Theoretisch-praktisches Lehrbuch

der

SERBISCHEN SPRACHE.

von

STANOJE BOŠKOVIĆ.

Zweite Auflage,

durchgesehen und verbessert

von

JOHAN BOŠKOVIĆ,

PROFESSOR AN DER HOCHSCHULE ZU BELGRAD.

PEST,

VERLAG VON WILHELM LAUFFER.

1871.

Vorwort

zur ersten Auflage.

Die Aufschrift dieses Buches zeigt dessen Inhalt, wie auch das Publikum dem es zugedacht ist.

Das Ziel, welches ich bei der Abfassung dieses Werkchens setzte, war, dem deutsch-sprechenden Publikum ein Mittel an die Hand zu geben, um die *serbische Sprache* erlernen zu können.

Diese Sprache, die von mehr als 5 Millionen Seelen gesprochen wird, ist unter allen slavischen Sprachen — wozu sie gleichsam als Schlüssel dienen kann — als die weichste anerkannt. Was aber ihren Wolklang unter den europäischen Sprachen betrifft, so wird sie mit der italienischen verglichen. Ich wäre zu weitlaüfig, wenn ich dafür all' die gelehrten Aüsserungen aus den Schriften eines Šafařík, Niebuhr, Miklosich, J. Grimm, Bodenstedt, und Denton anführen möchte. Vielmehr will ich das Nationelle dieser Sprache berühren, d. i. deren Nationallieder. Diess in seiner Art aüsserst originelle geistige Produkt findet sich heutzutage fast in allen gebildeten Sprachen Europas übertragen. Um aber dazu noch die Worte mancher der Angeführten, so wie auch mehrerer anderen Gelehrten bloss zu wiederhohlen, „so sind eben die serbischen Nationallieder einzig und allein da, die den homerischen Gesängen allseitig gleichgestellt werden können." — Anderseits aber zeigt sich die Kenntniss der serbischen Sprache fortwährend als ein immer grösseres Bedürfniss, seitdem unserer (durch fünf Jahrhunderte lang grössten-

theils bedrückt gewesenen) Nation, die Zukunft nun auch ihr hoffnungsvolles Antlitz zugewendet.

Trotz so vieler und grosser Schwierigkeiten die bei der Bearbeitung eines solchen Vorhabens zur Schau kommen, hatte ich mich dennoch nicht taüschen lassen, sondern habe das vorliegende Werk, in Folge mehrseitiger Aufforderung, zur Bearbeitung übernommen.

Die Ausführung dieses Lehrbuches ist nach der als gründlich bekannten *„vogtbergischen“* Methode durchgeführt. Die Masse sämmtlicher Beispiele (dazu wählte ich absichtlich eben die den Serben eigenthümlichsten), wurde aus dem Serbischen ins Deutsche *„wortgetreu“* übertragen. Es wurde mithin soviel als möglich eine *„etymologische“* Richtung befolgt, die für jeden Anfänger die sicherste und erschöpfendste ist, und nur bei der sinnstörenden wörtlichen Uebersetzung noch eine deutsche Erklärung hinzugefügt. — Auch eine praktische Aneignung der serbischen eigenthümlichen Wortfolge wurde dabei nicht ausser Acht gelassen. Es sind die deutschen Uebungen für die serbische Uebersetzung ganz und gar mit Serbismen angelegt, somit die deutsche Uebersetzung eben zur Hälfte erleichtert. Nichts desto weniger wurde daneben auch die zweifache Klippe „des zu Vielen, wie auch des zu Wenigen“ sorgfältigst vermieden, und jene Richtung nie aus den Augen gelassen, in der eine Sprache *„klar, verständlich* und *angenehm“* erschöpft werden kann. — Daher reicht es hinlänglich aus, wenn man die Regeln nur der besseren Richtschnur wegen einmal durchliest und sich nur die Beispiele als Kapital aneignet. Auch hängt die weitere erfolgreiche Permutation der Beispiele mit der richtigen Auffassung der deutschen Serbismen, das ist der serbisirten deutschen Uebersetzung, innig zusammen. — *Neben Allem gesagten also, eignet sich dieses Lehrbuch nicht allein für gelehrte, sondern auch für gebildete Stände, sogar auch für Autodidakten, denen das* VIII., *IX. und*

X. Capitel höchst nothwendig erscheinen wird. — Das Uebrige spricht selbst für sich.

Was noch erübrigt ist die Erwähnung, dass das vorliegende Werk nach der wissenschaftlichen Grammatik von Gj. Daničić bearbeitet wurde.

Schliesslich aber, in wie weit ich mit dem vorliegenden Werke mein oben benanntes Ziel erreicht habe, davon wird mir die baldige Zukunft den sichersten Erfolg zeigen. Im Uebrigen aber bleibt mir als Lohn immer noch das angenehme Bewusstsein, *für die nähere Bekanntmachung sowol des deutschen, als der deutschsprechenden Elemente, mit meiner serbischen Muttersprache, redlich angestrebt zu haben.*

Pest, am 13. Jänner 1863.

Der Autor.

Vorwort

zur zweiten Auflage.

Die Nothwendigkeit einer neuen Auflage zeigt genügend, dass sich der Kreis der serbisch Lernenden in wenigen Jahren erweitert hat, aber auch dass dieses Lehrbuch seinem Zwecke entsprochen haben müsste.

Da der Autor (mein Bruder) inzwischen gestorben ist [1], so hat der Unterzeichnete, auf Wunsch der geehrten Verlagshandlung, die Besorgung dieser neuen Auflage übernommen, welche, mit Rücksicht auf die Fortschritte der Wissenschaft, in einem etwas veränderten Gewande erscheint. Die Verbesserungen, welche ich für nothwendig hielt, verändern nichts wesentliches im Gange der Methode; sie beziehen sich vielmehr auf Laute, Accente, Wortformen und ihre Classification, einzelne Idiotismen, bestimmtere Fassung einiger Regeln etc. sowie auf Abschaffen der vielen Sinn störenden Druckfehler. Der Rahmen des Werkes wurde jedoch beibehalten.

Ich werde auch fernerhin trachten die Verbesserung des Buches zu erstreben, da mir diess durch Neigung und Beruf theuer, und durch freundliche Aufnahme des Buches zu einer Gewissenspflicht gemacht worden ist.

Jede Unterstützung, die mir in diesem Streben zu Theil werden möchte, werde ich dankbar anerkennen.

Belgrad, den 6. Juli (24. Juni) 1870.

Johan Bošković.

---

[1]) Am 6. Juli (24. Juni) 1865 zu Belgrad in Serbien.

Inhalts-Verzeichniss.

I. CAPITEL. — Aus der Lautlehre.

II. CAPITEL. — Die drei Declinationen.

I. Declination.

II. Declination.

III. Declination.

III. CAPITEL. — Die Adjectiva.

IV. CAPITEL. — Die Zahlwörter.

V. CAPITEL. — Die Fürwörter.

VI. CAPITEL. — Das Zeitwort.

VI. Classe.

VII. CAPITEL. — Undeclinirbare Wörter.

1. Präpositionen.

2. Adverbia.

3. Conjunctionen.

4. Interjectionen.

VIII. CAPITEL. — Schlüssel zu den Beispielen, die ins Serbische übersetzt werden sollen.

IX. CAPITEL.

X. CAPITEL. — Lesestücke.

Verbesserungen.

Seite	Zeile	lese man
5	13	iu
6	8	Arten
7	25, 26	на̏ воду, на̀ рану
23	26—40	пу́та̂, цр́ви̂, љу́ди̂
24	8	negationis
29	25	Herren
30	34	П̏а̂јо
32	7—24	у́зда̂, ру́ка̂, слу́га̂
33	24	глу̏пости
45	24	јапунџета
63	36	највећи
64	32	§ 40. Beispiele zu Adject.
66	7 und 15	чѐтврти̂, два́наест
68	18	Statt Pl. — (cf. § 43.)
72	2	streiche man „von"
76	12	Acc. masc.
99	11	плет-еш
110	10	vor
113	1 und 22	Korn, Imperativ
130	24	Vernehmen
145	11 und vorletzte	по: појати, иждѐнем
155	16 und 22	auf, wider, über; an, von
156	letzte	§ 39.
163	42	Kälber
167	15 und 17	палица, наглог
174	14, 16, 20, 28	n. indecl., m., streiche man das n., m.
176	32	n. pl.
182	22	Siegel.

I. CAPITEL.

Aus der Lautlehre.

---

§ 1. Die Buchstaben und ihre Aussprache.

Die serbische Sprache hat dreissig Laute und dafür, nach der neueren Schreibart, eben so viele Schriftzeichen oder Buchstaben.

Diese Schreibart ist die einfachste und zweckmässigste unter allen bekannten Orthographien, da sie für jeden einzelnen Laut in der Sprache ein eigenes besonderes Zeichen in der Schrift enthält.

Eine natürliche Folge davon ist, dass die serbischen Buchstaben immer ursprünglich lauten, d. i. so wie sie aufgezeichnet sind, mögen sie stehen vor oder nach welchem immer anderen Buchstaben.

Eine zweite Hauptregel ist, dass die serbischen Wörter nicht etymologisch sondern phonetisch geschrieben werden, d. i. nur diejenigen Laute werden aufgezeichnet, die wirklich gehört werden.

Die Buchstaben folgen wie die jenseitige Tabelle zeigt. Sie werden ausgesprochen wie die entsprechenden deutschen Buchstaben, die daneben angezeichnet sind.

Da die serbische und kroatische Nation eine und dieselbe Schriftsprache hat, nur mit zweierlei Lettern, so sind anbei auch die kroatischen Buchstaben ausgelegt worden.

Serbo-kroatisches Alphabet.

Benennung der Buchstaben	serbische: geschriebene	serbische: gedruckte	kroatische	Aussprache	
Az	А а.	А а	a	wie das deutsche	a
Buki	Б б.	Б б	b		b
Vêdi	В в.	В в	v		w
Glagolj	Г г.	Г г	g		g
Dobro	Д д.	Д д	d		d
Gje	Ђ ђ.	Ђ ђ	gj (dj)	ungefähr wie	dj (magya. gy)
Jest	Е е.	Е е	e		e
Živête	Ж ж.	Ж ж	ž	ungef. wie ein gelindes	sch (franz. *j*, m. *zs*)
Zemlja	З з.	З з	z	wie ein sanftes	s (franz. und magy. *z*)
Iže	И и.	И и	i		i
Jota	J j.	J j	j		j
Kako	К к.	К к	k		k
Ljudi	Л л.	Л л	l		l
Lje	Љ љ.	Љ љ	lj	ungefähr wie	lj (ital. *gl*. magy. *ly*)
Mislête	М м.	М м	m		m
Naš	Н н.	Н н	n		n
Nje	Њ њ.	Њ њ	nj	ungefähr wie	nj (ital. *gn*, magy. *ny*)
On	О о.	О о	o		o
Pokoj	П п.	П п	p		p
Rci	Р р	Р р	r		r
Slovo	С с.	С с	s		ss (magy. sz)
Tvrdo	Т т.	Т т	t		t
Će	Ћ ћ.	Ћ ћ	ć	ungefähr wie	tj (magy. ty)
U	У у.	У у	u		u
Frt	Ф ф.	Ф ф	f		f
Hêr	Х х.	Х х	h		ch (magy. h)
Ci	Ц ц.	Ц ц	c		z (tz), (magy. cz)
Črv	Ч ч.	Ч ч	č		tsch (magy. cs)
Dži	Џ џ.	Џ џ	dž	ungefähr wie	dsch (ital. *ge*, m. *dzs*)
Ša	Ш ш.	Ш ш	š		sch (magy. s)
Jer	ь.	ь	—		—

Anmerkung. Nicht selten ist das Vorkommen des p als Vocals vor andern Vocalen, in welchem Falle zwischen p und den folgenden Vocal entweder ь (das stumme Jer) oder ein horizontaler Strich gesetzt wird, zum Zeichen dass p für sich selbst eine Sylbe sei, z. B. умрьо, dreisylbig: u-mr-o, nicht wie u-mro zweisylbig; so auch заьрђало za-r-gjalo, nicht zar-gjalo.

Beispiele.

A.

Анка, kroatisch Anka, Anna.
Авала, Avala, Bergname.
Авет, avet, Gespenst.
Ала, ala, Lindwurm, Drache.

Б.

Баница, banica, Banus-Frau.
Бог, Bog, Gott.
Благо, blago, Schatz.
Безазлен, bezazlen, arglos.
Бој, boj, Kampf.
Бити, biti, sein, (schlagen).

В.

Војска, vojska, Heer.
Влада, vlada, Regierung.
Вила, vila, Nympfe, Fee.
Вуна, vuna, Wolle.

Г.

Глава, glava, Haupt.
Глумац, glumac, Schauspieler.
Гром, grom, Donner.
Госпођица, gospogjica, Fraülein.
Горко, gorko, bitter.
Гост, gost, Gast.

Д.

Дух, duh, Geist.
Добар, dobar, gut.
Девојка, devojka, Mädchen.
Драгоје, Dragoje, Mannsname.
Даринка, Darinka, Frauenname.

Ђ.

Ђорђе, Gjorgje, Georg.
Ђутуре, gjuture, in Bausch und Bogen.
Ђак, gjak, Student.
Ђаволан, gjavolan, Muthwilliger.

Е.

Еја, eja, Eule.
Егав, egav, Krummfüssig.
Ето, eto, sieh da!
Е да, e da, ist 's wahr! so?

Ж.

Живот, život, Leben.
Жалост, žalost, Traurigkeit.
Жврк, žvrk, Spornrädchen.
Жесток, žestok, feurig.
Жена, žena, Weib.
Жутица, žutica, Gelbsucht.

З.

Звезда, zvezda, Stern.
Зеница, zenica, Augapfel.
Зима, zima, Winter.
Зло, zlo, Übel.

И.

Игра, igra, Spiel, Tanz.
Изобилан, izobilan, reichlich.
Изглед, izgled, Aussicht.
Ићи, ići, gehen.

J.

Јавор, javor, Ahornbaum.
Јабука, jabuka, Apfel.
Јад, jad, Kummer.
Јутро, jutro, Morgen.

К.

Кола, kola, Wagen.
Коло, kolo, Reigentanz.
Капља, kaplja, Tropfen.
Књига, knjiga, Buch.

Л.

Лав, lav, Löwe.
Лист, list, Blatt.
Лепота, lepota, Schönheit.
Ловац, lovac, Jäger.

Љ.

Љубав, ljubav, Liebe.
Љиљан, ljiljan, Lilie.
Љут, ljut, jähzornig.
Љага, ljaga, Schandfleck.

М.

Маџарска, Madžarska, Magyarenland.

Мајка, majka, Mutter.
Миловање, milovanje, Liebkosen.
Мост, most, Brücke.
Млад, mlad, jung.
Мисао, misao, Gedanke.

Н.

Небо, nebo, Himmel.
Невера, nevera, Verräther.
Невеста, nevesta, Braut.
Нога, noga, Fuss.

Њ.

Њива, njiva, Acker.
Његов, njegov, sein, der seinige.
Њисак, njisak, Wiehern.
Њушка, Schmecker (des Hundes).

О.

Образ, obraz, Wange,
Обичај, običaj, Gewohnheit.
Отац, otac, Vater.
Око, oko, Auge.

П.

Памет, pamet, Verstand.
Поп, pop, Geistliche.
Писмо, pismo, Brief.
Планина, planina, Bergwald.
Погрешка, pogreška, Fehler.
Печење, pečenje, Braten.

Р.

Раст. rast, Wuchs.
Рај, raj, Paradies.
Роб, rob, Sclave.
Риба, riba, Fisch.
Роса, rosa, Tau.
Радивој, Radivoj, Mannsname.

С

Сан, san, Traum.
Сунце, sunce, Sonne,
Свет, svet, Welt.
Сила, sila, Macht.
Село, selo, Dorf.
Србин, Srbin, Serbe.

Т.

Тамница, tamnica, Kerker.
Топ, top, Kanone.
Турчин, Turčin, Türke.
Тајна, tajna, Geheimniss.

Ћ.

Ћерка, ćerka, Tochter.
Ћуд, ćud, Naturell.
Ћурак, ćurak, Truthahn.
Ћопити, ćopiti, schlagen, werfen.

У.

Убрус, ubrus, Handtuch.
Увојак, uvojak, Locke.
Устав, ustav, Constitution.
Ухода, uhoda, Spion.

Ф.

Фијукати, fijukati, Pfeifen.
Фењер, fenjer, Laterne.
Фино, fino, fein.
Фрушка гора, Fruška gora, Bergname.

Х.

Хајка, hajka, Treibjagd.
Хладовање, hladovanje, Erholung.
Храброст, hrabrost, Tapferkeit.
Хумка, humka, Grenzhügel.

Ц.

Царевина, carevina, Kaiserreich.
Цариград, Carigrad, Constantinopel.
Црна гора, Crna gora, Montenegro.
Црвенкаст, crvenkast, röthlich.

Ч.

Чаролије, čarolije, Hexereien.
Чело, čelo, Stirn.
Челенка, čelenka, Helden-Federbusch.
Чешаљ, češalj, Kamm.

Џ.

Џак, džak, Sack.
Џбун, džbun, Strauch.
Џилитање, džilitanje, Waffen-Wurfspiel.
Џелат, dželat Scharfrichter.

Ш.
Шала, šala Scherz.
Шипка, šipka, Ruthe, Stänglein, Ladestock.
Шева, ševa, Lerche.
Шетница, šetnica, Spazierplatz.
Шареница, šarenica, bunter Teppich.

§ 2. *Ältere Schreibart.*

Nach der älteren Orthographie hatte man:

1. Für einen Laut и fünf Zeichen: и, i, ы, iй, ый;
2. Für zwei Laute ja, ein Zeichen: я;
3. Für zwei Laute je, ein Zeichen: є oder ѣ;
4. Für zwei Laute ји, ein Zeichen: и (welches sonst i lautet);
5. Für zwei Laute jo, solche Zeichen: io (welche io und jo lauten können);
6. Für zwei Laute jy ein Zeichen ю;
7. Man gebrauchte die zwei stummen Buchstaben: ъ und ь;
8. Statt: aj, ej, иј, oj, yj, schrieb man: ай, ей, ѣй, (welches ij und i lauten konnte), ой, уй;
9. Statt: ља, ље, љи, љо, љу und ња, ње, њи, њо, њу, schrieb man: ля, лѣ, льи, льо, лю und ня, нѣ, ньи, ньо, ню.

§ 3. *Selbst- und Mitlaute der serbischen Sprache.*

Das serbische hat folgende Vocale: а, е, и, о, у und р.[1]

Flüssige Consonanten sind: л, р, н; — dentale (Zahnlaute): т, д; — labiale (Lippenlaute): п, б, ф, в, м; — gutturale (Kehllaute): к, г, х; — sibilanten (Sauselaute): с, з, ц; — palatale (Gaumenlaute): ј љ, њ, ћ, ђ, ш, ж, ч, џ.

§ 4. *Die Verwechslung der Consonanten.*

Die gewöhnlichste und auch die gebraüchlichste Verwechslung der Consonanten ist in der serbischen Sprache folgende:

т wechselt zu ћ: брат (Bruder) — браћа (Brüder).
д wechselt zu ђ: глад, (Hunger) — глађу (mit dem Hunger).
с wechselt zu ш: дисати (athmen) — дишем (ich athme).
з wechselt zu ж: витез (Ritter) — витеже! (o Ritter!)
ц wechselt zu ч: творац (Schöpfer) — творче! (o Schöpfer!)
к wechselt zu ц und ч: хајдук (Hajduke) — хајдуци (Hajduken) — хајдуче! (o Hajduke!)
г wechselt zu з und ж: прилог (Beilage) — прилози (Beilagen) — приложе! (o Beilage!)
х wechselt zu с und ш: орах (Nuss) — ораси (Nüsse) — ораше! (o Nuss!).

---

[1] Von der vocalischen Natur des r kann man sich überzeugen, wenn man bedenkt, das r als Vocal jeden Accent haben kann, z. B. кр̑ст, вр̏тлог, тр̑н, бр̑вно, und accentlos: ȝтр.

Die Consonanten-Umlaute spielen in der serbischen Sprache eine höchst wichtige Rolle. Ihre Aneignung geschieht leichter durch längere Praxis, als durch einige angeführten Beispiele. Die Fälle der Assimilation und Ausstossung der Consonanten sind rückwärts angedeutet bei der Lehre von der Orthographie.

§ 5. Betonung der Sylben oder die Accente und das Accentuiren.

Jeder der sechs Vocale kann auf fünf verschiedene Acten ausgesprochen werden, entweder kurz ohne Betonung (accentlos) oder mit einem scharfen, kurzen, langen oder gedehnten Accent. Wir haben daher folgende vier Accentzeichen zu unterscheiden: ̏ ̀ ̑ ́.

1. Scharfer Accent сла̏ва (Ruhm), sprich s l a w w a oder wie das deutsche Wort G o t t.
2. Kurzer Accent: ма̀гла (Nebel), sprich bloss kurz m a g l a oder wie das deutsche M a n g e l.
3. Langer Accent: зла̑то (Gold), sprich ungefähr wie z l ä a t o oder wie das deutsche W a h l. [1]
4. Gedehnter Accent: гла́ва (Haupt), sprich beilaüfig wie g l a à w a oder wie das deutsche R e d e, n i e m a n d.

Beispiele.

1. за̏о (böse).
   сва̏в (ganz).
   ли̏м (Blech).
   ве̏чером (abends).
   пле̏мић (Adeliger).
   се̏дам (sieben).
   смр̏т (Tod).
   ма̏настир (Kloster).
   о̏тмица (Mädchenraub).
2. гово̀рити (sprechen).
   болѐшљив (Kränklich).
   о̀тац (Vater).
   вечѐрас (diesen Abend).
   пла̀шљив (furchtsam).
   седа̀мнаест (siebzehn).
   по̀стићи (erreichen).
   о̀творати (aufmachen).
   о̀таџбина (Vaterland).
3. ма̑јка (Mutter).
   да̑љнӣ (entfernt).
   пла̑шт (Mantel).
   вѐче̑рња (Vesper).
   лу̑к (Bogen).
   мла̀да (Braut).
   про̀су̑ти (ausschütten).
   ха̀јка (Treibjagd).
   су̑дӣм (ich urtheile).
4. оти́ћи (fortgehen).
   сна́га (Stärke, Kraft).
   жи́вети (leben).
   вече́рњача (Abendstern).
   Ве́љко (Mannsname).
   са́бор (Landtag.)
   ми́слӣ (der Gedanken).
   са́ветова̑ње (Berathung).
   све́ћа̑ (der Kerzen).

---

[1] Der lange Accent wird etwas schwächer ausgesprochen, wenn das Wort den Hauptton auf einer der vorhergehenden Sylben hat, z. B. ма̏настӣр, про́су̑ти, су̑дӣм, са́ветова̑ње.

Оче на̑ш ко̀ји̑ си на небѐсима, да се свѐти̑ ѝме тво̀је; да до̑ђе̑ ца̑рство тво̀је; да бу̏де̑ во̏ља тво̀ја и на зѐмљи ка̏о на̏ небу; хле̏б на̏ш по̏требни̑ да̑ј нам да̀нас; и опро̀сти нам ду̏гове на̏ше ка̏о ѝ ми̑ што о̀пра̑штамо дужницима сво̀јим; и не навѐди на̑с у на́паст; но ѝзбави нас одà зла. Је̑р је тво̀је ца̑рство, и си̑ла, и сла̏ва ва̏ ве̑к. А́ми̑н.

Die Accentzeichen werden gebraucht in Wörterbüchern und Sprachlehren. Allein zur nachdrücklicheren Bezeichnung eines Wortes werden sie hie und da auch in der gewöhnlichen Schriftsprache gestellt. Denn durch den Accent unterscheidet man viele aus denselben Elementen bestehende Wörter z. B. Hauptwörter: ма̀лина Himbeere, мали̏на die kleine Anzahl; вра́та die Thüre, вра̑та des Halses; — Hauptwort und Beiwort: зѐле̑н das Grüne, зѐлен grün; — die dritte und siebente Endung: гла̑су der Stimme, (у) гла́су in der Stimme; — Zeitwörter: пи̏тати nähren, пи́тати fragen; пла̏кати weinen, пла́кати ausschwemmen; — perfective und imperfective Zeitwörter: про̀гледати einmal durchsehen, прогле́дати dauernd durchsehen.

Wie in jeder Sprache, so gibt es auch im Serbischen nicht nur durch ihre Geltung tonlose Wörter, sondern es werden in Verbindung mit anderen auch solche Wörter tonlos, die ihrer ursprünglichen Geltung zufolge betont werden sollten. Das hängt von der Beschaffenheit der mit einander verbundenen Wörter ab; so sagt man z. B. во̀да: у во̀ди, во̏ду: на̀ воду; ра̏на: и рану; дѐсница: на дѐсници; пре̏слица: на̀ преслици; Ду̏нав: у̏ Дунаву; гра̑д: у гра́ду; бр̏до: пре̏ко брда, ку̏ћа: преко̀ куће, во̀да: преко во̀де̑.

Die Betonung hat auf die Formenlehre manigfaltigen Einfluss. Die Stelle des Accentes in der Declination und Conjugation so wie in der Wortbildung unterliegt bestimmten Gesetzen, deren Entwicklung eine der schwierigsten Aufgaben der wissenschaftlichen Grammatik bildet. Das richtige Sprechen kann daher allein im längeren Umgange mit Serben nachgeholt werden.

„Das serbische hat hinsichtlich dieser modificationen der vocale unter allen slavischen, und ich wäre versucht zu sagen, überhaupt unter allen bekannten sprachen, den feinsten und zartesten organismus“ — sagt Miklosich in seiner „Vergleichenden Grammatik der slavischen Sprachen“ (I. 317).

§ 6. Mundarten der serbischen Sprache.

Der im Altslovenischen vorkommende Doppellaut ѣ wird von den Serben auf dreifache Art ausgesprochen, und gibt dadurch Anlass zu einer dreifachen dialektischen Verschiedenheit.

1. Die ö s t l i c h e (eigentlich nordöstliche) Mundart, wo das ѣ stets wie e lautet: дéте (Kind), рȇч (Wort); вȅра (Glaube), бѐлица (die Weisse), зáвет (Gelübde); брȅгови (die Hügel); сȅјати (säen), прȅће (ehevor), Беòград (Belgrad).

2. Die w e s t l i c h e Mundart, wo das ѣ consequent wie и lautet: дúте, рȋч, вȉра; бѝлица, зáвит; брȉгови; сȉјати, прȉће, Биòград.

3. Die s ü d l i c h e Mundart, wo das ѣ wie иje, je, e oder и lautet: дијѐте, рȉјеч; — вјȅра, бјѐлица, зáвјет; — брȅгови; — сȉјати, прȉће, Биòград.

Die Regeln des südlichen Dialektes sind kurz gefasst folgende:

a) Wo in der östlichen und westlichen Mundart das e oder и gedehnt oder lang ausgesprochen wird, da steht im südlichen Dialekt ein иje (иjè oder ȉje).

b) Wo in den beiden ersten Mundarten das e oder и scharf, oder blos kurz, oder tonlos ausgesprochen wird, da steht im südlichen ein je (jȅ, jè oder je).

c) Statt pje spricht man gewöhnlich pe.

d) In derselben Mundart wird и statt je gebraucht, wenn darauf ein j, ђ oder ein V o c a l folgt.

Die westliche Mundart wird in der gegenwärtigen Schriftsprache nicht mehr angewendet. Der östliche und der südliche Dialekt dagegen werden jetzt in der Schrift gleichberechtigt gebraucht; der erste ist mehr üblich im Nord-Osten von Serbien in einem Theile von Alt-Serbien, in Süd-Ungarn und Syrmien, der zweite in Kroatien, Slawonien, Dalmatien, Nord-Albanien, Montenegro, Herzegowina, Bosnien und im Süd Westen von Serbien. Die Zukunft gehört allem Anscheine nach dem südlichen Dialekte. Folgende Gründe sprechen dafür: a) der grösste Theil der Nation, die compacte Masse der Mitte, die den Charakter und die Sitten am besten bewahrte, aüssert sich in diesem Dialekt von besonderer Reinheit; b) in dieser Mundart sind beinahe alle Volkslieder gedichtet; c) dieser Dialekt stellt unter den übrigen Mundarten die ältere Form dar, nähert sich am meisten sowol dem Alt-slovenischen als auch den übrigen slavischen Sprachen;

d) er ist der weichste unter den drei Mundarten; e) er bildete sich schon im 16. und 17. Jahrhundert, während der Blüthezeit der ragusanischen Dichtkunst, als Schriftsprache aus; f) die meisten Schriftsteller haben sich von jeher an ihn gehalten, nur war er nicht immer regelrecht angewendet. Dass diese Mundart nicht schon früher zur völligen Geltung gelangte, liegt unter Andern auch in dem Umstande, dass ein grosser Theil der so Sprechenden nicht so glücklich ist in einem wolgeordneten Staate zu leben und die Wolthaten einer verhältnissmässig höheren Cultur zu geniessen.

§ 7. *Leseübungen.*

1. Östlicher Dialekt.

Стари Рудник и Острвица.

Варош Рудник, која је пре неколико десетина година играла улогу у нашој повесници, сад је гола развала. Беговско насиље и рајине невоље сахрањене су под тим развалама, од којих још последњи зидови стоје те се мало по мало руше; али спомен старога Рудника треба бар колико толико сачувати, докле га нејс време са свим уништило. За то је место привезано много жалосних успомена; но оне су ишчезле као што је ишчезао и Рудник, и сад путник кад прође туда обузме га нека језа и он невољно пита: „то ли беше Рудник?“ па слуша причу, која већ изумире, о силним агама који у Руднику некад седеше, о оним бојевима, који се догодише на Руднику кад уста Србија да се ослободи.

(Лицејка I. стр. 48.)

Das alte Rudnik und Ostrwitza.

Die Stadt Rudnik, die vor einigen Decennien in unserer Geschichte eine Rolle spielte, ist gegenwärtig eine nackte Ruine. Die Gewaltthaten der Beg's und das Elend der Raja's (Volkes) liegen unter diesen Ruinen begraben, wovon noch die Ueberreste dastehen, die nach und nach zusammenfallen; allein das Andenken an das alte Rudnik soll wenigstens so viel als möglich aufbewahrt bleiben, bevor es die Zeit zu Grunde richte. An diese Stätte knüpfen sich viele traurige Erinnerungen; aber sie verschwanden ebenso wie Rudnik, u. wenn der Reisende heut zu Tage daneben geht, so schaudert er und fragt unwillig: „Dies ist Rudnik gewesen?“ und hört die Sage in ihrem Absterben von den mächtigen Aga's die einstens Rudnik bewohnten, von jenen Kämpfen, die beim Rudnik zu Stande kamen, als Serbien sich um seine Befreiung erhob.

2. Der südliche Dialekt.

Хајдучки живот.

Тако приповиједаше старина Нођак, пак ућутје, да

Das Hajduken-Leben.

So erzählte der greise Novak, und er hielt mit dem Sprechen

се мало одмори; но кнез Богосав видјевши да је старац добре воље, а знајући да није увијек тако, упита га: „А љубави ти, побратиме! Прије но што нам кажеш своју љуту невољу, са шта отиде у хајдуке и настани се у Бишини у Поли, — кажи нам, шта би најзад од Марка краљевића? Јер зна се, а и ето по твојијем ријечима судећи, бива очевидно, да и по смрти високог Стевана не би могли и не би ни смјели Бранковићи кушати среће, да дођу у Србију, и да се попну на пријесто, а камо ли да владају тирјански и да растјерују народ из своје постојбине.“

(Даница 1862. број 27.)

inne, um ein wenig auszurasten: als aber Bogosav sah, der Alte wäre guten Willens, und da er wusste, es wäre damit nicht immer so, fragte er ihn: „Bei deiner Liebe, Wahlbruder! Bevor du uns dein grimmiges Elend hersagst, von deiner Entschliessung zum Hajdukenstande und deiner Niederlassung am Bischina zu Pola erzählest, — sag uns (früher) wie war es zuletzt mit Marko dem Königsohn? Denn es ist wol bekannt, und noch einleichtender ist es nach deiner Rede, dass nach dem Tode Stephan des Hohen, die Brankovićen es weder könnten noch ihr Glück ans Spiel setzen dürften, in Serbien zu erscheinen um den Thron einzunehmen, viel weniger noch eine despotische Regierung zu führen und das Volk aus seiner Heimat zu verjagen.“

3. Der westliche Dialekt.

Мој синко, ја видим да те је изневирио онај дух, који је владао тобом од дитињства... Тебе су напале друге ћути, друга мишљења... Не ћу рећи гришна још за сада, јер добри је Бог надарио свако пролиће угодно мирисним цвићем — ну није све корисно што је угодно — и пролиће уступи мисто жегућем литу, које долази са страшними непогодами и разорујућими вихрови; те нам често најмилији пасад и цвиће до корина уништи и њихов мирис разнесе у све стране свита.

(Д. Јар.)

Ich sehe ein, mein Sohn, dass dich jener Geist verlassen habe, der in deiner Kindheit über dich obwaltete... Du bist von anderen Gefühlen, von anderer Denkungsart ergriffen... Ich mag wol nicht sagen, sie wären fehlerhaft, denn der gütige Schöpfer begabte jeden Frühling mit angenehm riechenden Blumen — aber nicht alles was angenehm ist, ist auch nützlich — dem heissen Sommer raümt auch der Frühling Platz ein, der mit furchtbaren Unannehmlichkeiten und zerstörenden Stürmen einher geht; und haüfig den theuersten Anbau vernichtet, die Blumen entwurzelt und ihren Duft nach allen Seiten hin fortnimmt.

Ältere Schreibart.

Како су Дахіє отеле махъ у Србіи, ту ніє доста было што су Яничари съ ньима и узъ нихъ были, него су све голѣ, беħари и безкуħници изъ Босне и Арнаутске повврвѣли као на плячке и грабеже. Сви се ови обуку у свилу и кадифу, найлѣпше хатове яшуħи, а све од сиротиньске муке.

(Устанакъ србскій III.)

Als die Dahi's in Serbien überhand nahmen, da gab es mit und neben ihnen nicht nur Janitscharen, sondern es wimmelte (auch) vom Gesindel, das aus Bosnien und Albanien auf Beute und Plünderung herüberkam. Ihre Kleidung bestand nun aus Sammt und Seide, ihre Pferde waren die schönsten Hatt's, und all diess rührte von Pein und Qual des armen Volkes.

II. CAPITEL.

Die drei Declinationen.

I. Declination.

§ 8. Alle Hauptwörter männlichen Geschlechts gehören hieher. Diese endigen:

1. Auf einen Consonanten;
2. auf o und e, die in allen Endungen verschwinden;
3. auf o, das in allen Endungen in л übergeht.

Die Declinationen werden immer an der Genitiv-Endung erkannt.

Endung	Једнина, Einzahl		Падеж	Множина, Mehrzahl	
Nom.	jѐлен	der Hirsch	1	jѐлен-и	die Hirsche
Gen.	jѐлен-а	des Hirsches	2	jѐле̑н-а̑	der Hirsche
Dat.	jѐлен-у	dem Hirsche	3	jѐлен-има	den Hirschen
Acc.	jѐлен-а	den Hirsch	4	jѐлен-е	die Hirsche
Voc.	jѐлен-е!	o Hirsch!	5	jѐлен-и!	o Hirschen!
Instr.	jѐлен-ом	mit d. Hirsche	6	jѐлен-има	mit d. Hirschen.
Local.	jѐлен-у.	v. d. Hirsche.	7	jѐлен-има.	von d. Hirschen.

Дејан (а), Mannsname.
Учитељ (а), Lehrer.
Виноград (а), Weingarten.
Погреб (а), Begräbniss.
Коњ (а), Pferd.
Купус (а), Kraut.

Лађар (а), Schiffer.
Алем (а), Edelstein.
Рибар (а), Fischer.
Милоје (ја), Mannsname.
Драгоје (ја), Mannsname.
Станоје (ја), Mannsname.

Лагум (а), Mine.
Арап (а), Araber.
Гатало (ла), Fabelhans.
Пепео (-пела), Asche.
Вô (воо-вол) (ла), Ochs.
Дô (доо-дол) (ла), Thal.

(Wortgetreu).

Ово је књига Дејанова, а он је син нашег учитеља.	Dieses Buch ist Dejans, und er ist ein Sohn unseres Lehrers.
Коњи не пуштају се у винограде.	Die Pferde nicht lässt man in die Weingärten, (d. i. gehen).
Од велика потопа спасао је Бог само једног човека, Ноја.	Von der grossen Sündfluth hat gerettet Gott nur einen Menschen, den Noah.
Био сам на погребу свог покојног пријатеља Мирка.	Ich bin gewesen am Begräbnisse meines seligen Freundes Mirko.
На прошастом балу видео сам и једног Арапа.	Am verflossenen Ball habe ich gesehen auch einen Araber.
Бога ти, Драгоје! како си прошао оним долом?	Bei Gott, Dragoje! wie hast du passirt durch jenes Thal?
Сија му се балчак од ȁлêмâ.	Es prangt ihm der Säbelgriff von den Alem's (d. i. Edelsteinen).
Вино стоји у лагумима и подрумима.	Der Wein steht (d. i. hält man) in Felsen — und gewöhnlichen Kellern.
Турци намамљују душмане на лагумове.	Die Türken pflegen zu locken die Feinde an die Minen.
У гостионици код белога вола нашао сам се с гаталом.	Im Gasthause zum weissen Ochsen habe ich gefunden mich (d. i. kam zusammen) mit dem Fabelhanse.

2. Alle leblosen Hauptwörter dieser Declination haben den Accusativ gleich Nominativ und alle belebte Hauptwörter haben den Accusativ gleich Genitiv.

Дај ми, бога ти, мој нож!	Gib mir doch mein Messer!
Кад си ти стекао кашаљ?	Wann hast du erworben, (d. i. bekommen) den Husten?
Уради свој посао, па ћеш бити миран.	Mach deine Arbeit fertig, und du wirst sein ruhig.
Још ти нема сина из вароши?	Noch nicht hat (d. i. kommt) dir der Sohn aus der Stadt.
Зови и Марка, да идемо сутра у манастир.	Ruf auch den Marko, damit wir gehen morgen in's Kloster.
О Боже! шта чух за свога пријатеља, да је лишен живота.	O Gott! was hörte ich für meinen Freund, dass er beraubt ist des Lebens.

Vom Genitiv.

§ 9. Hauptwörter, ein- und mehrsylbige, mit einem euphonischen, beweglichen a *vor dem Endbuchstaben, verlieren dasselbe in allen Endungen, den Genitiv Pluralis ausgenommen, z. B.:*

Кóнац, Faden.	Gen. Sing. кóнца	Gen. Plur. кȍнâцâ.
Вȍсак, Wachs.	„ „ вȍска	„ „ —

Jѐчам, Gerste.	Gen. Sing.	jѐчма	Gen. Plur.	—
Чвòрак, Staar.	„ „	чвòрка	„ „	чвȏрâкâ.
Кȁшаљ, Husten.	„ „	кȁшља	„ „	—
Пȕпољак, Knospe.	„ „	пȕпȏљка	„ „	пȕпољâкâ.
Рáжањ, Spiess.	„ „	рáжња	„ „	рáжњȇвâ unr.
Нâкȏвањ, Ambos.	„ „	нâкȏвња	„ „	нâковâњâ.
Кòтао, Kessel.	„ „	кòтла	„ „	кȍтлȏвâ unr.
Пòсао, Arbeit.	„ „	пòсла	„ „	посáлâ.
Свр̏дао, Bohrer.	„ „	свр̏дла	„ „	—
Пȁс, Hund.	„ „	псȁ	„ „	пáсâ.
Сȁн, Traum.	„ „	снȁ	„ „	сàнȏвâ unr.
Шȁв, die Nath.	„ „	швȁ	„ „	—
		u. s. w.		

N. B. Folgende Wörter behalten das unbewegliche *a* in allen Endungen bei, z. B.:

Àван, Mörser.	Gen. Sing.	àвана	Gen. Plur.	ȁвâнâ.
Бàлван, Balken	„ „	бàлвана	„ „	бȁлвâнâ.
Бр̀шљан, Epheu	„ „	бр̀шљана	„ „	бр̏шљâнâ.
Вàган, Getreidemaass	„ „	вàгана	„ „	вȁгâнâ.
Гр̀кљан, Kehlkopf	„ „	гр̀кљана	„ „	гр̏кљâнâ.
Домѝшљан, Schafferath	„ „	домѝшљана	„ „	домишљâнâ.
Òгар, Jagdhund	„ „	òгара	„ „	ȍгâрâ.
Тàбан, Fussohle	„ „	тàбана	„ „	тȁбâнâ.
Шàран, Karpfen	„ „	шàрана	„ „	шȁрâнâ.
Шàфран, Saffran	„ „	шàфрана	„ „	—
Гȁврâн, Rabe	„ „	гȁврâна	„ „	гȁврâнâ.

Ebenso die Mannsnamen auf ан: Дејан, Душан, Стојан u. s. w.

Zur Regel:

(Wortgetreu für Uebersetzung).

1. Vom starken Husten bekommt man Brustschmerzen. — 2. Er hat getödtet ein wildes Schwein. — 2. Erst ein Drittheil des serbischen Volkes ist befreit vom türkischen Joche. — 4. Die Schwärze des Kessels liegt ausserhalb, (d. i. seiner). — 5. Das Fleisch der Widder wird gegessen, das Fleisch der Staare aber wird nicht gegessen. — 6. Ein Funken Feuer kann anzünden ein ganzes Dorf. — 7. In diesem Orte gibt es mehr Mädchen als Jünglinge. — 8. Morgen werden wir kochen Erbsen. — 9. Er besitzt nicht einmal so viel Habe als das Schwarze beträgt unter dem Nagel. — 10. Bei vielen Feiertagen entwöhnt sich der Mensch von der Arbeit. — 11. Die Hunde sind haüsliche Thiere. — 12. Allein

vom Traume nicht bekommt man (d. i. bek. man keine) Kopfschmerzen. — 13. Es gibt viele Personen, die leben bloss von ihrer Nath. (d. i. Näh-Arbeit.)

Zum N. B.:

(Wortgetreu für Übersetzung.)

1. Im Mörser werden gestossen verschiedene Sachen. — 2. Einem andern sieht er den Splitter im Auge, und sich nicht merkt er den eigenen Balken. — 3. Du feige Memme! wird so geehrt der Name Duschan's. — 4 Hüte dich wol, dass du nicht machst einen Verdruss dem Witzlinge. — 5. Man erzählt, dass die Mitte von der Sohle abgebissen ist dem Erzengel von dem Teufel. — 6. Gestern hab ich verkauft am Markte 300 Wagan's Hafer. — 7. Vom Saffran ist (d. i. wird) die Suppe gelblich. — 8. Vom Epheu der Kranz gilt als Zeichen des Ruhmes.

(Worterklärung.)

(1) — Von, од (c. Gen.) — starken, јаког — bekommt man, добија се — Brustschmerzen, бол̂а у прсима.

(2) Wildes Schwein, вѐпар, (m.) — hat er getödtet, убио је.

(3) Erst ein Drittheil, тек трећина — des serbischen, српскога — Volk, народ (m.) — ist befreit, ослобођена је — türkischen, турскога — Joch, јарам (m.)

(4) Schwärze, црнило — liegt ausserhalb, стоји на около.

(5) Fleisch, месо — wird gegessen — једе се — aber a (an die Spitze des Nachsatzes) — wird nicht gegessen, не једе се.

(6) Funken, искра — Feuer, о̑гањ (m.) — kann anzünden, може да запали — ein ganzes Dorf, цело село.

(7) In, у (c. loc.) — diesem Orte, овом месту — Mädchen (gen. Plur.) дѐвоја̑ка̑ — Jüngling, момак (m.)

(8) Morgen, сутра — kochen wir, ћемо кухати — Erbsen, грашак (m.)

(9) Er besitzt nicht einmal so viel, нема ни толико — Habe, има́ња — als beträgt, колико је — unter, испод (c. gen.) — Nagel, но̏кат (m.)

(10) Bei код (c. gen.) — vielen, многих — Feiertag, светац (m.) — entwöhnt sich der Mensch, одучи се човек — Arbeit, радње.

(11) Sind, су — haüsliche Thiere, кућевне животиње.

(12) Allein, само — (an die Spitze des Satzes) — bekommt man keine (d. i. nicht) не добија се — Kopfschmerzen, главо̀бол̂а.

(13) Es gibt, има — viele Personen, много о̏со̑ба̑ — die leben, које живе — bloss, само — ihrer, свога.

(Schlüssel dazu Cap. VIII., 1.)

(Worterklärung.)

(1) Werden gestossen, туку се — verschiedene Sachen, разне ствари.

(2) Einem andern, другоме — sieht er den Splitter, види трун — Auge, оку — und, а — sich merkt er nicht, себи не опажа — eigenen свога.

(3) Feige Memme, кукавицо —

(du ironisch für једна) — wird so geehrt, тако ли се поштује — Name, име.

(4) Hüte dich wol, чувај се добро — Witzling, домишљан — Verdrusss machen, да се не замериш.

(5) Man erzählt, приповеда се — die Mitte wäre abgebissen, да је средина одгризена — Erzengel, а̀ра̑нђео (-ђела) — durch = von, од — Teufel, ђа̏во̑ (-вола).

(6) Gestern verkaufte ich, јуче сам продао — am, на (c. loc.) — Markt, вашар — 300, три стотине (c. gen.) — Hafer, зоби.

(7) Suppe, чорба — wird gelblich, је жућкаста.

(8) Kranz, венац — gilt als, важи као — Zeichen, знак — Ruhmes, славе.

(Schlüssel dazu; Cap. VIII., l.)

2. Kommt vor dem beweglichen a ein л, so wird es zu o in allen Endungen, den Gen. plur. ausgenommen; z. B.:

Жѐтелац, Schnitter.	Gen. Sin.	жѐтеоца	Gen. Plur.	жѐтела̑ца̑.
Нòсилац, Träger.	„ „	нòсиоца	„ „	нòсила̑ца̑.
Пра̏тилац, Begleiter.	„ „	пра̏тиоца	„ „	пра̏тила̑ца̑.
За̀селак. Dorf, (abhäng. v. and. Dorfe).	„ „	за̀сеока	„ „	за̀села̑ка̑.
Мàстилац, Färber.	„ „	мàстиоца	„ „	мàстила̑ца̑.

u. s. w.

NB. Nur bei einigen Wörtern bekommt das л keinen Umlaut, wie: па̏лац, па̑лца, (Daumen) — убѝлац, убѝлца, (Tödter) — крвопѝлац, -пѝлца, (Blutsauger) — за̀лац, за̀лца, (Ein Böser) — жа̏лац, жа̑лца, (Stachel) — ду̏лац, ду̑лца, (Dudelsackröhre).

(Wortgetreu.)

Нема ти бо̂ља човека од у с т а о ц а.	Nicht gibt es dir einen bessern Menschen von einem fleissigen Arbeiter.
Новинари су н о с и о ц и народне свести.	Die Zeitungsschreiber sind die Träger des nationellen Bewusstseins.
Оставио је оца за т а о ц а.	Er hat hinterlassen den Vater zum (als) Bürgen (Geisel.)
Ж е т е о ц и м а не шкоди припека.	Den Schnittern nicht schadet die Hitze.
Трговци путују често с п р а т и о ц и м а.	Die Kaufleute reisen öfters mit Begleitern.
Само јунаци могу да умру на к о ц у.	Nur Helden können sterben (d. i. dass sie sterb.) am Pfahle.
У з а с е о к у није за свакогдa живи.	Im Dörflein ist nicht für Jedermann zu wohnen.
М а с т и о ц и морају врло добро да се разумеју у бојама.	Die Färber müssen sehr gut dass sie sich verstehen in den Farben.

(N. B.)
(Wortgetreu).

О д у л ц у висе му све сами народни тракови.
Покидао је на п а л ц у живце.

Сваки је Турчин к р в о п и л а ц за Хришћанина, јер га тако учи коран.
Од у б и л ц а Вукашина пао је Урош, последњи српски цар.

Чувај се з а л ц а, тај не разбира колико је зло, него само тражи прилику да га учини.

An der Dudelsackröhre hängen ihm lauter nationale Bänder.
Er hat abgerissen am Daumen das lebendige Fleisch (Nerven).
Jeder Türke ist ein Blutsauger für einen Christen, denn so lehrt ihn der Koran.
Vom Tödter Wukaschin ist gefallen Urosch der letzte serbische Kaiser.
Hüte dich vor dem Bösen, der bedenkt nicht wie gross ist das Uebel, sondern nur sucht die Gelegenheit, dass er es ausübe.

Vom Vocativ.

§ 10. Der Vocativ erleidet den Umlaut in Consonanten vor seinem e-Vocal, und zwar folgendermassen:

к, ц } zu ч: Јунак, (Held) јуначе! — Барјак, (Fahne) барјаче! — Ђак, (Student) ђаче! Стриц, (Vetter) стриче! — Новац, (Geld) новче! — трговац, (Handelsmann), трговче!

г, з } zu ж: Бог, (Gott) боже! — Рог, (Horn) роже! — Друг, (Kamerad) друже! Кнез, (Fürst) кнеже! — Витез, (Held) витеже! — Кукуруз, (Mais) кукуруже!

х) zu ш: Дух, (Geist) душе! — Грех, (Sünde) греше! — Орах, (Nuss) ораше!

N. B. Man merke das Wort: Коњиц, (Rösslein): коњицу! — Ebenso die Subst. auf так, дак, чак, die a ausstossen und im Voc. selten vorkommen, bilden diesen Casus auf у, z. B. па̂так : па̂тку! ма́чак : ма̂чку!

Ferner die fremden Wörter: Француз, (Franzose) Французу! — Енглез, (Engländer) Енглезу! u. s. w. — Dagegen угурсуз (Halunke): угурсузе!

(Wortgetreu.)

Веро моја, убојни б а р ј а ч е!
Еј ј у н а ч е! плакаће ти мајка.
Ти си море, ђ а ч е с а м о у ч е!
Врло си ми скуп, т р г о в ч е!

(Du) Mein Glaube, (du) Kriegsfahne!
O Held! weinen wird dir, (d. i. um dich) die Mutter.
Du bist he, o Knabe, ein Autodidakt.
Sehr bist du mir theuer, o Handelsmann!

Оче наш, који јеси на небеси (х).	Vater unser, der du bist in den Himmeln.
Не дирај ме, момче, бадава.	Nicht rühre mich an, Jüngling, umsonst.
Мили друже! немој да се срдиш.	Theurer Freund (Kamerad), nicht sollst du sich (dich) ärgern.
Кнеже! не чиниш добра народу.	Fürst, nicht thust du gutes dem Volke.
Свети душе, помози само данас!	Heiliger Geist, hilf nur heute!
Безбожниче један, не идеш никад у цркву!	Gottloser (du), nicht gehst du nie in die Kirche (d. i. du gehst nie).
Ој коњицу, врло добро моје!	O Rösslein du theures Gut mein! (d. i. du mein theures Gut).
О Французу, кад ћеш се смирити.	O Franzose, wann wirst du dich beruhigen.

2. Hauptwörter, die auf einen Gaumenlaut (j, љ, њ, ћ, ђ, ш, ж, ч) oder auf ар (ehemals арј) enden, haben im Vocativ у (statt е).

Auf j : Змај, (Drache) змају! — Рај, (Paradies) рају!
„ љ : Краљ, (König) краљу! — Пријатељ (Freund) пријатељу!
„ њ : Пањ (Baumstamm) пању! — Коњ (Pferd) коњу!
„ ћ : Краљевић (Königssohn) краљевићу! — Младић (Jüngling) младићу!
„ ђ : Смуђ, (Schiel) смуђу!
„ ш : Милош (Mannsname) Милошу! — Добош (Trommel) добошу!
„ ж : Нож, (Messer) ножу! — Пуж, (Schnecke) пужу!
„ ч : Свирач (Flötenspieler) свирачу! — Ковач (Schmied) ковачу!
„ ар : Господар (Herr) господару! Писар (Schreiber) писару!

NB. Цар (Kaiser) царе!

(Wortgetreu.)

Љубазни мој пријатељу!	Lieber (mein) Freund!
Вино пије Краљевићу Марко.	Wein es trinkt der Königsohn Марко.
Пусти, пужу, рогове!	Lass aus (du) Schnecke die Hörner.
Господару! Заповедај, али само што је право.	Herr! befehle, aber nur was recht ist.
Урошу! Време је већ за школу.	Urosch! Zeit ist es schon für die Schule.
Сад је ред, свирачу! на моју песму.	Nun ist die Reihe (du) Flötenspieler an mein Lied.

Аој с м у ђ у, ала си ми горак!

О Schiel! Wie bist du mir bitter, d. i. wie kommst du mir bitter vor.

Светли к р а љ у! суди ми по правди.

Durchlauchtiger König, richte mir (mich) nach Gerechtigkeit!

Ц а р е небески, у т е ш и т е љ у, Душе истини!

Himmlischer Kaiser! (Du) Tröster, wahrhaftiger Geist!

Чуј мене, ц а р е г о с п о д а р у!

Hör mich an, (du) Kaiser (mein) Herr!

Р а ј у мој, девојко моја!

(Du) mein Paradies, (du) mein Mädchen!

Разбио си их, з м а ј у В у ч е! деспоте српски.

Geschlagen hast du sie, (du) Wuk der Drache! (du) serbischer Despot.

3. Hauptwörter auf **о** und **е**, welche die b e i d e n Buchstaben in a l l e n Endungen ausstossen, haben V o c a t i v = N o m i n a t i v.

Z. B. Ранко (Mannsname) о Ранко! — Милоје (Mannsname) о Милоје!

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. In der That du Stanko; ist's wahr dass du verloren hast dein ganzes Geld? — 2. (Du) Dragojlo gib mir zurück meinen Stock. — 3. Ist schon der Mirko angekommen. — 4. Theuerer (Mein) Ljubinko! Lob Gott, dass wir sich (d. i. uns) wieder sehen. — 5. Flieh du Stojko, wenn dir ist lieb das Leben.

1) In der That, бога ти — ist es, је ли? — wahr, истина — dass, да — dass du verloren hast, да си изгубио— dein ganzes, твој цео.
2) Gib mir, дај ми — meinen Stock, моју палицу — zurük, натраг.
3) Schon, већ — angekommen, дошао.
4) Gott Lob, хвала богу — uns се — wieder sehen, опет видимо.
5) Flieh, бежи — wenn, ако — dir, ти — ist, је — lieb das Leben, мио живот.
(Schlüssel dazu Cap. VIII., I.)

Vom Instrumentale.

§ 11. Den Instrumental haben ausnahmsweise anf ем *statt auf* ом.

1. Jene Hauptwörter die im Vocat. у haben: z. B. ножем (mit d. Messer.)

2. Jene Hauptwörter die im Nomin. endigen auf ц od. ј-е: z. B. ловцем (mit d. Jäger.), Станојем (mit d. Stanoje.)

3. Jene Hauptwörter die im Nomin. endigen auf ap: haben sowol ом als ем: z. B. господаром und господарем (mit d. Herrn.)

NB. Man sagt immer: Царем — (mit d. Kaiser) — јежом (mit d. Igel) — зецом (mit d. Hasen) — aber месецом (mit d. Monde, oder Monate) und месецем — путом und путем (am Wege, oder unterwegs.)

Zur Regel:

(Wortgetreu)

Најсигурније је путовати с верним пријатељем.	Am sichersten ist es zu reisen mit einem treuen Freunde.
Милош је Обилић распорио Мурата мачем.	Milosch Obilić hat erstochen, (aufgeschlitzt) den Amurat mit einem Schwerte.
Лако је с коњем скакати у воду.	Leicht ist es mit einem Pferde zu springen ins Wasser.
Говорио је лично баш са самим краљем.	Gesprochen hat er persönlich eben mit selbem Könige, (d. i. mit dem König selbst.)
Ове сам године путовао с Милојем трговцем.	Dieses Jahr bin ich gereist mit Miloje dem Handelsmanne.
Најпре сам говорио с писаром, па тек после с господарем.	Zuerst hab ich gesprochen mit dem Schreiber, und erst später mit dem Herrn.
С ратарем сам се возио на једним колима.	Mit dem Ackerer bin ich gefahren an einem Wagen.
Бранио се од лопова самим ханџарем.	Gewehrt hat er sich vor den Raübern nur mit dem Handschar.
Рајем ће се моћи поносити само праведни људи.	Mit dem Paradiese werden sich können brüsten nur gerechte Leute.

Zum N. B.:

(Wortgetreu.)

Правдао се пред самим царем.	Er hat sich vertheidigt vor selbem Kaiser, (d. i. vor dem Kaiser selbst.)
Драган оде путем а брат му Дејан застаде још мало под путом.	Dragan ging des Weges, und der Bruder (zu) ihm Dejan blieb stehen noch ein wenig unterhalb des Weges.
Месецом за месецом исплаћивао сам дуг, те сам се једва од њега очистио.	Einen Monat nach dem (andern) Monat hab ich ausgezahlt die Schuld, und ich hab sich (mich) kaum von ihr gereinigt (v. ihr befreit).
Частио сам га зецом, а поплашио сам га јежом.	Traktirt hab ich ihn mit dem Hasen, und erschreckt hab ich ihn mit dem Igel.

Nomin. pluralis.

§ 12. *Viele besonders einsylbige Hauptwörter erhalten im Plural vor der Bildungssylbe* и:

1. Die Einschiebung von ев: es sind die, die im Instr. ein ем haben.
2. Die Einschiebung von ов: es sind die, die im Instr. ein ом haben.

Z. B. Нож (Messer) ножем — ножеви; отац (Vater) оцем, — оцеви u. s. w.

„ „ Град (Festung) градом — градови; соко (Falke) соколом — соколови u. s. w.

N. B. Стриц (Vetter) стрицем — стричеви.

(Wortgetreu.)

Црногорци туку се у рату највише ножевима.	Die Montenegriner schlagen sich (kämpfen) im Kriege am meisten mit Messern.
С краљевима имати посла мучна је ствар.	Mit Königen haben zu thun, ist eine üble (fatale) Sache.
У очи оцева везују се оцу ноге.	Im Angesichte (einen Tag vor dem) des Feiertags Otzewi=Väter, werden gebunden dem Vater die Füsse. (Volksgebrauch.)
Мачеви севају само кад се јунаци туку.	Die Schwerter erklingen nur wenn sich die Helden schlagen (kämpfen).
Југ Богдан са својих девет синова, девет соколова.	Jug Bogdan mit seinen 9 Söhnen, den 9 Falken.
У котловима се кухају и јела.	In den Kesseln werden gekocht auch Speisen.
Београд је био некад један од нај јачих градова у Европи.	Belgrad ist gewesen einst eine von den stärksten Festungen in Europa.
Где се бију битке ту има највише гавранова.	Wo geschlagen werden die Schlachten, da gibt es am meisten Raben.
Пиши својим стричевима, да ти пошљу новаца.	Schreib deinen Vettern, dass sie dir schicken Geld.

2. Orts-, National- und Religions-Hauptwörter auf ин, werfen dieses Suffix im Plural aus.

z. B. Грађанин (Bürger): грађани, — Сељанин (einer v. Dorfe): сељани.

„ „ Београђанин (einer von Belgrad): београђани — Новосађанин (Neusatzer): новосађани.

z. B. Србин (Serbe) Срби — Јеврејин (Jude): Јевреји. Хришћанин (Christ): Хришћани.

N. B. Турчин (Türke) (pl.) Турци, — Калвин (Reformirter) (pl.) калвини.

(Wortgetreu.)

Срба има тројаке вере: православних, римокатолика, и мухамедоваца.

Der Serben gibt es dreifachen Glaubens: der Orthodoxen, der Römisch-Katholiken und der Muhamedaner.

У Јевреја је стара вера хришћанска.

Bei den Juden ist der alte Glaube der christliche.

Међу Србима зову се Срби православни: хришћани: Срби римокатолици: кршћани; Срби мухамедовци: потурчењаци.

Unter den Serben werden genannt die Orthodoxen: Hrišćani, die röm. katholischen: Kršćani. die muhamedanischen: Proturčenjaci (Türken gewordene.)

И Турци верују Бога као и Хришћани.

Auch die Türken glauben (an) Gott, wie die Christen.

Новосађани, Карловчани, Вуковарци, Земунци, и Панчевци зову се скупа Срби подунавци, а предео тај Подунавље. — Овамо спадају и Београђани.

Die Neusatzer, Karlowitzer, Wukowarer, Semliner, Pantschowaer werden genannt zusammen Serben Donauer, und diese Gegend, Podunawlje (Donauland.) — Hieher gehören auch die Belgrader.

3. Hauptwörter die folgendermassen endigen, bekommen im Plural überall vor dem и einen Umlaut, wie folgt.

к zu ц; Јунак (Held) Pl. nom. јунаци. — dat. instr. und loc. јунацима.

г zu з; (seltener) Друг (Kamerad) Pl. nom. друзи (haüfiger другови). — dat. inst. loc. друзима (haüf. друговима.)

х zu с: Орах (Nuss) Pl. nom. ораси. — dat. inst. und local: орасима.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Die alten (sind) Studenten so durchgetrieben, wie die alten Wölfe. — 2. Die Hajduken zu hetzen nicht ist rathsam. — 3. Heutzutage gibt es sehr viele Leute, die heissen Beamten. — 4. Die Čechen sind zahlreicher in Österreich, als die Romanen. — 5. Drei Studenten genug ist es, um aufzuwiegeln unter den Rächern das böse Vorhaben. — 6. Die Nüsse sind bitter, wenn man sie nicht abschält. — 7. Die Helden sind dann erst ruhig, wenn man sie rechtgemäss behandelt.

(Worterklärung.)

1. Die alten, стари — Student, ђак — so, тако, durchgetrieben (oder ausgeschliffen) изоштрени — wie, као — Wolf, вук.

2. Zu hetzen, дражити — ist nicht, није — rathsam, саветно.

3. Heutzutage, данас — sehr, врло — viel, много — Leute, људи — welche heissen, који се зову — der Beamte, чиновник.

4. Čeche, Чех — zahlreicher, многобројнији — in Österreich, у Аустрији, — als, од, — Romane, Румун, Влах.

5. Drei, три, — genug (ist), доста (je), um aufzuwiegeln, да побуне, — Rächer, осветник, — loc. pl. (mit у) — das böse, злу, — Vorhaben, намеру.

6. Bitter, горки — man, се — abschält,ољуште.

7. Dann, онда, — ruhig, мирни — (sie) d. i. mit ihnen, с њима — mit Recht, праведно — behandelt, поступа.

(Schlüssel dazu Cap. VIII., I.)

Vom. Gen. plur.

§ 13. Man merke noch den Gen. Pl. von folgenden Zehn Hauptwörtern.

Vom plur. нȍкти (Nägel)
„ „ нȍктӣ, нока̑та̑ нȍктијӯ, gen. plur.
„ „ прсти (Finger) пр̑ста̑, пр̑стӣ пр̑стијӯ. „ „
„ „ цр̑в (Wurm) црвӣ. „ „
„ „ мра̑в (Ameise) мра́вӣ. „ „
„ „ го̑ст (Gast) го̏стӣ und го̏стијӯ. „ „

Vom plur. са̏хат (Uhr, саха́тӣ und саха́та̑. gen. pl.
„ „ хва̑т (Klafter) хва́тӣ und хна́та̑ „ „
„ „ пӯт (Weg) путӣ und пута̑. „ „
„ „ мѐсе̑ц (Monat) месе́цӣ und месе́ца̑. „ „
„ „ љӯди (Leute; sing. човек) gen. plur. људӣ.

(Wortgetreu.)

Колико је, бога ти, с а х а т и?	Wie viel ist es in der That Uhren (Uhr)?
Колико си п у т а био у позоришту? — Свега шест п у т а.	Wie oft bist d u mal gewesen im Theater? Im ganzen sechsmal.
Постао је несрећан са својих з л и х н о к т и ј у.	Er ist geworden unglücklich durch seine bösen Nägeln, (d. i. durch lange Finger.)
На свакој руци има по пет п р с т и ј у.	An jeder Hand gibt es je fünf Finger.
Попадало љ у д ӣ као мра́вӣ.	Es ist (sind) gefallen (der) Menschen wie (der) Ameisen.
Служим га већ девет м е с е́ ц ӣ.	Ich diene ihn (ihm) schon neun Monate, (lang.)
Моја пушка гађа на три стотине х в а́ т ӣ.	Mein Gewehr (Büchse) trifft auf drei Hundert Klafter.
У мравињаку, па видиш хиљадама м р а́ в ӣ у гомили.	Im Ameisenhause und du siehst Tausende der Ameisen in Haufen.

Vom Dat. Instr. und Loc. plur.

§ 14. *Der alterthümliche Dat. Plur. auf* ом *und* ем, *Instr. auf* и *und Loc. auf* их *(südlich* иjex*) werden haüfiger poetisch gebraucht.*

(Wortgetreu.)

Сви ми у со да се претворимо не би Турком осолили ручка. (gen. partitiv v. ручак).	Alle wir in Salz dass wir sich umwandeln, nicht möchten wir den Türken besalzen das Mittagmahl.
Јуче баш оде у госте пријатељем.	Gestern eben ging er in die Gäste (zur Gastfreundschaft) den Freunden.
Девојке с венци на глави.	Mädchen mit Kränzen am Kopf.
Веће језди напред пред сватови.	Sondern er reitet voraus vor den Hochzeitsgästen.
По градовијех обично је задах, кад настане љето.	In den Festungen gewöhnlich ist ein Uebelgeruch, wenn es antritt der Sommer.
По Карловци (х) вију се барјаци.	In Karlowitz winden sich (d. i. flattern) die Fahnen.
Коњма је добро онда, кад се добро хране и држе чисто.	Den Pferden ist gut dann, wenn man (sie) gut nährt und hält reinlich.
Ударио је од скора помор међу овим људма.	Eingedrungen ist von (seit) unlängst ein Absterben unter den Leuten.
Разбија орахе зубма.	Er zerkwetscht die Nüsse mit Zähnen.

NB. Abkürzung des Suffixes има zu ма : коњма, људима und људма, зубима und зубма.

§ 15. *Man merke neben der regelmässigen Declination von* — дан, gen. дана ; — *auch die mit dem* gen. дне.

Sing.		Pl.
Nom.	дан (Tag)	1. дни auch дневи (poet. Tage)
Gen.	дне, дневи (des Tages) днева.	2. днêвâ
Dat.	дне, дневи, (dem Tage)	3. днима „ дневима.
Acc.	дан (den Tag)	4. дни, дневи auch дневе.
Voc.	дане (o Tag)	5. дни auch дневи.
Inst.	дневом (mit d. Tage)	6. днима auch дневима.
Loc.	дне, дневи, дневу (von d. Tage.)	7. днима „ дневима.

2. Von брат (Bruder) — господин (Herr d. i. ein Gelehrter, im Gegensatze zu Го̏спо̑д = Herrgott, un госпо̀да̂р = ein gewöhnlicher Herr, auch Herrscher) — Властѐлин

(Grundadeliger) haben im Plural: брȁћа — госпȍда — властȅла — und gehen als feminina nach der II. Declination Singularis.

(Wortgetreu.)

Дођи ми у сватове о Ђурђеву дне (auch дану.)

Komme mir in die Hochzeit am Georgi-Tage.

О благим данима ваља отпочинути од посла.

An (d. i. zur Zeit) sanften (d. i. feierlichen) Tagen ist es gut auszuruhen von der Arbeit.

Бејаху то велики дани (дни, дневи) по српски народ, кад год се он сабирао на сабор.

Es waren diess grosse Tage für das serbische Volk, so oft es sich versammelte zum Landtage.

§ 16. *Beispiele zur ganzen Declination.*

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Den Lehrern sind wir verpflichtet so viel fast Dank abzustatten wie den Eltern. — 2. Verlass die Wache nur auf einen Schlafhans! und nicht sorge (dann) für das Weitere. — 3. Dass ich hätte Augen wie Falke (d. i. möcht' ich doch haben Aug.) — 4. Geflucht haben sie mir den Erzengel meinen Heiligen (d. i. Patron.) 5. Das Messer ist ihm schneidend beiderseitig wie das Schwert des heiligen Erzengels. 6. Ich habe ihm gezeigt auch den Felsenkeller und dieser hat ihm Felsenkeller am besten gefallen.

(Worterklärung.)

1: Man ist verpflichtet, обвезани смо. — fast, готово — soviel wie, толико — колико. — Dank abstatten, захвалити — Eltern, родитељи (ма).

2. Verlass, остави, — Wache, стража (acc.) жу — nur, само — auf на (loc.) — und sorge nicht, па се не брини — für's Weitere, за даље.

3. Hätte ich, да су ми (dass mir sind) — Augen, очи.

4. Geflucht haben sie mir, опсовали су ми — meinen Heiligen, мога свеца — Erzengel, аранђео.

5. Sein Messer ist, нож му je — beiderseitig schneidend, с обе стране оштар — Schwert, мач — heiligen, светога.

6. Ich habe ihm gezeigt, показао сам му — dieser, тај — ihm, му (се) am besten gefallen, најбоље допао (се kommt voran.)

(Schlüssel dazu; Cap. VIII. 1.)

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Das Schaf ist süss wenn es gebraten ist am Spiesse. — 2. Die Federn werden von dem Adler am Kalpak getragen. — 3. Diess ist jenes Wasser von Rosenknospen. — 4. Ein Epheublatt welkt nie (nicht). — 5. Man zog ihm den Dorn aus

der Fusssohle. — 6. Er führt mit sich immer zwei Begleiter. — 7. Man schnitt ihm ab zwei Daumen, den einen von der Hand den andern von dem Fusse. — 8. Mancher Hajduke haucht die Seele aus am Pfahle. (Schlüssel dazu; Capitel VIII. I.)

(Worterklärung.)

1. Schaf, овца — süss слатка — es gebraten ist, је печена — am, на (loc.)
2. Federn, пера, — werden getragen, носе се — Kalpak, калпак.
3. Wasser, вода — diess, то — Rosen ружичних — Knospe, пупољак.
4. Epheublatt, лист од (gen.) — nicht welkt nie, не вене никад.
5. Man zog, извукоше — ihm, му — Dorn, три — aus, из, (gen.)
6. Führt, води — mit sich, са (inst.) собом — immer, увек — zwei два.
7. Man schnitt ab, одсекоше — einen, један — Fuss, нога — Hand, рука (gen. руке.) — andern, други von (hier са с. gen.)
8. Pfahl, колац, m. — am на (loc.) mancher, многи — die Seele (ac.) душу — haucht aus, издахне.

(Schlüssel dazu; Cap. VIII., I.)

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. O Garten, wie werde ich sich (d. i. mich) erinnern deiner! — 2. Setze dich Held, gleich wird gebracht der Wein! — 3. Gehe weg, (d. i. mit Gott) du Engländer! — 4. Durchlauchtiger Kaiser, nur noch ein Wort! — 5. Lieber mein Stanko und Radoje! — 6. Gedulde dich, du armer Mensch.

(Worterklärung.)

1. Garten, врт, werde mich erinnern, ћу се сећати — deiner, тебе.
2. Setze dich, седи — gleich, одмах, wird kommen, ће се донети — Wein вино.
3. Gehe weg, иди с Богом (d. i. mit Gott) — du, један (dem Hauptworte nachgesetzt.)
4. Nur noch, само још — ein Wort, једну реч.
5. Mein lieber, мој мили.
6. Gedulde dich, стрпи се. — du armer, јадан — Mensch, човек.

(Schlüssel dazu; Cap. VIII., I.)

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Die Kaiser werden öfters genannt, auch die Väter der Nationen. — 2. Es gibt ein Kloster in dem alten noch unbefreiten Serbien, das genannt wird „Georgs-Saülen.“ — 3. Geschlagen ihn hat er mit der Peitsche. — 4. Napoleon der Grosse selbst hat sich zum Kaiser ernannt. — 5. Er wurde ein Jäger. — 6. Er vertheidigte sich vor der Schlange mit dem Igel.

7. Er studirte zusammen mit Miloje. — 8. Die Christen theilen sich in mehrere Religionsparteien. — 9. Die Esseker leben nahe (an) der Mündung der Drawe. — 10. Heutzutage sind die Montenegriner die besten Helden bei den Serben, und vielleicht auch noch bei vielen andern Völkern. — 11. Erst in den Mostwürsten werden die Nüsse süss.

(Worterklärung.)

1. Werden genannt, зову се — auch, и — der Nationen, народа.
2. Es gibt, има — ein Kloster, један ман. — dem alten noch unb. Serbien, старој још не ослобођеној Србији — das heist, који се зове — Georgs, ђурђеви — Saüle, стуб.
3. Hat geschlagen, тукао — ihn, га — Peitsche, бич, m.
4. Der Grosse, велики — hat sich genannt, назвао се — selbst, сам zum (durch inst.)
5. Er wurde, постаде — (folgt instr.)
6. Er vertheidigte sich бранио се — vor, од, (gen.) — Schlange, змија, (je) — mit, folgt instr.
7. Studirte zusammen, учио се заједно.
8. Theilen sich, деле се — mehrere, више — Rel. Parteien, вероисповести (bleibt.)
9. Leben, живе — Mündung ушће (loc. ушћу.) — Drau, Драва — (gen. в е.)
10. Heutzutage, данас — sind, су — Monten., Црногорци — die besten, најбољи — Held, јунак, — bei, код, (gen.) — vielleicht, можда — noch auch, још и — vielen, многих, — andern, других — Volk, народ.
11. Erst, тек, — Mostwürsten, суџук — (loc. суџуцима) — werden, бивају — süss, слатки.

(Schlüssel dazu Cap. VIII., I.)

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Wie viel ist's Uhr? — 2. Vorüber ist neun Uhr. — 3. Er führt die Pferde ins Wasser bis an die Brüste. — 4. Der Mensch hat an sich im ganzen 20 Finger. — 5. Die Schanze war breit 5 Klafter. — 6. Den Montenegrinern ist gut zu leben auch an nackten (Steinen) Felsen, wenn sie nur frei sind. — 7. Ganzes sein Gewand hat er verkauft an die Juden. — 8. Die schönen Tage verstreichen wie die schönen Traüme.

(Worterklärung.)

1. Wie viel ist, колико је (folgt gen. pl.)
2. Neun, девет — vorüber прошло.
3. Führte, вођаше — Wasser (acc.) воду — bis an, до (gen.)
4. Im ganzen, свега — zwanzig, двадесет — hat, има — sich, себи.
5. Schanze, опкоп — war, бејаше — fünf, пет — breit, широк.
6. Gut, добро — nakte Felsen, голим стенама — zu leben, живети — (nur wenn sind) — frei, слободни.
7. Er hat verkauft, продао је — ganzes sein Gewand, цело своје рухо (folgt dat.)
8. Schönen, лепи — verstreichen, пролазе.

(Schüssel dazu Cap. VIII., I.)

II. Declination.

§ 17. Alle Hauptwörter weiblichen Geschlechts gehören hieher: Diese endigen:

1. vorzüglich auf **a**
2. auf einen Consonanten.
3. auf ein **o** (л).

Declination auf **a**.

Endung	Једнина	Einzahl	Падеж	Множина	Mehrzahl
Nom.	жèна	das Weib	1.	жèн-е	die Weiber
Gen.	жèн-ê	des Weibes	2.	жèн-â	der Weiber
Dat.	жèн-и	dem Weibe	3.	жèн-ама	den Weibern
Acc.	жèн-у	das Weib	4.	жèн-е	die Weiber
Voc.	жȅн-о !	o! Weib	5.	жȅн-е !	o! Weiber,
Instr.	жèн-ôм	mit d. Weibe	6.	жèн-ама	mit d. Weibern
Local.	жèн-и	von d. Weibe	7.	жèн-ама	von d. Weibern

Риба (бе) — Fisch
Крава (ве) — Kuh
Нога (ге) — Fuss
Крађа (ђе) — Diebstahl
Парница (це) — Process
Стража (же) Wache
Младожења (ње) — Braütigam

Коса (се) — Haar
Птица (це) — Vogel
Повесница (це) — Geschichte
Наредба (бе) — Anordnung
Удаја (је) — v.weib. Per. } Heirat
Женидба (бе) — v.männl. „ } Heirat
Млâда (де) — Braut.

(Wortgetreu.)

Рибе живе у води, а птûцâ има и по земљи и по ваздуху.

Die Fische leben im Wasser, und der Vögel gibt es sowol auf der Erde als in der Luft.

Чувај косу од ватре, а рибу од мачке.

Hüte das Haar vor dem Feuer, und den Fisch vor der Katze.

Од једне краве па се добије по шест ока млека.

Von einer Kuh, und man bekommt auf 6 Oka's (12 Halbe) Milch.

Млâди и деци не пуштај на вољу.

Der Braut und den Kindern nicht lass zu, nach (ihrem) Willen.

Скочио у воду па дохватио ногама дно.	Gesprungen ist er ins Wasser, und erreicht (berührt) hat er mit Füssen den Grund.
Удајо моја, несрећо моја!	O meine Heirat, (du) mein Unglück!
Женидбо моја, дико моја!	O meine Heirat, (du) meine Zierde!
Допратише га под стражом.	Sie brachten ihn begleitet unter Wache.
Опарницама приповедај, али их немој водити.	Von Processen erzähle, aber sie nicht sollst (du) führen.
Не противи се увек наредбама.	Nicht widersetze sich (dich) immer den Anordnungen.
Доведоше младу с младожењом кући.	Sie brachten die Braut mit dem Braütigam (nach) Hause.
Цел је повеснице да улива наклоност да будемо праведни.	Der Zweck ist der Geschichte dass sie einflösst (uns) Neigung, dass wir werden gerecht

2. Wörter männlichen Geschlechts und ausgehend auf **a** werden declinirt wie Feminina.

Ebenso werden declinirt die collectiva auf **a.**

Војвода (де) — Wojwode	Владика (ке) — Bischof
Слуга (ге) — Diener	Буша (ше) — Einer der fett ist
Тврдица (це) — Geizhals	Пијаница (це) — Trunkenbold
Браћа (ће) — Brüder	Господа (де) — Herrn (Intelligenz)
Деца (це) — Kinder	Властела (ле) — Grundadeligen.

(Wortgetreu.)

Ако војска страда криве су војводе.	Wenn das Heer leidet, schuld sind die Wojwoden (Heerführer).
Слугу не пуштај свуда по кући.	Den Diener nicht lasse überall im Hause (d. i. gehen.)
Круна у владике значи сунце над земљом (nom. земља).	Die Krone (beim) Bischof bedeutet die Sonne über der Erde.
Узајми што тврдици па се надај кад ће ти вратити.	Leihe etwas dem Geizhalse, und (sich) hoffe, wann er wird dir zurückgeben.
Са пијаницом иди увек да једеш а не да пијеш.	Mit den Trunkenbolde gehe immer dass du isst, (zu essen) und nicht (zu trinken) dass du trinkst.
Буше су обично немарљиви.	Die Fetten sind gewöhnlich phlegmatisch.
Не дај деци у руке пуно оружје.	Nicht gebe den Kindern in die Hände volle Waffen. (Schiesswaffen.)
Са великом господом не вози се на једним колима.	Mit grossen Herren nicht fahre (sich) auf einem Wagen.
Завадио се са властелом и са мојом браћом.	Er hat sich zerzankt mit den Grundadeligen und mit meinen Brüdern.

Vom Dativ.

§. 18. Hauptwörter die vor dem **a** *im Nominat. auf einen Kehllaut endigen, bekommen vor* и *(d. i. im Dativ und Local. Sig.) den gewöhnlichen Umlaut.*

К — wird zu Ц : Рука (Hand) dat. sing. руци — loc. у руци.
Г — „ „ З : Нога (Fuss) dat. нози — loc. на нози.
Х — „ „ С : Снаха (Brud. Frau) dat. снаси — loc. о снаси.

(Wortgetreu.)

У руци му је крсташ барјак.	In der Hand ihm ist die Kreuz-Fahne.
На муци се познају јунаци.	An der Qual erkennen sich die Helden.
Реци мајци, где те бо̂ља тишти?	Sag der Mutter, wo dich der Schmerz drückt?
Говораху о дузи од седам пру̂г или та̏ва̂на̂.	Sie sprachen vom Regenbogen von 7 Streifen oder Schichten.
На нози му израстао велики чир.	Am Fusse ihm (ist) ausgewachsen ein grosses Aas.
Познајем га баш по плавој прузи за шеширом.	Ich erkenne ihn eben an dem blauen Streifen am Hute.
Девере! не дај снаси заспати.	Brautführer! nicht gib zu der Frau deines Bruders einzuschlafen.
Ми живимо данас у великој епоси, а печат ове је: устав и савез.	Wir leben heute in (einer) grossen Epoche, und der Siegel deren ist: Constitution und Bund.

Vom Vocat.

§. 19. 1. Drei und mehrsylbige Wörter auf ца *haben ausnahmsweise den Vocativ auf* **е**.

Ба̀ница (Banusfrau) voc. ба̀нице!
Ми̏лица (Militza) voc. Ми̏лице!
На̀ра̂нџица (Orange) voc. на̀ранџице!
Го̏спођица (Fraülein) v. го̏спођице!
Пау̑ница (Pfau v.) v. пау̑нице!
Голу̑бица (Taübch.) v. голу̑бице!

2. Zweisylbige männl. und weibl. Eigennamen mit ʹ auf den ersten Sylbe, haben den regelmässigen Vocativ auf **о** mit ^ auf eben der ersten Sylbe.

Са́ва (Sabbas) voc. Са̂во!
Па́ја (Paul) voc. Па̂јо!
Ма́ра (Marie) voc. Ма̂ро!
Ста́на (Stana) voc. Ста̂но!

Dagegen die zweisylbigen mit einem andern Accent und die mehrsylbigen haben den Vocativ gleich Nominativ, z. B.

Са̏ва : о Са̏ва !	Нѝкола : о Никола !
Ма̏ра : ȍ Ма̏ра !	Мѝлија : о Милија !
Лу̑ка (Lukas) : о Лу̑ка !	Jѐлена : о Jѐлена !
Ми̑лка (Emma) : о Ми̑лка !	Мàрија : о Мàрија !

(Wortgetreu.)

Послушај ме, *Ка̂то* злато!	Höre zu mich, Ekatherin (du) mein Gold!
Свети *Са̂во*! заледи Дунав.	Heiliger Sabbas! erfriere die Donau.
Моја *хра̂но*! моја *ду̑шо*! моја *сн го*! кад ћу те опет видети?	Meine Nahrung! meine Seele! meine Kraft! wann werde ich dich wieder sehen? (tropisch zur geliebten Person.)
Лука! *где ти је Јелена*? Отишла је у цркву.	Lukas! wo ist dir (deine) Helene? Gegangen ist sie in die Kirche.
Госпођице, ви сте сувише вредни!	Fraülein, ihr seid (regelmässige Ansprache im feinern Ton statt Sie sind) zu seh fleissig!
Гле оне беле *голубице*, о ала је лепа!	Sieh jene weisse Taube (weiblich), o wie ist die schön!
Крчмарице, донеси дер ми вина!	Wirthin, bringe also mir Wein!
О света *Тројице*! помози ми данас.	O heilige Dreifaltigkeit! hilf mir heute.

NB. Man merke aber dazu:

Кукавицо! (O Kukuk!) — *поглавицо*! (Haüptling) — *потурицо*! (o ein Türke gewordener!) — *сиротицо*! (o Armselige!) — *пијаницо*! (o Trunkenbold!) — *несрећницо*! (o Unglückliche!) — und noch wenige andere.

Vom Gen. Pl.

§. 20. Hauptwörter die vor dem Endbuchstaben **a** *zwei Consonanten haben, schieben dazwischen im Genit. Plur. noch ein* **a** *ein.*

Ба̑нка (Bank)	gen.	pl.	ба̏на̂ка̂	Ѝгра (Tanz)	gen.	pl.	ига́ра̂
Пе̏сма (Lied)	„	„	пе̏са̂ма̂	Љу̏ска (Schale)	„	„	љу̏са̂ка
Зе̏мља (Erde)	„	„	зема́ља̂	Све̏ска (Band)	„	„	све̏за̂ка
Овца (Schaf)	„	„	ова́ца̂	Ка̏пља (Tropfen)	„	„	ка̏па̂ља̂.

(Wortgetreu.)

У селу има много лепих *девојака*.	Im Dorfe gibt es viele schöne Mädchen.
За један дукат можеш примити по шест *банака*.	Für einen Ducaten kannst du erhalten gegen 6 Bankzetteln.
Ове године биће јевтиних *оваца*.	Dieses Jahr, wird sein (d. i. wird es geben) wolfeile Schafe.

Ми ћемо данас кухати бундева а сутра ћемо пећи к о к о ш а к а.

Wir werden heute kochen Kürbisse und morgen werden wir braten Hennen.

У једној радњи па учиниш девет п о г р е ш а к а.

In einer Arbeit und du machst neun Fehler.

2. Hauptwörter mit зд, ст und шт vor dem Endbuchstaben **a**, schieben das z w e i t e **a** n i c h t ein.

Z. B. у̀зда (Zügel) gen. pl. уздâ
„ ла̀ста (Schwalbe) „ ла̀стâ

кра̏ста (Blatter) gen. pl. кра̂стâ
бра́здâ (Furche) „ „ бра́здâ
кле̏ште (Zange) „ „ кле̏штâ.

(Wortgetreu.)

На девет б р а з д а десета се давала спахији у десетак.

Auf neun Furchen die zehnte wurde gegeben dem Spahi in (als) Zehent.

Купио сам пет у з д а, сваку по три десетака.

Ich habe gekauft fünf Zügel, jeden um drei Zehner. (10 Kr.-St.)

Отекао му врат од самих ж л е з д а.

Aufgeschwollen ist ihm der Hals von lauter Drüsen.

Под јесен долазе на сиње море с в е с а м и облаци од л а с т а.

Zur Herbstzeit kommen an's adriatische Meer l a u t e r Wolken von Schwalben.

N. B. Man merke noch die Ausnahmen:

Z. B. ла̂ђа (Schiff) gen. pl. ла̂ђй
„ мла̂да (Braut) „ „ мла̂дй
„ вр̏ста (Reihe) „ „ вр̏стй, (und вр̏стâ).

рука (Hand) gen. pl. ру̏ку̂ *u.* рукâ
нóга (Fuss) „ но̏гу̂ *u.* нóгâ
слуга (Diener) „ слу̏гу̂ (слугâ)
бре̏сква (Pfirsich) „ бре̏сâкâ.

Од неко доба на Дунаву може се видети много л а ђ и.

Seit einer Zeit, an der Donau kann man sehen viele Schiffe.

Купио сам к њ и г а од разних врста.

Ich habe gekauft Bücher von verschiedener Art.

Чувај језик од лажи, као од усијаних к л е ш т а.

Hüte die Zunge vor der Lüge wie vor glühenden Zangen.

Од несрећних р у к у не може ништа да роди.

Von unglücklichen Händen (nicht) kann nichts dass wächst.

Са неваљалих с л у г у може да страда цела кућа.

Durch nichtsnutzige Diener kann dass ruinirt wird das ganze Haus.

Озебао је с н о г у па добио грозницу.

Er hat sich verkühlt von (an) den Füssen und hat bekommen das Fieber.

Нема тежа воћа за желудац од б р е с а к а, без вина.

Es gibt nicht schwereres Obst für den Magen, von Pfirsichen, ohne Wein.

§. 21. Declination auf einen Consonanten, und auf **o**.

En-dung	Једнина	Einzahl	Падеж	Множина	Mehrzahl
Nom.	Ствâр	die Sache	1.	Ствâр-и	die Sachen
Gen.	Ствâр-и	der Sache	2.	Ствáр-ӣ	der Sachen
Dat.	Ствâр-и	der Sache	3.	Ствáр-има	den Sachen
Acc.	Ствâр	die Sache	4.	Ствâр-и	die Sachen
Voc.	Ствâр-и!	o! Sache	5.	Ствâр-и!	o! Sachen
Instr.	Ствâр-ју	mit d. Sache	6.	Ствáр-има	mit den Sachen
Local.	Ствáр-и	von d. Sache	7.	Ствáр-има	von den Sachen

Исповед (ди) — Beichte.
Заповест (сти) — Gebot (Gottes)
Милост (сти) — Gnade

Радост (сти) — Freude
Глупост (сти) — Dummheit
Немарност (сти) — Fahrlässigkeit

(Wortgetreu).

Од немáрности не боли никад глава.

Von Fahrlässigkeit nicht thut weh niemals der Kopf.

По заповéсти начелниковој осветлише варош.

Gemäss dem Befehle des Bürgermeisters, beleuchteten sie die Stadt.

У Христовој вери има десет божјих заповести.

Im christlichen Glauben, gibt es zehn göttliche Gebote.

По милости божјој и по вољи народној кнез.

Durch Gnade göttliche und den Willen des Volkes Fürst.

У радȍсти се показују најтања чуства.

In der Freude zeigen sich die feinsten Gefühle.

У глȕпости је и жеља извор свију зала.

In der Dummheit ist auch der Wunsch eine Quelle aller Uebel.

Vom Genit.

§. 22. Hauptwörter mit euphonischem beweglichen **a** *vor der Endsylbe, stossen es in allen Endungen aus, z. B.* Рâван *(Ebene) gen.* рâвни.

2. Wörter auf o, verändern dasselbe in л durch alle Endungen. Z. B. Мӣсао (Gedanke) gen. мӣсли — зàмӣсао (Idee) gen. зàмӣсли — пòгӣбао (Gefahr vor dem Untergange) пòгӣбли, — прѐгибао (Gelenk) gen. прѐгӣбли.

N. B. Wörter auf ô = oo, verändern das letzte o in л, z. B. cô (Salz) gen. сôли.

(Wortgetreu.)

У ра̏вни је лако војевати, али је тешко по бреговима.	In der Ebene ist leicht Krieg zu führen, aber es ist schwer in Gebirgen.
Човек погреши и у помисли.	Der Mensch versündigt (sich) auch im Gedanken.
Велике замисли уздижу у човеку дух.	Grosse Ideen erheben im Menschen den Geist.
Са његове погибли пропаде ми цела породица.	Durch seine (Gefahr vor dem Untergange) ging zu Grunde mir die ganze Familie.
Ала ме чизма жуљи, баш у прегибли.	Wie mich der Fuss drückt eben im Gelenk (Rist).
Пошто је код вас ока соли? — шест новчића.	Wie theuer ist bei euch eine Oka ($2^1/_4$ Pf.) Salz? — sechs Neukr.

Vom Instrumentale.

§. 23. *Das instrumentalsuffix* ју *nach einigen Consonanten wechselt folgendermassen; so nach*

л zu љ : сô (Salz) inst. сôљу (aus со-лј-у)
н „ њ : зе̏лȇн (dasGrüne) „ зе̏лȇњу („ зеле-нј-у)
т „ ћ : смрт (Tod) „ смр̏ћу („ смр-тј-у)
д „ ђ : глад (Hunger) „ глâђу („ гладј-у.)

2. Nach einem solchen Umlaute schon, wechselt

C. vor {љ, њ, ћ} zu ш :
Z.B. плесан (Schimmel) instr. плȇшњу aus плеснју st. плесњу.
„ мисао (Gedanke) „ мâшљу „ мислју „ мисљу.
„ маст (Schmalz) „ мâшћу „ мастју „ масћу.

3. Vom Instrumentalsuffix ју wird verwandelt:

Das J nach {п, б, в} zu љ :
Z.B. кап (Tropfen) instr. кâпљу
„ зоб (Hafer) „ зôбљу
„ крв (Blut) „ кр̑вљу

4. Vom Instrumentalsuffix ју fällt ganz weg:

Das J nach {љ, ћ, ђ}
кремељ (Augebutter) instr. кр̑мȇљу
помоћ (Hilfe) „ пôмоћу
чађ (Russ) „ чâђу

(Wortgetreu).

Ти си сувише занет радошћу.	Du bist zu sehr befangen von der Freude.

Војска је оскудна **с о љ у**.
Das Heer ist dürftig an Salz.

Опкољеници море се обично **г л а ђ у**.
Die Belagerten werden gepeinigt gewöhnlich durch Hunger.

Издахнуо је тешком **с м р ћ у** на глоговом ко́цу (кооцу.)
Er hat ausgehaucht die Seele, mit schwerem Tode, am weissdorn. Pfahle.

Ала си будаласт за **з е л е њ у**, као риба за водом.
Wie du bist thöricht nach dem Grünen, wie der Fisch nach Wasser.

Окитио калпак **л и ш ћ е м**.
Er hat geziert den Kalpak mit Blättern.

Није вештина с многом **м а ш ћ у** начинити ваљан ручак.
Nicht ist Kunst mit viel Schmalz zu machen ein gutes Mittagmahl.

Једном **п о м и ш љ у** стотина грехова.
Durch einen Gedanken hundert Sünden.

Обухватио се цео хлебац **п л е ш њ у**.
Es hat sich umfangen das ganze Brot mit Schimmel (d. i. es ist verschimmelt.)

Са **ж а л о ш ћ у** сам пратио све твоје кораке.
Mit Trauer hab ich begleitet alle deine Schritte.

Уђе у цркву сав обасут **к р в љ у**.
Er trat ein in die Kirche ganz übergossen (triefend) von Blut.

Нахранио сам ти коње новом **з о б љ у**.
Gesättigt hab ich dir die Pferde mit neuem Hafer.

Са лошом **к о б љ у** никуд ни камо.
Mit schlimmen Schicksale nirgends noch irgend wohin. (d. i. kann man sich entschliessen.)

К а п љ у потресени родитељ узбунио је целу кућу.
Durch Schlagfluss getroffener Vater hat in Aufruhr gestellt das ganze Haus.

П о м о ћ у божјом ваља да ћу доспети, куд сам наумио.
Mit Hilfe göttlicher, vielleicht werde ich gelangen, wohin ich bin gesonnen.

Огаравао се **ч а ђ у**, као димничар.
Schwarz besudelt hat er sich mit Russ, wie der Rauchfangkehrer.

Још је с **к р м е љ у**, а већ се хвата за хлеб.
Noch ist er mit dem Augbutter, und schon er sich fängt (streckt die Hand aus nach) für's Brot.

Преминуо великом **н е м о ћ у**.
Entschlafen ist er von grosser Schwäche.

Gen. Plur.

§. 24. Man merke noch den G e n. Pl. auf ију *bei:* **к о с т** (*Bein*) костију — **к о к о ш** (*Henne*) кокошију — **о ч и** (*v.* око *neutr. Aug*) (*Augen*) очију — **в а ш** (*Laus*) вашију. — **п р с и** *Nom. pl. fem.* (*Brust*) прсију.

N. B. Плећи pl. (Schulter) gen. pl. пле́ћâ. — Ни̏ти (Webetrumm) gen. pl. ни̏тâ.

Гусли pl. wie гусле (Gussle) gen. pl. гу̏са̂ла̂ — јасли pl. wie јасле (Krippe) gen. pl. јасала.

(Wortgetreu).

Од куд си скупио толико шарених к о к о ш и ј у.	Woher hast du zusammengebracht so viel bunte Hennen.
Чувај се рибљих к о с т и ј у.	Hüte sich (dich) der (vor) fischenen Beinen, (d. i. Gräten.)
Озебао око у ш и ј у.	Verkühlt hat er sich um die Ohren.
Код твојих красних о ч и ј у да останеш слеп.	Bei deinen herrlichen Augen, dass du bleibst blind.
Одјек од г у с а л а дира Србина у живац.	Der Nachklang von der Gussle, rührt den Serben in den Nerv (rührt bis ins Herz.)
Тако је здравих п р с и ј у да би их једва пробило тане.	So ist er gesunder Brust, dass es könnte sie kaum durchschlagen die Kugel.
Широких је п л е ћ а, а танка је струка.	Der breiten ist er Schultern, und dünnen (schönen) ist er Wuchses.
Моја сестра ради у шест н и т а.	Meine Schwester Arbeitet in 6 Webetrümmer.
И ја сам слушао танад око у ш и ј у.	Auch ich habe gehört die Kugeln um die Ohren (d. i. pfeifen.)
Код красних ј а с а л а па од штедње зоба коње на земљи.	Bei herrlicher Krippe, und (aus) vor Sparsamkeit, hafert er die Pferde auf der Erde.

N. B. Den alterthümlichen loc. pl. auf ax st. ама : по ливадах, на кућа(-х.)

§. 25. *Man merke noch die Declination von :*

кћи (Tochter) und мати (Mutter.)

Endung	Einzahl	Mehrzahl	Падеж	Једнина	Множина
Nom.	кћӣ (кћѐр)	кћѐр-и	1.	Ма̏ти (Ма̏те̑р)	Ма̏тер-е
Gen.	кћѐр-и	кћѐр-ӣ	2.	Ма̏тер-е̑	Ма̏те̑р-а̑
Dat.	кћѐр-и	кћѐр-има	3.	Ма̏тер-и	Ма̏тер-ама
Acc.	кћѐр	кћѐр-и	4.	Ма̏те̑р	Ма̏тер-е
Voc.	кћѐр-и !	кћѐр-и !	5.	Ма̏ти !	Ма̏тер-е !
Instr.	кћѐр-ју	кћѐр-има	6.	Ма̏тер-о̑м	Ма̏тер-ама
Local.	кћѐр-и	кћѐр-има	7.	Ма̏тер-и	Ма̏тер-ама

§ 26. *Beispiele zur ganzen Declination.*

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Man erkennt ihm an den Haaren, wie alt er ist. — 2. Ich habe eine Tochter und zwei Söhne. — 3. Gehe zum Bischof und melde an dich. — 4. Lass die Kinder zu Hause. — 5. Von vielen Gedanken nicht weiss er was er spricht. — 6. Von grosser Süssigkeit nicht kann man sie fast geniessen. — 7. Den Müttern sehr schwer fällt es zu sehen ihre Söhne als Rekruten.

(Worterklärung.)

1. Man erkennt ihm, познаје му се — wie ist alt, колико је стар.
2. Habe, имам — zwei, два — (mit gen.) син-а.
3. Gehe, иди — zum, к (dat.) — und — па — melde an sich, пријави се.
4. Lass, остави, — zu, код — (c. gen.) Haus, кућа, е.
5. Vielen, много — nicht weiss, не зна — was spricht, шта говори.
6. Grosser, велике — nicht kann, не могу се — fast, готово — geniessen, јести.
7. Fällt es, пада — sehr schwer, врло тешко — ihre (acc. pl.) своје — Rekrut, новак — zu sehen, видети.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Gib mir ein wenig Salz? — 2. Es schwoll ihm der (sein) Fuss im Gelenk. — 3. Die Feinde haben (ihre) Zelte geschlagen im Felde. — 4. An der Wolga leben heutzutage die Russen. — 5. In der Qual erinnert sich mancher Atheist wieder an Gott. — 6. Ich habe dass ich dir etwas erzähle von (der Frau deines Bruders.) — 7. Nur mir nicht sprich von jener Pest!

(Worterklärung.)

1. Gib mir, — дај ми — wenig, мало — (c. gen.)
2. Sein, (његов). — ihm му — schwoll, ôтече.
3. Feind, непријатељ, (м) — hab. geschlagen, разапели су — Zelt, шатор.
4. Wolga, Волга — leben, живе — Russe, Рус.
5. Qual, мука, — sich erinnert, се опомене — mancher Atheist, многи безбожник — wieder, опет.
6. Dass ich erzähle, да приповедим — von, о.
7. Nicht sprich, не говори — mir, ми — von, о — jener, оној (loc.)

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

4. Was ist dir Pauline, warum bist du so traurig? — 2. Fraülein, kann (d. i. darf) ich Sie bedienen? — 3. Bring

mir du Stefan wenig Trauben! — 4. Jelka, (du) meine Seele, wessen dir ist am meisten Leid? — 5. Du Haüptling, führe uns dem Feinde entgegen. — 6. Du Armselige, wie du hast dich verkühlt!

(Worterklärung.)

1. Was ist dir, шта је теби — Paul., Пâво — warum bist, за што си — traurig, жалосна.

2. Darf ich Sie, могу ли вас — bedienen, послужити.

3. Bring, донеси, — wenig Trauben, мало грожђа.

4. Seele meine, дȳшо моја — wessen dir ist leid, чега ти је жао — am meisten, највише.

5. Führe uns, води нас — entgegen, на супрот.

6. Hast dich (sich), си се, — verkühlt, расхладила.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

4. Mit Freude ergreife ich die Feder, dass ich Ihnen heute begrüsse den Familienpatron. — 2. Durch blosse Hoffnung Niemand nicht wurde weder glücklich, noch unglücklich. — 3. Dieses ist Land viel getränkt mit serbischem Blute. — 4. Er brüstet sich durch seine Schwäche.

(Worterklärung.)

1. Ergreife, хватам — Feder, (ac.) перо — um Ihnen begrüssen, да вам поздравим — Fam.-Patron, (ac.) крсно име.

2. Blosse, самом (inst.) — Niemand nicht wurde, нико не бејаше — weder noch, ни ни — unglücklich, несрећан.

3. Dieses Land, ова земља — getränkt ist, напојена је — viel много — serbischen, српском (inst.)

4. Brüstet sich, лудо се поноси durch, (instr.) — seine, својом (instr.)

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Aus blossen Gedichten nicht erlernte noch Niemand eine Sprache. — 2. Wie viel hast du gekauft Feigen? — 3. Er bereiste viele Länder. — 4. Die Eheleute der Schwestern m e i n e r Frau waren alle im Gefecht. — 5. Von allen Zügeln nahm er herab die kleinen Ketten. — 6. Er bekam das Fieber von grünen Pfirsichen. — 7. Er verkühlte sich an den Füssen und bekam den Husten. — 8. Er leidet, der Arme, an den Augen. — 9. Die engbrüstigen Menschen nicht sind langelebend. — 10. Den Nachhall der Gussle gut ist von Weitem zu hören.

(Worterklärung.)

1. Aus (gen.) из — blossen, самих — nicht erlernte, нѐ научӣ — Niemand, нико — Sprache, језик (m. c. gen.) vollkommen, савршено.

2. Wie viel (mit gen.) — hast gekauft, си купио.

3. Bereiste, обиђе — viele, много.

4. Eheleute, мужеви — waren бејаху, — alle, сви — Gefecht, бој, (m.) — Schwester der Frau, свастика (ке.)

5. Von allen, са свију — nahm herab, поскида — kleine Kette, ланчић m. вѐрижица.

6. Bekam, дȍби — Fieber, грозница f — grünen, зелених.

7. Verkühlte (sich), нȁзебе — an, c. (c. gen.) — bekam, дȍби — Husten, кашаљ. m.

8. Leidet, пати — Arme, сиромах — an, од (gen.)

9. Menschen, људи — der engen уских, — Brüsten, прси — nicht sind, нису — langlebend, дуговечни.

10. Nachhall, одјек од (gen.) — gut ist — von Weitem, из далека — hören, слушати.

III. Declination.

§. 27. Alle Benennungen s ä c h l i c h e n G e s c h l e c h t s *gehören hieher: Ihre Ausgangsbuchstaben sind* **о** *und* **е.**

I. Declination mit Weglassung des Endbuchstaben.

En-dung	Einzahl	Једнина	Падеж	Множина	Mehrzahl
Nom.	Сѐл-о — (Dorf)	По̏љ-е — (Feld)	1.	Сȇл-а — (Dörfer)	Пòљ-а — (Felder)
Gen.	Сѐл-а — (des Dorfes)	По̏љ-а — (des Feldes)	2.	Сȇл-а̂ — (der Dörfer)	Пòљ-а̂ — (der Felder)
Dat.	Сѐл-у — (dem Dorfe)	По̏љ-у — (dem Felde)	3.	Сȇл-има — (den Dörfern)	Пòљ-има — (den Feldern)
Acc.	Сѐл-о — (das Dorf)	По̏љ-е (das Feld)	4.	Сȇл-а — (die Dörfer)	Пòљ-а — (die Felder)
Voc.	Сѐл-о ! — (o ! Dorf)	По̏љ-е ! — (o ! Feld)	5.	Сȇл-а — (o ! Dörfer)	Пòљ-а ! — (o ! Felder)
Inst.	Сѐл-ом — (m. d. Dorfe)	По̏љ-ем — (mit dem Felde)	6.	Сȇл-има — (m. den Dörfern)	Пòљ-има — (m. den Feldern)
Loc.	Сѐл-у — (v. d. Dorfe)	По̏љ-у — (von dem Felde)	7.	Сȇл-има — (v. den Dörfern)	Пòљ-има — (v. d. Feldern)

Брдо (да) — Berg.
Гвожђе (ђа) — Eisen.
Јело (ла) — Speise.
Биље (ља) — Gewächs
Сребро (бра) — Silber.
Море (ра) — Meer.
Цвеће (ћа) — Blumen.
Лице (ца) — Gesicht.
Јунаштво (тва) — Heldenthum.
Стрелиште (та) — Schiessstätte.

Од масних ј е л а заболи утроба. — Von fetten Speisen thut weh der Magen.

Овај је још од к о л е н а црногорских Црнојевића. — Dieser ist noch vom Geschlechte der montenegrinischen Crnojevićen.

Срби живе расути од м о р а сињег па до м о р а црног; а српско и м е носе нешто више од пет милијуна љу̑дй. — Die Serben leben zerstreut vom Meere adriatischen, und bis zum Meere schwarzen; und den serbischen Namen tragen etwas mehr als fünf Millionen Menschen.

Турци и сад зазиру, кад чују за ј у н а ш т в о хајдук-вељково. — Die Türken auch jetzt sehen scheu, wenn sie hören für das Heldenthum des Hajduk-Veljko.

У б р д и м а босанским налази се и сребра и злата. — In Bergen den bosnischen findet man sowol Silber als Gold.

Сапеше га п у̑ т и м а. — Sie knüpften ihn an mit Fusseisen.

Много ц вѐћа, мало дѐвојâкâ. — Viel der Blumen, wenig der Mädchen.

Подмити га з л а т о м. — Besteche ihn durch Gold.

С бољавим л и ц е м не излази на зиму. — Mit wehleidigem Gesicht nicht gehe aus auf die Kälte.

Има неко б и љ е, па излечи најгрђу ра̏ну. — Es gibt einige Kraüter, und (sie) heilen die ärgste Wunde.

Vom Gen. plur.

§. 28. Hauptwörter mit zwei Consonanten vor der Endsylbe, schieben dazwischen im Gen. Pl. ein **a** *ein.*

Z. B. Ста́бло — (Stamm) g. pl. стаба́лâ. Сѐдло — (Sattel) g. pl. седа́лâ Вѐсло — (Ruder) gen. pl. веса́лâ. Ко̏пље (Lanze) gen. pl. копа́љâ Рѐбро (Rippe) gen. pl. рѐбâрâ. Стакло (Glas) gen. pl. стака́лâ.

2. Wörter mit зд, ст, шт vor der Endsylbe lassen im Gen. Pl. keine Einschiebung.

Z. B. Гне́здо — (Nest) gen. pl. гне́здâ. Мѐсто — (Ort) gen. pl. мѐстâ. О̏гњи̂ште (Herd) g. pl. о̏гњи̂штâ. Ку̏пали̂ште — (Schwimmschule) gen. pl. ку̏пали̂штâ.

NB. Von Пу̏це (Knopf) gen. pl. пу̏та̂ца̂
„ „ Ср̏це (Herz) „ „ ср̏да̂ца̂ und ср̏ца̂.
„ „ Крпо̀це (Schössch. Flügelch.) „ „ крила́ца̂
„ „ Гр̏ьоце (Kehlchen) „ „ гр̏ла̂ца̂
„ „ Клу̏пко (Knaüel) „ „ клуба́ка̂
„ „ Око (Auge), ухо (уво, Ohr) als pluralia tant. очи уши, gehen nach der zweiten Decl. und haben gen. pl. очиjу, ушиjу.

(Wortgetreu.)

Посекао шуму од хиљаду с т а б а л а.	Abgehauen hat er den Wald von (aus) 100 Stämmen.
Види чамац са десет в е с а́ л а.	Sich den Kahn mit 10 Rudern.
Окрзнут jе зрном, с обе стране р ѐ б а̂ р а̀.	Gestrichen ist er mit der Kugel, (von) beiden Seiten der Rippen.
Jедна чета па има по пет стотина к о п а́ љ а̂.	Eine Heeresabtheilung, und hat auf 500 Lanzen (d. i. Mann.)
Избили су коњанике редом, из с е д а́ л а̂.	Ausgeschlagen haben sie die Reiter nach der Reihe, aus den Satteln.

(Wortgetreu.)

Испод крова го̏ре виде се три г н е з д а.	Unter dem Dache oben sieht man 3 Nester.
Бивао сам у гостима па више м е с т а, али ме нигдѐ тако не примише као код вас.	(Ich pflege gewesen zu sein) in den Gästen (Gastfreundschaft) auf mehreren Orten, aber mich nirgends so nicht aufnahmen, (d. i. nirgends nahm man mich so auf) wie bei euch.
Сагореше на две стотине о г њ и ш т а.	Es brannten zusammen auf 200 Herde (d. i. Haüser.)

(Wortgetreu.

Радивоj носи мор-доламу од дваест п у т а ц а.	Radiwoj trägt die dunkelblaue Dolama (ähnlich dem Budakleide) von 20 Knöpfen.
У женских г р̏ л а̂ ц а̂ jасниjи jе глас.	In weiblichen Kehlen heller ist die Stimme.
Од к р и л а́ ц а̂ нема паситка.	Von Flügelchen nicht gibt ein Sattwerden (kann man sich nicht sättigen.)
Са шест к л у б а́ к а̂, па да повежеш цео виноград.	Mit 6 Knaüeln, und dass du bindest den gazen Weingarten.

Vom. Dat. Instr. und Loc. pl.

§. 29. *Der alterthümliche Dat. Inst. und Loc. pl. lautet auch hier auf* ом, и, их (*südl.* иjех) *statt* има, *z. B.*

Селом — statt, селима — den Dörfern.
За врати — „ за вратима — hinter der Thüre.
По селиjех — „ по селима — in Dörfern.
У устих — „ у устима — im Munde.

(Wortgetreu.)

На колих носе шљиве а деца му пешице ходају.	An Wagen tragen sie Zwetschken und die Kinder ihnen zu Fuss gehen.
Тешко је јахати по брдијех.	Schwer ist zu reiten in Gebirgen.
По селих је кад кад блато дò колêнâ.	In Dörfern ist manchmal Koth bis (an) die Kniee.
Расуо се глас по људи̂, да је по азијски’ народи’ наступила куга.	Verschüttet (verbreitet) hat sich die Stimme (Gericht) unter den Leuten, dass es ist in (unter) asiatischen Völkerschaften eingetreten die Pest.

II. Declinationen, wo der Endbuchstabe des Stammes im Nom. Acc. und Voc. abgeworfen wird, der Stamm endigt auf ен, ет und ес.

§. 30. A. Wörter, die leblose Wesen andeuten, und deren Stamm auf ен *ausgeht.*

Endung	Једнина	Einzahl	Падеж	Множина	Mehrzahl
Nom.	Плѐме	das Geschlecht	1.	Племѐн-а	die Geschlechter
Gen.	Плѐмен-а	des Geschlechtes	2.	Племѐн-â	der Geschlechter
Dat.	Плѐмен-у	dem Geschlechte	3.	Племѐн-има	den Geschlechtern
Acc.	Плѐме	das Geschlecht	4.	Племѐн-а	die Geschlechter
Voc.	Плѐме !	o Geschlecht !	5.	Племѐн-а !	o Geschlechter !
Instr.	Плѐмен-ом	mit dem Geschlecht	6.	Племѐн-има	mit d. Geschlechtern
Loc.	Плѐмен-у	von dem Geschlecht	7.	Племѐн-има	von d. Geschlechtern

Сѐме(-н), на, (Same) — вӣме(-н) на, (Euter) — ӣме(-н), на, (Name) — брѐме(-н), на, (Bürde) — тѐме(-н), на, (Scheitel) — ра̏ме(-н), на, (Arm), време(-н), на (Zeit, Wetter), etc.

(Wortgetreu.)

Ово је потомак племена Бранковића. — Dies ist ein Abkömmling des Geschlechts der Brankovićen.

Имена ми мога, тако је! — Namens meines mir (bei meinem N.) so ist es!

Јак је; носи по две центе на рамену. — Stark ist er; trägt bei 2 Zentner am Arme.

Голим теменом изиђи на зиму, па ето ти кихавице. — Mit nacktem Scheitel geh heraus an die Kälte, und sieh da (ecce) dir des Strauchens.

Шинуо краву по вименима те га убола. — Er peitschte die Kuh an den Eutern und ihn hat sie gestochen.

Од елемена зависи јачина крова. — Vom Trambaume hängt die Stärke des Daches ab.

B. Wörter, die belebte Wesen andeuten, deren Stamm auf ет endet, und sind Singularia tantum. Ihr pl. ist mascul. oder feminini.

Endung	Једнина	Einzahl	Падеж	Множина	Mehrzahl
Nom.	Тѐле	das Kalb	1.	Тѐл-а̑д [1])	die Kälber
Gen.	Тѐлет-а	des Kalbes	2.	Тѐла̑д-и	der Kälber
Dat.	Тѐлет-у	dem Kalbe	3.	Тѐла̑д-и и ла́дма	den Kälbern
Acc.	Тѐле	das Kalb	4.	Тѐла̑д	die Kälber
Voc.	Тѐле!	o Kalb!	5.	Тѐла̑д-и!	o Kälber!
Instr.	Тѐлет-ом	mit d. Kalbe	6.	Тѐла̑ђу- и ла́дма	mit d. Kälbern
Loc.	Тѐлет-у	von d. Kalbe	7.	Тѐла̑д-и и ла́дма	von d. Kälbern

Eben so: ждрѐбе, ета, coll. ждрѐба̑д (die Füllen), о̏ме, ета, coll. о̏ма̑д (einjährige Füllen) — чељáде, ета, coll. чѐља̑д (Hausgehörigen). — Dagegen: пӣле, ета, pl. пилићи (m.) (die jungen Hühner) — пра̑се, пра̏сета, pl. пра̏сци, gen. пра̏са̑ца̑ m. und coll. пра̏са̑д (Ferkel.) — Дѐте, дѐтета, coll. дѐца (Kinder) wie жена in der Einzahl.

[1]) Der Plural dieser Collectiven geht nach der II. Declin. als femin. wie ствар (Sache) in der Einzahl, der dat. instr. und loc. kann aber auch wie стварма in der Mehrzahl lauten.

(Wortgetreu.)

Од ситна ждребета постају најбољи коњи.	Vom kleinförmigen Füllen werden die besten Pferde.
Разболео сам се од прасета.	Ich bin erkrankt (sich) vom Ferkel.
Ни децу па ни унучад неће тешка клетва да мимоиђе.	Weder die Kinder, noch auch die Enkeln nicht will ein schwerer Fluch zu umgehen.
Појео је оба крила од пилета али се пилићима није осветио.	Gegessen hat er beide Flügel vom Jungen, aber sich den Jungen nicht hat er sich gerächt (d. i. er hat deren nicht satt gegessen.)
Сложни су као прасад.	Einig sind sie wie die Ferkel.
Најслађе је месо од прасета.	Am süssesten ist das Fleisch von den Ferkeln.

NB. Bei einigen Wörtern, die leblose Wesen andeuten, geht der Stamm auch auf ет aus. Es sind diess meist fremde Wörter :

Z. B.	та̏не	pl.	танѐта	(Kugel.)
„	бу̏ре	coll.	бурад	(Fässer.)
„	ду̏гме	pl.	дугмета	(Knöpfe.)
„	па̏рче	pl.	парчета	(Stücke.)
„	Ја̏је	pl.	ја́ја	(Eier.)
„	Јапунџе	pl.	јапунџета	(Mäntel.)
„	Полова́че	pl.	полова́чета	($^1/_2$ Eimer.)
„	Ћѐбе	pl.	ћебета	(die Kotzen.)

NB. Vom Stamme дрвет ist der nom. nicht дрве’ sondern дрво (Baum und Holz) gen. дрвета etc. Mehrzahl дрвѐта , дрвѐтâ etc. und coll. др̏вêће (Baüme), dagegen др̏ва, др̏вâ etc. (Holz) coll. др̏вље.

(Wortgetreu.)

Војничка јапунџета нису баш сувише топла.	Die militärischen Mäntel nicht sind eben sehr warm.
Од половачета шљивовице не остаде капи.	Vom Halbeimer d. Sliwowiz nicht blieb (nicht einmal) ein Tropfen.
Причкинуо руку буретом.	Er hat die Hand angequetscht mit dem Fasse.
Сребрна се дугмета најчистије држе.	Silber-Knöpfe sich am reinsten halten.
Исеци месо на ситнија парчета да га лакше сажваћеш.	Zerschneide das Fleisch auf kleinförmigere Stücke, damit es leichter verdauest.
Забавља се намотавањем клупчета.	Er beschäftigt sich mit dem Anhaspeln des Knaüels.
Тако је пажљив да би смотрио длаку у јајету.	So ist er vorsichtig, dass er möchte erblicken ein Haar im Ei.
Три ужета је довољно, а кад кад богме и више у̏жâ да начиниш пајван.	Drei (dünne) Seile ist (d. i. sind) genug, und manchmal freilich auch mehr (dünne) Seile , damit du machst einen dicken Strick.

Врабац ти је час на овом, час на оном д р в е т у. — Der Sperling dir ist bald auf diesem, bald auf jenem Baume.

Са д р̀ в ê ħ а опало је лишħе. — Von Baümen sind abgefallen die Blätter.

Засадио је по врту више д р в ѐ т â. — Eingepflanzt hat er im Garten mehrere Baüme.

Купио сам два хвата храстових д р̏ в â за зиму. — Gekauft hab ich 2 Klafter der eichenen Hölzer (Eichenholz) für den Winter.

C. **Drei Wörter** gehen jetzt im Singular wie die gewöhnlichen Neutra, im Plur. aber haben sie den Stamm auf ec.

Z. B. нѐбо, а (Himmel,) — чу̏до, а (Wunder) — тѐло, а (Körper) — pl. небѐса (die Himmel) pl. чудѐса (die Wunder) pl. телѐса und тѐла (die Körper.)

Множина Mehrzahl	Nom.	неб-ѐс-а	Voc.	неб-ѐс-а !
	Gen.	неб-ѐс-â	Instr.	неб-ѐс-има
	Dat.	неб-ѐс-има	Loc.	неб-ѐс-има.
	Acc.	неб-ѐс-а		

§ 31. *Beispiele zur ganzen Declination.*

(Wortgetreu.)

У српским б р д и м а има доста и с р е б р а и з л а т а. — In serbischen Bergen gibt es genug sowol Silber als Gold.

Од Срба нико до сад није у ј у н а ш т в у надмашио краљевиħа Марка. — Von den Serben Niemand bis jetzt hat im Heldenthume übertroffen den Königssohn Marko.

Обасуо га ц в е ħ е м и по лицу. — Überschüttet hat er ihn mit Blumen auch am Gesichte.

Свога имена који се стиди није човек. — Seines Namens der sich schämt, ist nicht ein Mensch.

Пуштај д е ц у нека се истрче. — Lasst die Kinder, sie sollen sich auslaufen.

Од п и л е т а чорба врло је добра. — Vom Jungen die Suppe sehr ist gut.

Ове су године п и л и ħ и скупи. — Heuer (dieses Jahres) sind die Jungen theuer.

(Wortgetreu für Uebersetzung).

1. Wie theuer sind die Eier? — 2. Genug ist vier Eier für die Mehlspeise. — 3. In zwei Fässern brachte er den ganzen Wein nach Hause. — 4. Wo ist dein Hausgenosse? — Ich liess ihn zu Hause. — 5. Es fiel ein Ast ihm an den Arm und beschädigte ihn.

(Erklärung.)

1. Wie theuer, по што су.
2. Vier, четири — Eier, jajeта — Mehlspeise, тесто а, — genug, доста.
3. Zwei, два (c. gen.) — brachte, донесе — ganzen, све — nach Hause, кући.
4. Wo ist, где je (od. wo dein ist, где ти je) — liess, остави — zu Hause, код куће.
5. Ast, грана, — fiel, паде — beschädigte, осакати.

(Wortgetreu für Übersetzung.)

1. Er hat (sich) errungen Satteln vom Buchsbaumholz. — 2. Von ihren Lanzen warfen sie die abgehauenen Köpfe der Feinde nieder. — 3. Sie plünderten fest an mehreren Orten. — 4. Von Hercules erzählt die Sage 12 Wunder. — 5. Von den Knöpfen machte er Kugeln. — 6. Aus Taubenflügelchen rupft er die Federn aus, um sich den Kalpak zu zieren.

(Erklärung.)

1. Hat errungen, задобио je — (mit gen.) Buchsbaumholz, шимшировина.
2. Von ihren, са својих — warfen, бацаху — abgehauenen Köpfe, осечене главе.
3. Plünderten, плениште, — fest, јако — an mehreren, на више.
4. Von, о (mit loc.) — Hercules, Херкул, а — erzählt die Sage, говори прича — 12, дванаест — (mit gen.) Wunder, чудо (n.)
5. Knopf, пуце, ета — machte, учини.
6. Tauben, голубињи — rupfen aus, искида — Federn, перје n. — um (dass) да — sich себи — zieren, окити.

1. In Städten gibt es sehr viele Haüser, und viele Kirchen. — 2. In Obstgärten gibt es im Frühjahre viele Raupen. — 3. Es trat ein ein Gemetzel zwischen Helden. — 4. Da wirst du sehen Wunder Gottes, tausende von Leichen liegen haufenweise.

Erklärung.

1. In, по — (mit loc.) — Haus, кућа, е — Kirche, црква, е — viel много (mit gen.)

2. Obstgarten, воћњак, а — Frühjahr, пролеће, n. — Raupe, гусеница.
3. Zwischen, међу (instr.) — trat ein, настаде — Gemetzel сеча, f.
4. Da wirst du sehen, ту ћеш видети — Gottes, божја — 1000, хиљаде (mit gen.) — Leiche, мртво, (gen. pl. мртвих) тело (n) — liegen, леже — haufenweise, гомилама.

III. Capitel.

Die Adjectiva.

---

§. 32. *Declination der Beiwörter.*

Der Stamm eines Beiwortes endet entweder:

1. auf folgende Consonanten: л, (о), р, н; т, д; п, б, в, м; к, г, х; с, з; z. B. си̏т, а, о, (satt); ве̏сео, ла, ло, (freudig); oder

2. auf Gaumenlaute: j, љ, њ, ћ, ђ, ж, z. B. божпj-и, а, е, (Gottes); шупљ-и, а, е, (hohl); голубињ-и, а, е, (Tauben); — вруħ, а, е, (warm); туђ (fremd), свеж (frisch).

Erste Classe.

Stamm: жут.

A. In der unbestimmten Form.

Једнина, Einzahl.

En-dung	Пад.	ein gelber	ein gelbes	eine gelbe
Nom.	1.	жу̑т	жу́т-о	жу́т-а
Gen.	2.	жу́т-а	жу́т-а	жу́т-ê
Dat.	3.	жу́г-у	жу́т-у	жу́т-ôj
Acc.	4.	жу̑т (für leb. жу́та)	жу́т-о	жу́г-у
Voc.	5.	—	—	—
Instr.	6.	жу́т-им (südl. иjем)	жу́т-им (südl. иjем)	жу́т-ôм
Loc.	7.	жу́т-у	жу́т-у	жу́т-ôj

Множина, Mehrzahl.

Endung	Пад.	gelben (m.)	gelben (n.)	gelben (f.)
Nom.	1.	жу́т-и	жу́т-а	жу́т-е
Gen.	2.	жу́т-их (südl. ијех)	жу́т-их	жу́т-их
Dat.	3.	жу́т-им (südl. ијем)	жу́т-им, има	жу́т-им, има
Acc.	4.	жу́т-е	жу́т-а	жу́т-е
Voc.	5.			
Instr.	6.	жу́т-им (südl. ијем)	жу́т-им, има	жу́т-им, има
Loc.	7.	жу́т-им (südl. ијем)	жу́т-им, има	жу́т-им, има

Eben so a) Beiwörter wie: жив (lebendig), тврд (hart), висок (hoch), брз (schnell), смео, ло, ла (kühn), врео (warm), вйт (schlank) etc.; — b) Beiwörter die einen Besitz anzeigen, und meist statt der 2-ten Endung anderer Sprachen benützt werden, als: Стојанов (Stojan's), царев (Kaisers), мајчин (der Mutter); — und die Fürwörter: његов (sein), њезин (ihr f.), њихов (ihr pl.)

B. In der bestimmten Form.

Једнина, Einzahl.

Endung	Пад.	der gelbe	das gelbe	die gelbe
Nom.	1.	жу̑т-й	жу̑т-ô	жу̑т-â
Gen.	2.	жу̑т-ôга, ог	жу̑т-ôга, ог	жу̑т-ê
Dat.	3.	жу̑т-ôму, ом, оме	жу̑т-ôму ом, оме	жу̑т-ôј
Acc.	4.	жу̑т-й (für leb. ога)	жу̑т-ô	жу̑т-у̑
Voc.	5.	жу̑т-й !	жу̑т-ô !	жу̑т-â !
Instr.	6.	жу̑т-йм (südl. ијем)	жу̑т-йм (südl. ијем)	жу̑т-ôм
Loc.	7.	жу̑т-ôм, оме	жу̑т-ôм, оме	жу̑т-ôј

Множина, Mehrzahl.

Endung	Пад.	die gelben (m.)	die gelben (n.)	die gelben (f.)
Nom.	1.	жу-тӣ	жу̑т-ā	жу̑т-ē
Gen.	2.	жу̑т-ӣх (südl. ијех)	жу̑т-ӣх	жу̑т-ӣх
Dat.	3.	жу̑т-ӣм (südl. ијем)	жу̑т-ӣм, има	жу̑т-ӣм, има
Acc.	4.	жу̑т-ē	жу̑т-ā	жу̑т-ē
Voc.	5.	жу̑т-ӣ !	жу̑т-ā !	жу̑т-ē !
Instr.	6.	жу̑т-ӣм (südl. ијем)	жу̑т-ӣм, има	жу̑т-ӣм, има
Loc.	7.	жу̑т-ӣм (südl. ијем)	жу̑т-ӣм, има	жу̑т-ӣм, има

Der Loc. pl. lautet auch alterthümlich auf их (südl. ијех) statt им oder има.

NB. Die Beiwörter der unbestimmten Form werden oft so declinirt, als wären sie in der bestimmten Form, nur behalten sie dann die Accente der unbestimmten Form, z. B. anstatt gen. жу́т-а spricht man жу́т-ōга (bestimmt жу̑т-ōга)
dat. жу́т-у „ „ жу́т-ōм (betimmt жу̑т-ōм) etc.

Ухватио жива курјака поред живе курјачице. — Er hat gefangen einen lebendigen Wolf neben der lebendigen Wölfin.

У почаст деспоту високом Стевану. — In (zur) Ehre dem Despoten — dem hohen Stefan.

Брзоме коњу не смета грива. — Dem schnellen Pferd nicht steht im Wege die Mähne.

Тешко је борити се против смелих јунака. — Schwer ist zu kämpfen (sich) gegen (der kühnen Helden) kühne Helden.

Вештога свирача свако радо слуша. — Einen geschickten Tonkünstler jeder gern hört.

Из дугих пушака даље тапад носе. — Aus den langen Gewehren weiter die Kugeln tragen.

Сустадоше псп поред брзијех коња. — Es ermüdeten die Hunde neben (der) den schnellen Pferden.

Лепим девојкама много се шта за љубав чини. — Schönen Mädchen viel sich etwas für (aus) Liebe thut (thut man vieles aus Liebe.)

Великим људма пази се на сваки миг. — Grossen (hohen) Leuten achtet man auf jeden Augenwink.

Гдјекоји сељаци живе у нискијем колибама. — Manche Bauern leben in niedlichen Hütten.

Не иди врелој пећи близу, да те глава не заболи. — Nicht geh dem heissen Ofen nahe, dass dir der Kopf nicht weh thut.

Zweite Classe.

Stamm : вруħ.

A. In der unbestimmten Form.

Једнина, Einzahl.

Endung	Падеж	ein warmer	ein warmes	eine warme
Nom.	1.	врŷħ	врýħ-е	врýħ-а
Gen.	2.	врýħ-а	врýħ-а	врýħ-ê
Dat.	3.	врýħ-у	врýħ-у	врýħ-ôј
Acc.	4.	врŷħ (für leb.-а)	врýħ-е	врýħ-у
Voc.	5.			
Instr.	6.	врýħ-ӣм (auch südl. им)	врýħ-ӣм (auch südl. им)	врýħ-ôм
Loc.	7.	врýħ-у	ьрýħ-у	врýħ-ôј

Множина Mehrzahl.

Endung	Падеж	warmen (m).	warmen (n).	warmen (f.)
Nom.	1.	врýħ-и	врýħ-а	врý-ħе
Gen.	2.	врý-ħӣх (auch südl.)	врýħ-ӣх	врýħ-ӣх
Dat.	3.	врýħ-ӣм (auch südl.)	врýħ-ӣм	врýħ-ӣм, има
Acc.	4.	врýħ-е	врýħ-а	врýħ-е
Voc.	5.			
Instr.	6.	врýħ-ӣм (auch südl.)	врýħ-ӣм	врýħ-им, има
Loc.	7.	врýħ-ӣм (auch südl.)	врýħ-ӣм	врýħ-ӣм, има

Ebenso: ѝмŷħ, имýħа, е (vermögend) — риђ, а, е, (fuchsroth) — смеђ, а, е, (brünett) — шупаљ, пља, пље, (hohl) — свеж, а, е, (frisch) иванъ а, е, (Ivan's).

B. In der bestimmten Form.

Једнина, Einzahl.

Endung	Пад.	der warme	das warme	die warme
Nom.	1.	врŷћ-ӣ	врŷћ-ê	врŷћ-â
Gen.	2.	врŷћ-êга, ег	врŷћ-êга, ег	врŷћ-ê
Dat.	3.	врŷћ-êму, ем	врŷћ-êму, ем	врŷћ-ôj
Acc.	4.	врŷћ-ӣ (für leb. ега)	врŷћ-ê	врŷћ-ŷ
Voc.	5.	врŷћ-ӣ !	врŷћ-ê !	врŷћ-â !
Instr.	6.	врŷћ-ӣм (auch südl.)	врŷћ-ӣм (auch südl.)	врŷћ-ôм
Loc.	7.	врŷћ-êм	врŷћ-êм	врŷћ-ôj

Множина, Mehrzahl.

Endung	Пад.	die warmen (m.)	die warmen (n.)	die warmen (f.)
Nom.	1.	врŷћ-ӣ	врŷћ-â	врŷ-ћê
Gen.	2.	врŷћ-ӣх (auch südl.)	врŷћ-ӣх	врŷћ-ӣх
Dat.	3.	врŷћ-ӣм (auch südl.)	врŷћ-ӣм, има	врŷћ-ӣм, има
Acc.	4.	врŷћ-ê	врŷћ-â	врŷћ-ê
Voc.	5.	врŷћ-ӣ !	врŷћ-â !	врŷћ-ê!
Instr.	6.	врŷћ-ӣм (auch südl.)	врŷћ-ӣм, има	врŷћ-ӣм, има
Loc.	7.	врŷћ-ӣм (auch südl.)	врŷћ-ӣм, има	врŷћ-ӣм, има

Der Loc. pl. kann auch hier lauten врућих, statt врућим oder врућима. — Eben so
anstatt Gen. врýћа spricht man врýћêга (best. врŷћêга)
Dat. врýћу „ „ врýћêм (best. врŷћêм) u. s. w.

NB. Adjectiva die auf ски, ки, jи, њи, enden, werden nur in der bestimmten Form declinirt: српски (serbisch), удовички (Wittwen), божjи, рибљи, средњи (mittlerer, mittelmässiger).

Помози се код имућих људӣ. — Behilf sich (dich) bei vermögenden Leuten.

Имућнима је лакше дати него спромасима. — Den Vermögenden ist es leichter (fällt es leicht) zu geben als den Armen.

Српске су девојке понајвише смеђе. — Die serbischen sind Mädchen meistentheils brünett.

Оженио се имућом девојком. — Verheirathet hat er (sich) mit reichem Mädchen.

У риђих коња ретко су ноге путасте. — Bei fuchsrothen Pferden selten sind die Füsse weissfleckig.

У шупљем дрвећу легу се птице. — In hohlen Baümen brüten (sich) die Vögel.

У туђим рукама већи комад. — In fremden Händen ein grösseres Stück, d. i. scheint ein Stück grösser zu sein.

Смеђој боји лепо доликује плаво одело. — Der brünetten Farbe schön steht zu Gesichte die blaue Kleidung.

Ређим гостима радије се отворају врата. — Selteneren Gästen williger öffnen sich (öffnet man) die Thüre.

Набрала је пуну кецељу свежа цвећа. — Gepflückt hat sie vollen Vortuch frischer Blumen.

§. *33. Viele Adjectiva auf*: ак, ар, ан, *werfen vor einem Vocal das euphonische* а *aus.*

Z. B. витак, тка, тко (schlank) — оштар, тра, тро (scharf) — јасан, сна, сно, (klar) etc.

NB. Einige auf ан werfen das unbewegliche а nicht aus. So: коштан (beinern), лаган (leicht), лојан (von Unschlitt), мекан (weich), млађан (jung), новчан (mit Geld), незнан (unbekannt), пијан (berauscht), поган (abscheulich), простран (weit), сјајан (leuchtend), спћан (kleinförmig), смешан (lächerlich), танан (dünn), узан (schmal), хлађан (kalt), чохан (von Tuch).

2. Viele Wörter auf ао (ал) und аљ — werfen ebenfalls das а aus: Z. B. нагао, гла, гло (übereilig) — зао, зла, зло, (bõse) — топал, пла, пло (warm) — шупаљ, пља, пље (hohl) etc.

NB. мртав, тва, тво (todt) — сав, сва, све (alles).

Ала ти је сестра витка око пâса. — Wie dir ist die Schwester schlank um den Gürtel.

Бритким ножем ласно је сећи. — Mit scharfem Messer leicht ist zu schneiden.

Од **оштре** бријачице не боли брада.
Vom scharfen Rasirmesser nicht thut weh der Bart. (Kinnbacken.)

Повесница је **јасно** огледало за будућност целога света.
Die Geschichte ist ein deutlicher Spiegel für die Zukunft der ganzen Welt.

Воштану свећу не треба усецати као **лојану**.
Die Wachs-Kerze nicht ist nöthig abzuschneiden (putzen) wie die von Unschlitt.

Новчаном човеку увек је пуно срце.
Dem geldvollen Mann immer ist voll das Herz.

Чувај се **узаних** чизама, ако не волиш жуљеве.
Hüte dich der engen Stiefeln, wenn du nicht gern hast die Hühneraugen.

Примио сам га **гола и нага**.
Empfangen hab ich ihn nackt und (kleidungslos.)

Зла ти је то жена, као змија присојкиња.
Böse dir ist dieses Weib, wie die Schlange die sonnige.

Зими је и пећ тѐта, само кад је **топла**.
Im Winter ist auch der Ofen eine Tante, nur wenn er warm ist.

Шупље дрво изгледа као болѐстан човек.
Hohles Holz schaut aus wie ein kranker Mann.

Затекао сам га полу **мртва**, једва могаше говорити.
Getroffen hab ich ihn halb todt, kaum konnte er noch sprechen.

Свега се чувај, али највећма дуга.
Allen (vor allen) hüte dich, aber am meisten der (vor der) Schuld.

§. 34. Änderungen in der Accentuirung.

1. Einsylbige Adjectiva mit ̂ haben für das weibl. und sächl. Geschlecht ́

Z. B. бла̂г, бла́га, бла́го (sanft) — жи̂в, жи́ва, жи́во (lebendig) — су̂х, су́ха, су́хо (troken) — твр̂д, твр́да, твр́до (hart) — бле̂д, бле́да, бле́до, (südl.) бли̏јед, блијѐда, блијѐдо, (blass) — ле̂п, ле́па, ле́по (südl. ли̏јеп, лијѐпа, лијѐпо, schön) etc.

NB. гњи̏о (st. гњи̂л), гњи́ла, гњи́ло (morsch, faul) — eben so це̏о (st. це̂л, ganz) бе̏о (st. бе̂л, weiss) — Dagegen: бо̂с, бо̀са, бо̀со (barfüssig) — го̂, го̀ла, го̀ло (nackt).

Је ли ти **жи́ва** мати?
Ist dir lebendig die Mutter?

Ала је то **ле́по** девојче!
Wie ist diess ein schönes Mädchen.

Та твој је **слуга глу̂х** као топ.
Ja dein Diener ist taub, wie die Kanone.

Та дрва добро горе само кад су **су́ха**.
Diese Hölzer gut brennen nur wenn sie sind trocken.

Свако је готово Српче јогунасто, али и **твр́до** као кам и челик.
Jeder ist fast Serbe stützköpfig, aber auch verhärtet wie Stein und Stahl.

Ала је **бли̏јед**, као да је изашао из тамнице.
Wie ist er blass, wie wenn er herausgekommen ist aus dem Kerker.

Лијепо је видјети посве сиједа старца.
Плáва је боја чисто словенска.
Многи сељаци ходе и голи и боси, па им није ништа.

Ој девојко, мој пребели данче!

Schön ist es zu sehen einen völlig grauen Greis.
Die blaue Farbe ist (rein) slavische.
Viele Bauern gehen nackt und barfüssig, und ihnen nicht fehlt nichts.
O Mädchen, du mein überaus weisser Tag!

2. Zweisylbige Adjectiva auf ен und ок, wie auch dreisylbig auf ео, mit ` auf der ersten Sylbe, werfen diesen Accent immer auf die vorletzte Sylbe.

Z. B. зѐлен, зелѐна, зелѐно, gen. зелѐног (grün).
„ пȍштен, поштѐна, поштѐно, „ поштѐног (ehrlich)
„ дѐбео, дебѐла дебѐло, „ дебѐлог (dick.)
„ ру̏мен, румѐна, румѐно, „ румѐног (rosenroth) etc.

NB. гòлем (gross) geht auch nach obiger Regel. — Ebenso до̏бар (gut) hat дòбра, дòбро.

(Wortgetreu.)

Пруһио се на зелѐну траву.
Малѐно је зрно бисерово али виси о господском грлу.

Од дебѐла меса заболи утроба.
Сад су у обичају висòки прозори.
Од голѐмог оца бивају голѐма и деца, а од дòброг учитеља дòбри ђаци.

Er hat sich niedergeworfen auf ein grünes Gras.
Klein ist der Korn der perlige (d. i. Perle) aber er hängt am herrlichen Halse (d. i. am H. d. Herrn.)
Vom fetten Fleisch fängt weh zu thun der Bauch.
Jetzt sind im Gebrauch die hohen Fenster.
Vom hohen Vater pflegen zu sein gross auch Kinder, und vom guten Lehrer gute Schüler.

3. Zwei und vier-sylbige Adjectiva mit dem Accent ` auf der ersten und dem ^ auf der zweiten Sylbe, werfen beide weg und nehmen immer an der Vorletzten ein ´ an.

Z. B. вàља̂н ваља́на, ваља́но gen. ваља́ног (brav.)
„ ѝму̂һ, иму́һа, иму́һе, „ иму́һег (wolhabend).
„ òкру̂гао, окру́гла окру́гло „ окру́глог (rund.)
„ прòму̂као, прому́кла, прому́кло „ прому́клог (d. heiser ist.)

(Wortgetreu).

Момак је ваљан, али добија и ваљану младу.
Имуһег је боље замолити него га расрдити.

Der Bursche ist brav, aber er bekommt auch eine brave Braut.
Den Wolhabenden ist es besser zu bitten als ihn zornig zu machen.

Сви су тањири готово округли.
Alle sind Teller fast rund.

Чувај се подмуклих паса, ти не лају али ујeдају.
Hüte dich vor heimtückischen Hunden, diese bellen nicht, aber sie beissen.

Промукле људе немило је слушати.
Heisere Leute (nicht) un-lieb ist zu hören.

§. 35. *Adjetiva in der bestimmten Form.*

(Wortgetreu.)

Заболео га зуб баш од оног вру̑ће̂г хлеба.
Es hat weh gethan ihn der Zahn, eben von jenem warmen Brote.

Реци, ле̂па̂ душо! зашто си невесела?
Sag, schöne Seele! warum bist du traurig?

Донеси ми зла̂тни̑ нож!
Bring mir das goldene Messer!

Пле̏менити̑ господине!
Edler Herr!

Направите ми ципеле од оне мѐке̂ коже.
Machen sie mir Schuhe von jenem weichen Leder.

Наређао је по орману саме жу̑те̂ гуње.
Aufgereiht hat er am Kasten lauter gelbe Quitten.

§. 36. *Änderungen in der Accentuirung bestimmt. Adjectiva.*

1. Bestimmte Adjectiva werfen eben da das a heraus, wo es auch die unbestimmten herauswerfen.

Z. B. хи̏три̑, хи̏тра̂, хи̏тро̂, gen. хи̏тро̂г (schnell.)

2. Bestimmte Adjectiva behalten in der Wurzelsylbe durch alle Geschlechter und Endungen jenen Accent, welchen das unbestimmte Adjectiv in Sing. masculini hat.

Z. B. (von жи̑в lebendig) жи̑ви̑, жи̑ва̂, жи̑во̂, gen. жи̑во̂г.
„ („ ли̏јеп schön) ли̏јепи̑, ли̏јепа̂, ли̏јепо̂, gen. ли̏јепо̂г.
„ („ до̏бар gut) до̏бри̑, до̏бра̂, до̏бро̂, gen. до̏бро̂г.
„ („ гра̏ораст buntscheck.) гра̏орасти̑, ста̂, сто̂, gen. гра̏орасто̂г.

NB. (von го̂ (aus гоо-гол) nackt) го̏ли̑, го̏ла̂, го̏ло̂, gen. го̏ло̂г.

(Wortgetreu.)

Частио нас је оним до̏бри̑м вином.
Er hat uns tractirt mit jenem guten Weine.

Бирај оно си̏тно̂ камење, оно је боље.
Wähle jenes kleinförmige Gestein, jenes ist besser.

Жи̑ви̑ га Бог убио! шта учини са мном.
Lebender ihn Gott soll tödten! (Gott soll ihn richten) was er that mit mir.

Моја милостивâ госпођа, доћи ће још данас. — Meine gnädige Frau, kommen wird sie noch heute.

Оно њено граорастô око врло је ђаволасто. — Jenes ihr buntscheckiges Auge sehr ist teuflisch.

Гôлй цигани! ви идете по целом свету. — Ihr nackten Zigeuner! ihr geht herum auf der ganzen Welt.

Anmerkung.

1. Zweisylbige Wörter mit ´ auf der ersten Sylbe in unbestimmter Form, die das a auswerfen, haben in bestimmter Form den langen Accent ̑ (statt den gedehnten).

Z. B. (Von кра́так, тка, о, kurz) крâткй, крâткâ, крâткô, genitiv крâткôг.

„ (Von хра́бар, бра, о, tapfer) хрâбрй, хрâбрâ, хрâбрô, gen. хрâбрôг etc.

Wortgetreu.

Нашим хрâбрйм Црногорцима тешко се налази пара. — Unseren tapferen Montenegrinern schwer sich findet, (findet man) Gleiche.

То је онај крâткй извод из опште повеснице. — Diess ist jener kurze Auszug aus der allgemeinen Geschichte.

Познајеш ли оног лŷдôг човека? — Kennst du jenen dummen Menschen.

2. Dreisylbige Adjectiva mit ´ auf der zweiten Sylbe, in unbest. Form, mit beweglichen a, haben in der bestimmten auf der ersten Sylbe ` und auf der zweiten ̑.

Z. B. (Von иму́ћан, vermögend) ѝмŷћнй, нâ, нô, gen. ѝмŷћнôг.
„ („ могу́ћан, mächtig) мòгŷћнй, нâ, нô, gen. мòгŷћнôг.

Wortgetreu.

Лако је испросити мйлостиње код ѝмŷћнôга. — Leicht ist zu erbitten Almosen bei einem Wolhabenden.

Свемòгŷћи Боже! — Du allmächtiger Gott!

3. Dreisylbige Beiwörter mit ´ auf der zweiten Sylbe, in unbest. Form, mit beweglichen a, bekommen in der bestimmten den kurzen Accent auf die erste Sylbe.

Z. B. (von плаве̏тан, тна, о blau) — пла̀ветнй, тнâ, ô gen. пла̀ветнôг.
„ „ дуга̀чак, чка, о lang) — ду̏гачкй, чкâ, ô gen. ду̏гачкôг etc.

Wortgetreu.

Оне пла̏ветне̑ хаљине најлепше ти доликују.	Jene blauen Kleider am schönsten dir stehen zu Gesicht.
Донеси ми ону ду̑гачку̑ хаљину.	Bring mir jenes lange Kleid.

NB. Man merke noch (von за̑о böse) — злӣ, зла̑, зло̑, gen. зло̑г.
„ „ „ ста̏р alt) — ста̑рӣ, ста̑ра̑ , о̑ „ ста̑ро̑г.

Die übrigen Fälle könne man leichter im Umgange durch Praxis sich aneignen.

§. 37. Declinationen von са̏в, сва̏, све̏, *aller, -e, -es (lauter.)*

Једнина, Einzahl.

Endung	Падеж	ganzer	ganzes	ganze
Nom.	1.	са̏в, ва̏с	св-е̏	св-а̏
Gen.	2.	св-ѐга	св-ѐга	св-е̂
Dat.	3.	св-ѐму	св-ѐму	св-о̂ј
Acc.	4.	са̏в (für leb. свѐга)	св-е̏	св-у̏
Voc.	5.	са̏в !	св-е̏ !	св-а̏ !
Instr.	6.	св-ѝм (südl. ӣјем)	св-ӣм(-ӣјем)	св-о̂м
Loc.	7.	св-е̏м	св-е̏м	св-о̂ј

Множина, Mehrzahl.

Endung	Падеж	ganze	ganze	ganze
Nom.	1.	св-и̏	св-а̏	св-е̏
Gen.	2.	св-и̂х (s. ӣјех)-ѝју̂	св-и̂х	свӣх
Dat.	3.	св-и̂м (s. ӣјем), ѝма (ӣјема, јѐма)	сви̂м	сви̂м
Acc.	4.	св-е̏	св-а̏	св-е̏
Voc.	5.	св-и̏ !	св-а̏ !	св-е̏ !
Instr.	6.	св-ӣм (s. ӣјем), ѝма (ӣјема, јѐма)	сви̂м	свӣм
Loc.	7.	св-ӣм (s. ӣјем), ѝма (ӣјема, јѐма)	сви̂м	свӣм

(Wortgetreu).

Чуђеш од свију то исто што ти ја кажем. — Du wirst hören von allen dasselbe was dir ich sage.

Свему свету је рђав, али је себи добар. — Der ganzen Welt ist er schlecht aber sich ist er gut.

Подели међу свом децом. — Theile aus unter allen (alle) Kindern.

Већ ми је свега доста. — Schon ist mir alles (von allem) genug.

Међу свима ђацима био је увек први. — Unter allen Schülern ist er gewesen immer der erste.

Тражио сам по свој соби, па не могох наћи. — Gesucht hab ich im ganzen Zimmer, uud nicht konnte ich finden.

§. 38. *Beispiele zu bestimmt. und unbestimmt. Adjectiva.*

A) Unbestimmte Adjectiva:

(Wortgetreu für Uebersetzung).

1. Gehe nicht nahe dem warmen Ofen. — 2. Erinnerst du dich an jenes fröhliche Mädchen? — 3. Sind satt die Hausgenossen? — 4. Am steilen Felsen ist leichter barfuss zu gehen. — 5. Diese Sprache ist mir ganz fremd. — 6. Heute erhalten wir eine frische Butter.

Worterklärung.

1. Nicht gehe, не иди — nahe, близу — Ofen, пећ f.

2. Erinnerst? сећаш ли се? — jenes, ону — Mädchen, девојка. f.

3. Sind? Јесу ли? — Hausgenossen, чељад. f.

4. Fels, стена f. — leichter ist, лакше је — zu gehen, ићи — barfuss, босоног, а, о.

5. Diese Sprache, овај језик n. — mir ist, — ganz, посве.

6. Erhalten wir, ћемо добити — Butter, масло, n. (сла) (c. gen.)

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Die Glocken unserer Kirche sind sehr hell. — 2. Sie haben ein hellstimmiges Klavier. — 3. Dieser Stock ist sehr biegsam. — 4. Fürchtest du dich nicht vor jenen todten Menschen? — 5. Die Anlage eines übereilten Menschen, ist sehr ähnlich der Anlage eines bösen Menschen. — 6. Bring mir ein Glas Wasser, aber ein kaltes. — 7. Dieses Fraülein kommt mir vor sehr lächerlich. — 8. Du bist wahrlich, mein Kind, schweissvoll.

Worterklärung.

1. Glocke, звоно n. — unserer, наше — Kirche, црква f. — hell, jȁсан (3.)

2. Sie haben, ви имате, — hellstimmig, гла̏сан (3.) — Klavier, клавир. m.

3. Dieser Stock, ова палица f. — biegsam, витак.

4. Nicht fürchtest dich, не бојиш ли се — vor jenen, оног. (c. gen.)

5. Anlage, наклоност, f. — übereilt, нагао (3) — sehr ist ähnlich, налик je (c. dat.)

6. Bring mir, донеси ми — Glas, чаша — Wasser, вода, f. (gen.) — kalt, хлађан (3)

7. Das Fraülein, ова госпођица — kommt vor mir, долази ми — lächerlich, смешан. (3)

8. Du, ти — warlich, море — Kind, дете n. — schweissvoll, знојав.

Wortgetreu für Uebersetzung.

1. Eines schönen Tages als sie im Garten spazierten. — 2. Ist dieses Mädchen blass wie der Tod?! — 3. Er tractirte uns im Weingarten mit weissem Brod und morben Birnen. — 4. Das Kleid ist noch ganz, nur ein wenig fleckig. — 5. Das Gras ist grün. — 6. Die rothe Rose ist das Zeichen der Liebe. — 7. Einen Menschen von guten und braven Charakter hat jeder lieb. — 8. Reiche mir jene runden Kuchen.

(Worterklärung.)

1. Eines, једног — Tag, дан m. Garten, врт m. (башта f.) — spazierte, шетаху се.

2. Ist, али је — dieses, та — Mädchen, девојка — Todt, смрт f.

3. Tractirte uns, частио нас је — Weingarten, виноград m. — Brot, хлеб m. — morb, гњио — Birne, крушка, f.

4. Kleid, хаљина — noch, још — nur ist, само је — ein wenig, мало — fleckig, измашћен (3).

5. Glas, чаша f. — grün, зелен (3) — Zeichen, знак — Liebe, љубав f.

6. Gut und brav, добар (3) и ваљан (3) — Charakter, карактер — jeder hat, сваки има — lieb, радо.

7. Reiche mir, додај ми — jene. оне — Kuchen, колач, m.

B. Bestimmte Adjectiva.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Das sind die schnellen Pferde von denen ich dir erzählte. — 2. Bring mir jenen hohen Hut. — 3. Das sind lauter gesunde Leute. — 4. Gestern ist mir aufgesprungen jener beinerne Griff am Stabe. — 5. Jene Schöne hätte ich lieb.

(Worterklärung.)

1. Das, то — die, ти — von denen, о којима — erzählte, приповедах.

2. Bring mir, донеси — jenen, онај — Hut, шешир, m.

3. Lauter, сами — Leute, људи.

4. Gestern, јуче — mir ist, ми је — aufgesprungen, пукао — jener, онај — Griff, држак — Stab, палица f.

5. Jene, ону — lieb hätte ich, волео бих.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Nimm mit sich 300, aber lauter tapfere Krieger. — 2. Angeboten hab ich ihm jenen kurzen Tschibuk. — 3. Wo unsere Alten sündigten davon werden wir uns hüten. — 4. Das sind die beiden Söhne jenes wolhabenden Handelsmannes. — 5. Zerbrochen haben sie alle Teller und zwar lauter jene runden. — 6. Er umgürtete sich mit jenem langen Shawl.

(Worterklärung.)

1. Nimm mit sich, узми са собом — 300, три стотине, — lauter, самих (gen.) — Krieger, ратник, m.

2. Angeboten hab ich ihm, нудио сам му — jenen, онај — Tschibuk, чибук m.

3. Wo, где — unsere, наши — sündigten, грешише — davon, од тога — werden sich, ћемо се — hüten, чувати.

4. Die beiden, оба, е — Sohn, син m. — jenes, оног — Handelsmann, трговац, m.

5. Zerbrochen haben sie, разбили су — Teller, тањир, m. — und zwar, и то — lauter, сви, е, а — jene, оне.

6. Umgürtete sich, опаса се — jenem, оним — Shawl шал, m.

Steigerung der Adjectiva.

§ 39. Der Comparativ wird gebildet durch Anhängung des Suffixes ји, нји, ши, *an das unbestimmte Adjectiv. Der Superlativ aber, durch Vorsetzung des* на̂ј *an den bestehenden Comparativ.*

1. Einsylbige Adjectiva auf л (о), н; т, д; п, в; к, г, х; з; ћ, ђ, bilden den Comparativ mit ји und mit dem diesen Buchstaben entsprechenden Umlaute; die vorletzte Sylbe scharf ̏ accentuirt:

Z. B.	цр̑н	(schwarz)	comp.	(црн-ји)	цр̏њи̑	sup.	на̂јцр̏њи̑ а, е.
„	гу̑ст	(dicht)	„	(густ-ји)	гу̏шћи̑	„	на̂јгу̏шћи̑ а, е.
„	лу̑д	(dumm)	„	(луд-ји)	лу̏ђи̑	„	на̂јлу̏ђи̑ а, е.
„	ску̑п	(theuer)	„	(скуп-ји)	ску̏пљи̑	„	на̂јску̏пљи̑ а,е.
„	кри̑в	(krumm, schuldig)		(крив-ји	кри̏вљи̑	„	на̂јкри̏вљи̑ а, е.
„	мр̑к	(schwarzbraun)		(мрк-ји)	мр̏чи̑	„	на̂јмр̏чи̑ а, е.
„	ду̑г	(lang)	„	(дуг-ји)	ду̏жи,	„	на̂јду̏жи̑ а, е.
„	ти̏х	(leise)	„	(тих-ји)	ти̏ши̑	„	на̂јти̏ши̑ а, е.
„	брз	(schnell)	„	(брз-ји)	бр̏жи̑	„	на̂јбр̏жи̑ а, е.
„	вру̑ћ	(warm)	„	(врућ-ји)	вру̏ћи̑	„	на̂јвру̏ћи̑ а, е.
„	риђ	(fuchsroth)	„	(риђ-ји)	ри̏ђи	„	на̂јри̏ђи̑ а, е.

(Wortgetreu.)

Нај б р ж и су коњи до данас, коњи енглески.

Што је млеко г у ш ћ е, тим је боље.

Die schnellsten sind Pferde bis heutzutage die englischen.

Je ist die Milch dichter, desto ist sie besser.

Од млађег човека млађе су и мѝсли.	Vom jüngeren Menschen, jünger sind auch die Gedanken.
Б(ј)ѐље су кошуље кад се суше на сунцу.	Weisser sind die Hemde wenn man sie trocknet an der Sonne.
Частио нас је најскупљим вином.	Er uns hat tractirt mit theuerstem Weine.
Најцрњи су људи Етиопљани.	Die schwärzesten Menschen sind die Ethiopier.
Што је дужи чибук, тиме је хладнији дим.	Je länger der Tschibuk ist, desto ist kälter der Rauch.
Нема ти луђе шта на свету, него мучити своје тело.	Nicht gibt es dir dummer etwas auf der Welt, als peinigen seinen (eigenen) Körper.

Ebenso bekommen das ји mit Umlaut, und den Accent ̏ auf der vorletzten, die meisten Adjectiva welche auf ак und ок endigen — nach Wegwerfung dieser Suffixe.

Z. B. та̏нак (dünn) com. (тан-ји) = та̏њи sup. на̂јта̏њи а, е.
„ ши̏рок (breit) „ (шир-ји) = ши̏ри „ на̂јшири а, е.
„ сла̏дак (süss) „ (слад-ји) = сла̏ђи „ на̂јсла̏ђи а, е.
„ ду̏бок (tief) „ (дуб-ји) = ду̏бљи „ на̂јду̏бљи а, е.
„ ви̏сок (hoch) „ (висји) = ви̏ши „ на̂јвиши а, е.

(Wortgetreu.)

Малвасија је слађа од ликера.	Malvasier ist süsser als der Liqueur.
Пролазио је мимо најдубљу провалију.	Er ging vorbei an den tiefsten Abgrund.
Што је свила шира тим је и скупља.	Je die Seide breiter ist, desto ist sie theurer.
Од жучи нема ништа горче.	Von der Galle nicht gibt es nichts bittereres.
Црногорци су у Срба најжешћи јунаци.	Die Montenegriner sind bei den Serben die feurigsten Helden.
Тешко је умрети кад ништа не боли, још теже је љубити што срце не воли.	Schwer ist zu sterben, wenn nichts weh thut, noch schwerer ist zu lieben was das Herz nicht gerne hat.

NB. дѐбео (dick), comp. (деб-ји) дѐбљи̑.

2. Folgende drei Adjectiva hängen an den reinen Stamm das blosse ши an :

Z. B. ла̏к (leicht) comp. ла̏кши̑, на̂јла̏кши а, о.
„ ме̏к (weich) „ ме̏кши, на̂јме̏кши а, е.
„ ле̑п (schön) „ ле̏пши̑, на̂јле̏пши а, е. (südl. ли̏јеп :ље̏пши̑)

(Wortgetreu.)

Постаде мекши од памука.	(Auf einmal) wurde er weicher als die Baumwolle.

Лепши је, брате, од какве девојке.	Schöner ist er, Bruder, von irgend einem Mädchen.
Обично су стегоноше највиши људи у војсци.	Gewöhnlich sind die Fähnriche die höchsten Leute im Heere.
Најлакше је зло учинити, али га је теже поправити.	Am leichtesten ist böses anzurichten, aber es ist schwerer (es) zu verbessern.

3. Alle übrigen Adjectiva sowol ein- als mehrsylbige bekommen ein иjи, und haben ohne Ausnahme den Accent ` auf der Sylbe vor dem иjи.

Z. B. сла̑ван, (berühmt) comp. сла̀внијӣ supr. на̑јсла̀внијӣ a, e.
„ за̏дово̑љан (zufrieden) comp. задово̀љнији sup. на̑јзадово̀љнијӣ a, e. etc.
„ ста̏р (alt) comp. ста̀ријӣ supr. на̑јста̀ријӣ a, e.
„ бо̀гат (reich) „ бога̀тијӣ „ на̑јбога̀тијӣ a, e.
„ р̀ђав (schlecht) „ р̀ђа̀вијӣ „ на̑јрђа̀вијӣ a, e.
„ све̏ж (frisch) „ свѐжијӣ „ на̑јсвѐжији a, e.

(Wortgetreu.)

Славније је умрьо него што је живео.	Berühmter ist er gestorben, als er hat gelebt.
Пред богатијим од себе не пузи него га само уважавај.	Vor einem reicheren von sich, nicht krieche, sondern ihn nur achte.
Старији су људи обично и паметнији.	Die älteren Leute sind gewöhnlich gescheidter.
Ко се сам покаје постане обично паметнији.	Der sich selbst reut, wird gewöhnlich gescheidter.
Правијег га не начини!	Gerader ihn nicht machtest du (d. i. nicht wirst du machen!)
Више су пута сиромаси задовољнији, него ли богати.	Oftmals sind die Armen zufriedener, als die Reichen.

4. Man merke noch die Ausnahmen von der regelmässigen Steigerung:

Z. B. до̏бар (gut) comp. бо̏љӣ — sup. на̑јбо̏љӣ a, e.
„ за̏о (böse) „ го̏рӣ — „ на̑јго̏рӣ a, e.
„ ве̏лик (gross) „ ве̏ћӣ — „ на̑јма̏њӣ a, e.
„ ма̑лӣ (klein) „ ма̏њӣ — „ на̑јма̏њӣ a, e.
„ мно̏го, adv. (viel) „ ви̏ше̑ — „ на̑јви̏ше̑.

(Wortgetreu.)

Боље је умети, него имати.	Besser ist es können, als haben.
Свуда је добро, али код куће најбоље.	Ueberall ist es gut, aber zu Hause am besten.
Човек је гори од звери, када се ражљути.	Der Mensch ist ärger (schlechter) als das wilde Thier, wenn er erbosst.

Више вреди извесно се исхрањивати, него неизвесно живети у добру.	Es ist mehr werth sicher sich bloss zu ernähren, als unsicher leben im Gute.
Твој је прслук већи од мога.	Deine Weste ist grösser von der meinen.
Живи баш о најмањем трошку.	Er lebt eben von kleinsten Unkosten.
Лети су дани много дужи него ли зими.	Im Sommer sind die Tage viel länger als im Winter.

NB. Das Adwerb eines jeden Grades wird vom Adjectiv dadurch gebildet, dass man von jedem Grade dessen sächliches Geschlecht dafür nimmt.

Z. B.	добро (gut)	comp.	боље (besser)	sup.	најбоље (am besten.)
„	лепо (schön)	„	лепше (schöner)	„	најлепше (am schönsten.)
„	бело (weiss)	„	беље (weisser)	„	најбеље (am weissesten.)
„	слатко (süss)	„	слађе (süsser)	„	најслађе (am süssesten.)

(Wortgetreu).

Удри га јаче, шта га жалиш.	Schlag ihn stärker, was (um) ihn trauerst.
Најпријатније живи онај, који живи самостално.	Am angenehmsten lebt der, der lebt selbständig.
Ово је дете увек весело.	Dieses Kind ist immer fröhlich.
Кад се човек жени онда највише разбира.	Wann der Mensch heirathet, dann am meisten schaut er sich um.
Горе никад нисам јео, него што једем сад.	Schlechter niemals hab ich gegessen, als was ich esse jetzt.
Овде је много виднијe него у мом стану.	Hier ist viel heller als in meiner Wohnung.
То је најлуђе од свега, што сам до сад свесно учинио.	Diess ist am dümmsten von allem, was ich habe bis nun bewusterweise gethan.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Schuldig ist Dobroslav, weil er der erste den Wortwechsel anfing. — 2. Färbe mir dieses Kleid schwarz, aber nimm dafür jene schwärzeste Farbe. — 3. Die Sache ist erst dann am theuersten, wenn man sie nicht bekommen kann. — 5. An jener Seite ist das Wasser am seichtesten. — 6. Um drei Finger ist seine Schwester höher als er. — 7. Er sieht aus breiter als länger. — 8. Etwas leichter ist mit einem Stock zu reisen, als ohne denselben. — 9. Nimm jene Birne die ist etwas schöner. — 10. Er hat sich ausgewählt ziemlich den weichsten Apfel.

(Worterklärung.)

1. Weil, јер — der erste, први — Wortwechsel препирка f. — anfing, започе.

2. Färbe, обојадиши — dieses, ову — Kleid, хаљина f. — nimm, узми, — jene, ону — dafür, за њу.

3. Sache, ствар — erst dann, тек онда — wenn man, кад се — nicht kann — bekommen, добити.
4. An jener, на оној — Seite, страна f. — seicht, плитак. (3)
5. Um drei, за три (gen.) — Finger, прст m. — seine, његова — als er, од њега.
6. Sieht aus, изгледа — als, него.

7. Etwas leicht, по̏лако — zu reisen, путовати — als ohne den, него без ње.
8. Nimm jene, узми ону — Birne крушка f. — die, та — etwas schön, по̏лѐп. (3)
9. Hat sich ausgewählt, изабрао је — ziemlich weich, по̏мек — Apfel, јабука, f.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Gib ihm einen Busch frischerer Blumen, und binde es ihm besser damit er was am Wege nicht verliert. — 2. Man erzählt König Nemanja wäre gewesen der älteste in seiner Familie. — 3. Heute ist die Suppe viel schlechter als gestern. — 4. Sie sprachen von viel edleren Dingen, als dass sie an so etwas auch denken konnten. — 5. Dieser Brantwein ist bitterer als der gewöhnliche, auch gibt er davon mehr, jedenfalls wird er von jener schlechtesten Art sein. — 6. Die grösste Sünde gegen die Natur ist die, einen Menschen zu tödten. — 7. Wenn ich mich nicht besser, aber schlechter hab ich mich gewiss nicht aufgeführt.

(Worterklärung.)

1. Gib, подај — Busch, бокор m. — Blumen, цвеће n. — binde es, свежи га — am Wege, путем — nicht verliert, не погуби — was, што.
2. Erzählt man, приповеда се — König, краљ — gewesen wäre, био је — seiner, својој — Familie, породица, f.
3. Viel, много — gestern, јуче.
4. Sprachen, говораху, von о (loc.) Ding = Sache — als dass sie konnten, те нису могли — an so etwas, на тако што — denken, мислити.

5. Dieser, ова — Brantwein, ракија f. — gewöhnlich, обичан (3) auch davon, и ње — gibt, даје — jedenfalls, на сваки начин — sie wird sein, она ће бити — jener, оне — Art, врста f.

6. Sünde, грех m. — gegen, против, (gen.) — Natur, природа f. — der, die, das, тај, та, то, — zu tödten, убити.

7. Wenn, ако — nicht hab ich mich (sich) aufgeführt, нисам се владао.

IV. CAPITEL.

Die Zahlwörter.

§ 41. Grund- und Ordnungs-Zahlwörter.

1	jѐдан, дна, дно [1]	Erster, e, s	пр̑вӣ, а, о [2]
2	два̂, а̂, е̂ (ӣjе)	Zweiter	дру̏гӣ, а, о
3	трӣ	Dritter	трѐћӣ, а, е
4	чѐтири	Vierter	чѐтвртӣ, а, о
5	пе̂т	Fünfter	пе̂тӣ "
6	ше̂ст	Sechster	ше̂стӣ "
7	се̏дам	Siebenter	се̂дмӣ "
8	о̏сам	Achter	о̂смӣ "
9	дѐве̂т	Neunter	дѐве̂тӣ "
10	де̏се̇т	Zehnter	дѐсе̂тӣ "
11	jеда̀наест	Eilfter	jеда̀-наестӣ, а, о
12	два́-наест	Zwölfter	два́-на̇естӣ, "
13	три-наест	Dreizenter	трѝ-наестӣ "
14	четр̀-наест	Vierżehnter	четр̀-наестӣ "
15	пѐт наест	Fünfzehnter	пѐт-наестӣ "
16	шѐс-наест	Sechzehnter	шѐс-наестӣ "
17	седа̀м-наест	Siebzehnter	седа̀м-наестӣ "
18	оса̀м-наест	Achtzehnter	оса̀м-наестӣ "
19	девѐт-наест	Neunzehnter	девѐт-наестӣ "
20	два́-десе̂т	Zwanzigster	два́-десе̂тӣ "
21	два-десет и jедан	Einundzwanzigster	два-десет први "

[1]) Es wird ganz so declinirt wie das Fürwort са̂м.
[2]) Es wird ganz so declinirt wie das bestimmte Adjectiv.

30	три-десет	Dreisigster e, es	три-десети, а о
40	четр-десет	Vierzigster "	четр-десети, "
50	пе̏-десет	Fünfzigster "	пе-десети, "
60	шез-десет	Sechzigster "	шез-десети, "
70	седам-десет	Siebzigster "	седам-десети, "
80	осам-десет	Achtzigster "	осам-десети, "
90	деве-десет	Neunzigster "	деве-десети, "
100	сто̑ (сто̏тина)	Hundertster "	(сто̏тинитӣ), "
101	сто и један	Hundert und erster	сто први
200	две̏-ста	Zweihundertster, e es	две-(стотинити а о)
300	трӣ-ста	Drei " "	три " "
400	четири сто̏тине	Vier " "	четири " "
500	пет сто̏тӣна̑	Fünf " "	пет " "
600	шест сто̏тӣна̑	Sechs " "	шест " "
700	седам стотина	Sieben " "	седам " "
800	осам стотина	Acht " "	осам " "
900	девет стотина	Neun " "	девет " "
1000	тӣсуħа (хиљада)	Tausendster "	(тӣсуħнӣ) " "
100,000	сто тӣсӯħа̑	Hunderttausendster	(сто тисуħни а о)
1.000,000	тӣсуħа тӣсӯħа̑ (милијун)	Millionster	(милијунски)

(Wortgetreu.)

Два и три, то су пет.

Пет пута пет, то су двадесет и пет.

Девет од седамнаест, остаје осам.

Седам у педесет и шест, иде осам пута.

Лука Вукаловиħ имаше чету изнајпре од својих три стотине другова, а после се ова умножила до две хиљаде (тисуħе).

Код нас се држи редовне војске у мирно доба око две стотине тисуħа (хиљада.)

Колико ти је година? На пролеħе биħе управо двадесет и четири.

Ово је десета чест повеснице свега света.

Zwei und drei, das sind fünf.

Fünf mahl fünf, das sind zwanzig und fünf.

Neun von siebzehn, bleiben acht.

Sieben in fünfzig und sechs, geht acht mahl.

Luka Vukalović hatte einen Corpus anfänglich von deren 300 Kameraden, und später dieses hat sich vermehrt bis 2,000.

Bei uns hält man reguläres Militär in friedlicher (Friedens-)Zeit gegen 200,000.

Wie viel dir ist Jahre? Am Frühjahre wird sein eben 24.

Dies ist der zehnte Theil der Geschichte der Welt.

Прво и последње, то су увек клизава места.	Der erste und der letzte, das sind immer schlüpfrige Plätze.
Јуче се даваше комад „Хајдуци“ дванаести пут.	Gestern gab man das Stück „Hajduken“ (das) 12-te mahl.
У којој је години твоја сестра? у седамнаестој; а мати? у тридесет осмој.	In welchem ist Jahre deine Schwester? im 17-ten; und die Mutter? im 30 und 8-ten.

§ 42. *Declination der Zahlwörter* два, три, четири.

männl. 1. 4. 5. два̂	weibl. две̂ (südl. ѝје)
2. двáјӯ	двéјӯ (südl. ѝјӯ)
3. 6. 7. двѐма (südl. двјѐма)	двѐма (südl. јѐма).
m. n. f. 1. 4. 5. три̂	m. n. f. чѐтири
2. трјӣӯ	четири́јӯ
3. 6. 7. три́ма	чѐтирма.

2. Haben diese Zahlwörter keine Präposition vor sich, so stimmen sie mit dem Beiworte und Hauptworte in Genere und Numero überein; im Gegentheile aber stehen sie mit ihnen im Acc. Pl.

Z. B. Двема женама, (zweien Weibern); трију српских војвода, (dreier serbischen Wojwoden.)

Aber man sagt: у три куће (in dreien Haüsern) — код обе сестре (bei den beiden Schwestern) u. s. w.

(Wortgetreu.)

На две карте па се већ не слажу једна иста места.	An zweien Mappen (Karten) und sich schon nicht raümen, ein und dieselben Stellen.
Ово су хаљине обеју сестара.	Diess sind Kleider beider Schwestern.
Потуцају се од једнога села до другога, док једном не наиђу на оне три пустаније.	Sie schlagen sich herum von einem Dorf zum andern, bis einmal nicht sie ankommen an jene drei Strassenraüber.
Ја имам код куће још две сестре и три слуге.	Ich hab zu Hause noch 2 Schwestern und 3 Diener.
Већ је прешао непријатељ преко обе воде.	Schon hat überschritten der Feind (über) beide Gewässer (Flüsse).
Горе су топови понамештани на све три стране.	Oben sind die Kanonen aufgestellt nach allen drei Seiten.
Од обадве девојке добио сам поклон.	Von beiden Mädchen hab ich erhalten ein Geschenk.
Бога ми, зло иде свима четирма странкама.	Bei Gott, schlecht geht's allen vier Parteien.

§ 43. Construction der declinirbaren und undeclinirbaren Zahlen.

Mit два, три, четири, stehen die subst. adj. und pronom. in einem besondern Casus auf a (m. n.) oder e, и (f.), z. B.

два човека	две жене	две кости
три човека	три жене	три кости
четири човека	четири жене	четири кости.

Dagegen mit пет, шест etc. stehen sie in gen. pl. als :

пет љу̀дй̑, пет же̏на̑, пет ко̀стијӯ, u. s. w.

(Wortgetreu.)

За по часа је обишао три сокака (улице.) — Für (in) einer halben Stunde durchgegangen hat er 3 Gässen.

Данас сам спао баш на ова два новца. — Heute bin ich gefallen eben auf diese zwei Geldstücke.

Прошао је управо четири круновине. — Durchzogen hat er gerade vier Kronländer.

Ухватише га у лажи на пет места. — Sie fingen ihn in der Lüge an 5 Stellen (Örtern.)

Југ Богдан по̏гину славно заједно са својих девет синова. — Jug Bogdan fiel ruhmvoll zusammen mit seinen 9 Söhnen.

Вози се на шест ко̀ња̑ као цар. — Er fährt (sich) an 6 Pferden wie der Kaiser.

Срећан је са своје две кћери и својих седам синова. — Glücklich ist er mit seinen zwei Töchtern und seinen 7 Söhnen.

§ 44. Declinirbar werden gebraucht, Zahlwörter die belebte Wesen anzeigen, und zwar nur männlichen Geschlechts und ohne Präposition. Diese Zahlwörter werden dann zu Substantiven:

Z. B. Nom. двојица (die Zweien) — gen. двојице — dat. двојици — acc. двојицу — voc. двојице — instr. двојицом — loc. двојици.

Eben so gehen: тројица (die Dreien), четворица (die Vieren), петорица (die Fünfen), bis exclusive 100 (сто) mit folgendem Gen. Pl.

(Wortgetreu.)

Дођоше двојица ђака по хартију. — Es kamen die Zweien der Schüler, um das Papier.

То су ствари њих тројице. — Diess sind Sachen ihrer Dreien.

Деветорици хајдука осекоше главе. — Den Neun der Hajduken schnitten sie ab die Köpfe.

Позатвораше њих којекаквих четрдесеторицу.	Man sperrte ein ihrer irgendwelcher vierzig.
Шетасмо се нас петнаесторица све самих Срба.	Wir spazirten (sich) unser fünfzehn, alles lauter Serben.

2. Declinirbar sind auch Zahlwörter sächlichen Geschlechts die ebenfalls belebte Wesen anzeigen. Auch diese werden, ohne Präposition stehend, als Substantiva gebraucht, mit folgendem Gen. Pl.

	Neut. Sing.	Neut. Sing.	Neut. Sing.
1. 4. 5.	двоје (die Zweien)	троје (Die Dreien)	четворо (Die Vieren)
2.	двó-га	трó-га	четвóр-га
3. 6. 7.	двó-ма	трó-ма	четвóр-ма.

Eben so gehen auch die übrigen Zahlwörter bis exclusiv 100. — Hieher gehören auch обоје und обадвоје, (beide.)

Auch haben diese einen Plural für alle drei Geschlechter.

Z. B. двоји, двоје, двоја u. s. w. die wie die Fürwörter сами oder наши declinirt werden.

(Wortgetreu.)

Подај само трома деце.	Gib nur dreien der Kinder.
То су коњи двога чељади.	Diess sind Pferde zweier Hausgenossen.
Било је сувише двоје прасади.	Gewesen ist zu viel zwei Ferkel.
Стигоше их лопови те обома деце одузеше новце.	Es erreichten sie die Raüber, und beiden der Kinder nahmen sie weg die Gelder.

Steht vor solchen Neutra eine Präposition, so sind sie undeclinirbar: С двоје деце (mit zweien Kindern.)

Solche Neutra können auch die Summe aller drei Geschlechter vorstellen. Нама трома (uns dreien,) ohne Unterschied des Geschlechtes. Нас двоје bedeutet Mann und Frau oder Kind. — Dagegen нас два oder двојица, wir Zwei Männer; нас две, wir zwei Frauen.

Die Mehrzahl двоји e, a, wird construirt: a) mit pluralia tantum: двоје виле, троја врáта, четвора кола; — b) mit Wörtern die in der Mehrzahl ein Ganzes bedeuten: двоји опанци (zwei Paar Sandalen), четворе рукавице.

NB. Стотина und тисућа (хиљада) werden declinirt wie жена.

§ 45. Bemerkungen zu den Zahlwörtern.

1. Man sagt: један пут (једном) (einmal) — двапут (zweimal) etc.

2. Eben so: првом (zum 1-ten mal) — другом (zum 2-ten mal) etc.

3. Eben so: двојином (zweimal mehr) — тројином (dreimal mehr) etc.

4. Eben so: једнострук, а, о, једногуб, а, о, (einfach) — двострук, двогуб (zweifach) etc.

5. Eben so: двојак (zweierlei), тројак (dreierlei).

6. Eben so: једнолетан, тна о, (einjährig) — дволетан, тна о, (zweijährig) etc.

7. Ferner: полак = $^1/_2$. — четврт (f.) = $^1/_4$. — петина (f.) = $^1/_5$. — шест-ина (f.) = $^1/_6$. etc.[1]) — Dann: две трећине = $^2/_3$. — две петине = $^2/_5$. — три четвртине = $^3/_4$. — четири седмине = $^4/_7$. — Aber: пет ȍсмӣнā = $^5/_8$. — шест деветина = $^6/_9$ etc.

8. Eben so: шестак (m.) Sechser — десетак (m.) Zehner = 10 kr.) дваестак (m.) (Zwanziger = 20 kr.)

9. Eben so: јединица (f.). (Einser = Einheit) — две јединице (Zweier) — петица (f.) (Fünfer) — десетица (f.) (Zehner) — стотинарка (f.) (Hunderter) — хиљадарка (f.) (Tausender.)

10. Ferner: [2]) Аковче (m.) (Eimer-F.) — половаче (m.) = ($^1/_2$ Eimer-F.) — двојка (f.) (2 Eimer-F.) — тројка (f.) (3 Eimer-F.) — четворка (f.) (4 Eimer-F.) — Aber петачка (f.) (5 Eimer-F.) — десетачка (f.) (10 Eimer-Fass.)

NB. Man merke noch ein Zahlwort dazu: Wenn es etwas nicht mehr als bis inclusive 4 bezeichnet, so hat es fürs masculinum und neutrum das undeclinirbare: неколика. — z. B. неколика човека, детета, (einige Männer, Kinder) und für das femininum неколике, — z. B. неколике жене (einige Weiber.)

Bezeichnet es aber etwas über 4; so hat es für alle 3 Geschlechter ebenfalls das undeclinirbare: неколико mit gen. pl. — z. B. неколико љӯдӣ (einige Männer,) дѐце (Kinder).

§ 46. Beispiele zu den Zahlwörtern.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Wir leben nun im Jahre 1870 seit Christi Geburt. — 2. Seit dem das serbische Reich zu Grunde ging, sind

---

[1]) Сед-ам und ос-ам werfen bei jeder Bildung vorerst das ˘

[2]) Eimer = аков (m.)

bereits 481 Jahre. — 3. Seit dem sich erst der fünfte Theil von der serbischen Nation befreite, gibt es heutzutage 55 Jahre. — 4. Die gesammte serbische Nation zählt nach Schaffariks Angabe bis 6 Millionen Seelen.

(Worterklärung.)

1. Wir leben, ми живимо — nun сад, — Jahr година f. — 1870. — Seit од — Geburt Christi, рођење (n.) Христово.

2. Seit dem, од када — serbisch, српски а, о. — Reich, царевина — zu Grunde ging, пропаде, — bereits sind, већ (су) има.

3. Erst, тек — Theil део, дела (m.) — ganz целокупан, пна, о — Nation народ (m.) — befreite, ослободи.

4. Zählt броји — nach по (loc.) Angabe = Wort, реч (f.) (in pl.) — bis, до — Seele душа (f.)

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Er entwendete die Blumen jener zweien Mädchen. — 2. Ich begegnete ihn im Spaziergange mit seinen zwei Kindern. — 3. Es kamen an schon alle drei Burschen. — 4. Er durchwühlte mein Haus mit 7 Soldaten. — 5. Im Walde traf ich an auf 8 Hasen. — 6. Es waren 2 junge schön angekleidete Menschen. — 7. Ihrer 10 verabredeten sich zur Herausgabe des kritischen Blattes. — 8. Dreien der Kinder durchfuhr der Wagen die Füsse. — 9. Er führt die Frucht an 3 Wagen und 5 Karren etc.

(Worterklärung.)

1. Entwendete, крадом узе — Blumen цвеће (n.) — jener оних.

2. Begegnete ihn сусрете га — Spaziergang, шетња (f.) — seinem своје.

3. Kamen an, дођоше — schon већ — Bursch момак (f.)

4. Durchwühlte, распремета — mein ми — Haus кућа (f.) — Soldat војник (m.)

5. Wald, шума (f.) — traf an, наиђох — auf на — Hase зец (m.)

6. Es waren, бејаху — schön лепо — angekleidet одевен (3.)

7. Ihrer, њих, — verabredeten sich договорише се — zur H : um herauszugeben, да издају — kritisch, критички, а, о. — Blatt, лист (m.)

8. Durchfuhr пређоше — Wagen кола (f.) pl. tant. — über преко (gen.)

9. Führt ein увози — Frucht, храна (f.) — Karren, колица n. pl.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Kommen wird einmal die Zeit, wann du es bereuen wirst. — 2. Schon fünfmal hab ich ihn gesucht. — 3. Es kam die Zeit, wo ich ihn auch zum drittenmale bitten musste. — 4. Das türkische Heer unterhalb Montenegro, war zehnmal (mehr) grösser als das serbische in Montenegro. — Als er ihn

band, schlug er ihn noch dazu mit dreifacher Peitsche. — 6. Der Deckel ist einfach, aber der Trichter selbst zweifach. — 7. Bei uns ist das Obst sowol verschiedenerlei, als auch wolfeil. — 8. Kaum war er siebenjährig, als er anfing den Säbel zu tragen. — 9. Erst zwei Sechstel von der ganzen Erblassenschaft erhielt er; einen Dritttheil erhielt seine Schwester und den letzten Theil seine Mutter. — 10. Er theilte die Geldmasse in drei Gruppen, in der einen waren nur Sechser, in der zweiten Zehner, in der dritten Zwanziger. — 11. Von einer Tausendbanknote gibt es keine grössere; dann kommt der Hunderter, Fünfziger, Zehner, Fünfer, Zweier und Einser. — 12. Alle Fässer sind seit der Weinlese voll, die von 10—5—4—3—2—1 Eimer, und sogar die $^1/_2$ Eimer, — 13. Ich hab wol einige Hasen gesehen, aber plötzlich stellten sich vor meiner einige Schlangen, und so war's weg mit den Hasen. — 14. Es waren ihrer einige, so gegen sieben Personen.

(Worterklärung.)

1. Kommen wird, доћи ће — Zeit, време n. — wann кад — bereuen wirst, ћеш се кајати — es за то (für das).

2. Hab gesucht, тражно сам — ihn га.

3. Es kam, дође — wo ihn, где га — musste bitten, мораде молити.

4. Türk. Heer, турска којска f. — unterhalb, испод (gen.) — als од — Mont. Црна гора (f.)

5. Band, веза — dazu schlug, истуче — Peitsche, бич (m.)

6. Der Deckel, поклопац (m.) — Trichter, левак m. — aber, али.

7. Uns, нас — Obst воће n. — sowol, als auch, и—и. — wolfeil јефтин (3.)

8. Kaum war, тек бејаше — Säbel, сабља (f.) — anfing поче — trag. носити.

9. Ganz, цео, ла, ло — Erblas. наследство (n.) — erhielt, доби — er, он, — Schwester сестра (f.) — Theil, део (m.)

10. Ertheilte, подели — Geldm. новац (m.) Gruppe, гомила (f.) — waren бејаху.

11. Ein Tausendb. хиљадарка (f.) — nicht gibt es (keine, ни једне) нема — dann kommt, онда долази.

12. Fass, буре n. pl. бурад (f.) — seit од — Weinlese берба (f.) — voll пун, — die von, (bleibt weg) — sogar und, шта више и.

13. Wol ich h. ges. истина ја сам видео, — plötzlich на мах, — stellten ставише се — vor meiner, пред мене — Schlange, змија (f.) — so, тако — wars weg утекоше (c. Nom.) d. i. liefen weg.

14. Es w. ihrer, бејаше их — so gegen, тако око — Person, особа (f.)

(Schlüssel dazu Cap. VIII.)

V. CAPITEL.

Die Fürwörter.

§ 47. *Persönliche Fürwörter.*

Sing.	Падеж	1. Person		2. Person		3. Person m.		3. Pers. f.	3. Pers. n.
Nom.	1.	jâ	ich	тӣ	du	он	er	ѐна sie	ѐно es
Gen.	2.	мѐне (ме)	meiner	тѐбе (те)	deiner	њѐга (га)	seiner	њê (je) ihrer	њега(га) seiner
Dat.	3.	мѐни (ми)	mir	тѐби (ти)	dir	њѐму (му)	ihm	њȍј (joj) ihr	њѐму (му) ihm
Acc.	4.	мѐне (ме)	mich	тѐбе (те)	dich	њѐга(њ,га)	ihn	њŷ (jу, je) sie	њѐга (га) es
Voc.	5.	--	—	тӣ !	du !	--	—	—	њим(-е) mit ihm
Instr.	6.	мнôм (-е)	mit m.	тȍбôм	mit d.	њӣм(њѝме)	mit ihm	њôм (-е) m. ihr	
Loc.	7.	мѐни	von m.	тѐби	von. d.	њѐму	v. ihm	њȍј von ihr	њѐму von ihm
Plur.									
Nom.	1.	мӣ	wir	вӣ	ihr	ѐни а. е		Für alle 3 Geschlechter	sie
Gen.	2.	нâс	unser	вâс	euer	њӣх (их)			ihrer
Dat.	3.	нӓма (нам)	uns	вӓма (вам)	euch	—			ihnen
Acc.	4.	нâс	uns	вâс	euch	њӣма			sie
Voc.	5.	—	—	вӣ !	ihr !	њӣх (их)			—
Instr.	6.	нӓма	mit uns	вӓма	m. euch	њӣма			mit ihnen
Loc.	7.	нӓма	v. uns	вӓма	v. euch	њӣма			von ihnen
Sing.									
Nom.	1.	кȍ	wer	штȍ (штȁ)	was	—			—
Gen.	2.	кȍга	wessen	чѐга (штȁ)	wessen	сѐбе			sich
Dat.	3.	кȍму (е)	wem	чѐму	wem	сѐби			sich
Acc.	4.	кȍга	wen	што (штȁ)	was	сѐбе (се)			sich
Voc.	5.	—	—	—	—	—			—
Instr.	6.	кӣм (кѝме)	mit wem	чӣм (чѝме)	womit	сȍбôм			mit sich
Loc.	7.	кȍм (-е)	von wem	чѐм	wovon	сѐби			von sich

(Wortgetreu.)

Сутра ћу те опет видети.	Morgen werde ich dich wieder sehen.
Не ћете ли и ви код ње данас ручати?	Nicht werdet auch ihr (sie) bei ihr heute Mittagmahl essen?
Да су нам јавили, били бисмо заједно путовали.	Dass sie uns gesagt hätten, wären wir zusammen gereist.
Ово подај њој, а оно њему.	Dieses gib ihr, und jenes ihm.
Тебе су звали а мене нису.	Dich haben sie gerufen, und mich nicht (haben sie.)
Видео сам га баш кад се шетао по врту (башти).	Ich hab ihn gesehen eben als sich er spazierte im Garten.
Помислио сам у себи па и ућутао.	Gedacht hab ich in (bei) sich, und auch (hab ich) geschwiegen.
Он је доживео оно чему се није надао, и што није заслужио.	Er hat erlebt jenes, was er (sich) nicht hat gehofft, und was nicht hat er verdient.
Коме си предао новце?	Wem du hast übergeben das Geld?
Ти ћеш сад остати с нама, да о себи говоримо.	Du wirst jetzt bleiben mit uns, dass von sich (uns) wir sprechen.

§ 48. *Von der grösseren und kleineren Form.*

1. In der grösseren Form werden die Pronomina gebraucht, wenn der Nachdruck darauf liegt, und im Anfange des Satzes:

(Wortgetreu.)

Сам је себе упропастио.	Allein hat er sich zu Grunde gerichtet.
Њему не можеш нигда доста најамити.	Ihm nicht kannst du nie genug anschaffen.
Иди ти, тебе су звали а не мене.	Gehe du, dich haben sie gerufen und nicht mich.
Њега сам самог видео.	Ihn hab ich allein gesehen.
Мени је предао ствари.	Mir hat er übergeben die Sachen.

2. Eben so nach Präpositionen.

(Wortgetreu.)

Одбио га је са свим од себе.	Abgeschlagen ihn hat er völlig von sich.
Пође к њима па се опет натраг вратио.	Er ging (machte sich fertig zu gehen) zu ihnen, und sich wieder zurück hat gekehrt.
Чим је отишао од мене, одмах је пошао к њој.	Sobald er ist weggegangen von mir, sogleich hat er (sich) begeben zu ihr.

3. Sonst kommen sie vor in der kleineren Form; auch nach Präpositionen за, у, преда, im Acc.

(Wortgetreu.)

Слатко лâне, хоћеш ли поћи за ме?	Süsses Rehkalb (zum Mädchen), willst du gehen (heirathen mich) für mich?
Ако се не уздаш у се, не проси ме.	Wenn sich nicht du stützest (nicht Vertrauen hast) in sich, nicht verlange mich.
Сам је отац изашао преда ме, па ме је натраг вратио.	Selbst ist der Vater ausgegangen vor mich, und mich hat er zurückgekehrt.
Гледај преда се, па не ћеш пасти.	Schaue vor sich, und nicht wirst du fallen.

4. Der alterthümliche Acc. lautet њ (н-ји, н-ј').

(Wortgetreu).

Баш сам преда њ метнуо ствари.	Eben hab ich vor ihn gelegt die Sachen.
Распитује, истина, али ипак не ће поћи за њ.	Sie fragt nach, (in der That) wahrlich, aber dennoch nicht wird sie gehen (ihn heirathen) für ihn.

§ 49. Declination der Fürwörter mit drei Geschlechtern.

Једнина, Einzahl.

	m.	n.	f.
1.	сâм (selbst) [1]	cáм-o	cáм-a
2.	cáм-ora, or	cáм-ora, or	cáм-ē
3.	cáм-oмy, oм	cáм-oмy, oм	cáм-ōј
4.	сâм (für leb. cáмora)	cáм-o	cáм-y
5.	сâм!	cáм-o!	cáм-a!
6.	cáм-им (südl. -ијем)	cáм-им (-ијем)	cáм-ōм
7.	cáм-oм, e	cáм-oм, e	cáм-ōј

[1]) Сâм, in der Bedeutung allein, kann auch als Beiwort in der unbestimmten Form declinirt werden: 1. сâм, 2. сама, 3. саму etc.

Множина, Mehrzahl.

	m.	n.	f.
1.	сáм-и	сáм-а	сáм-е
2.	сáм-их (südl. ијех)	сáм-их (-ијех)	сáм-их (-ијех)
3.	сáм-им (südl. ијем), а	сáм-им (-ијем), а	сáм-им (-ијем), а
4.	сáм-е	сáм-а	сáм-е
5.	сáм-и !	сáм-а	сáм-е !
6.	сáм-им (südl. ијем), а	сáм-им (-ијем), а	сáм-им (-ијем), а
7.	сáм-им (südl. ијем), а	сáм-им (-ијем), а	сáм-им (-ијем), а

Eben so werden declinirt: т-ај, т-а, т-о; — ов-ај, ов-а, ов-о; он-ај, а, о; — нек-и, а, о; — ист-и, а, о; овак-и, так-и, онак-и, как-и, свак-и; — оваков-и, таков-и, онаков- и, каков-и, — какав, ква, кво; некакав, никакав.

Једнина, Einzahl.

	m.	n.	f.
1.	нâш	нâ-ше	нâш-а
2.	нâш-ега, ег	нâш-ега, ег	нâш-ê
3.	нâш-ему, ем	нâш-ему, ем	нâш-ôј
4.	нâш (für leb. нашега)	нâш-е	нâш-у
5.	нâш !	нâш-е !	нâш-а !
6.	нâш-им	нâш-им	нâш-ôм
7.	нâш-ем	нâш-ем	нâш-ôј

Множина, Mehrzahl.

	m.	n.	f.
1.	нâш-и	нâш-а	нâш-е
2.	нâш-ӣх	нâш-ӣх	нâш-ӣх
3.	нâш-им, а	нâш-им, а	нâш-им, а
4.	нâш-е	нâш-а	нâш-е
5.	нâш-и !	нâш-а !	нâш-е !
6.	нâш-им, а	нâш-им, а	наш-им, а
7.	нâш-им, а	нâш-им, а	наш-им, а

So wird declinirt: ваш; — мој, твој, свој; — кој-и, чиј-и.

NB. Die Fürwörter мој, твој, свој und који, können im männl. und sächl. Geschlechte folgende Doppel-Formen haben: gen. мојега und мога (d. i. мо'ега, моога, мôга,) dat. мојему und мому, мојем und мом, loc. твојем, твом, und твоме. — Eben so: којега und кога etc.

§ 50. *Zueignende Pronomina.*

Es sind: мој, а, е (mein) für die I. Person наш, а, е (unser)
твој, а, е (dein) „ „ II. Person ваш, а, е (euer)
његов, а, е (sein m. u. neut.) / њен und њезин, а, о (ihr f.) „ „ III. Person њихов-а-о (auch њихан, хна, о) ihr (eorum).
чији-а-е (wessen.)
свој, а, е (sein eigen) = suus.

NB. Man sagt: ја-свој, ти-свој, он-свој, ми-своје, ви-своје, они-своје (ich-meinen, du-deinen, er-seinen, wir-unsern, ihr-euern, sie-ihren) wenn sich das zueignende мој, твој, његов etc. an das Subject bezieht, — so wie man allein richtig sagt: ја се бојим, ти се бојиш, он се боји, бојимо се, бојите се, боје се (ich fürchte mich, du fürchtest dich, er fürchtet sich, wir fürchten uns, ihr fürchtet euch, sie fürchten sich).

(Wortgetreu.)

Развео се разговор о мојим пословима, и њихову успеху.	Es entspann sich die Rede von meinen Geschäften, und deren Erfolg.
Њезин отац и моја мати то су рођени брат и сестра.	Ihr Vater und meine Mutter das sind leibliche Bruder und Schwester (Geschwister.)
Сваки Циганин свога (suus) коња хвали.	Jeder Zigeuner sein Pferd lobt.
Чија је ово бритва? не знам! ваљада његова, (ejus).	Wessen ist dieses Federmesser? ich weiss nicht! vielleicht sein.
Ја погубих свога сина.	Ich brachte um meinen Sohn.
Брзо своје коње опремајте.	Schnell euere Pferde macht reisefertig.
Својој мајци дадоше.	Ihrer eigenen Mutter gaben sie.
Њиховој мајци.	Der Mutter anderer Personen.

§ 51. *Anzeigende Pronomina.*

Es sind: òвâј, а, о (dieser hier) — тâј, а, о (dieser da) — òнâј, а, о, (jener).

(Wortgetreu.)

Извади ми из оне кутије шљива.	Nimm heraus mir aus jener Schachtel Zwetschken.
Кога год запиташ, тај те не упути, куда треба.	Welchen immer du frägst, dieser (der) dich nicht zurechtstellt, wohin es nöthig ist.
Онога си дана био код њега?	Jenes du bist Tages gewesen bei ihm?
Баш му је тога дана дошао отац с пута.	Eben ihm ist dieses Tages gekommen der Vater von der Reise.

§ 52. *Qualitative Pronomina.*

Es sind: оваки, а, о,	oder	оваковн, а, о	(solcher wie dieser.)
таки	„	такови	(solcher.)
онаки	„	онакови	(solcher wie jener; so beschaffen.)
каки	„	каковн	(was für ein; wie beschaffen.)

oder какав, ква, кво.

(Worterklärung.)

Какав вођ, онака и војска.	Was für ein Heerführer, solch auch das Heer.
Оваких рђавих људи, још ниси видео.	Solcher schlechter Leute noch nicht hast du gesehen.
То су ти такова створења, да их се сваки аратосиља.	Das sind dir solche Geschöpfe, dass sie sich jeder zum Teufel wünscht.
Онаким лепотицама, па ниси био вредан учинити услугу.	Solchen Schönchen (für Mädchen) und nicht bist du gewesen würdig zu machen einen Dienst.

§ 53. *Quantitative Pronomina.*

Онолики (so gross wie jenes) — оволики, а, о (so gross wie dieser hier) — толики (so gross wie dieses da) — колики (wie gross.)

NB. In der Mehrzahl bedeuten diese Worte: so grosse, und: so viele.

(Wortgetreu.)

Толика господа бејаху данас у цркви на слави.	So viele Herren waren heute in der Kirche am Ruhme (Kirchenpatrone.)
Колика су деца израсла, не може их човек познати.	Wie gross sind die Kinder ausgewachsen, nicht kann sie der Mensch erkennen.
За оволику девојку, то је мало свиле за хаљину.	Für ein so grosses Mädchen (wie das), das ist wenig Seide für ein Kleid.

§ 54. *Zusammengesetzte Pronomina.*

Diese gehen eben so wie die einfachen:

Неки (ein gewisser)	Ништа (nichts)
Некакав (irgend einer)	Свашта (alles mögl.)
Неко (jemand)	Нечији (eines Gewissen, jemands)
Нико (niemand)	Ничији (niemands)
Свако (jedermann)	Свачији (jedermanns)
Когод (wer immer)	Којешта (allerlei)
Којеко (welch immer)	Гдешто (hie u. da)
Нешто (etwas)	Штогод (was immer)
	Којечији (wessen immer.)

(Wortgetreu).

То сам добио од некога свог пријатеља.	Diess hab ich bekommen von einem gewissen meinem Freunde.
Дође некаква људина, да проси, а ја га отерах.	Es kam (irgend) ein ungeheurer Mensch dass er bettelt, und ich ihn trieb fort.
Чије су то ствари? неког ђака; али ти ту има свашта и свачијег.	Wessen sind diese Sachen? eines gewissen Studenten; aber dir hier gibt es alles mögliche, und jedermanns.
Дође нечији пас, те изеде месо.	Es kam jemandens Hund und ass zusammen das Fleisch.
Све ради којешта, па ће бити на послетку ништа.	Lauter arbeitet er allerlei, und es wird sein auf letzt nichts.
Чега се год маши, у свачем је несрећан.	Wessen sich immer er angreift (was er immer anfangen mag) in allem möglichen ist er unglücklich.
Кога год запиташ за њега, сваки вели да је нико и ништа.	Wen immer du anfragst für ihn, jeder sagt, dass er ist niemand und nichts.

§ 55. *Die mit* ни *zusammengesetzten Pronomina sind trennbar, und stellen die vorkommenden Präpositionen immer in ihre Mitte.*

Z. B. ни у чем (in nichts.)

(Wortgetreu.

За што се посвађаше? ни за што.	Wesshalb geriethen sie in Streit? für (nichts).
Да је бар због чега, али ни због чега.	Dass (es) ist wenigstens wegen was, aber wegen (nichts).
Тај ти се не да ухватити ни у чем.	Dieser (dir) sich nicht gibt zu fangen (lässt s. n. fangen) in nichts.
Нисам био ни код кога.	Nicht bin ich gewesen bei niemand.

Ausgenommen wenn solche Fürwörter nicht bloss eine Verneinung, sondern mehr etwas selbständiges bezeigen, z. B. Од н и ш т а ништа бити не може, von nichts kann nichts werden.

NB. За којешта (um geringes Ding), које за што (für allerlei Dinge).

§ 56. *Beziehende- und Fragende-Pronomina.*

Што? oder шта? (was?) Ко? (wer?) који? (welcher) — чији а, е? (wessen?) — какови, колики?

(Wortgetreu.)

Види то онај, к о ј и ведри и облачи.	Es sieht diess jener, der heitert und umwölkt.
Ко зло чини, нек се добру не нада.	Der böses thut, soll sich dem Guten nicht hoffen (auf das Gute.)
К о г а Бог милује, онога и кара.	Den Gott lieb hat, den auch schilt er (dem zürnt er.)
Ч и ј а је крава, онога и теле.	Wessen ist die Kuh, dessen auch das Kalb.
Што више то боље.	Je mehr desto besser.
К о ј и ти је брат погинуо?	Welcher dir ist Bruder umgekommen (d. i. im Kriege.)
За ш т о си био затворен?	Wesshalb du bist gewesen eingesperrt?
Ш т а тражиш ту по мраку?	Was suchst du hier im Finstern?
К о ти је ту бацио капу?	Wer dir hat hier geworfen die Mütze?

§ 57. *Beziehendes Fürwort* што.

Anstatt који, а, е wird das Beziehende што unabänderlich gebraucht:

a) Allein, z. B.

Човек, ш т о (који) је био у нас.	Der Mensch, welcher ist gewesen bei uns.
Подај оној деци, ш т о (која) стоје на пољу.	Gib jenen Kindern, welche stehen draussen.

b) Mit einem persönlichen Fürwort im Acc. oder Instr. z. B.

Жена, ш т о смо је (коју смо) видели.	Die Frau, die wir haben gesehen.

Дете, што смо га (које смо) данас видели.	Das Kind, welches wir haben heute gesehen.
Перо, што се њим (којим се) пише.	Die Feder, mit der man schreibt.

c) Mit einer Präposition, welche das persönliche Fürwort regiert, als:

Човек, што смо код њега (код којега смо) ноћили.	Der Mensch, bei dem wir haben übernachtet.
Човек, што смо дошли с њим (с којим смо).	Der Mann, mit welchem wir sind gekommen.
Књига, што се из ње (из које се) учи.	Das Buch, woraus wird gelernt.

NB. Bezieht sich das што auf leblose Wesen, und steht es ohne Präposition, so kann der Acc. oder Instr. des persönlichen Fürwortes auch wegfallen, z. B.

Нож, што смо данас купили.	Das Messer, welches wir haben heute gekauft.
Добра је она пушка, што си ми поклонио.	Gut ist jenes Gewehr, welches du mir geschenkt hast.
Лопата, што се жито веје.	Die Schaufel, mit der man den Weitzenkorn worfelt.
Брус, што се бритва оштри.	Der Schleifstein, mit dem man das Federmesser schleift.

§ 58. Beispiele zu sämmtlichen Pronomina.

(Persönliche und Unpersönliche.)

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Wir sind ja alle drei Brüder, ich, du und er, wozu also der Streit? — 2. Zwar sie haben uns gesagt, aber ihnen wir nicht glauben. — 3. Von ihm selbst wirst du es bekommen können. — 4. Komm heute zu mir. — 5. Es drang das Volk auf mich, dass ich kaum lebendig entschlüpfte. — 6. Sie hegen viel Vertrauen in sich. — 7. Stelle es eben vor ihn. — 8. Er bestürzte sie mit Scheltworten bis sie nicht anfing zu weinen. — 9. Es ist nicht rathsam sich mit ihm zu messen. — 10. Mit wem sie sich tractirten weiss ich nicht, aber genug an dem, dass er sich im Trunke stark am Kopfe beschädigte.

(Worterklärung.)

1. Sind, смо — ja, ти (an die Spitze des Satzes) — Brüder браћа coll. — wozu, на што (c. gen.) — Streit, свађа, f.

2. Zwar, истина — haben gesagt, су рекли — aber ihnen wir nicht glauben, не верујемо.

3. Selbst, сам, а, о — wirst können, моћи ћеш — bekommen, добити.

4. Komm, дођи.

5. Es drang, насрну — Volk, народ, m. od. свет, m. — kaum dass, једва што — entschlüpfte, измакох — lebendig, жив, а, о.

6. Sie vertrauen (d. i. in sich) уздају се у (c. acc.)

7. Stell es, метни — eben, баш.

8. Er bestürzte (auf), навали на — mit (unübersetzt.) — Scheltworte псовка f. nicht anfing, не поче — weinen, плакати.

9. Nicht ist rathsam, није саветно — zu messen (sich zu erheben auf) дизати се на.

10. Tractirten, частише — nicht weiss ich, не знам — genug, доста — Trunke, пиће, gen. -ћа (n.) — stark, јако — beschädigte, осакати — am (durch acc.)

Andere Pronomina.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Dieses Haus ist meines Onkels und unser ist etwas weiter, eben hinter diesem seinen Garten. — 2. Ihre Pferde sind viel schöner als die eurigen. — 3. Ich weiss nicht wem dieses Federmesser gehört, ich hab es in seinem Hofe gefunden. — 4. Ihr ist (gehört) es, meiner Schwester. — 5. Jener dort hat meiner gespottet, nicht dieser da. — 6. Solch ein Mann wie es ist jener, wird sich nie emporheben. — 7. Was ist er aber für ein Mann? Ein Leichtsinniger. — 8. Wie gross ist euer Sohn? So gross wie das Mädchen da. — 9. Wen hast du daselbst gefragt? und was gab er dir zur Antwort? — 10. Ich weiss nicht was ich schon mit diesem Spitzbuben machen, und an wen ich ihn überlassen soll.

(Worterklärung.)

1. Onkel, ујак, m. — weiter, даље — hinter, за (c. instr.) — Garten, врт, m.

2. Schön, леп.

3. Wem gehört (wessen ist) — Federmesser, бритва, f. — hab. gef., нашао сам — Hof, двориште n., авлија f.

4. Schwester, сестра.

5. Hat gespr., се ругао (c. dat.)

6. Wie es ist, као што-је — nicht wird sich nie — emporheb., подићи.

7. Aber (an die Spitze) али — Leichts., лакоуман (3).

8. Wie gross, колики — so gross, толики.

9. Hast gefr., си питао — was dir er zur Antwort gegeben, (antwortete), одговорио је.

10. Was ich soll, шта да — machen, радим — Spitzbube, уља (f.) — soll ihn, да га — überlassen, оставим.

Zusammeng. Pronom.

(Wortgetreu für Übersetzung.)

1. Gib mir was immer für ein Buch zum Lesen. — 2. Man sagt mir es hat mich mein gewisser Freund gesucht. — 3. Es ist jemand im Zimmer? Nein. — 4. Hat mich Jemand gesucht? Ja! — 5. Man soll nicht Jedermann dienstfertig empfangen. — 6. Etwas doch konnte er vollenden, er hat aber diess nicht einmal angetastet. — 7. Du weisst alles und sagst mir nichts davon. — 8. Wie oft wird mancher ein Opfer seines Patriotismus. — 9. Man darf nicht einem jeden Glauben schenken.

(Worterklärung.)

1. Gib, дај — was immer f. e. — какав (3) год — књига f. Buch — dass ich lese, да читам.

2. Man sagt, кажу — mir, ми — gesucht (mich) hat, тражио ме je.

3. Zimmer, соба, f. — nein, није — nicht ist.

4. Hat mich gesucht, je ли ме тражио — ja, es hat, јесте.

5. Nicht soll man, не треба — dienstfertig, услужно — empfangen, примати.

6. Doch, ипак (an die Spitze) — konnte, могаше — voll. свршити — aber er nicht hat diess (није) — einmal anget., ни додирнуо.

7. Und, а — nichts mir sagst, не велиш — davon, о том.

8. Oft, често — wird, бива — Opfer, жртва, f. Patr. родољубивост, f.

9. Nicht darf sich (man) не сме се — Glauben schenken = glauben, веровати.

Schlüssel dazu Cap. VIII.

VI. Capitel.

Das Zeitwort.

A. Das Hilfs-Zeitwort.

§ 59. *Conjugation des Zeitwortes* бйти, *sein.*

(Einfache Formen.)

1. Als Imperfectivum (dauernd) wird бйти, sein, folgender Weise abgewandelt:

Gegenwärtige Zeit.

Pers. (Ich bin.)

Einz.	1.	jѐс-а-м oder	сам	Mehrz.	1.	jѐс-мо oder	смо
	2.	jѐ-си	си		2.	jѐс-те	сте
	3.	jѐс-т	je		3.	jѐс-у	су.

2. In perfectiver Bedeutung (vollendete Handlung) ist folgende Abwandlung:

Gegenwärtige Zeit.
(Ich werde, ich soll sein.)

Einz.	1.	бу̏д-ѐм	Mehrzahl	1.	бу̏д-ѐмо
	2.	бу̏д-ѐш		2.	бу̏д-ѐте
	3.	бу̏д-ѐ		3.	бу̏д-у̑

Aorist. (I. verg. Zeit, erzählend).
(Ich war.)

Einz.	1.	бй-х	Mehrz.	бйс-мо
	2.	бй̑		бйс-те
	3.	бй̑		бйш-е.

Imperfect (II. verg. Zeit, beschreibend).
(Ich war.)

Einz. 1.	б-ѐjâх oder	б-ѐх	Mehrz. б-ѐjâсмо oder	б-ѐсмо
2.	б-ѐjâше	б-ѐше	б-ѐj сте	б-ѐсте
3.	б-ѐjâше	б-ѐше	б-ѐjâху	б-ѐху

südlich:

1. б-ӣjâх oder б-jѐх б-ӣjâсмо oder б-jѐсмо.

Imperativ.
(Sei.)

Einz. 1.	—	Mehrz. бӯд-имо
2.	бӯд-и	бӯд-ите
3.	(нека буде)	(нека буду).

Gerundium,
(seiend, indem; — nachdem er gewesen ist.)

Präsentis буд-ӯћи, Präteriti бӣ-вши, бӣ-в.

Participium perf.
(gewesen.)

Activae бӣ-о, бӣ-ла, ло, Passivae —

(Zusammengesetzte Formen.)

Perfectum (I. verg. zusammengesetzte Zeit)
(ich bin gewesen.)

Einz. 1.	бӣо сам	Mehrz. бӣ-ли смо
2.	бӣо си	бӣли сте
3.	бӣо je	бӣли су.

Futurum (künftige Zeit).
(ich werde sein.)

Einz. 1.	бӣ-ћу	Mehrz. бӣ-ћемо
2.	бӣ-ћеш	бӣ-ћеге
3.	бӣ-ће	бӣ-ће

Conditionalis (bedingende Art.)
(ich würde sein.)

Einz. 1.	бӣо бих	Mehrz. бӣли бисмо
2.	бӣо би	бӣли бисте
3.	бӣо би	бӣли би

(V e r n e i n e n d.)

Gegenwärtige Zeit.

(ich bin nicht.)

		Östl.	Westl.	Südl.
Einz.	1.	нѐсам	нѝсам	нијѐсам
	2.	нѐси	нѝси	нијѐси
	3.	(нȇ) нѐ-је	(нȋ), нѝ-је	нѝје
Mehrz.	1.	нѐсмо	нѝсмо	нијѐсмо
	2.	нѐсте	нѝсте	нијѐсте
	3.	нѐсу	нѝсу	нијѐсу.

Die übrigen Formen lauten: не бих, не бех, не бејаше, не буди, несам био, не ћу бити, не бих био.

NB. Die Conjunctiv-Zeiten werden gebildet durch Vorsetzung der Partikel — да (dass) — manchmal auch durch — ако, wenn — vor die entsprechende Zeit des Indicativs.

Z. B. да је (dass er sei). — да будеш (dass du seist) — да бејасмо (wären wir) — да беше (wäre er) — да бејах био (wäre ich gewesen.) u. s. w.

Präsens.

(Wortgetreu.)

Јесте ли свршили свој посао? Јесмо.	Habt ihr beendigt ihre Arbeit? wir haben = ja.
Кад будеш у јеврејској богомољи, не скидај капе.	Wann du sein wirst im hebräischen Bethause, nicht nimm herab die Mütze.
Ти си сувише врео, чувај се да не наседнеш.	Du bist zu sehr hitzig, hüte dich dass du nicht ansitzest.

Aor. und Imperf.

(Wortgetreu).

Данас би силан свет у саборној цркви.	Heute war ein ungeheures Volk (Menge V.) in der Kathedral- (d. i. Bischofs- oder Haupt-) Kirche.
Он беше ваљан човек, али му браћа бејаху рђава.	Er war ein braver Mann, aber (ihm) seine Brüder waren schlecht.
Бисте ли у винограду? Бисмо.	Waret ihr im Weingarten? wir waren.

Imperat. Part. Gerund.

(Wortgetreu.)

Ваљан будући, не могаше прокопсати.	Brav seiend, nicht konnte er vorwärts kommen.
Будимо једном људи!	Seien wir einmal Menschen!
Буди и ти с њиме да није сâм.	Sei auch du mit ihm, dass er nicht ist allein.
Кад није друкчије, а оно нек буде један пут и тако.	Wenn es nicht ist anders, also es sei einmal auch so.
Бивши у шуми, обиђосмо и вилину водицу.	(Indem wir gewesen sind oder waren) im Walde, umgingen (d. i. besuchten) wir auch das Wasserchen der Vila. (Quelle der Nymphe.)
Jесте ли били јуче у позоришту? била су ми деца.	Seid ihr (sind Sie) gewesen gestern im Theater? es sind gewesen (mir) meine Kinder.

Futura.

(Wortgetreu).

Ми ћемо бити сви скупа, а биће тамо још довољно и женских.	Wir werden sein alle zusammen, aber es wird sein dort noch genug auch weibliche Personen.
Кад будете на крај села онда тек потпрашите пушке.	Wann ihr werdet sein am Ende des Dorfes, dann erst staübt an, (d. i. zündet an, feuert ab) die Gewehre.
Ми ћемо се постарати за вино.	Wir werden (sich veralten) Sorge tragen für den Wein.

Präteritum.

(Wortgetreu.)

Сад смо баш били на вашару.	Jetzt waren wir eben gewesen am Markte.
О, ала су вам деца у цркви била несташна.	O, wie sind ihre Kinder in der Kirche gewesen unruhig.
Давно већ не бијасмо тамо, а јуче нас је Јелка на то опоменула.	Längst schon nicht waren wir dort, und gestern hat uns Jelka daran erinnert.

Conjunctiv und Conditional.

(Wortgetreu.)

Желим да будеш честит, и поштен човек.	Ich wünsche, dass du werdest ein glücklicher und ehrlicher Mensch.

Ако је зао, сам себи шкоди. — Wenn er bös sei (ist), sich selbst schadet er.

Дошао бих, али ме болест нападе. — Ich wäre gekommen, aber mich überfiel eine Krankheit.

Бисте ли што јели? — Јели бисмо. — Möchtet ihr etwas essen? Essen möchten wir (d. i. wir möchten es.)

Дао бих ти, кад бих имао (или: да имам). — Geben möchte ich dir, wenn ich hätte.

Да бејасмо људи, свршили бисмо посао. — Wenn wir Männer wären, wir hätten beendigt die Arbeit.

Да тамо бејаху наши пси, све бисмо их похватали. — Wenn dort wären unsere Hunde, alle würden wir sie nehmen gefangen.

Само ако си трудољубив, моћи ћеш се опоравити. — Nur wenn du arbeitsam seist, wirst du dich erhohlen können.

§. 60. *Abgekürzte Formen.*

Diese Formen werden gebraucht:

1. Die 3. Person der gegenwärtigen Zeit immer zu Anfange in Fragesätzen: Је ли тако? (Ist es so?)

2. Alle Person. Präsent. immer nach Particip. Perf. activae: Био сам, си, је, били смо, сте, су.

3. Den übrigen Gebrauch des abgekürzten Präsens muss der Praxis überlassen werden. Ти си (du bist) — да си (seist du) — ко си? (wer bis du?) увек си (immer bist du) u. s. w.

4. Das Futurum wird abgekürzt, wenn man es mit dem Infinitiv zusammenzieht, wo dann das Suffix ти immer wegfällt: биħу, (ich werde sein) — man sagt aber auch gut хоћу бити (werde (d. i. will) sein.) — Aber рећи ћу (werde sagen) доћи ћу (werde kommen.)

NB. Die Formen: нисам, ниси, нисмо, нисте, нису, sind aus dem westlichen Dialekt auch in den östlichen übergangen (statt: несам, неси, несмо, несте, несу, — nicht bin ich etc.) — die Form није aber (statt нeјe) sowol aus dem westlichen als auch aus dem südlichen Sprachgebrauche.

(Wortgetreu.)

Сад сам ти рекао све, па је ли тако? — Nun hab ich dir gesagt alles und ist es so?

Само сам га запитао, је ли примио новце? а он се продере на мене. — Nur hab ich ihn angefragt, hat er empfangen das Geld? aber er schrie auf mich.

То да су тајне! не! није тако.	Diess sollen sein Geheimnisse nein! es ist nicht so.
Биће ми ова ружица као знак миле успомене.	Es wird mir sein dieses Röschen als Zeichen der lieben Erinnerung.
Рећи ћу му, на куд пукло да пукло.	Sagen werde ich's ihm und (wohin es bersten mag soll es bersten d. i.) mag die Sache ausfallen wie immer.
Доћи ћу ти у госте првом приликом.	Kommen werde ich dir (in die Gäste d. i.) zur Gastfreundschaft, mit der ersten Gelegenheit.

B. Die Zeitwörter überhaupt.

§. 61. Die serbische Sprache hat keine unregelmässigen Zeitwörter, dafür aber theilt sie alle ihre Verba in folgende VI Klassen (und 12 Abtheilungen) ein.

I. Klasse.	Infinitiv-Suffix	—	ти : пи-ти	(trinken);	Präsens Suffix	-ем
II.	„	—	ну-ти : мет-нути	(legen);	„	-ем
III.	„	—	е-ти : уме-ти	(können);	„	-ем, им
IV.	„	—	и-ти : љуб-ити	(lieben);	„	-им
V.	„	—	а-ти : спав-ати	(schlafen);	„	-ам, ем
VI.	„	—	ова-ти (ева) куп-овати (kaufen), војевати (kriegen) und ива : казивати (sagen.)		„	-уј-ем

Unterabtheilungen haben die I. die III. und die V. Klasse. Die erste Klasse zerfällt in 7, die dritte in 2, und die fünfte in 3 Abtheilungen.

Das serbische Zeitwort wird also vollkommen bestimmt durch Angabe des Infinitivs und des Präsens.

Zur bessern Richtschnur wie auch zum deutlichern Ueberblicke der nachfolgenden Conjugationen wird der Unterschied dieser VI Klassen in folgenden Tabellen vorausgeschickt.

I. Klasse auf — ти.

I. ABTHEILUNG			II. ABTHEILUNG			III. ABTHEILUNG		
Endbuchst. der Wurzel. Infinitiv			Endbuchst. der Wurzel. Infinitiv			Endbuchst. der Wurzel. Infinitiv		
т, д = с + ти	плести (flechten, stricken), прести (spinnen)		с, з = с + ти	пăсти (weiden), гристи (beissen)		п = п с + ти, б = п с + ти	црпсти (schöpfen), грепсти (kratzen)	
Präs.	пред-	ем	Präs.	пас-	ем	Präs.	греб-	ем
Gerund. Präs.	„	уħи	Gerund. Präs.	„	уħи	Gerund. Präs.	„	уħи
Imper.	„	и	Imper.	„	и	Imper.	„	и
Aor.	„	ох,е,е-осмо	Aor.	„	ох,е е-осмо	Aor.	„	ох, е е-осмо.
Imperf.	„	ах, аше	Imperf.	„	ах, аше	Imperf.	„	ах, аше.
Gerund. präter.	„	авши	Gerund. prät.	„	авши	Gerund. prät.	„	авши.
Partcp. prät. act.	пре-	о, ла, ло	Part. prät. act.	„	ао, ла, ло	Part. prät. act.	„	ао, ла, ло.
Partcp. prät. pass.	пред-	ен, на, но	Part. prät. pass.	„	ен, на, но	Part. prät. pass.	„	ен, на, но.

IV. ABTHEILUNG	V. ABTHEILUNG	VI. ABTHEILUNG
Endbuchst. der Wurzel. Infinitiv	Endbuchst. der Wurzel. Infinitiv	Endbuchst. der Wurzel. Infinitiv
к = кти = тти[1] пеħи (braten) г = гти = тти = ħижеħи(brennen) х = хти = тти врħи (austreten)	н = е + ти клети(verfluchen) м = е + ти узети (nehmen)	Vocal + ти чути (hören) пити (trinken)
Präs. печ-ем Gerund. Präs. „ к-уħи Imper. „ ц-и	Präs. кли = кун- ем Gerund. präs. „ уħи Imper. „ и	Präs. чу-j-ем Gerund. präs. „ уħи Imper. чу-j
Aor. „ к-ох, е, е,-осмо Imperf. „ ч-ах, аше Gerund. prät. „ к-авши	Aor. кле-х е, е-есмо Imperf. куњ-ах, аше Gerund. prät. кле-вши	Aor. чу-х. —, —, смо Imperf. „ jах, аше Gerund. prät. „ вши
Part. prät. act. „ к-ао, ла, ло Part. prät. pass. „ ч-ен, на, но	Parti. prät. act. кле-о, ла, ло Parti. prät. pass. кле-т, те, то	Part. prät. act. „ о, ла, ло Part. prät. pass. „ в- ен, на, но
VII. ABTHEILUNG Endbuchstabe der Wurzel. Infin. р=ре (риje) мре-ти (мриje-ти) inf. мре, präs. мр.	Präs. мр-ем (südl. мр-ем) Ger. präs. мр-уħи Imp. мр-и	Aor. мре-х (мриje-х) Imperf. мр-ах Ger. prät. мр-вши Part. prät. act. мр-ьо, ла,-о Part. prät. pass. застр-т, а, о.

[1]) = 'т = jт = тj = ħ.

II. Klasse auf ну-ти.		III. Klasse auf ети(je(ти)			
		I. ABTHEILUNG		II. ABTHEILUNG	
Stammsuffix	Infinitiv	Stammsuffix	Infinitiv	Stammsuffix	Infinitiv
-ну-	тону-ти (versinken)	-е- (je) = е inf. уме präs. уме	уме-ти (verstehen)	-е- (je) = и inf. виде, präs. види.	вид-е-ти (sehen)
Präs.	тон-ем	Präs.	уме-м	Präs.	види-м
Gerund. präs.	тон-уħи	Gerund. präs.	„ jуħи	Gerund. präs.	виде-ħи
Imper.	тон-и	Imper.	„ j	Imper.	види
Aor.	тону-х, —, —, смо	Aor.	„ х,—,—,-смо	Aor.	виде-х,—,—, смо
Imperf.	тоњ-ах, аше	Imperf.	„ jах, jаше	Imperf.	виђ-ах, аше
Gerund. prät.	тону-вши	Gerund. prät.	„ вши	Gerund. prät.	виде-вши
Part. prät. act.	тону-о, ла, ло	Part. prät. act.	„ о, ла, ло	Part. prät. act.	„ о, ла, ло
Part. prät. pass.	затегну-т, а, о	Part. prät. pass.	„	Part. prät. pass.	виђ-ен, на, но

IV. Klasse auf и-ти.					
Stammsuffix	Infinitiv.				
-и-	нос-и-ти	Aor.	носи-х, —, —, смо	Part. prät. act.	носи- о, ла, ло
Präs.	носи-м (tragen)	Imperf.	нош-ах, аше		
Gerund. präs.	носе-ħи	Gerund. prät.	носи-вши	Part. prät. pass.	нош-ен, на, но.
Imper.	носи				

V. Klasse auf a-ти.

I. ABTHEILUNG		II. ABTHEILUNG		III. ABTHEILUNG.	
Stammsuffix	Infinitiv	Stammsuffix	Infinitiv	Stammsuffix	Infinitiv
-а = а :	чува-ти (hüten)	-а=и mit Umlaut писати (schreiben) писа, präs. писи = писј = пиш-е-м		а = ’ бра, (бр’ =) бер каја, ка’	бра-ти (lesen) каја-ти (rächen)
inf. чува, präs. чува		л = љ; р = (рј =) р; — т = ћ д = ђ; — п = пљ; б = бљ; в=вљ; м = мљ			
Präs.	чува-м	х, с = ш; г, з = ж; к, ц = ч		Präs.	бер-ем ка-ј-ем
Gerund. präs.	„ јући	љ = њ; њ = њ; ш=ш.		Gerund. präs.	бер-ући ка-ј-ући
Imper.	„ ј			Imper.	бер--и ка-ј
		Präs.	пиш-ем		
		Gerund. präs.	„ ући		
		Imper.	„ и		
Aor.	„ х, —, —	Aor.	писа-х, —, —	Aor.	бра-х каја-х
Imperf.	„ х, ше	Imperf.	„ х, ше	Imperf.	бра-х каја-х
Gerund. prät.	„ вши	Gerund. präs.	„ вши	Gerund. präs.	бра-вши каја-вши
Part. prät. act.	„ о, ла, ло	Part. prät. act.	писа-о, ла, ло	Part. prät. act.	бра-о, ла, ло каја-о, ла, ло
Part. prät. pass.	„ н, на, но	Part. prät. pass.	писа-н, на, но	Part. prät. pass.	бра-н, на, но каја-н, на, но

VI. Klasse auf ова-ти (ева-ти, ива-ти).

Stammsuffix Infinitiv		
ова = у купова-ти ева = у војева-ти ива = у казива-ти	Aor. купова-х,—,—. смо	
inf. купова, präs. купу „ војева, „ воју „ казива, „ казу	Imperf. купова-х, ше	Part. prät. act. купова-о, ла, ло Part. prät. pass. купова-н, на, но
Präs. купу-ј-ем Gerund. präs. купу-ј-ући Imper. купу-ј	Ger. prät. купова-вши	

§. 62. Allgemeine Regeln für Conjugationen überhaupt.

1. Nur die einfachen 3 Zeiten (Präs. — Aor. — Impf.) und die 4 Arten der serbischen Verba (Infin., Gerund. präs. und präter., Imperat., und Particip. prät. act. und passiv) weichen wesentlich von einander ab; alle übrigen Arten und Zeiten gehen nach einer allgemeinen Regel.

2. Die 6 Klassen der serb. Zeitwörter unterscheiden sich von einander durch ihre Stammsuffixe; (d. i. durch jene Einschaltungssylben die zwischen dem Wurzelworte und dem Conjugationssuffixe zu stehen kommen.)

3. Die 7 Abtheilungen der I. Klasse, unterscheiden sich von einander durch ihre Endbuchstaben in der Wurzel.— Die übrigen 5 Abtheilungen aber der III. und V. Klasse theilt man nach ihrem Stammsuffixe, je nachdem dasselbe entweder unverändert bleibt, in einen andern Vocal übergeht, oder gänzlich wegfällt.

4. Vom Präsens und Infinitiv werden alle Arten und Zeiten abgeleitet.

A) Vom Präsens werden abgeleitet:

a) Das Gerund. Präsentis, bei allen Verba ohne Ausnahme, von der 3. Person Plur., wo an die Präsensform ein -ћи angehängt wird.

b) Der Imperativ, wo an den reinen Präsenstamm, wenn er auf einen Consonanten ausgeht, ein -и angehängt wird; das in gewissen Fällen auch den Umlaut nach sich zieht. Geht der Präs. Stamm aber auf einen Vocal aus, so hängt man das Imperativ-Suffix -j, an das Thema an.

B) Vom Infinitiv werden abgeleitet:

a) Der Aorist, wo an den consonantischen Stamm ein ox, an einen vocalisch auslautenden aber ein blosses x angehängt wird.

b) Das Imperfect, wo an den Stamm ein (eja-x, jax) ax oder x angehängt wird.

c) Gerundium Präteriti, wo an das Thema ein -авши, oder -вши angesetzt wird.

d) Das Particip. präter. activä. Es hat nach einem Vocale und nach т- und д- Stämmen ein blosses o (л), ла, ло; aber nach einem Consonanten ао (а-л), 'ла, 'ло.

e) Particip. präter. passivä. Die consonantisch auslautenden Stämme haben gewöhnlich das Suffix ен; die vocalischen dagegen ein т, ен oder н zum Auslaute.

NB. Verba Perfectiva (d. i. solche die eine plötzliche oder vollendete Handlung anzeigen.) z. B.: сѣсти (sich plötzlich setzen) haben:

a) Kein Imperfectum.
b) Kein Gerund. Präsentis.

2. Verba Imperfectiva und Iterativa haben alle Zeiten z. B. газити, (treten); седати (sitzen pflegen). Erstere zeigen

eine dauernde Handluug, letztere eine Handlung die öfters nach eiuander geschieht.

3. Verba Intransitiva haben kein Particip. prät. passivä — z. B. седети (sitzen.)

4. Ferner gibt es noch :

Verba Transitiva : Z. B. љубити кога (lieben jemanden.)

Verba Reflexiva : Z. B. хвалити се (sich loben).

Verba Reciproca : Z. B. љубити се (sich gegenseitig lieben).

Verba Passiva, (davon später die Rede).

I. KLASSE.

Verba ohne Stammsuffix.

I. Abtheilung. Wurzel-Endbuchstabe т oder д.

---

§. 63. Allgemeine Form der Conjugation überhaupt.

A) Einfache Zeiten.

ОСНОВА = STAMM п л е т.
НЕОДРЕЂЕНИ НАЧИН = INFINITIV п л ѐ с-т и (flechten, stricken.)
НАСТАВАК = SUFFIX (-ти, ем, еш, е, etc.)

ОДРЕЂЕНИ Н. = INDICATIVUS M.				IMPERATIV.M.ЗАПОВЕДНИ Н.		
Време садашње = Temp. Präsens.	Pers.			Лице		
	1.	плѐт-ȇм	ich flechte	1.		
	2.	идѐт-ȇш	du flechtest	2.	плѐт-и	flechte du
	3.	плѐт-ȇ	er, sie, es flechtet	3.	(нека плѐт-ȇ)	flechte er, sie, es,(soll flecht.)
	1.	плет-е́мо	wir flechten	1.	плѐт-имо	flechten wir
	2.	плет-е́те	ihr flechtet	2.	плѐт-ите	flechtet ihr
	3.	плѐт-у̑	sie flechten	3.	(нека плѐт-у)	flechten sie (sollen flecht.)

ГЛАГОЛСКИ ПРИЛОГ САДАШЊЕГА ВРЕМЕНА. GERUNDIUM PRAESENTIS.	плѐт-у̑-ћи = flechtend.

I. Прeђашње = Aorist	Per.			II. Прeђашње Imperfect	Лице		
	1.	плѐт-ох	ich flocht (momentan)		1.	плѐт-âх, нјах	ich flocht (dauernd)
	2.	плѐ̈т-е	dn flochst		2.	плѐт-âше	du flochst
	3.	плѐ̈т-е	er, sie, es flocht		3.	плѐт-âше	er, sie, es flocht
	1.	плѐт-осмо	wir flochten		1.	плѐт-âсмо	wir flochten
	2.	плѐт-осте	ihr flochtet		2.	плѐт-âсте	ihr flochtet
	3.	плѐт-оше	sie flochten		3.	плѐт-âху	sie flochten

ГЛАГОЛСКИ ПРИЛОГ ПРЕЂАШЊЕГА ВРЕМЕНА GERUNDIUM PRAETERITI.	п л ѐ т-â в ш и = als, nachdem, indem (ich etc.) geflochten habe. плѐт-âв (nur männlich und in d. Einzahl).

I. ГЛАГОЛСКИ ПРИДЕВ PARTICIP. PRAETERITI ACTIVAE.		II. ГЛАГОЛСКИ ПРИДЕВ PARTICIP. PRAETERITI PASSIVAE.	
S i n g u l a r (für alle 3 Personen) плѐ̈-о (m.) плѐ-ла (f.), плѐ-ло (n.) P l u r a l (für alle 3 Personen) плѐли (m.), плѐле (f.), плѐла (n.)	geflochten	Ј е д н и н а, (за сва три лица.) плѐт-ен (m), плет-ѐна (f), плет-ѐно (n) М н о ж и н а, (за сва три лица) плетѐни (m.), плетѐне (f.), плетѐна (n.)	etwas d. geflochten ist

B) Zusammengesetzte Zeiten.

I. Сложено = Perfectum

Per.		
1.	пле̏о сам	ich habe geflochten
2.	пле̏о си	du hast „
3.	пле̏о је	es, sie, es hat „
1.	плѐли смо	wir haben „
2.	плѐли сте	ihr habet „
3.	плѐли су	sie haben „

II. Сложено = Plusquam perf.

Лиц.		
1.	бе̏јâх пле̏о oder бе̏х пле̏о oder би̏о сам пле̏о	ich hatte geflochten
2.	бе̏јâше „ бе̏ше „ „ си „	du hattest „
3.	бе̏јâше „ бе̏ше „ „ је „	er,sie,es hatte „
1.	бе̏јâсмо плѐли „ бе̏смо плѐли би́ли смо плѐли	wir hatten „
2.	бе̏јâсте „ бе̏сте „ „ сте „	ihr hattet „
3.	бе̏јâху „ бе̏ху „ „ су „	sie hatten „

Будуће = Futurum

Per.		
1.	плѐш-ћу	ich werde flechten
2.	плѐш-ћеш	du wirst „
3.	плѐш-ће	er, sie, es wird „
1.	плѐш-ћемо	wir werden „
2.	плѐш-ћете	ihr werdet „
3.	плѐш-ће	sie werden „

Пређашње сумњиво Futurum Exactum

Лиц.		
1.	бу̏дêм пле̏о	ich werde geflochten haben
2.	бу̏дêш „	du wirst „ „
3.	бу̏дê „	er, sie, es wird „ „
1.	бу̏дêмо плѐли	wir werden „ „
2.	бу̏дêте „	ihr werdet „ „
3.	бу̏дȗ „	sie werden „ „

ПОГОДБЕНИ НАЧИН = CONDITIONALIS MOD.		
Per.		
1.	плѐо бих	ich würde flechten, wenn ich flöchte.
2.	плѐо би	
3.	плѐо би	
1.	плѐли бисмо	wir würden flechten, wenn wir flöchten.
2.	плѐли бисте	
3.	плѐли би	

§. 64. Allgemeine Regeln für zusammengesetzte Zeiten.

1. Das Perfect wird gebildet, wenn man dem part. prät. activ. das abgekürzte Präsens (сам etc.) des Hilfszeitwortes (бити) anhängt.

2. Das Plusquamperfect aber, wenn man zu dem benannten Particip ein Imperfect (бejax oder бex etc.) oder auch ein Perfect (бно сам etc.) desselben Hilfszeitwortes hinzugibt.

3. Das Futurum I. wird gebildet, wenn man an den Infinitivstamm (d. i. nach Weglassung des Infinitivsuffixes ти) das abgekürzte Präsens (ћy, etc.) des Zeitwortes хотети (wollen) unmittelbar anschliesst. [1])

NB. Infinitive auf -ћи, erhalten das (ћy etc.) ohne Weglassung des -ћи; auch kann man verbinden den vollen Infinitiv mit dem vollen Präsens des Hilfszeitwortes хоћу, z. B. Рећи ћу, (sagen werde ich) — хоћу плести (ich werde (d. i. will) flechten.)

4. Das Futurum Exactum (seltener bei den Serben) wird gebildet, wenn man zum obenbenannten Particip, das Präsens historicum oder perfectivum (будем etc.) oder das Futurum des Hilfszeitwortes ansetzt, z. B. биће погинуо.

---

[1]) Nicht selten geschicht dabei ein Umlaut mit dem Wurzel-Endbuchstaben nach schon benannten Fällen.

5. Der Conditionalis (bedingende Art.) entsteht, wenn man zu demselben Particip den Aorist (бих, би, би, бисмо, бисте und би statt бише) ansetzt.

6. Der Conjunctiv ist im Serbischen gleich dem Indicativ, nur dass ihm die Partikel да, hie und da auch die Partikel ако und кад, vorgestellt werden.

§. 65. Die passive Form.

Das Passivum wird ausgedrückt:

a) Durch Verbindung des Fürwortes се mit dem Activum: говори се (es wird gesprochen);

b) Durch Verbindung des Part. prät. pass. mit dem Verbum бити oder бивати: био сам каран (ich wurde ausgescholten), беше написано (es war geschrieben).

Z. B.	Präs.	бивам, аш, а, } плетен-а-о (ich etc. werde geflochten.) бивамо, ате, ају } плетени-е-а (wir etc. werden geflochten.) бивај (нека бива) плетен (werde du, er soll geflochten werden.)
„	Imper.	б и в а ј м о, бивајте, (нека бивају) плетени (werden wir, ihr, od. sie sollen geflocht. werden.)
„	Gerund Präs.	бивајући плетен, etc. плетени etc. (geflochten werdend.)
„	Aor.	би́вах, а, а, } плетен (ich etc. war geflochten.) бивасмо, -сте -ше } плетени (wir etc. waren geflochten.)
„	Imperf.	бйвâх-âше́-âше } плетен (ich etc. wurde geflochten.) бивасмо-асте-аху } плетени (wir etc. wurden geflochten.)
„	Gerund. Prät.	би́вâвши плетен etc. плетени etc. (nachdem, als, ich geflochten worden bin)
„	Part. prät. act.	бивао, ла, ло плетен (geflochten worden sein.)
„	Part. prät. pass.	als intransitives Zeitwort hat keines.
„	Infinitiv.	бивати плетен, плетени (geflochten werden.)

NB. Überhaupt wird das Passivum selten gebraucht, sondern meistens durch die active Form ersetzt.

§. 66. *Wie* плести (*flechten, stricken*) *so gehen auch:*

бòсти бодем	(ich steche)	мѐсти : метем	(ich kehre)
jȅсти jедем	(ich esse)	мѐсти метем	(ich rühre ein)
прȅсти предем	(ich spinne)	рȁсти растем	(ich wachse)
сȅсти седем	(ich setze mich)	срȅсти сретем	(ich begegne)
крȁсти крадем	(ich stehle)	цваст и цватем	(ich blühe)
довѐсти : доведем	(ich führe zu)	u. s. w. (so auch	die Zusamgetzt.)

Inf., Präs., Imperat., Ger. Präs. (und Conjunctiv).

(Wortgetreu.)

О б о д е м о коње па о д е м о управо у шуму.

Ви j е д е т е више него што треба.

Н а в е д е ме увек он, да с њиме к р а д е м.

Нуди ме да j е д е м, а ja не могу.

Потрудићемо се, да о п р е д е м о цео лан.

Чини ми се баш сад да с е д е на столицу.

Држи се само тог пута, па га мораш с у с р е с т и.

Wir spornen an die Pferde, und gehen direct in den Wald.

Ihr isst mehr als nöthig (genug) ist.

Es verführt mich immer er, dass ich mit ihm stehle.

Er trägt mir an, dass ich esse, und ich nicht kann.

Wir werden sich befleissen, dass wir ausspinnen den ganzen Lein.

Es scheint mir (sich) eben jetzt dass er (sich) setze am Stuhl.

Halte dich nur dieses Weges und ihn musst du begegnen.

Стоји гологлав на киши, да већи порасте.

Er steht (entblössten Hauptes) am Regen, damit er grösser anwächst.

Подај му нек једе.

Gib ihm er soll essen.

Једимо, богме, док имамо шта.

Essen wir, wahrlich, so lange wir haben etwas.

Осма заповест божија вели, не кради.

Das 8. Gebot Gottes sagt, nicht stehle.

Подај јој још цвећа нека доплете венце.

Gib ihr noch Blumen, sie soll (zu Ende) winden die Kränze.

Реци им нек овамо доведу коње.

Sag ihnen, sie sollen hieher führen die Pferde.

Једући чорбу сав се исполивао.

Essend die Suppe, ganz hat er sich angeschüttet.

Седавши разгледао је новце, па онда устаде и оде.

Indem er sich setzte, hat er durchgesehen das Geld, und dann stand er auf und ging fort.

Плетући замке другима он се у њих заплео сам.

Flechtend die Fallen andern, er hat sich in dieselben verflochten selbst.

Aor., Imperf., Ger. prät. (et Conjunctiv.)

(Wortgetreu.)

Једоше аловито дотле, докле се не обједоше.

Sie assen (gierig) so lange, bis sie sich nicht (krank assen.)

Сусретосмо се баш код винограда.

Wir begegneten uns eben beim Weingarten.

А коњаници се бодаху три пуна часа.

Und die Reiter durchstachen sich 3 volle Stunden.

А дијете растијаше, и јачаше у духу, и пуњаше се премудрости, и благодат божија бјеше на њему.

Aber das Kind wuchs und ward stark im Geist, voller Weisheit, und Gottes Gnade war bei ihm.

Баш кад седосмо на клупу пред вратима, дође писмоноша и донесе му писмо.

Eben als wir uns setzten auf die Bank vor der Thür, kam der Briefträger und brachte ihm einen Brief.

Ако га дȍведе мојој кући, још га не украдох.

Wenn er ihn herführte (zu) meinem Hause, noch ihn nicht stahl ich.

Кад ми рече да му крадасмо новце, а мени се смрче пред очима.

(Und) als er mir sagte, dass wir ihm stahlen Geld, mir sich verfinsterte vor den Augen.

Ако му поједосмо све печење, не пописмо му све вино.

Wenn wir ihm zusammen assen den ganzen Braten, nicht tranken wir zusammen ihm den ganzen Wein.

Наведавши Вељка на трошак, тиме је сачувао свој новац.

Indem er verführte den Veljko auf Unkosten, dadurch hat er aufbewahrt sein Geld.

Сусретавши га на путу, дадох му котарицу воћа, да ти је кући понесе.

Indem ich ihm begegnete am Wege, gab ich ihm einen Korb Obstes dass er dir sie (nach) Hause bringt.

Поједавши цело пиле, оставих му шале ради кости.

Nachdem ich zusammen ass das ganze Junge, liess ich zurück ihm scherzweise die Beine.

Part. prät. act., und pass., Perf., Plusquamp. (und Conjunctiv.)

(Wortgetreu.)

Већ ми је мозак *омео*, тим његовим разговором.

Schon hat er mir das Gehirn angeführt mit dieser seiner Rede.

Најпре беше *сео*, али је опет отишао.

Zuerst hatte er sich gesetzt, aber er ist wieder weggegangen.

Исплео му је венац од најлепшега цвећа.

Ausgeflochten ihm hat er den Kranz von den schönsten Blumen.

Изнајпре бејаше *крао* само малене ствари, а после се острви и на веће.

Anfänglich hatte er gestohlen nur kleine Dinge, aber später bekam er Lust (gleichsam wie der Hund auf ein Aas) auch auf grössere.

Би ли што *јео*?

Möchtest du denn etwas essen ?

Сео бих али ти је соба хладна.

Ich würde mich ein wenig setzen, aber dein Zimmer ist kalt.

Видех просјака у соби, да неје што *украо*, погледај брзо!

Ich sah den Bettler im Zimmer, dass er nicht hat etwas gestohlen, schau an geschwind.

Да си још већи *нарастао*, не би био тако лепо израстао.

Wenn du noch grösser herangewachsen wärest, du würdest nicht so schön ausgewachsen sein.

Ово ми је мати; а ово млада пре две недеље *доведена*.

Diess ist meine Mutter; und diess die Braut, vor 2 Wochen hieher geführt (d. i. verheirathet.)

Сав му је прст *избоден*, што невешто ради иглом.

Sein Finger ist ganz ausgestochen, weil er ungeschickt arbeitet mir der Nadel.

Све што видиш на гомили, све је то *опредено* за два вечера.

Alles was du siehst am Haufen, alles diess ist fertig gesponnen, in 2 Abenden.

Fut. und Futurum Exact.

(Wortgetreu).

То је изелица, море, *јешће* ги за три човека.

Diess ist ein Vielfrass (hörst), er wird dir essen für 3 Menschen.

Сад још не ћу; али кад ми се досади, а ја *ћу збости* па отићи.

Jetzt will ich noch nicht; aber wenn es mir lästig wird, so werde ich mich zusammen fassen und davon gehen.

Сешћу мало, али се не могу дуго задржавати.

Ich werde mich ein wenig setzen, aber ich kann mich nicht lange aufhalten.

То ти је таки лопов, да ће ти украсти и мајке божије ђердан.

Das ist dir ein solcher Dieb, dass er wird (dir) stehlen auch selbst das Halsband von der Mutter Gottes.

Ваљада му не ће бити криво, ако га буду овамо довели.

Vielleicht wird ihm nicht unrecht sein, wenn es sich herausstellen sollte, dass sie ihn hieher geführt haben.

Није чудо, што је порастао, биће боље јео и пио.

Es ist kein Wunder, dass er gewachsen ist, er wird vielleicht besser gegessen und getrunken haben.

Conditional.

(Wortgetreu.)

Да нисам ово мало сакрио, појели би сав сир.

Wenn ich nicht dieses wenige verborgen hätte, würden zusammengegessen haben den ganzen Käse.

Пробȏ би га, да га ја нисам одбранио.

Er würde ihn durchstochen haben, wenn ich ihn nicht abgewehrt hätte.

Повео бих га радо, али га не бих радо натраг довео.

Mitnehmen würde ich ihn gern, aber ich möchte ihn nicht gerne zurück bringen.

NB. Man merke aber noch folgendes zu dieser Abtheilung:

Von ра̂сти (st. расс-ти) (wachsen); (Stamm раст), part. pft. act. растао, сла, сло.

„ пасти (fallen); (und панути) präs. пад-н-ем etc.; Imparativ падни Ger. prät. пад-н-у-вши.

„ срести (begegnen); präs. neben сретем, auch срет-н-ем etc. (part. südl. срȉо, срела.

„ сести (sich setzen) (und седнути) präs. neben седем auch седнем etc.

„ грести (gehen); präs. neben гре̂дем, auch гре̂м etc. (jedoch гре̂д-у̂.)

„ јести (essen); präs. neben једем, је̏ду̂, auch јем etc. је́ду̂ (südl. ȉјем, etc. ȉју̂.) imperf. једах und јеђах, part. јео, јела (südl. ио, јела.)

(Wortgetreu.)

Ова је лула тако јака, да падне на земљу па се не разбије.

Diese Pfeife ist so stark, dass sie fällt auf die Erde und sich nicht zerschlägt.

Кукурузи су добро порасли: до изнад самих рамена.

Der Mais (für pl.) ist gut herangewachsen: bis oberhalb selbst der Schultern.

Ала ти је синчић нарастао!

Wie ist dein Sönchen (der Kleine) herangewachsen!

Сусретну се па се се и не поздраве.

Sie begegnen sich, und sich auch nicht grüssen sie.

Камо грете тако нагло?
Шта јеш? срчике. Ове се јабуке најбоље једу.

Wohin geht ihr so eilig?
Was isst du? die Srčika (d. i. Aepfel.) Diese Aepfel essen sich (sind zum essen) am besten.

§. 67. *Beispiele zu dieser Abtheilung.*

Pass. Arten und Zeiten.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Er wird nach Hause gebracht, und wenig nachher schlief er ein. — 2. Solche Sachen werden öfters gestohlen. — 3. Bis zum Abende sollen 7 Kränze geflochten werden. — 4. Nachdem ich so oftmals mitgeführt worden bin, merkte ich mir nicht allein den Weg, sondern auch die Umgebung. — 5. Alle Sachen würden uns gestohlen worden, hättest du den Zimmerschlüssel zu Hause vergessen.

(Worterklärung.)

1. Er wird (mit präs. perfectivum von бити) — nach Hause (c. dat.) — naher, по том — schlief ein, заспао.

2. — — —

3. Bis zum Abende, до довече — Kranz, венац (m.)

4. So oftmals, тако често — sich merkte, запамтих — n. allein sond. auch, не само него и — Weg пут (m.) — Umgebung околина (f.)

5. Stehlen (hier покрасти) — hättest — dass du habest — Schlüssel (vom Zimmer) кључ (m.) — zu, код — vergessen, заборавио.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Sie wurden am Markte ganz bestohlen. — 2. Wir wurden begegnet den ganzen Weg entlang von Blinden als wir auf das Kirchfest ins Kloster gingen. — 3. Noch als die Fäden gesponnen worden sind, waren sie schwach. — 4. Würden wir nicht durchtrieben (übersponnen) gewesen (so) möchten wir nichts verkauft haben. — 5. Wie oftmals bin ich gestochen worden? — 6. In der Rechnung irregeführt zu werden, ist eine sehr leichte Sache.

(Worterklärung.)

1. Wurden (imperfectivum von бити) — Markt, вашар (m.) — ganz, са свим — bestohlen покрасти.

2. Begegnet, сусрести — überall am Wege, свуда — Blinder, слепац m. (gen. пца,) — als wir gingen, кад иђасмо — Kirchenfest, слава f.

3. Schwach, слаб, а, о — Faden, конац, (gen. нца) (m.)

4. Überspinnen, препрести — möchten nichts — nicht möchte nichts — verkaufen, продали.

5. Wie bin ich oftmals worden gestochen, убости.

6. Rechnen, рачун (m.) — irregeführt, помести — sehr ist.

Alle activen Arten und Zeiten.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Essen ist leicht aber schwer ist es zu arbeiten. — 2. Nicht wahr, sie spinnen? — 3. Lass zu, der Teig soll noch anwachsen. — 4. Immer Fleisch essend musste er sich endlich erhohlen. — 5. Er stahl es mir von den Augen. — 6. Schon dreimal begegneten wir uns heute. — 7. Und nachdem sie ihn durchgestochen haben, nahmen sie ihm das ganze Geld weg. — 8. Eben hab ich mich in den Lehnstuhl gesetzt, als er hereintratt. — 9. Ich hatte ihn nach Hause gebracht, aber trotz dessen nahm die Krankheit zu. — 10. Er wird schon anwachsen; wie alt ist er denn? — 11. Wenn er dir bis an die Schultern herangewachsen sein wird, dann erst lass ihn heirathen. — 12. Hätte ich dich nicht angehalten, du wärest gefallen. — 13. Ich würde mich eben an seinen Hut gesetzt haben, wenn du mich darauf nicht aufmerksam machtest.

(Worterklärung.)

1. Leicht, лако — schwer, тешко — arbeiten, радити.

2. Nicht wahr — je ли да.

3. Teig, тесто — lass, остави — anwachsen, нарасти.

4. Erhohlen, поправити — musste, (мораде).

5. Vor, испред (gen.)

6. Uns (ce).

7. Nahmen weg, одузеше.

8. Eben hab ich mich gesetzt — Lehnsessel наслоњача (f.) er — hereintrat, уђе.

9. Nach Hause (dat.) — aber, али — trotz dessen при свем том — nahm die Krankheit zu, веђма му позли (d. i. stark ihm schlechter war.)

10. Anwachsen schon, још — wie viel ihm ist Jahre?

11. Schulter, раме (мена) (n) — dass er heirathet, да се жени.

12. Angehalten, придржао.

13. Eben würde ich mich gesetzt haben — Hut, шешир (m.) — dass mich — nicht machtest, не учини — auf das aufmerksam, пажљив, а, о — (instr.)

(Schlüssel dazu Cap. VIII.)

II. Abtheilung. Wurzel-Endbuchstabe с oder з.

§. 68. Verba dieser Abtheilung werden conjugirt nach der allgemeinen Form. — Jedoch das Part. prät. act. geht (nicht auf 'о *sondern)* -ао, 'ла, 'ло.

Infin.	вéс-ти (zieren.)
Part. prät. act.	вȇз-ао (вéз-ла, ло) (geziert.)
Part. prät. pass.	вéз-ен, (на, но) (etwas das gez. ist.)

Präs.	вéз-ȇм	etc. (ich etc. ziere.)
Ger. präs.	вéз-ӯћи	(zierend)
Imper.	вéз-и	etc. (ziere etc.)
Aor.	вéз-ох(вȇз-е,е,(вéз-осмо ich etc. zierte.)	
Imper.	вéз-ȃх(ȃше etc.)(ich etc. zierte dauernd) (-иjȃх)	
Ger. prät.	вéз-ȃвши, (nachdem ich geziert habe.)	

гри̏сти -гри́зȇм (ich beisse)	нѐсти -нѐсȇм (ich trage) und нѐти (ниjѐти)
му̏сти -му́зȇм (ich melke)	па̏сти -па́сȇм (ich weide)
у̏лести -у̏лезȇм (ich gehe hinein)	спа̏сти -спа́сȇм (ich rette) etc.
развр̏сти -развр́зȇм (loswickeln)	тре́сти -тре́сȇм (ich schüttele) (Eben so die Zusammeng.)

Wortgetreu.

Тешко је г р и с т и кад човека боле зуби.	Schwer ist zu beissen, wenn den Menschen weh thun die Zähne.
Најпре ваља краву нахранити, па онда је п о м у с т и.	Vorerst ist nöthig der Kuh (zu ernähren) fressen zu geben, und dann sie zu melken.
Шта радите у врту? Т р е с е м о орахе.	Was macht ihr im Garten? wir schütteln herab die Nüsse.
А они нам д о н е с у сира и грожђа.	Und sie brachten (bringen) uns Käse und Trauben.
Одлази, да брзо н а п а с е ш коње.	Packe dich, damit du schnell anweidest die Pferde.
Чувај се, да те не у г р и з е.	Hüte dich dass er dich nicht beisst.
Узела сам шљоке, да ти и з в е з е м дуванкесу.	Ich hab (genommen) gekauft die Flitter, dass ich dir verziere den Tabakbeutel.
П а с у ћ и т р а в у по шуми, наиђоше на вучију ложу.	Weidend das Gras im Walde, trafen sie an (an) die wolfige Lagerstätte (Wolfsnest.)

Музите их, докле се год дају. — Melket (zieht aus) sie, solange sie sich lassen.

Нек понесе слуга за мном. — Es soll mitnehmen der Diener hinter mir.

(Wortgetreu.)

Једна реч па пȍтрêсе целу царевину. — Ein Wort und es erschütterte das ganze Reich.

(Стресаху се) од пораза, кад чȕше истину. — Sie erbebten (sich) von Bestürzung, als sie hörten die Wahrheit.

Напасоше краве и већ их дотераше. — Sie weideten an die Kühe, und schon trieben sie sie her.

Изнесоше ти преда њ хлеба и ракије, а он (се стресаше) од тога у грозници. — Sie (oder man) brachten (dir) vor ihn Brod und Brandwein, allein er erbebte davon im Fieber.

Ако ти ȍднесе књигу, донеће ти је натраг. — Wenn er wegtrug dein Buch, wird er dir es zurück bringen.

Баш кад пȍмȗзе козу, она му просу млеко. — Eben als er (zu Ende) melkte die Ziege, dann verschüttete sie ihm die Milch.

Ако се толико (отресаше), али и бејаше довољно завејан. — Wenn er sich solange abschüttelte, aber er war auch genug (von Schnee) angeschüttet.

Изнесавши пушку и пиштоље стрпаше их у кола. — Nachdem sie heraustrugen das Gewehr und die Pistolen, warfen sie sie zusammen in den Wagen.

§. 69. *Beispiele dazu:*

Zusammengesetzte Zeiten.

Wortgetreu für Uebersetzung.

1. Sogar die Ketten verbissen hat er vor Wuth. — 2. Sie hatten geweidet mehr als genug. — 3. Hätte ich Seide genug, ich möchte dir als Schwester den Beutel verzieren. — 4. Hüte dich vor ihm, er wird dich verführen, (ans dünne Eis führen). — 5. Nachdem du dich wirst angeschifft haben ans Meer, lass das Kreuzchen immer an der Brust liegen. — 6. Wenn ihr das Korn nach Hause gebracht haben werdet, (so) stellt es unter das Dach, damit es nicht vom Regen nass werde.

Worterklärung.

1. Sogar, шта више — verbiss, изгристи — Wuth, љутина (f) vor = in.

2. Als es ist, него што је.

3. Seide, свила (f.) — verzieren, извести.

4. Vor ihm (bloss acc.) — verführen, навести на — dünn, танак, (нка-о) — Eis, лед (m.)
5. Anschiffen, навести — lass dir, нек ти — liegen, стоји — Kreutzch. крстић (m.)
6. Bringen, донети — Корн жито (n.) — stellt es, метните га — Dach, кров (m.) — (es) nicht werde — nicht möchte, — vom Regen nass, покисао..
(Schlüssel dazu Cap. VIII.)

NB. до̀нѐти (südl. донпјетп, bringen)
Aor. до̀нêх (до̏несе, е) до̀нêсмо, нêсте, нêше (südl. донпјех etc.)
Part. act. до̏нео, нêла, (südl. донпо, нпјела).
Part. pass. до̏нêт (südl. донпјет).
Neben: донѐсти, донѐсох, до̀несао, нѐсла, о, донѐсен.

III. Abtheilung. Wurzel-Endbuchstabe п, б (в).

§. 70. Verba dieser Klasse werden conjugirt auch nach der allgemeinen Form. — Das Part. prät. act. geht ebenfalls auf -а-о *aus.*

Inf.	грѐп с-ти	(kratzen.)
Part. prät. act.	грѐбао, грѐбла, о	(gekratzt.)
Part. prät. pass.	грѐбен гребѐна, о	(einer der gekratzt ist.)
Präs.	грѐб-êм	(ich kratze.)
Gerund. präs.	грѐб-ућп	(kratzend.)
Imperf.	грѐб-п	(kratze.)
Aor.	грѐб-ох (грѐбе, е)	(ich kratzte.)
Imper.	грѐб-âх (аше)	(нјâх). (ich kratzte)
Gerund. prät.	грѐб-âвшп	(nachdem ich gekr. habe.)

зѐпсти- зѐбêм (ich friere.)
ду̀пстп- ду̀бêм (ich höhle aus.)
ску̀пстп- ску̀бêм (ich rupfe.)
цр̀пстп- цр̀пêм (ich schöpfe.)
тѐпсти се-тѐпêм се (ich schweife herum).
у̀су̑'-тп: у̑сп-êм (hineingiessen, schütten).

Eben so: насу'-тп: насп-ем (auschütten), просутп (verschütten), посутп (überschütten) etc.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Hüte dich vor Kälte damit du nicht einkratzest in die Felder (d. i. damit du nicht stirbst.) — 2. Du hast die

Spitzen vom Halstuche wieder ausgerupft! — 3. Er verschlägt sich in alle Welt herum. — 4. Es wurde geschöpft eben an der Quelle.

(Worterklärung.)

1. Kälte, зима (f) — ankratzest, загрепсти — Feld, ледина (f.)
2. Ausrupft, поскупсти — Spitze, врх, а (m) — Halstuch, марама за врат.

3. Verschlägt, herumschweift — in, по — alle, свуда — (по)

4. Quelle, извор, (m.)

(Wortgetreu.)

Цигани се хране много отуда, што дубу корита па их продају.

Die Zigeuner nähren sich viel davon, dass sie die Troge aushöhlen und sie verkaufen.

Баш је скроз прозебао, а то све ходећи по зими.

Eben durch und durch hat er sich verkühlt, und diess immer gehend in der Kälte.

Савија се по коњу од муке, па му зубма скубе гриву.

Er beugt sich zusammen am Pferde vor Qual, und mit Zähnen rupft ihm die Mähne.

Нико не зна за њ, куда се тепе по свету.

Niemand nicht weiss (für ihn) von ihm, wohin er sich verschlug in der Welt.

Мало пле́ву̑, а мало се опет одмарају.

Ein wenig gäten sie, und ein wenig wieder ruhen sie (sich) aus

---

IV. Abtheilung. Wurzel-Endbuchstabe к, г, х.

§. 71. *Verba dieser Klasse gehen ebenfalls nach der allgemeinen Form. — Das Part. prät. act. ebenfalls auf* а-о.

Diese Verba erleiden daneben noch einen Umlaut;

so:	х	vor и zu	с	und:	х	vor е zu	ш
	г		з		г		ж
	к		ц		к		ч

Infin.	(жег-ти = жет-ти = жejти = жетjи) = жѐћи	(anbrennen)
Part. prät. act.	жȅг-ао, жѐгла, гло	(angebrannt)
Part. prät. pass.	жѐж-ен, жежѐна, о	(einer der angebrannt ist)
Präs.	жѐж-êм, êш, ê; ѐмо, ѐте, жѐг-ȳ	(ich brenne an etc.)
Gerund. präs.	жѐгȳћи	(anbrennend)
Imper.	жѐз-и, (нека жеже) жѐз-имо, ите (нека жегу)	(brenne an etc.)
Aor.	жѐг-ох, жȅже, е; жѐг-осмо, осте, оше	(ich brannte an etc.)
Imperf.	жѐж-âх, âше, âше, âсмо, âсте, âху, (жѐз-ијâх)	(ich brannte an)
Gerund. prät.	жѐг-âвши, жѐг-âв.	(nachd. ich angebrannt habe.)

Infin.	(пек-ти = пет-ти = пejти = петjи) = пѐћи	(braten).
Part. prät. act.	пȅк-ао пѐк-ла, кло	(gebraten)
Part. prät. pass.	пѐч-ен, печѐна, о	(einer der gebraten ist)
Präs.	пѐч-êм, êш, ê, ѐмо, ѐте, пѐк-ȳ	(ich brate etc.)
Ger. präs.	пѐк-ȳћи	(bratend)
Imper.	пѐц-и, (нека печ-е) пѐц-имо, ите, (нека пек-у)	(brate du etc.)
Aor.	пѐк-ох, пȅч-е, е; пѐк-осмо, осте, оше	(ich bratete, briet)
Imperf.	пѐч-âх, âше, âше; асмо, âсте, âху (пѐц-ијâх)	(ich bratete)
Gerund. prät.	пѐк-âвши, пѐк-âвши, пѐк-âв.	(nachdem ich gebraten habe.)

Infin.	(врх-ти = врт-ти = врjти = вртjи) = вр̀ħи, oder вре́-ħи (südl. врије̏-ħи)	(austreten d. i. Getreide)
Part. prät. act.	вр̑х-ао, вр́х-ла, о	(ausgetreten).
Part. prät. pass.	вр́ш-ен, а, о	(etwas das ausgetreten ist.)
Präs.	вр́ш-е̂м, е̂ш, е̂; е̂мо, е̂те, вр́х-у̂	(ich trette aus etc.)
Gerund. Präs.	вр́х-у̂ħи	(austretend)
Imper.	вр́с-и, (нека врш-е;) врс-имо, ите (нека вр-ху)	(tritt aus etc.)
Aor.	вр́х-ох, вр̑ш-е, е; вр̑х-осмо, осте, оше	(ich trat aus etc.)
Imperf.	вр́ш-а̂х, а̂ше etc.	(ich trat aus etc.)
Gerund. prät.	вр́х-а̏вши, вр́х-а̂в.	(nachdem ich ausgetreten habe.)

стри̑ħи : стри́же̂м (ich scheere ab.)
ле́ħи : ле́же̂м (ich brüte.)
лѐħи: ле̏же̂м и ле̏гне̂м (ich lege mich.)
мо̀ħи : мо̀гу, (по̀може̂м und по̀могне̂м; — мо̏же̂ш und мо̏ре̂ш; мо̏га̂х) (ich kann, ich helfe.)
тѐħи : тѐче̂м (ich erwerbe, fliehe.)
ву́ħи : ву́че̂м (ich ziehe.)

се̏ħи (сjеħи); се́че̂м (сиjѐч-е̂м) (ich schneide.)
ту́ħи : ту́че̂м (ich schlage.)
рѐħи : ре̏че̂м und ре̏кне̂м (ich sage).
оврħи : овршем (trete aus.) etc. (Eben so die Composita.)
преобу́ħи : обу́че̂м (umkleiden)

NB. Einige Verba der II. Klasse auf гну-ти und кнути, haben einige Doppel-Formen (nach der II. Kl. und nach der I. 4. Abth.) je nachdem sie das Stammsuffix ну behalten oder auslassen, z. B. дигну-ти und дићи (d. i. диг'-ти), диг-ох und дигну-х, диг-ао und дигнуо; dagegen nur: дигнем, дигни, дигнут.

вр̏ћи : гнем (ich stelle.)	ма̀ћи : кнем (ich rücke vor.)
стȉћи : гнем (ich hohle ein.)	нȉћи : кнем (wachse aus (d. i. aus der Erde.)
клȅћи : кнем (ich knie nieder.)	пу̏ћи : кнем (bersten, springen, reissen, krachen.)
клȉћи : кнем (ich rufe laut.)	цр̏ћи : кнем (ich gehe zu Grunde.)

(Wortgetreu.)

Кокош увек лéжê само по једно јаје.
Die Henne immer legt nur je ein Ei.

Из јајета се излéгло гушче.
Aus dem Ei brütete sich aus ein junges Gänschen.

Војник прилегне често и на саму хладну земљу, кад је у рату.
Der Krieger legt sich öfters auch selbst auf die kalte Erde an, wenn er im Kriege ist.

Шта ти ради мајка? стриже вуну! А јели колико настригла? да уме јаче да сече, и више би.
Was macht deine Mutter? sie scheert ab die Wolle! Und hat sie wie viel abgeschoren? Wenn sie verstände stärker zu schneiden, würde sie noch mehr.

Дао се већ пострићи од владике, још мало па ће се и зађаконити, па наскоро и запопити.
Er hat gegeben sich schon bescheeren vom Bischofe, noch ein wenig und er wird auch zum Diakon geweiht (gemacht), und bald darauf auch zum Priester.

Повуци боље, али чувај да не пукне.
Zieh besser an, aber hüte (es), dass es nicht berstet.

Господару! исекла је рибу на ситно, па већ хоће да је пече.
Herr, sie hat ausgeschnitten den Fisch auf klein, und schon will sie ihn braten.

Најпре испеци, па онда реци.
Zuerst brate es aus, und dann sag es.

Обрече да ће нам доћи на ручак, ако се не задржи гдегод.
Er versprach dass er uns kommen wird zu Mittagmahl, wenn er sich nicht aufhält wo.

Тећи ће вода куд је текла, кћи је српска давно рекла.
Fliessen wird das Wasser wohin es geflossen ist, die serbische Tochter hat es schon längst gesagt.

Истуци га боље, па ће бити бољи; бадава је све, истукао сам га био на мртво име, и опет не би бољи.
Schlag ihn besser aus, und er wird sein besser; alles ist umsonst, ich hatte ihn ausgeschlagen auf todten Namen (zum Sterben) und dennoch war er nicht besser.

То је газда што врше на дванаест кôњâ; сву је храну оврхао за три дана.
Das ist ein Gutsbesitzer, der (das Getreide) austritt mit 12 Pferden; das ganze Getreide hat er ausgetreten in 3 Tagen.

(Wortgetreu.)

Ја му рекнем овако је, а он ми порече, заиста некад сам му могао и доскочити, али сад више не могу; не могу да браним својих речи; али ипак, ако само узмогнем, још ћу једном покушати.
Ich sagte ihm so ist es, allein er sprach mir es ab, und in der That einstens habe ich können ihn einholen, aber nun mehr kann ich nicht; nicht einmal kann ich wehren meine (eigenen) Worte; aber doch, wenn es mir nur möglich sein wird, werde ich noch einmal probieren.

Њих седморица па нѐ могу̑ мене једног да надвуку клипка. — Ihrer 7 und sie können nicht von mir einen, dass sie an sich ziehen den Holzprügel (im Spiele.)

Шта га толико слушаш, где лаже, врзи га на земљу. — Warum ihn solange hörst lügen, stelle (wirf) ihn auf die Erde.

Куда ћеш? хитим да их достигнем. — Wohin? (d. i. wirst du gehen) ich eile dass ich sie einhohle.

Клекни па то боље притегни. — Knie nieder und spanne es besser an.

Док мало одмакне насмејаће ти се у очи. — Bis er ein wenig davon ist, lachen wird er dir in die Augen.

Кликни, брате, као што чини соко, па онда испи чашу, нека ти засузи око. — Ruf laut auf, Bruder, wie es thut der Falke, und dann trink aus das Glas, dass dir das Auge Thränen bekommt.

IV. Abtheilung. Wurzel-Endbuchstabe н und м.

§. 72. Verba dieser Abtheilung gehen auch regelmässig; sie haben jedoch zwei Stämme : (клн =) кун *und* кле.

Infin.	кле́-ти (beschwören) eben so узм und узе — у̏зе̑ти (nehmen)
Part. prät. act.	кле̏-о, кле́-ла, ло (beschworen) у̏зе-о, у̏зе̑-ла, ло (genommen.)
Part. prät. pass.	кле̑т, а, о (einer der beschworen ist) у̏з-е̑т, а, о (einer der genommen ist.)
Präs.	(клн-ем) = ку̏н-е̑м кун-ѐмо, ѐте, ку̏ну̑ ich beschwöre); у̏зм-е̑м (ich nehme.)
Gerund. präs.	ку̏ну̑ћи (beschwörend). —
Imper.	ку̏н-и (beschwöre); у̏зм-и (nimm.)
Aor.	кле̑-х, е̑, е̑, кле́-смо (ich beschwor); у̏зе̑-х, у̏зе̑, у̏зе̑смо etc. (nahm.)
Imperf.	ку̏њ-а̑х, аше etc. (ија̑х ;) (ich beschwor).
Gerund prät.	кле̑-вши (nachdem ich beschworen habe); у̏зе̑-вши (nachdem ich genommen habe.)

за̀че̑-ти зачн-ем (bin im Keime)
на̀че̑-ти начн-ем (schneide an)
по̀че̑-ти почн-ем (fange an)
за̀пе̑-ти запн-ем (stocken)
же́-ти жм-ем (цедим, ich drücke zusammen, seihe)
о̀те̑-ти отм-ем ich nehme weg)
на̀ду-ти се надм-ем се (ich blas mich stolz auf)
прѝпе̑-ти се припн-ем се (steige hinauf) etc.
(So auch die Comp.)

NB. жȅ-ти (ernten): жњ- (aber auch жње-ти)

Präs.	жњ-ȇм, etc. ѐмо	aber	auch	жа̀њ-ȇм etc.	(ich ernte.)
Gerund präs.	жњ-ȗћи	„	„	жа̏њ-ȗћи	(erntend.)
Imperat.	жњ-ȉ etc.	„	„	жа̀њ-и etc.	(ernte du.)
Aor.	жȅ-х etc.	„	„	жње-х	
Imperf.	жњ-ȃх etc.	„	„	жа̏њ-ȃх	(ich erntete.)
Part. prät act.	жȅ-о, ла, ло	„	„	жње-о	(geerntet.)
Part. prät. pass.	жњ-ѐвен, а, о	„	„	жȇт	(etwas das geerntet ist.)
Gerund prät.	жȇ-вши	„	„	жње-вши	(nachdem ich geerntet habe.)

(Wortgetreu).

Кунем ти се живим Богом.

Ich schwöre dir bei lebendigen Gotte!

Заклео се својом крвљу; али се заман кле кад му Турци не вероваше, те тако је сад насео.

Geschworen hat er bei seinem Blute, aber umsonst schwur er wenn ihm die Türken nicht glaubten, und so ist er nun angesessen.

Србин који је, сваки је заклети душман Турчину.

Ein Serbe welcher ist, der ist jeder ein geschworner Feind dem Türken.

Бадава се куњаху својим именом, кад им и ово не поможе.

Umsonst schwuren sie mit ihrem Namen, wenn ihnen auch dieses nicht half.

И то ми је говорник, чим поче беседити одмах запе.

Auch das ist mir ein Redner, sobald er anfing vorzutragen, alsogleich stockte er.

Начни, бога ти, ону врућу погачу, али деци не дај од ње.

Schneid an, wahrlich, jenen warmen Kuchen, aber den Kindern gib nicht von ihm.

Кад се надуо као јеж, (а тако се надме увек кад пије,) браћа га узеше за ноге и за руке па га унеше у собу, да се испава.

Als er sich stolz aufgeblasen hat wie der Igel, (und so blast er sich immer wenn er trinkt,) so nahmen ihn die Brüder bei Füssen und Händen und trugen ihn ins Zimmer hinein, damit er sich ausschlafe.

Припни се молим те, те ми дохвати ону котарицу с воћем.

Steig hinauf bitte dich, und reiche mir jenen Korb mit Obst.

Зар је твоје жито већ пожњевено? да како; а како то? Е најпре жесмо на четири коња, па онда се потрудисмо те жњасмо са њих десет.

Ist denn dein Korn schon zu ende geerntet? ja wol; aber wie so? Ja anfänglich ernteten wir mit 4 Pferden, und hernach bemühten wir uns und ernteten mit deren 10.

Море жањи још ове недеље, јер ће од недеље бити кише.

Ernte du wol noch diese Woche, denn es wird von der andern (Woche) Regen sein (geben.)

VI. Abtheilung. Wurzel-Endbuchstabe: ein Vocal (ausser р.)

§. 73. Verba dieser Abtheilung gehen regelmässig nach der allgemeinen Form. — Part. prät. act. auf -о.

Infin.	чу̏-ти	(hören.)
Part. prät. act.	чу̏-о, ла, ло	(gehört.)
Part. prät. pass.	чу̏-в-ен, ѐна, но (-т, а, о)	(einer der gehört ist.)
Präs.	чу̏-jе̑м etc.	(ich höre.)
Gerund präs.	чу̏-jу̑ћи	(hörend.)
Imperat.	чу̑-j etc.	(höre etc.)
Aor.	чу̏-х, чу̏, чу etc.	(ich hörte.)
Imperf.	чу̏-j-а̑х etc.	(ich hörte.)
Gerund. prät.	чу̑-вши	(nachdem ich gehört habe.)

бй-ти jем (ich schlage.)
вй-ти jем (ich wickele um.)
крй-ти jем (ich verheimliche.)
лй-ти jем (ich giesse.)
мй-ти jем се (ich wasche mich.)
ѝзу-ти jем (ich ziehe aus.)
ду̑-ти : jе̑ (ду̏хати, blasen.)
де̏-ти (дjе) (legen.)
сме̏-ти (смjе-) (wagen.)
до̀спе-ти (пjе) (zu recht kommen.)
пй-ти jем (ich trinke.)
рй-ти jем (ich wühle.)
шй-ти jем (ich nähe.)
доби-тиjем (ich erhalte.)
зна̏-ти (wissen).
ста̏-ти (stehen bleiben.)
Et composita.

(Wortgetreu.)

Овде стани на ћеш га чути; чуjеш ли га?
Hieher stell dich und du wirst ihn hören; hörst du denn ihn?

Чусмо га jуче; ала jе красно певао!
Wir hörten ihn gestern: wie hat er ausgezeichnet gesungen!

Криjаху се своjих девет дана, али се опет не могаху сакрити.
Sie versteckten sich einige (seiner) 9 Tage, aber dennoch konnten sie sich nicht verheimlichen.

Изувши се легнем у постељу и одмах заспим.
Nachdem ich mich ausgezogen habe (d. i. die Fussbedeckung) legte ich mich ins Bett und sogleich schlief ich ein.

То jе врло чувена жена; добила jе на лутриjи сто хиљада форината.
Diess ist sehr ein berichtigtes Weib; bekommen hat sie auf der Lotterie 100,000 Gulden.

Поливао jе друге дотле, док не дође куђи и сам полит; — шта поливен jе дошао? да како, мокар као моча.
Begossen hat er andere so lange, bis er nicht kam (nach) Hause auch selbst begossen; was begossen ist er gekommen? freilich, nass wie ein geweichtes Brod.

Ове кићанке нису вите, ни чекићем бите, но у Млецима у калупе слите.

Diese Quasten, sind nicht gewickelt (geflochten), noch mit dem Hammer geschlagen (geschmiedet), sondern in Venedig in Leisten gegossen.

Твој је син данас био бијен.

Dein Sohn ist heute geprügelt gewesen.

Заде на кућу развијену народну заставу.

Er steckte aus ans Haus eine auseinandergefaltene nationelle Fahne.

Дође ти кући опивен љубављу, па сад лудује.

Er kam dir nach Hause betrunken von der Liebe, und nun macht (er) Thorheiten.

Мој брате, с муком је то добито, (oder добивено.)

Mein Bruder (Freund), mit Mühe ist diess bekommen worden.

NB. 1. Die Verba auf a:

Зна-ти wird so abgeändert: знâм, âш, â, зна́мо, зна́те, зна̏-ју, und зна́д-êм (dagegen zusammges. позна-јем); Aor. зна̏д-ох, е; Impf. зна-х, ше, смо etc. зна̏д-ијâх und зна̏ђ-âх; Imperat. зна-ј und зна̏д-и; Part. pass. знâ-т und знâ-н.

Ста-ти: ста-н-ем; Imperat. ста-н-и; Aor. ста-х und стад-ох, е etc.

2. Die Verba auf e (je):

Де-ти und дес-ти: де-н-ем und дед-ем; де-н-и; де-х und дед-ох; де-вши; де-о, ла (ди-о, дје-ла).

сме-ти: сме-м, сме-ју (сми-ј-ем, сми-ј-у); смејући; смејах (смијући, смијах); сме-вши; — und смед-ох, смед-ијах, смед-авши.

приспе-ти: приспеју (-спију); приспеј, ејте (приспиј, -ијте).

3. Die Verba auf и:

И-ти (и-ћи, ис-ти): ӥд-êм, ӥдӯћи, ѝди, ѝдох, ӥдâх und ӥђâх, и-шао, шла, о; ишавши und идавши.

Die Composita desselben wie: на́-ћи (statt на-јти, finden, за́ћи (sich verirren), по́ћи (zu gehen beginnen), пре́ћи (пријѐћи, herüber gehen), про́ћи (vorbei gehen), ӯћи (hinein gehen), мимо́ћи (vorbei gehen), иза́ћи (ausgehen), са́ћи (herabkommen), gehen wie: до́ћи, дȏђêм, до́ђох, до́ђи.

Dagegen: из-и́-ћи, об-ићи, (umgehen, besuchen), с-ӣћи, у-н-ићи, haben: ѝз-ӣдем, из-ѝдох, из-и́ди, aber auch: ȍбӣђêм, оби́ђох, обиђи. — Оти́ти (оти́ћи und ȍтӣћи weggehen) hat отидем und одем, отидох und одох etc.

Die Conjugation des Zeitwortes бити, јесам (sein, ich bin) sieh § 59. — Zusammgesetzt geht es regelmässig, z. B. добити : добијем, задобијте.

Part. pass. auf т : би-т, вит, крит, лит, пит, добит; — auf ен, z. B. би-ј-ен, ви-ј-ен, пи-ј-ен oder wie чу-в-ен : обу-в-ен, наду-в-ен, оде-в-ен, доспе-в-ен, кри-в-ен, ливен, мивен, ривен, шивен; — добивен und добијен; пивен, пијен und пит.

§. 74. *Beispiele für diese Abtheilung.*

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Sie sagte mir dass ich mich reiben*) gebe; ich bin auch gerieben worden, aber alles umsonst. Nun gut! so will ich dich ausreiben. — 2. Stehe nur einmal ab (höre auf) von solchen bissigen Ausdrücken. — 3. Dieser Herbst zog uns aus dem Schlamme und wir sind nun wenigstens mit Kleidern gut versehen. — 4. Wir zogen uns warm an, und gingen dann jagen. — 5. Wohin kamen die Schätze der Nemanjiden? Man verwendete sie auf Waffen und die vielen serbischen Klöster. — 6. Wohin bist du im Begriff zu gehen? Ich gehe um wieder zu kommen. — 7. Gehe und besuche die Weingärten, und wenn zum Flusse ankommst, so steige in einen Kahn hinein, und nachdem du den Fluss übersetzt hast, komm direct nach Hause. — 8. Du wirst wol hinein kommen aber nicht mehr heraus kommen. — 9. Sobald er vom Wagen herunter kam, ging er alsogleich den Weg dahinter. (schlug fehl). — 10. Gib Acht die Pistole ist angeschüttet (d. i. an der Capselöffnung). — 11. Wir schüteten ihm ein einen vollen Teller Suppe. — 12. Nachdem er das Glas mit Wein überschüttete, beschüttete er sich ganz damit.

(Worterklärung.)

1. Sagen, рећи (рекнем) — geben, дати, reiben, трти, трвен — umsonst, бадава — gut nun, (дакле) — ausreiben, истрти.

2. Abstehen, одустати — nun einmal, већ један пут — bissig, заједљив (3) — Ausdruck, израз (m.)

3. Herbst, јесен (f.) ausziehen, извући — Schlamm, блато (n.) nun wenigst., сад барем — mit Kleidern versehen zu sein, одети (passiv.)

4. Sich anziehen, навући се — warm топло — gehen, отићи — dann, по том — dass wir, — jag. ловимо.

---

*) Als Rückenkur bei Verkühlung.

5. Wohin, куд — wohin kommen, дети се — Schätze, благо (n.) Nem. Немањић (m.) — es wurde verwendet, потрошило се, — auf, на — Waffe, оружје (n) — viel, многи (3) — Kloster, (задужбина) (f.)

Im Begriff zu gehen, (mit prät.) поћи — kommen, доћи — um zu = dass.

7. Besuchen, обићи — zum, до — Fluss, вода (f.) ankommen, доспети — hineinsteigen, ући — Kahn, чамац (m.) — übersetzen, прећи (ger. prät.) — dann, по том — direct, управо — (nach) dat.

8. Hinein kommen, ући — aber nicht wirst du mehr — herauskommen, изићи.

9. Sobald, тек што — herunter kommen, сићи — vom = с — Wagen, кола (n. pl. tant.) — alsogleich, одмах — dahinter gehen, заћи — (c. gen.)

10. Gib acht, пази — Pistole, мала пушка (f.) (пиштољ) (m.) — anschütten, подасути.

11. Einschütten, усути — voll, пун (3) — Teller, тањир — (m.) Suppe, чорба (f.)

12. Glas, чаша (f.) — überschütten, пресути — sich beschütten, посути се — damit = mit ihm — ganz, са свим, (Schlüssel dazu Cap. VIII.)

VII. Abtheilung. Wurzel-Endbuchstabe Vocal р.

§. 75. Verba dieser Abtheilung haben zwei Stämme:

мр und мре (мрије). — Part. pr. act. ьо.

Infin.	мре́-ти (мријѐ-)	(sterben.)
Part. prät. act.	мр̑-ьо, мр́-ла, ло	(gestorben.)
Part. prät. pass.	(застр-т, а, о)	
Präs.	мр-е̑м, е́мо	(ich sterbe.)
Gerund. präs.	мр-у́ћи	(sterbend.)
Imperat.	мр-ӣ etc.	(stirb.)
Aor.	мре̑-х (мрӣје-)	(ich starb.)
	мре́-смо (мријѐсмо)	
Imperf.	мр-а̑х etc.	(ich starb.)
Gerund. prät.	мр̑-вши	(nachd. ich gestorb. war.)

Stamm вр: на̀врети (mit Gewalt durchwollen) поду̀ —, за̀ — се, у̀ — се;

Stamm пр: у̀прети (anstemmen) за̀ — ода̀.

Stamm стр: за̀стрети (bebreiten) про́.

Stamm др: дре́ти (reissen) за̀ — на̀ — о̀ про́;

Stamm ждр: про̀ждрети (verschlingen);

Stamm тр: nur тр-ти (reiben) aber сатр-ти und сатрије-ти.

NB. 1. Das Verbum дрети (reissen) hat im Präs. Imperat. und Ger. präs. zwischen den Wurzelconsonanten ein

e z. B. дер-ем, дер-и, дер-ући, in der Zusammensetzung aber: ѝзадрêм und изàдерêм.

2. Трти hat: трем (und тарем), три (und тари), трући und тарући; — тр-х, тр, тр, тр-смо, сте, ше; — тр-ьах, трьаше; — трвши; — трьо; — тр-в-ен.

3. Einige Verba der III. Klasse (2. Abth.) haben gewisse Formen nach der I. Klasse (7. Abth.), z. B.

врѐ-ти:ври-м (sieden), hat wie мр-ем nur folgende zwei Formen: вр-ȳ, врући.

зрѐ-ти: зрим (reifen), hat зр-êм, еш, е, емо, ете, und in der 3 Pers. pl. nur зр-у, ebenso зр-ући.

прѐ-ти (anklagen) hat nur nach dieser Klasse пр-êм etc., пр-ући. Ebenso

зре-ти (schauen) in der Zusammensetzung mit зà, нà, обâ: зȁзр-êм (scheu blicken), нȁзр-êм (undeutlich anblicken), òбазр-êм се (umblicken).

(Wortgetreu.)

Што год их бејаше у кући, сви ми се одапреше, па опет не могоше мејдан одржати.	Soviel deren waren im Hause, alle stämmten sich mir dagegen, und dennoch konnten sie nicht den Siegesplatz behalten (gewinnen.)
Море пашће ти стреха, подупри је боље дирецима.	Hörst du, es wird fallen dein Dachvorsprung, unterstütze ihn besser mit Pflöcken.
Што год имаху, све разастреше пода се, само да не леже на голој земљи.	Was sie nur hatten, alles breiteten sie auseinander unter sich, nur damit sie nicht liegen auf nackter Erde.
Застри, бога ти, прозоре, да свако не завирује унутра.	Bebreite, wahrlich, die Fenster, damit nicht jeder hinein guckt.
Лако се њему шалити, кад је он довољно подупрт новцем.	Leicht ist es ihm zu scherzen, wenn er genug unterstützt ist mit Geld.
Ври му вино пре времена. Ови лонци вру.	Es ist ihm in Gehrung gerathen der Wein vor der Zeit. Diese Töpfe sieden.
Дери докле имаш, а кад се сит надереш, па нестане новца, кумићеш кугу да те умори.	Reiss bis du hast, und wenn du dich satt angerissen hast, und das Geld verschwindet, du wirst (als Pathen rufen) betheuern die Pest dass sie dich zu Grunde richtet.
Покисао вином, па подерао све новчане хартије.	Er ist nass geworden vom Wein, und hat zerissen alle (geldlichen) Werth-Papiere.

Нек се прê који је крив, а ја ћу да ћутим.

Es soll sich vertheidigen, der schuldig ist, und ich werde schweigen.

Сапревши га доказима баш пред оцем, довео сам га до самога плача.

Nachdem ich ihn mit Beweisen fest gehalten habe eben vor dem Vater, hab ich ihn gebracht selbst bis zum Weinen.

Ови коњи хоће да зазру.

Diese Pferde pflegen scheu zu blicken.

Сапрет је, па сад ћути,

Er ist (vor Gericht) gewonnen, und nun ist er still.

Обазрех се једном и не видех никог, а обазревши се други пут, опазим три жене у бело завијене.

Ich schaute mich einmal um und sah niemanden, als ich mich aber zum zweiten mal umsah, erblickte ich 3 Weiber (Frauen) weiss angezogen.

II. KLASSE.

Verba deren Stamm-Suffix -ну- ist.

§. 76. Diese Verba weichen von der bisherigen Form ab :

1. Dass das y des Stammes vor Vocalen wegfällt.

2. Das Suffix des Imperfects ist jax.

Infin.	тòну-ти	(tauchen.)
Part. prät. act.	тòну-о, ла, ло,	(getaucht.)
Part. prät. pass.	(затегну-т, а, о)	
Präs.	тȍн-êм	(ich tauche.)
Gerund. präs.	тȍн-ŷћи	(tauchend.)
Imper.	тòн-и	(tauche du.)
Aor.	тòну-х, тȍн-ŷ, ŷ, тòну-смо	(tauchte).
Imperf.	тȍњ-âх etc.	(tauchte.)
Gerund. prät.	тòн-ŷ-вши	(nachdem ich etc. getaucht habe.)

сванути : сване (es wird hell, Tag.)
клонути : клонем (sinke.)
усахнути : усахне (es troknet aus.)
синути : синем (erglänze.)
кренути : кренем (bewege von der Stelle.)
сунути : сунем (giesse ein wenig).
грунути : грунем (schlage mit Krachen.)
минути : минем (gehe vorüber.)
гинути : гинем (umkommen.)
So auch die Composita.

(Wortgetreu.)

Чувај се да не клонеш.	Hüte dich damit du nicht sinkst.
Баш у пет часова кренусмо се на пут.	Eben um 5 Uhr (setzten wir uns in Bewegung) auf (die Reise) den Weg.
Свануло је, а сунца још нема.	Es ist Tag geworden, und der Sonne noch gibt es nicht.
И гињаху војници од куге као снег.	Und es vergingen (starben) die Krieger von Pest wie der Schnee.
Сунце синувши застаде нас већ у шуми.	Nachdem die Sonne erglänzt hatte, traf sie uns schon im Walde.
Неки је дан кренут био са свога чина, и већ је отпуштен.	Eines gewissen Tages (d. i. vor einigen Tagen) ist er in Bewegung gesetzt worden (d. i. enthoben worden) seines Amtes, und schon ist er entlassen.
Нека само грину, ми ћемо их дочекати.	Nur sollen sie losbrechen, wir werden sie erwarten.
Кад се кренеш, обзири се добро на новце.	Wann du angefangen hast fort zu gehen, schau dich gut um aufs Geld.
Деспот Ђурађ и патријарах Арсен бејаху, који покренуше замисао да иселе народ српски у земље угарске.	Der Despot Georg und der Patriarch Arsenius waren es, die aufbrachten die Idee, um auszuwandern die Nation (mit der Nation) in ungarische Länder.
Беше свануло, а љуба му лежаше мртва у наручју, и њему помрче дан.	Es wurde schon Morgen, und (sein) Weib lag ihm todt in den Armen, und ihm verfinsterte der Tag.
Још пре битке клонуше многи, заморени путем.	Noch vor der Schlacht sanken viele, ermüdet durch die Reise (Weg.)
А свети патријарах клече, уздахну и помоли се Богу, да би не свануо више косовски дан Србима.	Und der heilige Patriarch kniete nieder, athmete tief und betete (sich zu) Gott, dass es nicht möchte erhellen mehr der kosovski Tag (15. Juni 1389 nach alt. Kal. Tag des Unterganges des serbischen Kaiserreichs) den Serben.
Бог и душа хоће му лађа потонути, како ју је претоварио.	(Bei) Gott und Seele, es wird ihm das Schiff untertauchen, wie er es hat überladen.

§. 77. Viele Verba dieser Klasse haben den Aorist und das Part. prät. act. (nach Abwerfung des ну*) haüfiger noch nach der I. Klasse (4. Abth.) auf* ох *und* ао.

1. Wurzel-Endbuchstabe к oder г:

навикну-ти (angewöhnen): навик-ох (neben навикну-х) und навик-ао (neben навикну-о);

стигну-ти (einhohlen): стиг-ох, стиг-ао;
нагну-ти (neigen): наг-ох, наг-ао;

2. Wurzel-Endbuchstabe с oder з:

кисну-ти (nass werden v. Regen): кис-ох, кис-ао;
огрезну-ти (untergehen im Wasser): огрез-ох, огрез-ао;

Wenn der Wurzel-Endbuchstabe vor ну wegfällt, so wird er in solchen Formen restituirt:

a) Wurzel-Endbuchstabe к:

прс'ну-ти (spritzen): прск-ох, пршт-е (neben прсну-х); прск-ао, прс'-ла (neben прсну-о);

отисну-ти (abstossen): отиск-ох, отишт-е; отиск-ао отис-ла.

b) Wurzel-Endbuchstabe т und д:

кре'ну-ти (rücken): крет-ох (neben крену-х), und nur крену-о;

отки'ну-ти (abreissen): откид-ох (neben откину-х), aber nur откину-о.

NB. Поги'ну-ти (umkommen) hat погиб-ох, погину-о; — усахну-ти (austrocknen): усахла; — уве'ну-ти (-вед- verwelken): уве-о; — иструнути (verfaulen) und подбуну-ти (aufdunsen): истру-о, подбу-о.

Die Infinitive: панути, западнути (fallen), седнути (sich setzen) und достанути (hinreichen) werden nur poetisch gebraucht.

Man sagt: ако мог-не, дад-не, хте-не und хтед-не, смед-не, um die Perfective Bedeutung genauer anzuzeigen.

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Wie bist du nass geworden bis an die nackte Haut. — 2. Er floh vom Heere wie ein Weib. — 3. Es erkrachte ein Gewehr oberhalb Belgrad, und brachte den Serben ein gutes Zeichen. — 4. Ich bespritzte sie mit Rosenwasser, aber sie spritzte mich an mit einer vollen Flasche. — 5. Als er diess vernahm, brachte er die Hand nahe an den Säbel, aber auch seine Freunde zogen die Kalpaks zornig über die Stirne an. — 6. Als man mich weiter rückte, zog ich zufällig mit der Hand aus, und zerbrach das Fenster. — 7. Wenn du zum Flusse

kommst, so nimm den Weg nicht an der Ueberfahrt, sondern über die Brücke, denn bei der Ueberfahrt ist der Fluss stark ausgetrocknet, und bei regnerischem Wetter ist es sehr schlecht daselbst zu fahren. — 8. Du meine Zierde, (zum Mädchen) vertrocknet sind die Blumen die du mir schenktest. — 9. Selbst die Gebeine von ihm sind vielleicht bis heutzutage vermodert. — 10. Entfallen ist ihm der Zügel aus den Händen, sobald er am Pferde einschlief, aber da bestand er auch wirklich Furcht als er wach wurde.

(Worterklärung.)

1. Wie, ала (an die Spitze,) — nass werden, покиснути — nackt го, гола, о — Haut, кожа (f.) — bis an, до.

2. Wegfliehen, побегнути — Herr, војска.

3. Erkrachen, пукнути (I. Klasse) — oberhalb, више (c. gen.) — Belgrad, Београд, (m.)

4. Bespritzen, попрснути (II. Kl.) — Rosenwasser, вода (f.) од руже — anspritzen, испрска — Flasche. стакло, (n.)

5. Vernähmen, чути — nahe bringen, примакнути — an к (c. dat.) — Säbel, сабља (f.) — aber (voran) — anziehen, намакнути — Kalpak, калпак, m. — Stirn, чело, n. — über, на (acc.)

6. Weiter rücken, потиснути (II. Klas.) — ausziehen die Hand, макнути руком — zufällig, нехотице — zerbrach, разбих — Fenster, прозор, m.

7. Nicht sollst du nehmen den Weg, немој ударити — Ueberfahrt, скела — f. Brücke, мост, n. ћуприја, f. — stark ausgetrocknet, јако усахнути — bei, regnerischem Wetter, при, кишовит (3) време, n. loc. — daselbst, туда — fahren, возити се.

8. Zierde, дика, f. — vertrocknet, увенути — Blumen, цвеће, n. — schenktest, поклони.

9. Selbst, и сам, (3) — Geb: кост, f. — vielleicht, може бити да, — von ihm = ihm vermodert, иструнути.

10. Entfallen, пануги — Zügel, уздице (pl. f.) sobald, како — einschlief, заспа — da = dir, ти — hat bestanden, допанути — wirklich, заиста — Furcht, страх, m. wachgeworden, пробудио се.

(Schlüssel dazu Cap. VIII.)

III. KLASSE.

Verba deren Stammsuffix ein e (je), oder e (je) und и ist.

§. 78. I. Abtheilung Stammsuffix e (je) *für alle Formen.* (*3. Pers. pl.* -e-jy.) [1]

Stamm: уме (умjе).

Infin.	у̀ме-ти (können, verstehen.) (умjе-ти)
Prat. prät. act.	у̀ме-о, ла, ло (gekonnt.)
Part. prät. pass.	(уми-о, умjе-ла) (-н, т)
Präs.	у̑ме̑-м (ich kann) 3 P. pl. -е-jу (уми-j-ем)
Gerund. präs.	у̀ме-j-у̑ћи (könnend) уми-j-ући
Imper.	у̀ме-j- pl. умejте (könne) уми-j
Aor.	у̀ме-х (konnte) умjе-х
Imperf.	у̀ме-j-а̂х (konnte) уми-j-ах
Gerund. präs.	у̀ме̑-вши (nachd. ich gekonnt habe) умjе-вши.

разу̀мети, ем (ich verstehe.) уго̀вети, ем (thue nach Wunsch.)

(Wortgetreu.)

Не смеjу они тако што учинити за живу главу.

Nicht dürfen jene so etwas machen für das lebendige Haupt (d. i. bei ihrem Leben).

Умеj и ти па ћеш имати, знаш да je боље умети него ли имати.

Verstehe (könne) auch du, und du wirst haben, — du weist es dass es besser ist zu verstehen, als zu haben.

[1]) Verba dieser Abth. (III. Kl.) von jenen 6-er Abth. (I. Kl.) auf e (je) wie: сме-ти, де-ти etc. unterscheiden sich dadurch, dass dort das e (je) Wurzel-Vocal ist, hier aber ein Suffix zur Bildung des Stammes.

Не смесмо (смедосмо) га дирати од судијске власти, а ми бисмо му судили, да му не би требао у кући календар.	Nicht durften wir ihn an) rühren von der amtlichen Gewalt, wir aber möchten ihm (ihn) richten, dass er nicht möchte brauchen im Hause einen Kalender.
Толико му говеју, па опет им не ће ништа оставити.	So viel thun sie ihm nach Wunsch und dennoch wird er ihnen nichts (zurück) lassen.
Разумеј ме што ти српски кажем! Јеси ли ме разумео? — Разумео сам.	Verstehe mich was ich dir serbisch sage! Hast du denn mich verstanden? Ja (d. i. ich hab es verstanden.)
Приспевши рано у цркву, одосмо на кулу да звонимо.	Indem wir anlangten früh in die Kirche, begaben wir uns auf den Thurm zu leiten.
Бадава је ваљано говорио, кад га људи не разумеше.	Umsonst hat er trefflich gesprochen, wenn ihn die Leute nicht verstanden.

---

§. 79. II. Abtheilung. Stammsuffix е (је) *das im Präs. in* -и- *übergeht.* [1])

Stamm: виде (видје) und види.

Infin. ви̏де-ти видје-ти (sehen.)
Part. prät. act. ви̏де-о, ла, ло, види-о, видје-ла (gesehen.)
Part. prät. pass. ви̏ђ-ен, на, но (види = видј-) (einer der gesehen ist.)

Präs.	ви̏ди̂-м	(ich sehe.)
Gerund präs.	ви̏де̂-ћи	(sehend.)
Imperat.	ви̏ди	(sieh.)

Aor.	ви̏де-х, видје-х	(ich sah.)
Imperf.	ви̏ђа̂х	(ich sah.)
Gerund prät.	ви̏де̂-вши, ви̏дје̂-вши	(nachdem ich gesehen habe.)

---

[1]) Nach Gaumenlauten (ј, ч, ж, шт — statt шч — und жд — statt жж) geht das е (је) in а über: боj-а-ти се : боj-и-м се : трча-ти : трчи-м, бежа-ти : бежи-м, вришта-ти : вришти-м, звижда-ти : звижди-м.

свербе-ти -и (es kitzelt)	се́де-ти -им (ich greise).
живе-ти -им (ich lebe)	смрде-ти -им (ich stinke)
обудо̀ве-ти- им (ich werde Witwe)	стиде-ти се -им се (ich schäme mich)
догрд-е-ти -и (es kommt zu arg)	штеде-ти -им (ich spare)
завид-е-ти -им (ich beneide)	боле-ти -и (es thut weh)
руд-ети -и (es röth. der Morgen)	воле-ти -им (ich will lieber)
полу̀де-ти -им (ich werde Narr)	желе-ти -им (ich wünsche)
седе-ти -им (ich sitze)	цвиле-ти -им (ich jammere).
	Et Composita.

NB. 1. Im Imperf. und Part. pass. gehen die Consonanten-Gruppen ли, ри, ни (= лj, рj, нj) in љ, р, њ über. z. B. Stamm жели: жељ-ах, жељ-ен; гори: гор-ах; жедни: жедњ-ах. — Die Consonanten-Gruppen ти, ди in ћ, ђ, als: Stamm врти: врћ-ах, врћен; види: виђ-ах, виђ-ен. — Die Consonanten-Gruppen пи, би, ви, ми in пљ, бљ, вљ, мљ über, z. B. Stamm трпи: трпљ-ах, трпљ-ен; свpби: сврбљ-ах; врви: врвљ-ах; грми: грмљ-ах.

2. Man merke: пре̏-ти (anklagen), пр-е̂м, пр-у̂ћи, dagegen прѐ-х, пра̂-х, при̏, пре̏-о, пре̂-вши, пре̂-т; — ebenso за̀зре-ти (scheu blicken), за̀зр-е̂м; за̀зре-х, за̀зре-о, за̀зре̂-вши. — Зре̏-ти (reifen) hat зри-м und зрем jedoch nur зру und зрући; dagegen зре-х, зра-х, зри, зре-о, зре-вши. — Вре̏ти (sieden) hat regelmässigври-м,ври-ш,ври,ври-мо, ври-те jedoch вру̂ und вру̂ћи; dagegen вре̏-х, вра̂-х, при̏, вре̏-о, вре̂-вши.

3. Verbum мле̏-ти (südl. мљети, mahlen) hat folgende Formen nach der I. Klasse: ме̏љ-е̂м, ме̏љ-у̂ћи, мѐљ-и, ме̏љ-а̂х, млѐ-в-ен (südl. мљевен); die übrigen dagegen nach dieser: мле̏-х, мле̂-вши, мле̏-о (südl. мље̏х, мље̂вши, мли̏-о, мљ-е̏-ла).

(Wortgetreu.)

Седиш ли добро? седи ближе овамо.	Sitzest du denn gut? setze dich näher hieher.
И не заруменевши се ништа, седео је у наслоњачи.	Und ohne zu (indem er nicht einmal) erröthen, ist er gesessen im Lehnstuhle.
И живљаху срећно пуних дванаест година, докле их не растави сама смрт.	Und sie lebten glücklich volle 12 Jahre, bis sie nicht trennte der Tod selbst.
Ала је данас застудело, као да ће бити снега.	Wie ist heute kühl geworden, als wenn es Schnee geben wird.
Поживе четрдесет и пет година у бедном животу.	Er lebte 40 und 5 Jahre im elendlichen Leben.

Ћутећи и радећи а притом још штедећи, дође до великог новца.

Still seiend und arbeitend, und anbei noch sparend, kam er zum vielen (grossen) Gelde.

Ако и јесте укопнела, ипак је као глумица свима мила.

Wenn sie auch ist verwelkt, dennoch ist sie als Schauspielerin allen beliebt.

Одлетеше два бела голуба.

Es flogen weg die 2 Tauben.

Запламтеше девојке у лицу, чим чуше оваку приповест.

Es entbrannten die Mädchen im Gesichte, sobald sie hörten solch eine Erzählung.

Цвиљаху обе сестрице, као две сиње кукавице.

Es jammerten beide Schwesterchen wie zwei graue Kukukvögel.

Све хитевши около ручка, изгоре, кукавица, хаљину.

Indem sie sich fortwährend beeilte um das Mittagmahl, verbrannte (sie ein Kukuk) die Arme das Kleid.

Шта то ври на ватри? вру кромпи̑ри (кр̏то̑ле).

Was siedet das am Feuer? es sieden die Kartoffeln.

Гле како зру јабуке, па већ почиње и грожђе зрети.

Sieh wie die Aepfel reifen, und schon fängt an auch die Traube zu reifen.

Боли ме глава. — Зар те не боле ноге?

Ich habe Kopfweh. — Thun dir nicht die Füsse weh?

На колико камења мељеш? — До сад мељах на три, и скоро ће бити све самлевено. А ти? — Ја млех само на један, али како је мало жита, већ сам га самлео.

Auf wie viel Steine mahlst du? — Bis nun mahlte ich auf 3, und alsbald wird alles gemahlen sein. Und du? — Ich mahlte nur auf einen, aber da ich wenig Korn habe, habe ich es schon fertig gemahlen.

§. 80. *Conjugation von* хо̀тети *oder* хтѐти (*wollen.*)

(südl. хотјети oder хтјети.)

Präs. Хо̀ћу, хо̀ће̑ш, хо̀ће̑, хо̀ћемо, хо̀ћете, хо̀ће̑ (хо̀те̑) oder ћу, ћеш, ће, ћемо, ћете, ће (те).

Gerund. präs. хо̀тећи.

Aor. хо̀тех, хтѐх oder хтѐдох (хотјех, хтјех, хтједох).

Imperf. хо̀ћа̑х, шћа̑х, шћадија̑х (aber auch х`тија̑х und хти̏ја̑х).

Gerund. prät. хо̀те̑вши (хо̀тје̑вши.)

Part. prät. act. хо̀тео oder хтѐо (хо̀тио, хо̀тјела oder хти̏о, хтјѐла.)

Futurum хтѐћу; — negativ нé ћу хтѐти, не̑ ћеш хтети, не̑ ће хтети, нé ћемо, нé ћете, не̑ ће̑.

NB. Nur Präs. und Imperf. haben folgende zwei Verba: вѐли̑м, вѐља̑х (sagen) und мни̑м, мња̑х, мни̑дија̑х (oder млим, мљах, (млидијах) und мнијах (meinen.)

(Wortgetreu.)

Хтесмо се раније опростити, али нам не дадоше.	Wir wollten uns früher verabschieden, aber (sie gestatteten) uns nicht.
Шћаху га довести, али он сам не хтеде.	Sie wollten ihn hieher führen, aber er selbst wollte es nicht.
Да не дође брза помоћ хоћаху га доиста погубити.	Wenn nicht gekommen wäre eine schnelle Hilfe, sie wollten ihn wirklich umbringen.
Хотећи добра чинити, обрну му се срећа на зло.	Wollend Gutes thun, kehrte sich sein Glück zum Unglück.
Једни само мњаху, а други и вељаху, да је погинуо.	Einige nur meinten, aber andere auch sagten, dass er umgekommen ist.

§. 81. *Beispiele zu dieser Klasse.*

(Wortgetreu für Übersetzung.)

1. Heldenmässig ist er gestorben, mit 7 Wunden und noch am Pferde sitzend. — 2. Nachdem sie die Vorhänge an den Fenstern ausbreiteten, fingen sie an Karten zu spielen. — 3. Ich stämmte die Thür mit dem Knie, allein sie öffneten sie doch. — 4. Das sind erst wahre Salon-Leute, nicht einmal verstehen sie den Scherz. — 5. Eben zu rechter Zeit kommend schickte ich gleich um einen Arzt. — 6. Wo leben sie nun? ich meine doch zu Hause! — 7. Ist der aber greis geworden, wie ein Lamm. — 8. Nicht nur wünschten sie es, sondern sie wollten es sogar schon durchführen, als eben ein Nervenfieber sie beide befiel.

(Worterklärung.)

1. Held. јуначки — Wunde, рана, f.

2. Vorhang, завеса, f. — Fenster, прозор, m. — ausbreiten, разастрети — Karten spielen, картати се.

3. Stämmen, подупрети (прем) — Thür, врата, n. pl. — Knie, колено, n. öffneten, отворише — sie, их — doch, ипак.

4. Wahrer, прави (3) — Salonmann, салонски човек, m. — nicht einmal, ни — Scherz, шала, f. — nicht verstehen, не разумети.

5. Zur rechten Zeit kommen, добро приспети (спем) — schickte, послах — gleich, одмах — um, по — Arzt, лекар, m.

6. Meine, мислим — doch, бар.

7. Wie der ist — Lamm, јагње.

8. Nicht nur das, не само да — sondern, него шта више, (sogar) — durchführen schon, веђ продрети (inst. damit, тај та то) — dass sie beide ein Fieber nicht befiel, — Nervenfieber, врућица, f. — befiel, ухвати.

§. 82. Zweites Beispiel. Stamm држа *und* држи.

Infin.	држа-ти	(halten.)
Part. prät. act.	држа-о, ла, ло	(gehalten).
Part. prät. pass.	држа-н, а, о, (т)	(einer der gehalten ist.)
Präs.	држи-м, ш, мо, те,	држе (ich halte.)
Ger. präs.	држе-ћи	(haltend.)
Imperat.	држи	(halte du.)
Aor.	држа-х, а, а	(hielt.)
Imperf.	држа-х, аше, аше	(hielt.)
Ger. prät.	држа-вши	(nachd. ich gehalten habe.)

бежати -им (fliehe)
бојати се -им, се (fürchte mich)
блејати -им (gaffe)
звиждати -им (pfeife)
зујати -им (brause)
клечати -им (knie)
кречати -чим (krechze)
лежати -им (liegen)
сјајати се -им се (glänze)
тајати -им (verheimliche) (тајити)
трчати -им (laufe.)
(заспати -им) (schlafe) etc.
Sammt Compositis.

NB. Von бојати се, Imper. бој се.

Von стајати (stehen): стојим, стојећи, стој, dagegen стајах, стајавши, стајао.

(Wortgetreu).

Изнајпре сви врчаше, па онда и ућуташе.

Anfänglich knurrten alle, und hernach wurden sie still.

Држаху се Бог те пита како високо, док не лупише о ледину.

Sie hielten sich Gott weiss wie hoch, bis sie nicht (sich) schlugen an das ungeackerte Land (nicht herabsanken.)

Веђ ми је и сам живот дотужао.

Mir ist schon auch das Leben selbst völlig zuwider geworden.

Бој се Бога, твори право, па се не бој никога.

Fürchte (sich) Gott, thue recht und fürchte niemanden.

Не стој ту, ти ми стојиш на путу.

Stehe nicht hier, du stehst mir hier am (im) Weg.

Ала сам поспан, као да сам болестан.

Bin ich aber (einer der geschlafen hat) schläfrig, wie wenn ich krank (sei) wäre.

Баш се надухао и назујао тај проклети ветар.

Wol hat sich satt geblasen und satt gesaust dieser verfluchte Wind.

Пропиштало ми је то дете већ у мозгу.

Wehgezischt (wehgeklagt) hat mir dieses Kind schon im Gehirn.

Шта звиждиш једнако путем, као прост човек.

Was pfeifst immerwährend am Wege, wie ein gemeiner Mensch (Bauer).

Сад клечи (она) пред мајком божијом као анђео, а после по часа опет ће да вара свет.

Nun kniet sie vor der Mutter Gottes, wie ein Engel, und nach (после) einer 1/2 Stunde wird sie wieder die Welt betrügen.

IV. KLASSE.

Verba deren Stammsuffix ein и ist.

§. 83. Verba dieser Klasse weichen von der allgemeinen Form dadurch ab, dass das и *nur anscheinlich nicht vorhanden ist in einigen Formen.*

Infin.	нòси-ти	(tragen.)
Part. prät. act.	н`си-о, ла, ло	(getragen)
Part. prät. pass.	нȍш-ен, ена, ено	(einer der getragen ist.)
Präs.	нȍс-ӣм, ш, мо, те, нȍсê	(ich trage etc.)
Gerund Präs.	нȍсê-ћи	(tragend.)
Imper.	нòси	(trag.)
Aor.	нòси-х, нȍсӣ, нȍсӣ, нòсӣ-смо, сте, ше	(ich trug.)
Imperf.	нȍш-âх, âше etc. âху	(ich trug.)
Gerund prät.	нȍсӣ-вши	(nachd. ich getragen habe.)

водити -им ich führe)	вoштити -им (ich wichse mit Wachs)
возити -им (ich fahre)	смождити -им (ich zertrümmere)
молити -им (ich bitte.)	славити -им (ich feiere)
хранити -им (ich ernähre)	ломити -им (ich breche)
мутити -им (ich rühre um)	купити -им (ich kaufe)
мислити -им (ich denke)	бројити -им (ich zähle)
љубити -им (ich liebe)	дојити -им (ich saüge) etc.
	Sammt Compositis.

NB. Auch hier werden im Imperfect und Part. pass. die bekannten Umlaute durch das и (oder j) bewirkt:

Моли: мољ-ах, мољ-ен; твори: твор'-ах, твор'-ен; храни: хрan-ах, храњ-ен.

Мисли: мишљ-ах, мишљ-ен; казни: кажњ-ах, кажњ-ен.

Мути: мућах, мућен; води: вођах, вођен; пусти: пушт-ен (statt пушћ-ен).

Купи: купљ-ах купљ-ен; љуби: љубљах, љубљен; слави: -вљах, -вљен; ломи: -мљах, -мљен.

Вошти: воштен; сможди: сможден.

Проси: -шах, -шен; вози: — жах, жен; баци: бач-ен.

Доји: -јах, -јен; уљи: -љах, -љен; тањи: -њах, њен; броћи: -ћах, ћен; ebenso: троши, ложи, учи.

Verba die auf -ојити ausgehen, haben im Imperativ oj, z. B. броји-ти: број; — dagegen таји-ти hat таји.

(Wortgetreu.)

Камо ћете? Носимо жито у варош.

Wohin werdet ihr (d. i. geht ihr?) wir tragen das Korn (Weitzen) in die Stadt.

Где си се, бога ти, тако нажуљио? — возећи се у шуму.

Wo hast du dich in der That so angedrückt? fahrend in den Wald.

Реци му, данас нек наложи раније пећ.

Sag ihm, heute soll er anheitzen früher den Ofen.

Ноћас нам лопови бацише живу труд у сламу, али дао Бог те се не запали.

Heute Nachts warfen uns die Diebe einen lebendigen (brennenden) Feuerschwamm in den Stroh, allein es gab Gott (wollte Gott) es zündete sich nicht an.

Хвала Богу те је пуштено толико робље, та и то су крштене душе.

Dank Gott, dass freigelassen sind so viele Gefangene, das sind (ja = та) auch getaufte Seelen.

Као да је од гвожђа тако ради.

Als wäre er von Eisen, so arbeitet er.

Ово неколико да̏на̂ Дунав је тако замућен, да се не може пити.

Diese einige Tage die Donau ist so trüb, dass man (sie) nicht kann trinken.

Узми оно испражњено (од испразнити) буре, те га нали (сирћетом) оцтом.

Nimm jenes ausgeleerte Fass, und fülle es an mit Essig.

Умољен често попушта.

Einer der gebeten ist, lässt öfter nach.

Кад примиш новце, добро их изброј.

Wann du erhalten hast das Geld, zähle es gut aus.

Одој ово сироче, биће ти за душу.

Saüge (bis es gross wird) dieses Waislein, es wird dier sein für die Seele.

Још јој лице није обљубљено.

Ihr Gesicht ist noch nicht völlig geliebt, (hat noch nicht Liebesküsse erhalten.)

V. KLASSE.

Verba deren Stammsuffix ein a ist.

§. 84. I. Abtheilung. Stammsuffix -a-, *das durchwegs bleibt;* (*Imperat.* j.)

Infin.	чу́ва-ти	(hüten.)
Part. prät. act.	чу́ва-о, ла, ло	(gehütet.)
Part. prät. pass.	чу̑ва̂н, auch чу̑ва̂-т,а,о,	(einer d. gehütet ist.)
Präs.	чу̑ва̂-м, ш, мо, те, чу́вају̑	(ich hütete.)
Gerund präs.	чу́ва-ју̑-ћи	(hütend.)
Imperat.	чу̑ва̂-ј	(hüte du.)
Aor.	чу́ва-х, а, а	(hütete.)
Imperf.	чу̑ва̂-х, ше, ше	(hütete.)
Gerund prät.	чу́ва̂-вши	(nachdem ich gehütet habe.)

духати -ам (blase)
зевати -ам (gähne)
грухати -ам (schlage fest)
дремати -ам (schlummere)
питати -ам (frage)

севати -а unpers. (es blitzt)
тепати -ам (stammele)
сисати -ам (sauge)
лемати -ам (schlage)
имати -ам (habe) etc.
(Sammt Composit.)

Eben so:

заднива-ти (bödmen)
заки́ва-ти (anschmieden)
уми́ва-ти (waschen)
осни́ва-ти (gründen)

пли̏ва-ти (schwimmen)
покри́ва-ти (bedecken)
сни́ва-ти (traümen).

NB. Man merke имати, welches Präs. Aor. und Imperf. doppelt hat:

имати (haben) Präs. имам, und има́д-ем, Aor. имах und има-дох.
Imperf. има-х und имад-ија̂х oder имаћа̂х.

Verbum дати (geben), Stamm дад, hat im Präs. да̑-м (statt дад-м) да̑-ш, да̑, да́-мо, да́те, да́д-ӯ oder да́д-е̄м etc. Aor. да̏х und да̏д-ох. Impf. дад-ијах, Imp. да̑ј; — (дајући) да̑вши; — да̏о, да̑т und да̑н.

(Wortgetreu.)

Молим те не грухај вратима.	Ich bitte dich, nicht schlage fest zu mit den Thüren.
Шта зеваш, ваља да би спавао.	Was gähnst, vielleicht, möchtest du schlafen ?
На пољу духа ветар, хоће куће да свали.	Draussen bläst der Wind, will die Haüser nieder werfen (umstürzen.)
Све само питајући, па можеш ако ћеш у Јерусалим.	Alles nur fragend und du kannst wenn du willst in (nach) Jerusalem (d. i. kommen.)
Шта тепате све, хоћете ваљада да размазите дете.	Was stammelt immer (све d. i. једнако), wollt ihr vielleicht verzärteln das Kind.
Ала ноћас страхота севаху муње.	Aber heute Nachts fürchterlich blitzten (oder erglänzten) die Blitze.
Како да не зева, кад је целу ноћ на столу предремао.	Wie soll er nicht gähnen, wenn er die ganze Nacht am Tische verschlummerte.
Да ми да́дӯ само на три дана владу, ја бих знао како бих владао.	Wenn sie mir gäben nur auf 3 Tage die Regierung, ich würde wissen, wie ich herrschen würde.
Хајде да му дамо, да се човек помогне.	Komm dass wir ihm geben, dass sich der Mensch behilft.
Дадоше ме на школе, још пре мојих седам година.	Sie gaben mich in (auf) die Schulen noch vor meinen 7 Jahren.
Имаш ли мало духана.	Hast du ein wenig Tabak.
Знаш ли, море, кад не'маде ни паре за јело, а гле какав си данас.	Weist du denn — hörst du, wann du nicht hattest nicht einmal einen Heller fürs Essen, und schau wie beschaffen du bist heute.
Хајде̑мо, али ха̏јдете и ви, нек знају да смо сви скупа на селу били.	Kommen wir, aber kommt auch ihr, sie sollen wissen, dass wir alle zusammen am Lande gewesen sind.

§. 85. *II. Abtheilung. Stammsuffix* а *in Präs.* и (*Suffix* ем) *mit Umlaut der Stammconsonanten.*

		с und х = ш	
л = љ	п = пљ	з „ г = ж	сл = шљ
р = р	б = бљ	ц „ к = ч	хт = шћ
т = ћ	в = вљ	љ = љ	
д = ђ	м = мљ	њ = њ	ск = (сч, шч) шт
		ш = ш	

Stamm писа und писи (= писј = пиш + ем)

Infin.	писа-ти	(schreiben.)
Part. prät. act.	пи́са-о, ла, ло	(geschrieben.)
Part. prät. pass.	пи̏са̑-н, а, о,	(etw. das geschrieben ist.)
Präs.	пи̏ш-е̑м	(schreibe.)
Gerund. präs.	пи́ш-ӯћи	(schreibend.)
Imperat.	пи́ш-и	(schreibe du.)
Aor.	пи́са-х, а, а,	(schrieb.)
Imperf.	пи̏са̑-х, ше, ше	(schrieb.)
Gerund. prät.	пи́са̑-вши	(nachd. ich geschrieb. habe.)

лага-ти: лаж-ем (lüge)
глода-ти: глођ-ем (nage)
диза-ти: диж-ем (hebe)
плака-ти: плач-ем (weine)
слӑти: шљ-ем und шаљ-ем (sende)
умира-ти: ем (sterbe ab)
чеша-ти: ем (reibe)
малакса-ти: малакш-ем (werde entnervt)

мета-ти: мећ-ем (lege)
маха-ти: маш-ем (mache Bewegung mit der Hand)
мица-ти: мич-ем (bewege)
иска-ти: ишт-ем (verlangen)
дахта-ти: даштем (schnaufen)
дрктати: кћем } (zittern)
дрхта-ти: шћем }
(etc. sammt Composit.)

(Wortgetreu.)

Шта глођеш кости, једи боље месо.
Пењући се на степенице, пропљувао је крв.
Нек умиру, и онако нису више вредни да живе.

Куд га шаљеш на колима? хоћеш опет да ти коњи малакшу.
Узјаши, бога ти, коња (acc.) те довијај марву кући.
Јесу ли коњи назобани?

Плакаше јадница за мужем пуних шест нёдеља̑.
Мало по мало па ми се већ излизаху и ђонови.
Тек што је узјахао, на мах га не стаде.

Was nagst die Beine, iss lieber das Fleisch.
Aufsteigend auf den Stiegen, hat er angefangen zu spucken Blut.
Sie sollen absterben, sie sind auch ohnehin nicht mehr werth dass sie leben.
Wohin sendest du ihn (auf) mit dem Wagen? willst du wieder dass dir die Pferde kraftlos werden.
Setze dich (fürwahr) ans Pferd, und treib das Vieh nach Hause.
Sind die Pferde versehen mit Hafer.
Sie weinte die Armselige um den Mann volle 6 Wochen.
Nach und nach und mir wetzen sich schon auch die Sohlen aus.
Kaum dass er (sich das Pferd) beritten hat, flugs war er nicht da (d. i. verschwand.)

Не зна да ј а ш е, а брат му је дошао ј а ш у ћ и. — Er kann nicht reiten, aber sein Bruder ist gekommen reitend.

NB. 1. Кла-ти (schlachten) hat кољ-ем, кољи, кољући, клах und кољах. — дрктати hat neben дркћем auch дрктим, дрктећи.

2. Да́ва-ти (Stamm дава und даји) hat да̑ј-е̑м, да́ј-у̑ћи, да́ј-и. Ebenso позна́вати (kennen): по̀зна̑ј-е̑м, позна́ју̑ћи.

3. Einige Verba der 1. Abtheilung können auch nach dieser 2. Abtheilung gehen, z. B. ш е́ т а т и се (spazieren) ше̑та̑-м се und ше̑ћ-е̑м се, зи̏дати (bauen): зидам und зиђем; с и̏ п а т и (schütten): сипам und сипљем, г и б а т и (bewegen, schwenken): гибам und гибљем, н а з и в а т и (nennen): називам und називљем, н а и м а т и (aufnehmen, miethen): наимам und наимљем; п љ е̏ с к а т и (plätschern, applaudiren): пље̏ска̑м und пље̏ште̑м, ду́хати (blasen): духам und душем; с и̏ с а т и (saugen): сисам und сишем. — П о м а́ г а т и (helfen) hat по̀ма̑же̑м, пома́жи, пома́жу̑ћи, aber п о̀ м а̑ г а̑ ј т е ruft man, wenn grosse Noth ist. Eben so statt дајем, познајем sagt man in den westlichen Gegenden auch давам, познавам.

§. *86. III. Abtheilung. Stammsuffix* а, *das im Präsens wegfällt.*

Hier sind zwei Fälle möglich:

a) Das Stammsuffix fällt einfach weg, z. B. Stamm: каја und ка;

b) Das Stammsuffix fällt weg und der Stamm wird erweitert, z. B. Stamm: бра und бр = бер, Stamm: зва und зв = зов.

§. *87. Erstes Beispiel. Stamm*: каја *und* ка (Imperat. ј).

Infin.	ка̏ја-ти	(rächen)
Part. act.	ка̏ја-о, ла, ло	(gerächt)
Part. pass.	ка̏ја̑-н, на, но	(einer d. gerächt wurde)
Präs.	ка̏-ј-е̑м	(ich räche)
Gerund. präs.	ка̏-ј-у̑ћи	(rächend)
Imperat.	ка̑-ј	(räche du)

Aor.	кȁја-х,	(rächte)
Impf.	кȁја̂-х, ше, ше	(rächte)
Gerund prät.	кȁја̂-вши	(nachdem ich gerächt habe.)

So werden conjugirt folgende Stämme:

a) ба: бȁјати (zaubern) ве: вȅјати (вѝјати, worfeln)
ла: лȁјати (bellen) гре: грѐјати (грѝјати wärmen)
ста: стȁјати (stehen bleiben) сме: смѐјати се (смѝјати се, lachen)
та: тȁјати (sintern) се: сѐјати (сѝјати, säen)
тра: трȁјати (dauern) бри: брѝјати (barbieren)
ха: хȁјати (sich kümmern) ви: вѝјати (heulen)
ча: чȁјати (warten) по: појати (singen in der Kirche).

b) бљу: бљȕвати (speien), кљу: кљȕвати (hacken), пљу: пљȕвати (spucken).

c) ку: кȍвати (schmieden), сну: снȍвати (anzetteln), тру: трȍвати (vergiften).

NB. Man merke: кујем und ковем, кован und коват.

§. 88. *Zweites Beispiel. Stamm*: бра und бер (*Imperat.* и).

Infin.	брȁ-ти	(Obst lesen, pflücken)
Part. act.	брȁ-о, бра́-ла, ло	(gelesen)
Part. pass.	бра̂-н, на, но	(das Gelesene)
Präs.	бȅр-е̂м	(ich lese)
Gerund. präs.	бȅр-ӯћи	(lesend)
Imperat.	бѐр-и	(lies)
Aor.	брȁ-х, — —	ich las
Imperf.	бра̂-х, ше, ше	(ich las
Gerund. prät.	бра̂-вши	(nachdem ich gelesen habe).

Ebenso: прȁти waschen: пер-ем, гнȁти (verfolgen жен-ем [1]) (statt ген-ем) aber auch гна-м, звати (rufen): зов-ем.

Dagegen: р̀вати се (ringen) hat bloss рв-ем се;
рѐвати (seitwärts gehen): рев-ем;
сȁти (statt ссати = сисати, saugen): с-е̂м.
ткȁти (weben): че̂м, чеш, че, чемо, чете, тку und чу (statt тч-ем), aber auch ткам etc.

---

[1]) Statt жен-ем etc. sagt man auch рен-ем, прорен-ем, — und ђен-ем, ражђе = -ем, anstatt ижженем (= изженем), ражженем (= разженем).

NB. Das Imperfect lautet hie und da auch alterthümlich бер-пјах (бер-ах) und зовпјах anstatt брâх, звâх etc.

(Wortgetreu).

Не пљуј на под (патос) већ у пљуваоницу.	Nicht spucke auf den Boden sondern in den Spuckkasten.
Не даји му, кад га добро познајеш какав је рђав на плаћању.	Nicht pflege ihm zu geben, wenn du ihn gut kennst, wie er ist schlecht auf Bezahlung.
Нек сад дају и они мало.	Es sollen nun geben auch jene ein wenig.
Ја ћу од недеље да берем, дођи ми у бербу.	Ich werde von der (d. i. künftige) Woche lesen, komme in meine Weinlese.
Пустих госте у врт (башту), те ми све цвеће обраше.	Ich liess die Gäste in den Garten, und sie pflückten mir alle Blumen ab.
Сад га лепо зовем, а после ће морати.	Nun rufe ich ihn schön, und später wird er müssen.
Данас кољемо свиње, а довече ћемо држати част (гозбу.)	Heute schlachten wir die Schweine und Abends werden wir halten die Tafel (Bewirthung.)
Сутра те не ће моћи девојке слушати; јер данас перу, па су у послу.	Morgen werden dich die Mädchen nicht bedienen können, den heute waschen sie, und sind in der Arbeit.
Ради, како ће народ да га иждене (auch изгна) из отаџбине.	Er handelt (so), dass ihn das Volk verbannen wird aus dem Vaterlande.
Тај може да се рве са тројицом једно иза друго, па се још не умори.	Dieser kann sich ringen mit Dreien nacheinander, und wird noch nicht müde.
Помагај брате, осакати ме Туре.	Hilf Bruder, es lähmte mich ein (junger) Türke.
Већ има два дана, како сȳ (auch сисају).	Schon gibt es 2 Tage, wie sie saugen.

§. 89. *Beispiele zu dieser Klasse.*

(Wortgetreu für Uebersetzung.)

1. Wen fürchtest du, wenn du dich nicht traust in der Finsterniss zu bleiben? — 2. Mir wenigstens wirst du es doch nicht verheimlichen. — 3. Steh nicht umsonst, sondern arbeite. — 4. Sterbend empfahl er mir noch, meine persönliche Unabhängigkeit über alles zu wahren, denn das ist das höchste Gut eines Menschen. — 5. Du rufst ihn nun, und warum weint er noch? — 6. Und der unsinnige Pöbel applaudirte laut, als man das Urtheil vorlas um ihn zu verbannen. — 7. Spucke nicht überall im Zimmer, wenn du einen Spuck-

kasten hast. — 8. Säe es sparsamer! Und du fragst noch warum? — 9. Gib dem Kinde zu saugen, damit es nicht weint.

(Worterklärung.)

1. Sich trauen, смети ем — Finster, мрак, (m.) — zu = dass — bleiben, остати.

2. Wenn, барем — nicht wirst du — verheimlichen, утаjити.

3. Umsonst, бадава — arbeiten, радити им.

4. Sterbend, умирати ем — empfehlen, препоручити-им — persönlich, личан, чна, о — Unabhängigkeit, независност (f.) — aber, — преко (gen.) zu = dass — wahren, чувати-ам.

5. — und, та.

6. Unsinniger, несмислен (3) — Pöbel, пук, (m.) = народ = свет (m. m.) — man, се — Urtheil, пресуда, (f.) — vorlas, прочитати ам (perf. I.) um zu = dass — laut, гласно (adverb.)

7. — im, по.

8. Sparsam, редак, тка, о.

9. Geben, подати, ам — zu = dass — damit = да.

VI. KLASSE.

Verba (meist iterativa) deren Stammsuffiix — о в а (oder е в а) und и в а ist.

§. 90. Verba dieser letzten Klasse haben das gemeinschaftlich, dass bei allen der Präsensstamm auf у *endet.*

Der Infinitivstamm endet bei den einen auf ова bei den andern auf ива. Nur zwei Zeitwörter haben das Suffix ева statt ова nach den Gaumenlauten j und љ: вojевати (kriegen), краљевати (König sein).

Stamm: купу und купова (statt купуа.)

Infin. купòва-ти (kaufen pflegen.)
Par. prät. act. кỳпова-о, кỳповâ-ла, ло (gekauft.)
Par. prät. pass. кỳповâ-на, на, но (oder т, та, то) (etwas das gekauft ist.)

Präs. кỳпу-j-êм; jêш, jê, -jêмо, jêте, jŷ (ich kaufe.)
Gerund. präs. кỳпу-j-ŷħи (kaufend).
Imperat. кỳпŷ-j (kaufe).

Aor. купòва-х, кỳповâ, â; купòва-смо (kaufte).
Imperf. кỳповâ-х-(âше etc.) (kaufte.)
Ger. prät. купòвâ-вши (nachdem ich gekauft habe.)

бол-ѐвати-ујем (liege krank).	вој-ѐвати-ујем (bin Krieger.)
вековати-ујем (ewige.)	довик-ивати-ујем (rufe zu.)
вѐровати-ујем (glaube.)	доказивати-ујем (beweise.)
гладовати-ујем (hungere.)	дописивати-ујем (correspondire.)
кнезовати-ујем (bin Fürst.)	добацивати-ујем (werfe zu.)
девовати-ујем (bin ein Mädchen.)	забрањивати-ујем (verbiete.)
божиħовати-ујем (bringe zu die Weinachtszeit.)	досађивати-ујем (falle zur Last.)
пȍштовати-ујем (achte.)	(etc. sammt Composit.)

NB. Verba dieser Klasse auf ивати, unterscheiden sich von einigen V. Kl. (1. Abth.) ebenfalls auf ивати dadurch, dass dort das Stammsuffix a unverändert bleibt (z. B. заднива: заднива-ти, заднива-м; ebenso: умива-ти, снива-ти, плива-ти etc.), hier dagegen das Stammsuffix у oder ива (statt уа) lautet (z. B. доказу: доказу-јем, доказива-ти).

(Wortgetreu.)

Где ћеш да божићујеш? — Код мога ујака.	Wo wirst du die Weihnachten zubringen? — Bei meinem Onkel.
Боловао је, бога ми, својих девет недеља.	Er ist krank gelegen, (seine) einige 9 Wochen.
Поверовасмо, али се и преварисмо.	Wir trauten zu, allein wir betrogen uns auch.
Друговавши с њиме, навикох се на начин његова разговора.	Indem ich umging mit ihm, gewöhnte ich mich auf die Art seines Gespräches.
Поштована госпођо!	Geehrte Frau!
Царовао је само седам година.	Er ist Kaiser gewesen nur 7 Jahre.
Лепо ме је световала мајка, али је нисам послушала.	Schön mir hat Rath gegeben die Mutter, aber ihr hab ich nicht Folge geleistet.
Шта нам забрањује, кад га неслушамо!	Was verbietet er uns, wenn wir ihm nicht gehorchen.
Дањује код мене, а ноћује код брата.	Er bringt den Tag zu bei mir und die Nacht bringt er zu bei dem Bruder.

Робујем му већ толико година, па никад не добих од њега ни једне обуће (gen.).

Ich bin sein Sclave schon soviele Jahre, und niemals erhielt ich von ihm, nicht einmal einen Fussanżug.

Војуј, брате, радо, али само за своју корист.

Werde ein Krieger, Bruder (Freund), gerne, aber nur für eigenen Nutzen.

Девуј, море, па се не удаји, јер кад удаду, љубити не даду, већ једнога па до гроба свога.

Sei ein Mädchen, wol (море), und verheirathe dich nicht, denn wenn sie (dich) verheirathen, zu lieben nicht geben sie, sondern nur einen und bis zu deinem Grabe.

Поштуј седу главу, али не примај ништа од ње без разлога.

Achte ein greises Haupt, aber nimm nichts an von ihm ohne Beweisgründe.

VII. KAPITEL.

Undeclinirbare Wörter.

(Vor-, Umstands-, Binde- und Empfindungswörter.)

Die Präpositionen = Vorwörter = Предлози.

§. 91. Präpositionen die die 2. Endung oder den Genitiv verlangen:

без = ohne	Дошао сам куħи без новаца. — gekommen bin ich nach Hause ohne Geld.
близу = nahe	Седе близу мене, па ту и заспа. — Er setzte sich nahe meiner, und hier auch schlief er ein.
више = mehr	Нема више кола̂ча̂. — Nicht gibt es mehr Kuchen.
врх (сврх) = über	Признаница сврх 20 форината. — Quittung über 20 Gulden.
до = bis	Гришħе га савест до гроба. — Beissen (d. i. peinigen) wird ihn das Gewissen bis zum Grabe.
из (иза) = aus	Живим ти из дана у дан. — Ich lebe dir aus dem Tage in den Tag (d. i. von einen auf den andern.)
изван (ван) = ausserhalb	Ено га где лежи изван куħе. — Sie dort ihn wo er liegt ausserhalb des Hauses.

између = zwischen	На пољани између она 2 села. — Auf der Ebene zwischen jenen 2 Dörfern.
изнад = oberhalb	Изнад ормана укуј тај клин. — Oberhalb des Kastens schlage diesen Nagel hinein.
испод = unterhalb	Испод мире 3 ђавола вире. — Unterhalb eines Ruhigen 3 Teufel gucken.
код = bei	Код очију, па опет је слеп. — Bei den Augen, und wieder ist er blind.
крај = neben	Оно му је кућа крај те баште — Jenes ist ihm das Haus neben diesem Garten.
накрај = am Ende	Накрај села одмах се види поље.— Am Ende des Dorfes sogleich sieht man das Feld.
покрај = nebenbei	Стајао сам баш покрај њега.—Bin gestanden eben nebenbei (seiner.)
украј = nebenan	Украј путова расте по јендеку. — Nebenan den Wegen wächst es am Graben.
место = anstatt	Буди ми место сина. — Werde mir anstatt des Sohnes.
након (м) = nach	Након смрти остави троје деце. — Nach dem Tode hinterliess er 3 Kinder.
насред, посред, усред = mitten in	Оставих је насред дворане. — Ich liess sie mitten im Saale.
ниже = niedriger	Па седе ниже мене. — Und er setzte sich neben mich.
од = von, in der Compar. als	Од ишта не може бити ништа. — Von etwas nicht kann sein nichts. Он је већи од ње. — Er ist grösser als sie.
око (о-коло) = um	Обилази око куће. — Er geht herum um das Haus.
осим = ausser	Све бејаху девојке осим ње. — Alle waren Mädchen ausser ihr.
поред = (da)neben	Метни ту поред зида. — Stelle es hier neben die Mauer.

после = (her)nach	Дођи нам после ручка. — Komm uns nach dem Essen.
преко = (her)über	Пређи преко, шта стојиш тамо? — Komm herüber, was stehst du dort?
пре = vor(her)	Дођем у цркву још пре звона. — Ich kam in die Kirche noch vor der Glocke (d. i. vor dem Laüten.)
ради / заради / поради = wegen	Дошао сам ради оних књига. — Ich bin gekommen wegen jenen Büchern.
у очи = Tag bevor	У очи божића не угоји прасета. — Tag bevor (vor) Weihnachten nicht machst du fett das Ferkel.
чело = zu	Стоји му баш чело главе. — Es steht ihm eben zu Kopfe, (ad verticem.)

§. 92. Präposition die die 3. Endung oder den Dativ verlangt.

к(ка) = zu	Дођи к мени, па ћеш онда доста добити. — Komm zu mir, und du wirst dann genug erhalten.

§. 93. Präpositionen die die 4. Endung oder den Acc. verlangen.

кроз = durch	Тешко селу кроз које војска прође. Wehe dem Dorfe, durch welches das Heer durchzieht.
мимо = neben(an)	Прође мимо господу, па им не скиде ни капе. — Er ging vorbei an die Herren, und er nahm vor ihnen herab nicht einmal die Mütze.
низ = abwärts	Пустио се на лађи низ воду. — Er liess sich am Schiffe den Fluss abwärts.
уз = aufwärts, (neben), (an Seite.)	Он је уз мене: Er ist an meiner Seite. — Пошао је уз воду пливати па не може; Er ist gegen das Wasser geschw. d. i. fing das Wasser aufwärts zu schwimmen und nicht konnte er.

§. 94. Präpositionen welche die 7. Endung oder den Local. verlangen.

према = im Vergleich	Шта је благо према ваљаноj жени? — Was ist der Schatz im Vergleich zu einem braven Weibe.
при = gerade bei	Позлило му баш при ручку. — Es ist ihm schlecht geworden eben beim Mittagessen.

§. 95. Präpositionen die einen Genit. und Instr. verlangen.

с(са, су) = mit (c. instr.)	Удавио се заједно с братом. — Er ist ertrunken zusammen mit dem Bruder.
с(са, су) = durch (c. gen.) von	Пропао је са своје лакоумности. — Er ist zu Grunde gegangen durch seinen Leichtsinn. Подигао је са земље. — Er hob es von der Erde.

§. 96. Präpositionen, die einen Acc. und Instr. verlangen.

за = hinter (c. acc.)	Прекри се за зид, те га не видеше.— Er verbarg sich hinter die Wand, und ihn nicht sahen sie.
за = hinter (c. instr.)	Шта идеш све за мном као теле за кравом? Was gehst immer hinter mir, wie das Kalb hinter der Kuh.
међу = zwischen (c. acc.)	Дође баш међу онаке, као што је и сам. — Er kam eben zwischen solche, wie beschaffen ist auch er selbst.
међу = zwischen (c. instr.)	Ово нек остане међу нама. — Diess soll bleiben zwischen uns (sei gesagt.)
над = über (c. acc.)	Нагнуо се над воду, како ће да упадне. — Er hat sich gebeugt über das Wasser, (wie er wird dass) damit er hinein fällt.

над = über (c. instr.)	Н а д з е м љ о м је ваздух, а над овим зрак. — Ueber der Erde ist die Luft, und über dieser der Aether.
под = unter (c. acc.)	Па га стави п о д стражу. — Und ihn stelle unter die Sperre.
под = unter (c. instr.)	А под гором бејаху красни виногради. — Und unter dem Gebirge waren herrliche Weingärten.
пред = vor (c. acc.)	Изнесоше п р е д госте најлепше вино. — Sie trugen heraus vor die Gäste (d. i. stellten) den schönsten Wein.
пред = vor (c. instr.)	Стоји баш п р е д њиме а он је не види. — Sie steht eben vor ihm, und er sieht sie nicht.

§. *97. Präpositionen, die einen Acc. und Local verlangen:*

на = auf (c. acc.) (am)	Метни само на ств̂. — Lege es nur auf den Tisch.
на = auf (c. loc.) (am)	Го̂ре н а брду има три колибе. — Oben auf dem Berge gibt es 3 Hütten.
О = an (c. acc.)	Скиде и обеси о клин. — Zog aus und hängte es an den Nagel.
О = an (c. local.)	О шеширу висе му тробојни тракови. — Am Hute hängen ihm dreifarbige Bänder.
по = um (c. acc.)	Дође по девојку. — Er kam um das Mädchen.
по = auf (c. loc.) nach.	Па просу п о свем оделу. — Und verschüttete die ganze Kleidung.

§. *98. Präpositionen die drei Endungen verlangen:*

за = für, hinter, auf, in (c. acc.)	Шта си купио з а ручак? — Was hast du eingekauft fürs Mittagmahl?

	Побегао за пећ. — Er ist geflohen hinter den Ofen.
	Ујело га псето за ногу. — Es hat ihn gebissen der Hund in den Fuss.
	Задео је ружицу за шешир. — Er hat gesteckt das Röschen auf den Hut.
за = hinter, am (c. instr.)	За кућом је башта и воћњаци. — Hinter dem Hause ist der Garten und die Obstgärten.
за = während (c. gen.)	За цара Лазара паде српска царевина. — Während des Kaisers Lazar fiel das serbische Kaiserreich.
с = von (c. acc.) (neben Gen. und Instr. siehe §. 95.)	С ону страну воде Саве живе Срби, Бошњаци и Срби Шумадинци или Србијанци. — Von jener Seite (d. i. jenseit) des Wassers (Flusses) Save leben die Serben Bosnier und die Serben von Schumadia oder Serbianer.
у = bei (c. gen.)	У Бога су пуне руке. — Bei Gott sind (d. i. Gott hat) voll die Hände.
у = in (c. acc.)	Идем данас у цркву. — Ich gehe heute in die Kirche.
у = in (c. loc.)	Бејасте ли у позоришту синоћ. — Waren sie im Theater gestern Abends.

NB. (против und супрот = gegen, wird von einigen mit Gen. von andern mit Dat. gebraucht.)

II. Umstandswörter [1]) = Adverbia = Прилози.

§. 99. *Einige Ortbestimmende Umstandswörter*:

Чак = weithin	То је место чак код мора. — Dieser Ort ist weithin beim Meer.
свуда = überall	Свуда је клизаво. — Überall ist es schlüpfrig.

---

[1]) Siehe §. 38, 4 NB.

остраг = hinten	Па метне остраг на кола. — Und er legte hinten auf den Wagen.
озго = von oben	Идеш ли о з г о? Да како. — Kommst du denn von oben her? ja!
оздо = von unten	Подупри о з д о, да не падне сто. — Stämme es von unten, dass nicht fällt der Tisch.
гȍре = hinauf, oben	Сутра ћу г о р е, хоћеш ли и ти? — Morgen werde ich hinauf! willst denn auch du?
напред = vorwärts	Н а п р е д! који је јунак. — Vorwärts! der ein Held ist.
натраг = zurück	Иду за нама натраг. — Sie gehen hinter uns zurück.
вȁн = на поље = draussen, heraus. etc.	Једва дођох ван (на поље.) Kaum kam ich heraus (draussen.)

§. 100. Einige Zeitbestimmende Umstandswörter.

Данас = heute	Видећу још д а н а с. — Ich werde sehen noch heute.
сутра = morgen	Сутра ми дођи. — Morgen mir komme.
прекосутра = übermorgen	П р е к с у т р а ћу одлазити.— Uebermorgen werde ich wegreisen.
јуче (р) = gestern	И ј у ч е смо те тражиле и п р е к ј у ч е, а тебе нема. — Sowol gestern haben wir dich gesucht, als auch vorgestern, aber dich nicht gibt es.
прекјуче = vorgestern	
истом = eben erst	И с т о м што је дошао. — Eben erst dass er gekommen ist.
нȁмах = plötzlich	А кров се н а м а х срушп. — Und das Dach (sich) stürtzte plötzlich.
одмах = sogleich	О д м а х ћу дођп. — Sogleich werde ich kommen.
лане = vorigen Jahrs	То је било л а н е. — Dieses war vorigen Jahrs.
летос = diesen Sommer	Ала смо се л е т о с купали! Wie haben wir uns diesen Sommer gebadet.

зимус = diesen Winter	Зимус је једнако кашљао. — Diesen Winter fortwährend hat er gehustet.
јесенас = diesen Herbst	Јесенас је много набрао. — Diesen Herbst hat er viel Trauben gelesen.
пролетос = vorigen Frühjahrs	Пролетос бејаху два Ускрса заједно. — Vorigen Frühjahrs waren zwei Ostern zusammen.
ноћас = diese Nacht	Покрашће вас ноћас. — Er wird euch bestehlen diese Nacht.
синоћ = gestern Abends.	Дошао је у зору, а не синоћ. — Gekommen ist er in der Früh und nicht gestern Abends.
пре = vor (vormals)	Пре је било тако. — Vormals war es so.
онда = damals	Тако се он онда досели. — So zog er damals ein, (d. i. in die Wohnung).
зими = zu Winterszeit	Зими суше на пећи, а лети на сунцу. — Zu Winterszeit troknen sie am Ofen , und zu Sommerszeit an der Sonne.
лети = zu Sommerszeit	
дању = während des Tags	Радио је дању ноћу, докле дође до нешто новаца. — Er hat gearbeitet Tag und Nacht, bis er kam zu etwas Geld.
ноћу = während der Nacht	
све (свеђ, увек) = immer	Све само ради. — Immer nur arbeitet er.

§. 101. *Einige Art und Weise bestimmende Umstandswörter.*

наизмѐнцȇ = abwechselnd	Чуваћемо на изменце. — Wir werden es hüten abwechselnd.
скупа = zusammen	Њих скупа има стотина. — Deren zusammen gibt es 100.
да = ja	Да, тако је то. — Ja, so ist's.
да како = allerdings	Да како да ће продати. — Allerdings dass er es wird verkaufen.
доиста, заиста = gewiss (wirklich)	Заиста је тако. — Wirklich es ist so.
ȇ да̑! so? (sic?) ȇ да̏, warum nicht gar?	Е да, дакле тако. — Nicht möglich, also so.

једва = kaum	Болестан је, једва иде. — Krank ist er, kaum geht er.
дакле = also	Дакле хоће ли бити шта? — Also wird's denn sein etwas.
ено = dort ist	Ено га где иде.— Dort (ist er wo) geht er.
ево (ecce) = hier ist	Ево ти ови новци. — Hier hast du dieses Geld.
пак = und	Пак, шта рече он? — Und, was sagte er?
иначе = anders	Није иначе. — Es ist nicht anders.
посебице = einzeln	Посебице ми је избројио. — Einzeln hat er mir ausgezählt.
осим = ausser	Осим њега, нико више. — Ausser ihm, niemand mehr.
бадава, (за̏луд), у̏залу̑д = umsonst	Бадава знање кад је рђав. — Umsonst ist das Wissen, wenn er schlecht ist.
нахвалице = mit Fleiss	Нахвалице је то учинио. — Mit Fleiss hat er es gethan.
хотимице = vorsätzlich	Хотимице посече га. — Vorsätzlich schnitt er ihn.
нехотице = unwillkürlich	Нехотице удари ме у око. — Unwillkürlich schlug er mich in's Aug.
негледуша = ungesehen	Погађа негледуша. — Er erräth ungesehen.
тек = eben (kaum)	Тек што не паде. — Kaum dass er nicht fiel.
стрампутице = auf einem Seitenwege	Дођи ма стрампутице. — Komm wenn auch durch Schleichwege.
суноврат = über Hals und Kopf.	Премеће се суноврат, па је опет здрав. — Er purzelt (sich) Kopfüber, und doch ist er gesund.

III. Conjunctionen (Bindewörter) = Савези.

§. 102. 1., Conjunctionen bindender Art:

и = und	Ја и ти. — Ich und du?
још = noch	Зар ниси још донео? — Hast du denn noch nicht gebracht?
кад (а), тад (а) = wann, dann	Кад дође, тад ћемо га видети. — Wann er kommt, dann werden wir ihn sehen.
не само-него (od. већ) (nicht nur sondern)	Не само то, него још нешто. — Nicht nur diess, sondern noch etwas.
него (нео), но = sondern in der Compar. als	То није истина, но је баш ово у ствари. — Das ist nicht wahr, sondern es ist eben diess in (an) der Sache. Она је већа него он. — Sie ist grösser als er.
као = wie	Ти си као и он. — Du bist so wie er.

2. Conjunctionen trennender Art:

али = aber	Рече ми али није онако. — Er sagte es mir, aber es ist nicht so.
бар (ем) = wenigstens	Дај барем мени. — Gib wenigstens mir.
или = oder	Лӥхо или тӓко. — Unpaar od. paar.
нити-нити / ни-ни = weder noch	Нити једе нити пије шта. — Weder ist er noch trinkt er was.
или-или = entweder oder	Наравно: или-или. — Natürlich: entweder oder.
премда = wiewol	Хајде де, премда није баш тако. — Nun denn, wiewol es nicht eben so ist.
већ = (verum) sondern	Не ће да слуша, већ одговара. — Er will nicht gehorchen, sondern widerspricht.

3. *Conjunctionen bedingender Art:*

ако = wenn	Добро, ако изиду. — Gut wenn sie herauskommen. Ако не би хтео, вежи га. — Wofern er nicht wollte, binde ihn.
баш = gerade	Баш да хоће, недам му. — Selbst wenn er es wollte, nicht gib ich's ihm.
докле = bis	Докле устраје. — So lange es fortdauert.
ли(enklitisch)=denn, wol, etc.	Би ли и ти малко. — Möchtest denn auch du ein wenig.

4. *Conjunctionen entgegengesetzter Art:*

али (ȁма) = aber	Али не говори, кад je лаж. — Aber nicht sprich's, wenn es Lüge ist.
еле = halt einmal	Еле њему je добро. — Doch ihm ist's gut.
ипак = dennoch	Ипак je тако. — Dennoch ist's so.
опет = dennoch etc.	Тучем га, па опет не ће да слуша. — Ich schlage ihn, und dennoch will er nicht gehorchen.

5. *Conjunctionen zugestehender Art:*

до душе = zwar	До душе тако и jесте. — Zwar so ist's auch.
истина = wahrlich	Истина тежак посао! — wahrlich eine schwere Arbeit!
доиста, заиста = gewiss, etc.	Доиста je тȍ ваљан човек. — Gewiss ist diess ein braver Mensch.

6. Conjunctionen Ursache anzeigender Art:

будўћп = weil	Опроштено му je, будући je сулуд. — Verziehen ist's, weil er närrisch ist.
дакле = also	Дакле je опет тако? — Also ist's wieder so?
jep = (denn)	Не ће, jep не сме. — Er will nicht, weil er nicht darf.
по што, по чем = weil (nachdem)	По̏пусти, по што га je уверио. — Er liess nach, weil er ihn überwies.
како = da (weil) etc.	Како je лепо време, можемо. — Da es schönes Wetter ist, können wir's.

7. Conjunctionen folgernder Art:

дакле = folglich	Дакле je опет добро. — Folglich ist's wieder gut.
с тога = dadurch	С тога сам, јадна, очи изгубила. — Dadurch, ich Elende, hab die Augen verloren.
за ото — daher	За ото ћути, па трпи. — Daher sei still, und erdulde es.

8. Conjunctionen ordnender Art:

даље — weiter	Удри само даље. — Schlag nur weiter.
к тому — dazu	К тому дође још болест. — Dazu kam noch die Krankheit.
после — sodann	После га махнуше. — Sodann liessen sie ihn in Ruhe.
пре — vorerst etc.	Пре испеци, па онда реци. — Vorerst brate es aus, und dann sag' es.

IV. Interjectionen (Empfindungswörter). Усклици.

§. 103. 1. Interj. deren man sich bei Menschen bedient:

Хоп(а) цуп(а) — beim Tanze.	Хопа цупа, нога лака, а на врату девојака. — Hop zup der Fuss ist leicht, und am Halse (sind) Mädchen (beim Volkstanz.)
ах! — ach!	Ах за Бога! Ach bei Gott!
куку / jaoj / леле } beim Schmerz	Куку oder леле, oder jaoj мени! Wehe mir!
нуто! — sie da / гле! — sie da	Нуто oder гле! шта чини. — Sie das was er macht.
ej — he	Ej, чекај мало! He, wart ein wenig.
дедер — wol an	Дедер дај ми ватре! — Wolan gib mir Feuer.
а! — nun	Шта велиш, а? — Was sagst du nun?
бре — warte	Бре, није тако. — Warte, es ist nicht so.
де — geh	
море = höre	Видиш ли ме, море! — Siehst du mich denn, höre!
на — na (da hast)	На, ево ти. — Na, da hast es.

2. Interj. deren man sich bei Thieren bedient:

вит — für Taube Lockwort.	Вит, бели голубе! — (Komm) weisse Taube!
иш — Scheuwort.	Иш, туђа! — (Weg) fremde (Henne)!
љȍк — für Käller Abtreibswort	Љȍке, теле! — Fort Kalb!
сту̏ — für Ochsen, für Zurückkehren	Сту! вочиħу — (zurück) du Ochschen).
etc. etc. etc.	

VIII. CAPITEL.

Schlüssel zu den Beispielen die ins Serbische übersetzt werden sollen.

I. Für die Declinationen.

I. Declination.

(Ad. §. 7.) — 1. Од јаког кашља добија се бољa у прсима. — 2. Убио је вепра. — 3. Тек трећина српскога народа ослобођена је од турскога јарма. — 4. Црнило котла стоји наоколо. — 5. Месо овнујско [1] (овнова) једе се, а месо чворковље [2] (чворака) не једе се. — 6. Искра огња може да запали цело село. — 7. У овом месту има више девојака него момака. — 8. Сутра ћемо кухати грашка. — 9. Нема ни толико имáња колико је црно испод нокта. — 10. Код многих светаца одучи се човек од радње. — 11. Пси су кућевне животиње. — 12. Само од сна не добија се главобоља. — 13. Има много особа, које живе само од свога шва.

(NB.) — 1. У авану се туку разне ствари. — 2. Другоме види трун у оку, а себи не опажа свога балвана. — 3. Кукавицо једна! тако ли се поштује име Душаново? [3] — 4. Чувај се добро да се не замериш домишљану. — 5. Приповеда се да је средина табана одгрижена арханђелу од ђавола. — 6. Јуче сам продао на сајму (вашару) три стотине вагана зоби. — 7. Од шафрана је чорба жућкаста. — 8. Од бршљана венац важи као знак славе.

(Ad. §. 8, 3.) — 1. Бога ти Станко! Је ли истина да си изгубио сав свој новац? — 2. Драгојло, дај ми натраг моју палицу. — 3. Је ли Мирко већ дошао? — 4. Драги мој Љубинко! хвала богу што се опет видимо. — 5. Бежи, Стојко, ако ти је мио живот!

---

[1] [2] [3] Adjectiv possessiv statt Genitiv anderer Sprachen.

(Ad. §. 10, 3.) — 1. Стари су ђаци таки као и стари вуци. — 2. Хајдуке дражити није саветно. — 3. Данас има врло много људи, који се зову чиновници. — 4. Чеси су многобројнији у Аустрији него Румуни (Власи.) — 5. Три ђака доста су, да побуне у осветницима зле духове. — 6. Ораси су горки кад се не олуште. — 7. Јунаци су онда тек мирни, кад се с њима праведно поступа.

(Ad §. 14.) — 1. Учитељима треба толико готово да захвалимо, колико родитељима. — 2. Остави стражу само на дремалу! па се не брини за даље. — 3. Да су ми очи као у сокола. — 4. Опсовали су ми арханђела, мога свеца. — 5. Нож му је оштар с обе стране као мач светога арханђела. — 6. Показао сам му и лагум, и тај му се лагум најбоље допао.

1. Овца је слатка кад је печена на ражњу. — 2. Пера се од орла носе за калпаком. — 3. То је вода од четири ружична пупољка. — 4. Лист од бршљана не вене никад. — 5. Извукоше му тане из табана. — 6. Води са собом увек два пратиоца. — 7. Осекоше му два палца један с руке, а други с ноге. — 8. Многи хајдук издахне душу на коцу.

1. О гају, како ћу се сећати тебе! — 2. Седи јуначе, одмах ће се донети вино! — 3. Иди с богом, Енглезу, један! — 4. Светли царе, само још једну реч! — 5. Љубазни мој Станко и Радоје! — 6. Стрпи се јадни човече!

1. Цареви се често зову и оцеви на́ро̑да̑. — 2. Има један манастир у старој, још неослобођеној Србији, који се зове Ђурђеви Стубови. — 3. Тукао га је бичем. — 4. Наполеон први сам се назвао царем. — 5. Постаде ловцем. — 6. Бранио се од змије јежом. — 7. Учио се заједно с Милојем. — 8. Хришћани се деле на више вероисповести. — 9. Осечани живе на ушћу Драве. — 10. Данас су Црногорци најбољи јунаци код (auch у) Срба, а можда још и код многих других народа. — 11. Тек у суџуцима бивају ораси слатки.

1. Колико је часова? — 2. Прошло је девет (т. ј. часова). — 3. Вођаше коње у воду до прсију. — 4. Човек има на себи свега двадесет прстију. — 5. Опкоп бејаше широк пет хвати. — 6. Црногорцима је добро живети и на голим стенама, само кад су слободни. — 7. Цело своје рухо продао је Јеврејима. — 8. Лепи дани пролазе као лепи снови.

II. Declination.

(Ad §. 24.) **1.** — Познаје му се по коси колико је стар — 2. Имам једну кћер и два сина. — 3. Иди к владици, па се пријави. — 4. Остави децу код куће. — 5. Од много мӣслӣ не зна шта говори. — 6. Од велике слȃсти не могу се готово јести. — 7. Матерама врло тешко пада своје синове да гледају као новаке.

2. Дај ми мало соли? — 2. Отече му нога у прегибли. — 3. Непријатељи су шаторе разапели у равни. — 4. На Волзи живе данас Руси. — 5. У муци се опомене многи безбожник опет на бога. — 6. Имам да ти нешто приповедим о снаси. (т. ј. жени твога брата.) — 7. Само ми не говори о оној кузи!

3. Шта је теби Пȃво, за што си тако жалосна! — 2. Госпођице, могу ли вас послужити? — 3. Донеси ми, Стево, мало грожђа. — 4. Јелка, душо моја, чега ти је највише жао. — 5. Води нас, поглавицо, на супрот непријатељу. — 6. Сиротицо, како си се расхладила!

4. С радошћу хватам перо, да вам данас поздравим крсно име. — 2. Самом надом нико не бејаше нити срећан ни несрећан. — 3. Ова је земља много напојена и српском крвљу. — 4. Лудо се поноси својом слабошћу.

5. Из самих песама не научи још нико савршено језика. — 2. Колико си купио смокава? — 3. Он обиде много земаља. — 4. Мужеви мојих свастика бејаху сви у боју. — 5. Са свију узда поскида (ланчиће) верижице.

6. Доби грозницу од зелених бресака. — 7. Нȁзе̑бе с ногу те доби кашаљ. — 8. Пати сиромах од очију. — 9. Људи уских прсију нису дуговечни. — 10. Одјек од гусала добро је слушати из далека.

III. Declination.

(Ad § 29.) По што су јаја? — 2. Доста је четири јајета за тесто. — 3. У два бурета донесе све вино кући. — 4. Где ти је чељаде? оставих га код куће. — 5. Паде му грана на раме и осакати га.

1. Задобио је седала од шимшировине. — 2. Са својих копаља бацаху осечене главе непријатељске. — 3. Пле-

нише јако на више места. — О Херкулу помиње прича дванаест чудеса. — 5. Од путаца направи танета. — 6. Из голубињих крилаца искида перје да себи окити калпак.

1. По вароши има врло много кућа и много цр̑кâвâ. — 2. По воћњацима има у пролеће много гусеница. — 3. Настаде сеча међу јунацима. — 4. Ту ћеш видети чудеса божја, (хиљаде) тисуће мртвих телеса леже гомилама.

II. Für die Adjectiva. (Придеви.)

A. Unbestimmte.

(Ad §. 37.) Не иди близу врућој пећи. — 2. Сећаш ли се оне лепе девојке? — 3. Јесу ли сита чељад? — 4. По стрменим стенама лакше је босоног ићи. — 5. Овај ми је језик посве туђ. — 6. Данас ћемо добити свежа масла.

1. Звона наше цркве врло су јасна. — 2. Ви имате врло јасан клавир. — 3. Ова је палица врло витка. — 4. Не бојиш ли се оног мртвог човека. — Наклоност човека наслог, врло је налик на наклоност човека злог. — 6. Донеси ми чашу воде али хлађане. — 7. Ова ми госпођица долази врло смешна. — 8. Ти си море, дете моје, знојаво.

1. Једног ле́пог дана, кад се (у) по врту шетаху. — 2. Ала је та девојка бле́да као смрт. — 3. Частио нас је у винограду бе́лим хлебом и гњилим крушкама. — Хаљина је још це́ла, само је мало измашћена. — 4. Чаша је зелѐна. — 6. Румѐна је ружа знак љубави. — 7. Човека дȍбра иваља́на владања сваки има радо. — 8. Додај ми оне окру́гле колаче.

B. Bestimmte Adjectiva.

1. То су ти бр̑зӣ коњи, о којима ти приповедах. — 2. Донеси ми онај вӣсокӣ шешир. — 3. То су (све) сами здрави људи. — 4. Јуче ми је пукао онај коштани држак на палици. — 5. Ону лѐпӯ волео бих.

1. Узми са собом три стотине (све oder) самих храбрих војника. — 2. Нудио сам му онај кратки чибук. — 3. Где наши стари грешише, од тога ћемо се чувати ми. — 4. То су

оба сина оног имућног трговца. — 5. Разбили су све тањире и то све оне о̀кру̑глѐ. — 6. Опаса се оним ду̑гачки̑м шалом.

Steigerung der Adjectiva.

(Ad §. 39.) 1. Кривљи је Доброслав јер он први започе препирку. — 2. Обојадиши ми ову хаљину црно, али узми за њу ону најцрњу боју. — 3. Ствар је тек онда најскупља, кад се (она) не може добити. — 4. На оној је страни најплића вода. — 5. За три је прста његова сестра виша од њега. — 6. Изгледа шири него дужи. — 7. Полакше је путовати с палицом него без ње. — 8. Узми ону крушку, она је полепша. — 9. Изабрао је понајмекшу јабуку.

1. Подај му бокор свежија цвећа, па му га боље свежи, да што путем не изгуби. — 2. Приповеда се, да је краљ Немања био најстарији у својој породици. — 3. Данас је чорба много гора него јуче. — 4. Говораху о стварима много племенитијим па не могоше на тако што ни мислити. — 5. Ова је ракија горча него обична, а од ње вам даје, на сваки начин она ће бити од најгоре (најлошије) врсте. — 6 Највећи је грех против природе (тај) убити човека. — 7. Ако се несам владао боље, али горе заиста се несам владао.

III. Für die Numeralia. (Бројеви.)

(Ad §. 45.) Ми живимо сад у години хиљаду осам стотина седамдесетој од рођења Христова. — 2. Од када про̏паде царевина српска већ има четири стотине и осамдесет и једна година (oder лето). — 3. Од када се тек пети део (од) целокупног народа српског ослободио, има данас педесет и пет година. — 4. Целокупан народ српски броји по речима Шафариковим до шест милијуна душа.

1. Крадом узе цвеће оних двеју девојака. — 2. Сусрете га у шетњи са своје две кћери. — 3. Дођоше већ сва три момка. — 4. Распремета ми кућу са седам војника. — 5. У шуми нађох можда на осам зецова. — 6. Бејаху двојица лепо одевених господара. — 7. Договорише се њих десеторица да издају критички лист. — 8. Трома деце пређоше

кола преко ногу. — 9. Увозе храну на тројим колима и петорим колицима.

1. Доћи ће једном (један пут) време кад ћеш се кајати за то. — 2. Већ сам га пет пута тражио. — 3. Дође време да га и по трећи пут мораде молити. — 4. Турска војска испод Црне горе бејаше десетином већа од српске у Црној гори. — 5. Кад га веза, још га је истукао троструким бичем. — 6. Поклопац је прост (једнострук), али је левак сам двогуб. — 7. Код нас је воће и разноврсно и јевтино. — 8. Не бејаше му ни седам година, кад поче носити сабљу. — 9. Тек две шестине целога наследства доби он, трећину доби му (његова) сестра, а последњи део мати. — 10. Подели новац у три гомиле, у једној бејаху сами шестаци, у другој десетаци, а у трећој дваестаци. — 11. Од хиљадарке нема ни једне веће банке; онда долази стотинарка, педесетица, десетица, петица, двојка и јединица. — 12. Сва су бурад од бербе пуна: десетачка, петачка, четворка, тројка, двојка, и аковче; шта више и половачета. — 13. Истина, ја сам видео неколико зецова, али намах ставише се преда ме неколике змије и тако зецови утекоше. — 14. Бејаше их неколико, тако око седам особа.

IV. Für die Pronomina. (Заменице.)

Persönl. und unpersönl. Pronomina.

(Ad §. 56.) Та ми смо сва тројица браћа, ја, ти и он, на што дакле свађа? — 2. Истина, они су нам рекли, али ми им не верујемо. — 3. Од њега самог моћи ћеш то добити. — 4. Дођи данас к мени. — 5. Насрну свет на ме, једва измакох жив. — 6. Уздају се много у се. — 7. Метни баш преда њ. — 8. Навали на њу псовком, док она не стаде плакати. — 9. Није саветно дизати се на њ. — 10. С киме се частише не знам, али доста то, што у пићу јако осакати главу.

Andere Pronomina.

1. Ова је кућа мога ујака, а наша је нешто (мало) даље, баш за овим његовим вртом. — 2. Ваши су коњи много лепши него ли наши. — 3. Не знам чија је ово бритва, ја сам је нашао у његовом дворишту. — 4. Њезина (њена) је (то). —

5. Онај ми се ругао, не овај. — 6. Такови човек, као што је тај, не ће се никад дићи. — 7. Но, какав је он човек? Лакоуман. — 8. Колики вам је (је ваш) син? толики као та девојчица. — 9. Кога си питао онде? и шта ти је одговорио? — 10. Не знам већ шта да радим са овом уљом, и на коме да га оставим.

Zusammeng. Proromina.

1. Дај ми какву год књигу да читам. — 2. Кажу ми, да ме је тражио мој некакви пријатељ. — 3. Неко је у соби! није. — 4. Је ли ме тражио ко (oder когод)? јест! — 5. Не треба сваког услужно примати. — 6. Ипак нешто могаше свршити, али он није ни додирнуо. — 7. Ти знаш све, па ми не велиш ништа о том. — 8. Како често бива многи (oder гдекоји) жртва своје народољубивости. — 9. Не ваља свакоме веровати.

V. Für die Verba. (Глаголи.)

I. Klasse.

I. Abtheilung.

(Ad §. 65.) Буде кући донесен и мало по том заспа. — 2. Такове ствари бивају често крадене. — 3. До довече нека буду седам венаца оплетени. — 4. Бивши тако поведен запамти не само пут него и околину. — 5. Све би нам ствари биле покрадене, да си кључ од собе заборавио код куће.

1. Бејаху на сајму (вашару) са свим покрадени. — 2. Бивасмо сусретани свуда на путу од слепаца, кад пђасмо у манастир на славу. — 3. Још кад су конци бивали плетени, бејаху слаби. — 4. Да не бејасмо препредени, не бисмо ништа продали. — 5. Колико сам пута бивао убоден? — 6. У рачуну бивати пометен, врло је лака ствар.

1. Јести је лако, али је тешко радити. — 2. Је ли да преду. — 3. Остави нека тесто још нарасте. — 4. Увек једући месо, мораде се на послетку поправити. — 5. Украде ми испред очију. — 6. Већ трипут сусретосмо се данас. — 7. И прободавши га одузеше му сав новац. — 8. Бап. сам сео

у наслоњачу, кад он уђе. — 9. Био сам га кући довео, али при свем том већма му позли. — 10. Још ће нарасти; колико му је година? — 11. Кад ти до рамена нарасте, онда тек допусти му да се жени. — 12. Да те нисам придржао, ти би пао. — 13. Баш бих му сео био на шешир, да ме на то пажљивим не учини.

II. Abtheilung.

(Ad. §. 67.) Шта више и (ланце) вериге је изгризао у љутини. – 2. Беху пасли више, него што бејаше довољно (доста.) — 3. Да имам доста свиле, ја бих ти, као сестра, кесу извезла. — 4. Чувај га се, навешће те на танак лед. — 5. Навезавши се на море, нека ти крстић увек на прсима стоји. — 6 Кад будете жито довезли кући, метните га под кров, да не би покисло.

III. Abtheilung.

(Ad §. 68.) Чувај се зиме да не загребеш у ледине. — 2. Опет си поскубао врхове од мараме на врат. — 3. Тепе се свуда по свету. – 4. Црпено је баш на извору.

VI. Abtheilung.

(Ad §. 72.) Рече ми да се дам (дадем) трти, био сам трвен (auch трьо сам се) али све бадава. Добро дакле ја ћу те истрти. — 2. Одустани већ један пут (једном) од таких заједљивих израза. — 3. Ова нас јесен извуче из блата и сад смо барем одевени. — 4. Навукосмо се топло и одосмо по том да ловимо. — 5. Куд се дѐде Немањића благо? потрошило се на оружје и на многе (силне) српске задужбине. — 6. Куд си пошао? идем да дођем. — 7. Иди те обиди винограде, па кад доспеш до воде, уђи у чамац и прешавши воду (реку Strom), дођи по том управо кући.— 8. Доиста ући ћеш, али не ћеш више изаћи. — 9. Тек што се сиђе с кола, одмах зађе. — 10. Пази, мала је пушка подасута. — 11. Усусмо му пун тањир чорбе. — 12. Пресувши чашу с вином, посу се са свим њиме.

II. Klasse.

(Ad §. 74.) Ала си покисао (oder покиснуо) до голе коже. — 2. Побеже од војске као жена. — 3. Пуче пушка више Београда и донесе Србима добар знак. — 4. Попрснух је водом од руже, а она мене испрска целим стаклом. — 5. Кад он чу ово, примаче руку сабљи, а и пријатељи му

намакоше (auch намакнуше) калпаке срдито на чело. — 6. Кад ме потиснуше нехотице макох руком, те разбих прозор. — 7. Како дођеш на воду, немој ударити на скелу (превоз) него на мост (ћуприју), јер је код превоза пут јако усахнуо, те при кишовитом времену врло је рђаво туда возити се. — 8. Дико моја, увело је цвеће што (које) ми поклони. — 9. И саме кости може бити да су му до данас иструле. — 10. Испале му уздице из руку, чим заспа на коњу, али ти је допао заиста и страха кад се пробуди.

IV. Klasse.

(Ad §. 80.) Јуначки је умрьо, са седам рана, па још на коњу седећи. — 2. Разастрвши завесе на прозорима, почеше се картати. — 3. Подупрех врата коленом, али их они (опет) ипак отворише. — 4. То су тек прави салонски људи, не разумеју ни шалу. — 5. Баш добро приспевши, одмах послах по лекара. — 6. Где сад живите? Мислим барем код куће. — 7. Ала је тај оседео као јагње. — 8. Не само да жељаху, него шћаху шта више тиме већ и продрети, да их обојицу врућица не ухвати.

V. Klasse.

(Ad §. 87.) 1. Кога се бојиш, кад не смеш да останеш у мраку. — 2. Мени барем не ћеш утајити. — 3. Не стој бадава, него ради. — 4. Умирући препоручи ми још, да чувам личну независност нада све, јер то је највеће добро свакога човека. — 5. Зовеш га сад, па што плаче још. — 6. И несмислени свѐт пљескаше гласно, кад се пресуда прочитала, да се он иждене. — 7. Не пљуј свуда по соби, кад имаш пљуваоницу. — 8. Реће сеј! — Још питаш за што? — 9. Подај детету нек сиса, да не плаче.

IX. CAPITEL.

Wörterbuch. — Gespräche. — Titulaturen.

Anhang,

(zur modernen Rechtschreibung.)

I. Wörterbuch. (Речник.)

1. О небу и стихијама. Vom Himmel und den Elementen.

Бог, m. Gott.
Тро̀јица, f. Dreieinigkeit.
Тројство, n. Dreifaltigkeit.
Свети Дух, m. Heiliger Geist.
Спаситељ, m. Retter(Erlöser).
Анђео, m. Engel.
Арханђео, m. Erzengel.
Светац, m. Heiliger.
Рај, m. Paradies.
Пакао, m. Hölle.
Ђаво, враг, m. Teufel.

Ватра, f. Feuer,
Ваздух, m. Luft.
Вода, f. Wasser.
Земља, f. Erde.
Море, n. Meer.

Сунце, n. Sonne.
Месец, m. Mond.
Звезда, f. Stern.
Даница, f. Morgenstern.
Вечерњача, f. Abendstern.

Облак, m. Wolke.
Ветар, m. Wind.
Вихор, m. Wirbelwind.
Киша, f. Regen.
Гром, m. Donner.
Муња, f. Blitz.
Туча, f. гра̏д, m. Hagel.
Снег, m. Schnee.
Мраз, m. сла́на, f. Reif.
Лед, m. Eis.
Роса, f. Thau.
Магла, f. Nebel.
Трус, m. Erdbeben.
Потоп, m. Sündfluth.
Топлота, f. Wärme.
Запара, f. Hitze.
Хладноћа, f. Kälte.

2. Време и доба године. Von der Zeit und der Jahreszeit.

Време, n. Zeit.
Столеће, n., век, m. Jahrhundert.
Година, f. Jahr.
Доба, n. године, f. Jahreszeit.
Месец, m. Monat.
Недеља, f. Sonntag (Woche).
Седмица, f. Woche.
Дан, m. Tag.

Исток, исход, m. (сунца.) Sonnenaufgang.
Јутро, n. Morgen.
Зора, f. Frühmorgen (Morgenröthe.)
Подне, n. Mittag.
После подне, Nachmittag.
Заход, n. (сунца) Sonnenuntergang.
Вече, n. Abend.
Ноћ, f. Nacht.
Поноћи, n. Mitternacht.
Час, (сахат) m. Stunde.
Часовник (сахат) m. Uhr.
По часа, Halbe Stunde.
Четврт, f. часа. Viertel Stunde.
Тренутак, m. Augenblick.
Минут, m. Minute.
Данас, heute.
Сутра, morgen.
Прекосутра, übermorgen.
Јуче (р), gestern.
Прекјуче, vorgestern.
Пролеће, n. Frühjahr.
Лето, n. Sommer.
Јесен, f. Herbst.
Зима, f. Winter.
Време, n. Witterung.

3. О Месецима. Von den Monaten.

Јануар, m. Jänner.
Фебруар, m. Februar.
Марат, m. März.
Април, m. April.
Мај, m. Maj.
Јуније, m. Juni.
Јулије, m. Juli.
Август, m. August.
Септембар, m. September.
Октобар, m. October.
Новембар, m. November.
Декембар, m. December.

4. О недељним данима. Von den Wochen-Tagen.

Недеља, f. (Woche,) Sonntag.
Понедељник, m. Montag.
Уторник, m. Dienstag.
Среда, f. Mittwoch.
Четвртак, m. Donnerstag.
Петак, m. Freitag.
Субота, f. Samstag.

5: О годишњим празницима. Von jährlichen Feiertagen.

Нова година. f. } Neujahrstag.
Ново лето, n. }
Брашанчево, n. Frohnleichnamsfest.
Месојеђе, f. pl. tant. Faschingszeit.
Пост, f. Fastenzeit.
Бадњи дан, m. Heiliger Abend.
Божић, m. Weihnachten.
Цвети, f. pl. tant. Palmsonntag.
Благовест, f. Maria Verkündigung.
Велика недеља, f. Charwoche.
Велики четвртак, m. Gründonnerstag.
Велики петак, m. Charfreitag.
Велика субота, f. Charsamstag.

Ускрс, m.
Васкрсеније n. } Ostern.
Спасово n. od. Спасов дан, m.
Вазнесеније, n. } Christi Himmelfahrt.
Свети Никола, m. Heiliger Nikolaus.
Ивањ дан, m. Johannisfest.
Ђурђево, n.
Ђурђев дан, m. } Georgifest.
Духови, m.
Тројице f. } pl. tant. Pfingsten.
Михољ дан, m. Michaelsfest.
Митрово, Митров дан, m. Demetersfest.
Берба, f. брање, n. Weinlese.
Жетва, f. Ernte.
Моба, f. Arbeitsgesellschaft.
Прело, n. Spinngesellschaft.

6. О Јелу. Von Speisen.

Јело, n. Speise.
Доручак, m. Frühstück.
Ручак, m. Mittagmahl.
Ужина, f. Vorabendessen.
Вечера, f. Abendmahl.
Кава, f. Kaffee.
Хлеб, хлебац, m. Brot.
Месо, n. Fleisch.
Млеко, n. Milch.
Чај, теј, n. Thee.
Вино, n. Wein.
Шећер, m. Zucker.
Печење, пециво, n. Braten, (Weinachtsbraten.)
Печенка, (печеница) f. Braten, (Weinachtsbraten).
Приганица, f. geröstetes Fleisch.
Прженица, f. geröstetes Brot.
Чорба, f. говеђа, Rindsuppe.
Чорба, f. пилећа, Händelsuppe.
Чорба, f. јагњећа, Lammsuppe.
Чорба, f. рибља, Fischsuppe.
Телетина, f. Kalbsbraten.
Пиле (pl. пилићи) Hühnerbr.
Говеђина, Rindfleisch.
Јагњетина, Lämmernes.
Риба, f. Fisch.
Јаје, n. (обарено), gesottenes Ei.
Јаје, n. на масти Schmalzei.
Скоруп, m.
Кајмак, m. } Milchrahm.
Поврће, зеље n. Zuspeis.
Купус, m. Kraut.
Колач, m. (le gâteau) Kuchen.
Циповка, f. Label.
Кобасица, девеница, f. Wurst.
Џигерњача, f. Leberwurst.
Крвавица, f. Blutwurst.
Плетеница, f. Art Stritzel.
Савијача, f. Strudel.
Гужвача, f. Strudel,
Погача, f. Kuchen (ungesäuert).
Шунка, f. Schinken.
Крметина, свињетина, f. Schweinernes.
Срнетина, f. Rehfleisch.
Зец, m. Hase.
Дивљач, f. Wild.
Сир, m. Käse.
Зачињено, засмочак, m. Eingemachtes.
Сос, m. Sauce.
Салата, f. Salat.
Слачица, f. Senf.
Со, f. Salz.
Уље, n. (зеитин, m.) Oel.
Оцат, сирће, n. Essig.
Бибер, m. Pfeffer.
Паприка, Paprika.
Масло, n. Schmalz, Butter.
Патка, пловка, Ente.
Гуска, Gans.

Ћурка, Truthänne.
Месо дебело, Fettfleisch.
Месо мршаво, mageres Fleisch.

7. О посуђу за сто и за кухину. Vom Tisch- und Küchen-Geräthe.

Посуђе, n. за сто, Tischgeschirr.
Столњак, чаршав, m. за сто, Tischtuch.
Утирач, m. Serviette.
Нож, m. Messer.
Виљушка, Gabel.
Ожица (кашика), f. Löffel.
(Чинија) зде̏ла, f. Schüssel.
Тањир, m. Teller.
Сланик, m. Salzfass.
Биберњача, f. Pfefferbüchse.
Шећерница, f. Zuckerbüchse,
Стакло, Flasche.
Шоља, f. (горња, доња,) Schale, (obere, untere).
Котао, m. Kessel.
Троножац, m. Dreifuss.
Тава, f. Pfanne.
Тестија, f. Wasserkrug.
Аван, m. Mörser.
Метла, f. Besen.
Пећ, f. (фуруна f.) Ofen.
Ибрик, m. Krug.
Ку̏па, чаша, f. Glas.
Палило, n. палидрвце, n. Zündhölzchen.
Мрва, Brodsamen.
Машице, f. pl. tant. Feuerzange.
Усекач, n. Lichtscheer.
Но̏жице, (маказе) f. pl. Scheere.
Свећњак, f. Leuchter.
Светиљник, Laterne.
Кошар, котарица, Korb.

8. О покућним стварима. Von Hausgeräthen.

Намештај, m. Möbel.
Диван, m. Kanape, (Divan).
Одар, кревет, m. Bett.
Наслоњача, f. Lehnstuhl.
Столица, f. Stuhl.
Сто, m. за писање. Schreibtisch.
Фиjока, f. Schublade.
Чекмеџе, m. Schublade.
Орман, m. Kasten.
Часовник (сахат) m. Sack-, Wand-, Thurm-Uhr.
Огледало, n. Spiegel.
Завес, m. und -са, f. Vorhang.
Са̑г (са̏гови), ћилим, m. Teppich.
Постеља. f. Bettgewand.
Сламњача, f. Strohsack.
Покривач, m. Decke.
Свећа, f. Kerze.
Сапун, m. Seife.
Кандило, n. Hängelampe.

9. О кућним деловима Von den Haustheilen.

Кућа, f. Haus.
Соба, f. Zimmer.
Соба спаваћа, Schlafzimmer.
Дворана, Saal.
Дво̏риште, n. Hof, Hofstätte.
Врата, f. pl. tant. Thür.
Брава, f. Schloss.
Кључ, m. Schlüssel.
Прозор, m. (пенџер. m.) Fenster.
Окно, n. Scheibe, (Glas).
(Патос, m.) Под, m. тле̏, f pl. Fussboden.
Степенице, f. pl. (басамаци. m. pl.) Stiegen,

Бој, m, спрат, m. Stock (hoch.)
Праг, m. Schwelle.
Кухина, f. Küche.
Таван, m. Boden.
Трем, m. Halle.
Кров, m. Dach.
Двор, m. Hof.
Коњушница, f. (штала, f.) Stall.
Подрум, m. Keller.

10. О оделу или одећи.
Von der Kleidung.

Кошуља, f. Hemd.
Гаће, f. pl. Unterhosen.
Преобука, кошуље, рубине, f. pl. Wäsche.
Хаљина, f. Kleid.
Капут, m. Rock.
Огртач, m. Mantel.
Долама / Ћурдија } f. (Art) Buda { kurze / lange
Гуњ, m. гуњац, m. (Art) Oberrock.
Ногавице, f. pl. (чакшире) Hosen.
Шешир, m. Hut.
Капа, f. Mütze.
Шубара, f. Pelzmütze.
Огрлица, f. Kragen.
Ру̑бац, (марама) на врат, Halstuch oder Band.
Убрусац, у̑брушчић, (ру̑бац, марама за шпаг) Sacktuch.
Постава, f. Futter.
Ципеле, f. pl. Schuhe.
Чизме, f. pl. Stiefel.
Душанка, f. (Art) männlicher Kleidung.
Прслук, m. Weste.
Пршњак, m. Leibrock.

Пуце, (дугме), Knopf.
(Џеп) шпаг, m. Sack, Tasche.
Чарапе. f. pl. Strümpfe.
Папуче, f. pl. Pantoffel.
Подвезе, f. pl. Strumpf- oder Hosenband.
Појас, m. Gürtel.
Кајиш, m. Riemen.
Пораменице, f. pl. Hosenträger.
Рукавице, f. pl. Handschuhe.
Копрена, f. (покривало), n. Kopftuch, (Voile).
Кецеља, прегача, f. Fürtuch.
Гривна, f. Handbracelet.
Штит, m. од кише, Regenschirm.
Игла, f. укосна, Haar-Nadel.
На́кит, m. Schmuck.
Чешаљ, m. Kamm.
Прстен, m. Ring.
(Минђуше, f. pl.) обоци (-даца), ушњаци, Ohrgehänge.
Кеса, f. за новце, m. pl. Geldbeutel.
Кеса, f. за духан, m. Tabakbeutel.
Лула, f. Pfeife.
Палица, f. Spazierstock.
Записница, f. Schreibbüchel.

11. О вароши. Von der Stadt.

Улица, f. (сокак, m.) Gasse.
Варошка кућа, f. Stadt oder Rathhaus
Дворац, m. Burg.
Црква, f. Kirche.
Школа, f. Schule.
Свеучилиште, n. Universität.
Позориште, n. Theater.

Болница, f. Krankenhaus, (Spital.)
Сајмиште, Marktplatz.
Трг, m. тржиште, n. (пијаца, f. Platz.)
Место, n. Ort.
Затвор, m. Gefängniss.
Тамница, f. Kerker.
Свод, m. Gewölb.
Кола, n. pl. Wagen.
Интов, m. Herrschaftswagen.

12 О коленима сродства. Von den Stufen der Verwandtschaft.

Муж, m. Mann.
Младожења, m. } Braütigam.
Женик, m. } Braütigam.
Жена, f. Weib.
Невеста, f. Braut.
Млâда, f. Junges Weib.
Удовица, f. Witwe.
Отац, m. Vater.
Мати, f. (мâјка. f.) Mutter.
Дȅд, m. Grossvater.
Бȁба, f. Grossmutter.
Син, m. Sohn.
Кћи, f. Tochter.
Стриц, m. Vetter.
Зет, m. (der Mann meiner Schwester oder der Mann meiner Tochter) Schwiegersohn.
Таст, m. Schwiegervater.
Пуница, ташта, f. Schwiegermutter.
Шурак, m. Schwager (Bruder d. Frau).
Свастика, m. Schwägerin (Schwester der Frau.)
Шурњаја, f. des Schwagers Frau.
Пашеног, m. Männer 2 Schwestern zu einander.
Снаха, f. des Bruders (oder des Sohnes) Frau.
Свекар, m. Mannes Vater.
Свекрва, f. MannesMutter.
Девер, m. Brautführer, Mannes-Bruder.
Заова, f. Mannes-Schwester.
Јетрва, f. Frauen zweier Brüder, (einander).
Синовац, -вица, m. f. Bruders, Sohn (Tochter).
Сестрић, -чина, m. Schwester-Sohn (Tochter).
Нећака, f. Nichte (Schwester-Tochter).
Унук, m. Enkel.
Унука, f. Enkelin.
Кум, m. (кума, f.) Gevater (Pathe).
Удовац, m. Witwer.
Тутор, m. Tutor.
Сирȍта, f. Waise.
Старешина, m. Haüptling, Aelteste.
Мезимац, -мица, m. Letztgeborner, (ne).
Поличарка, f. Letztzuverheirathende.
Родбина, f. род, m. Geschlecht, Verwandschaft.
Пријатељ -љица, m. Freund-in.
Породица, f. Familie.

13. Занат и радња. Gewerbe und Beschäftigung.

Учитељ, m. (професор.) Lehrer.

Ученик, m. Schüler.
Научени, m. absolvirter Schüler.
Васпитач, m. Erzieher.
Лекар, m. зубни, Zahnarzt.
Сликар, m. Maler.
Свирач, m. Musiker (Flötenspieler).
Свирац, m. Dudelsakpfeifer.
Певач, m. Sänger.
Певац, m. Kirchensänger.
Чиновник, m. Beamte.
Званичник, m. Beamte.
Писац, списатељ, m. Schriftsteller.
Правник, m. Jurist.
Техничар, m. Techniker.
Лекар, m. Mediciner.
Шеширџија, m. Hutmacher.
Столар, m. Tischler.
Дрвар, m. Holzhändler.
Дрводеља, тесач, m. Zimmermann.
Месар, m. (касапин, m.) Fleischhauer.
Ножар, m. Messerschmied.
Гвожђар, m. Eisler.
Бравар, m. Schlosser.
Колар, m. Wagner.
Часовничар, сахаџија, m. Uhrmacher.
Лимар, m. Klempner.
Клинар, m. (ексерџија) Nagelschmied.
Берберин, m. Barbier.
Качар, бачвар, m. Fass-Binder.
Зидар, m. Maurer.
Књижар, m. Buchhändler.
Књиговезац, m. Buchbinder.
Штампар, m. Buchdrucker.
Стругар, m. Drechsler.
Кожар, m. Gerber.
Мастилац (бојаџија, m.) Färber.
Ткалац, m. Weber.
Димничар, (оџачар), m. Rauchfangkehrer.
Трговац, m. Handelsmann.
Пекар, m. Bäcker.
Хлебар, m. Schwarzbäcker.
Млинар, m. Müller.
Крчмар, m. Wirth.
Кројач, m. женски, Frauen-Schneider.
Пивар, m. Bierbrauer, Wirth.
Ципелар, m. } обу- Schuhmacher.
Чизмар, m. } ћар Stiefelmacher.

14. О човеку. Vom Menschen.

Тело, n. Körper, Leib.
Глава, m. Haupt, Kopf.
Лице, n.)Antlitz, Ange-
Лик, облик, m.)sicht, Gesicht.
Изглед, Aussicht.
Чело, n. Stirn.
Око, n. (очи pl. f.) Auge.
Обрве, f. pl. Augenbraunen.
Трепавице, f. pl. Augenwimpfen.
Зеница, f. Augapfel.
Ухо, n. (уши, pl. f.) Ohr.
Слепо око, Schläfe.
Коса, f. Haar.
Длака, f. (Haar einzeln).
Образ, m. Wange.
Јабучице, pl. f. Wangen, Backen.
Нос, m. Nase.
Ноздрва, f. Nasenloch.
Уста, f. Mund.
Усна, f. Lippen.
Језик, m. Zunge.

Зуб, m. Zahn.
Непце, n. Gaumen.
Брада, m. Haarbart.
Вилица, f. Kinnlade.
Брк, m. (бркови, брци), pl. Schnurbart.
Врат, m. Hals.
Плеће, n. Schulterblatt.
Леђа, n. pl. tant. Rücken.
Раме, n. Schulter.
Лакат, m. Ellenbogen.
Песница, f. Faust.
Рука, f. Hand.
Прст, m. Finger.
Палац, m. Daumen.
Нокат, m. Nagel.
Прси, pl. (прса, pl. n.) Brust.
Утроба, t. Eingeweide.
Трбух, m. Bauch.
Колено, n. Knie.
Кост, f. Bein.
Крв, f. Blut.
Нога, f. Fuss.
Плућа, f. бела џигерица, Lunge.
Јетра, f. црна џигерица, Leber.
Пупак, m. Nabel.
Желудац, m. (стомак, m.) Magen.
Срце, n. Herz.
Живац, m. lebendes Fleisch, (Nerv.)

15. О болести и манама. Von der Krankheit und den Gebrechen.

Капља, f. Schlag.
Рак, m. Krebs.
Слепоћа, f. Blindheit.
Ћорав, a, o, einaügig.
Слеп, a, o, blind völlig.
Грозница, f. Fieber.
Врућица, f. Nervenfieber.
Краста, f. Aussatz.
Костобоља, f. Gicht.
Водена болест, f. Wassersucht.
Немоћ, f. Schwäche, (Altersschwäche).
Зубобоља, f. Zahnschmerzen.
Главобоља, f. Kopfschmerzen.
Севање, n. Reissen.
Узет, a, o, gichtbrüchig.
Куга, f. Pest.
Беснило, n. Wuth.
Кихавица, f. Strauchen.
Оток, m. Geschwulst.
Богиње, f. pl. Blattern.
Бљување, n. das Brechen.
Жутица, f. Gelbsucht.
Пламеник, m. црвени ветар, Rothlauf.
Грижа, Durchfall (mit Reissen.)
Пролив, Durchfall.
Хром, a, o, hinkend.
Гурав, a, o, buckelig.
Гура, f. Buckel.
Нем, a, o, stumm.
Глух, a, o, taub.
Кратковид, a, o, kurzsichtig.
Голијат, див, m. Riese.
Човечуљак, m. Zwerg.
Гуша, f. Kropf.

16. О пороцима. Von den Lastern.

Тврдовање, n. Geitz.
Опадање, n. Verleumdung.
Јарост, f. гнев, m. Zorn.
Саблазан, зни, f. Aergerniss.

Свирепост, f. Grausamkeit.
Зло, n. Uebel.
Непослушност, f. Ungehorsam.
Лаж, f. Lüge.
Охолост, f. Hoffart.
Леност, f. Faulheit.
Освета, f. Rache.
Саможивост, себезналост, f. Eigennutz.
Завист, f. Neid.
Злоба, f. Bosheit.
Лукавство, m. Listigkeit, Schlauheit.
Ласкање, n. Schmeichelei.
Претварање, n. Verstellung.
Незахвалност, f. Undankbarkeit.
Обешењаклук, m. Spitzbuberei.
Непријатељство, n. Feindschaft.
Љубавна сумња, Eifersucht.

17. О врлинама и својствима. Von den Tugenden und den Eigenschaften.

Радиност, f. Arbeitsamkeit.
Саобраћај, промет, m. Verkehr.
Пријатност, f. Anmuth.
Пријатељство, n. Freundschaft.
Труд, m. Fleiss.
Пажљивост, f. Achtsamkeit.
Доброта, f. Güte.
Благост, f. Milde.
Поверење, n. Zutrauen, Vertrauen.
Сажаљене, n. Erbarmung.
Срчаност, f. Herzhaftigkeit.
Храброст, f. Tapferkeit.
Ученост, f. Gelehrsamkeit.
Штедљивост, f. Sparsamkeit.
Тачност, f. Pünktlichkeit.
Верност, f. Treue.
Уображење, n. машта, f. Einbildung.
Вера, f. Glaube, (Vertrauen.)
Искреност, f. Aufrichtigkeit.
Великодушност, f. Grossmuth.
Племенитост, f. Edelsinn.
Скромност, f. Bescheidenheit.
Уљудност, учтивост, f. Höflichkeit.
Човечност, f. Menschlichkeit.
Покорност, f. Gehorsam.
Понизност, f. Demuth.
Трпљивост, f. Duldsamkeit.
Мудрост, f. Klugheit, Weisheit.
Смотреност, f. Vorsicht.
Ревност, f. Eifer.
Штедња, f. Sparsamkeit.
Понос, Stolz (der gerechte).

18. О научним потребама. Von den wissenschaftlichen Bedürfnissen.

Соба, f. за учење, n. Studier-Zimmer.
Књига, f. Buch, der Band.
Дело, n. Werk.
Час, m. Stunde.
Време, n. Zeit.
Свеска, f. Lieferung.
Део, m. Theil.
Врста, f. разред, m. Klasse.
Раздео, m. Abtheilung.
Учење, n. das Lernen.
Наука, f. Wissenschaft.
Задатак, m. Aufgabe.

Превод, m. Uebersetzung.
Читање, n. das Lesen.
Хартија, f. Papier.
Табак, m. Bogen.
Перо, n. Feder.
Писаљка, f. (оловка), Bleistift.
Књижица, f. Heft, Brochüre.
Мастионица, f. (дивит) Tintenfass.
Мастило, n. Tinte.
Перо гвоздено, Stahlfeder.
Перо коштано, Beinfeder.
Перо гушчије, Gansfeder.
Бритва, f. Federmesser.
Прашак, m. Sand.
Писмо, n. Brief.
Рукопис, m. Handschrift.
Чланак, m. новинарски, Artikel.
Црвени восак, (rother Wachs) Siegellack.
Печат, m. Stämpel.
Грб, m. Wappen.

19. О војсци. Vom Heere.

Војска, f. на суху, Land-Heer.
Војска, f. на мору, Marine-Heer.
Коњица, f. Reiterei.
Коњик, m. Reiter.
Пешадија, f. Fussvolk.
Опсада, f. Belagerung.
Врста, f. Reihe.
Пртљаг, m. Gepäck.
Застава, f. стег, m. (барјак) Fahne.
Опкоп, Schanze.
Око, -ла, Lager.
Пушкомет, m. Schussweite.
Топ, m. Kanone.
Шаторје, n. Gezelt, Zelt.
Рат, m. Krieg.
Битка, f. Schlacht.
Бој, m. Kampf.
Војевање, Kriegzug (führung.)
Ђенерал, m. војсковођа, General.
Пуковник, m. Obrist.
Мајор, m. Major.
Стотиник, m. (капетан, m.) Hauptmann.
Поручник, m. Oberlieutenant.
Потпоручник, m. Lieutenant.
Десетар, m. Feldwebel.
Каплар, m. Korporal.
Војник, m. Krieger.
Војвода, m. Heerführer, Herzog.
Кнез, m. Fürst.
Краљ, m. König.
Цар, m. ћесар, m. Kaiser.

20. О бојама. Von den Farben.

Плаво, adv. blau, blond.
Црно, adv. schwarz.
Црвено, adv. roth.
Жуто, adv. gelb.
Бело, adv. weiss.
Љубичасто, adv. violett.
Модро, adv. blaülich.
Сиво, adv. grau.
Граорасто, adv. buntscheckig.
Пепељасто, adv. aschenfärbig.
Ружичасто, adv. rosenfarben.
Смеђе, adv. brünett.
Мрко, adv. braun, dunkelfärbig.

Отворено, adv. lichtfärbig.
Угасито, adv. dunkelfärbig.

21. О новцу и мери. Vom Gelde und dem Masse.

Форинта, f. Gulden.
Талир, m. Thaler.
Дваестак, m. (цванцика,) Zwanziger.
Десетак, m. Zehner.
Шестак, m. Sechser.
Петица, f. Fünfer Banknote.
Десетица, f. Zehner Bankn.
Педесетица, f. Fünfziger Banknote.
Стотинарка, f. Hunderter Banknote.
Фунта, f. Pfund.
Ока, f. Oka, Mass, ($2\frac{1}{4}$ Pfund.)
Лот, m. Loth.
Цента, f. Zentner.
Риф, (аршин), m, Elle.
Палац, m. Zoll.
Хват, m. Klafter.
Стопа, f. Fuss.

22. О свирачким справама. Von den Musik-Instrumenten.

Клавир, m. Klavier.
Виолина, f. Geige.
Гајде, f. pl. Dudelsack.
Гусле, f. pl. Gusle.
Свирала, f. Flöte.
Рог, m. Horn.
Двојнице, f. pl. Doppelflöte.
Труба, f. Trompette.
Добош, m. Trommel.
Бубањ, m. Grosse Trommel.
Гитар, m. Guitare.

23. Из јестаственице. Aus der Naturbeschreibung.

a) Четвороножне животиње. Vierfüssige Thiere.

Лав, m. Löwe.
Камила, f. Kameel.
Слон, m. Elefant.
Једнорог, m. Einhorn.
Рис, m. Luchs.
Вук, m. Wolf.
Медвед, m. Bär.
Коњ, m. кобила, f. Pferd, Stute.
Вô, m. биво, m. Ochs, Büffel.
Магарац, m. Esel.
Свиња, n. Schwein.
Крмача, f. Sau.
Прасе, n. Ferkel.
Пас, m. псето, n. кер, m. вашка, f. Hund.
Мачка, f. Katze.
Лисица, f. Fuchs.
Јелен, m. Hirsch.
Срна, f. Reh.
Кошута, f. Hirschkuh.
Зец, m. Hase.
Миш, m. Maus.
Пацов, m. Ratte.
Мајмун, m. Affe.

b) Птице. Die Vögel.

Орао, m. Adler.
Јастреб, m. Geier.
Соко, m. Falke.
Гавран, m. Rabe.
Врана, f. Kräh.
Чавка, f. Dohle.
Славуј, m. Nachtigall.
Кос, m. Amsel.
Ласта, f. Schwalbe.
Патка, пловка f. Ente.

Гуска, f. Gans.
Ћурка, f. Truthenne.
Пиле, n. Huhn.
Петао, m. Hahn.
Копун, m. Kapaun.
Лабуд, m. Schwan.
Шева, m. Lerche.
Врабац, m. Sperling.
Препелица, m. Wachtel.
Кукавица, f. Kukuk.
Ној, m. Strauss.
Сȍва, совуљага, бу̏љина, f. Eule.

c) Инсекти. Insekten.

Пчела, Biene.
Паук, m. Spinne.
Зрикавац, цврчак, m. Grille.
Мрав, m. Ameise.
Зоља, f. Wespe.
Муха, f. Fliege.
Буха, f. Floh.
Гусеница, Raupe.
Скакавац, f. Heuschrecke.
Лептир, лепир, m. Schmetterling.
Комарац, m. Gelse.
Мушица, f. Mücke.
Црв, m. Wurm.
Буба, f. свилена, Seidenraupe.
Обад. m. Bremse.

d) Водо̏земци и рибе. Amphibien und Fische.

Змија, гуја, f. Schlange.
Жаба, f. Frosch.
Крокодил, m. Krokodill.
Гуштер, m. Eidechse.
Корњача, m. Schildkröte.
Пуж, m. Schnecke.

Шаран, m. Karpfen.
Штука, f. Hecht.
Јегуља, f. Aal.
Сом, m. Wels.
Гргеч, m. Flussbörs.
Аринга, f. Häring.
Смуђ, m. Schiel.
Кит, m. Wallfisch,
Моруна, f. Hausen.

e) Прорашће. Die Pflanzen.

Јабука, f. (плод и дрво) Apfel und Apfelbaum.
Крушка, f. Birn.
Шљива, f. Pflaume.
Трешња, f. Kirsche.
Кајсија, f. Aprikose.
Бресква, f. Pfirsich.
Вишња, f. Weichsel.
Орах, m. Nuss.
Лешњик, m. Haselnuss.
Мушмула, m. Miespel.
Оскоруша, m. Arlesbeere.
Јагода, f. црна, Erdbeere.
Малина, f. Himbeere.
Грозд, m. Traube.
Чокот, m. Traubenstock.
Храст, дуб, m. Eichenbaum.
Брест, m. Ulmbaum.
Јела, f. чам, m. Tanne.
Бор, m. Föhre (Kiefer).
Јавор, m. Ahornbaum.
Дуд, m. Maulbeerbaum.
Јаблан, m. Pappelbaum.
Липа, f. Lindenbaum.
Топола, f. Weisspappel.
Багрена, f. Akazienbaum.
Глог, m. Weissdorn.
Бадем, m. Mandelbaum.

Ружа, f. Rose.

Лала, f. Tulpe.
Божур, m. (Päonie) Gichtrose.
Карамфил, m. Nelke.
Љиљан, крин, m. Lilie.
Љубичица, f. Veilchen.
Ђурђиц, m. Maiblume.
Сунцокрет, m. Sonnenblume.
Висибаба, f. Schneeglöckchen.
Саса, f. Anemone.
Шебој, m. Levkoj.
Зумбул, m. Hyacinthe.
Суноврат, m. Narciss.

24. О сопственим именима. Von Eigennamen.

Аврам, m. Abraham.
Бранко, m. Alexander.
Стеван, m. Stefan.
Стојан, m. Stojan.
Станко, m. Stanko.
Станоје, m. Stanoje.
Станиша, m. Staniša.
Фрањо, m, Franz.
Јосиф, m. Josef.
Ђорђе, Ђока, Ђурађ, Ђура, Georg.
Драгутин, m. Karl.
Милутин, m. Milutin.
Војин, m. Vojin.
Дејан, m. Dejan.
Драган, m. Dragan.
Душан, m. Dušan.
Милоје, m. Miloje.
Драгоје, m. Dragoje.

Даринка, f. Darinka.
Анка, f. Anna.
Милева, f. Mileva.
Милена, f. Milena.
Љубица, f. Ljubica.
Ружица, f. Ružica.
Босиљка, f. Bosiljka.
Драгиња, f. Draginja.
Јелка, f. Jelka.
Станка, f. Stanka.
Анђелија, Angjelija.

25. О земљама и народима. Von Ländern und Völkern.

Европа, f. Europa.
Европљанин, m. Europäer.
Азија, f. Asien.
Азијанац, m. Asianer.
Африка, f. Afrika.
Африканац, m. Afrikaner.
Аустралија, f. Australien.
Аустралац, m. Australier.
Енглеска, f. England.
Енглез, m. Engländer.
Француска, f. Frankreich.
Француз, m. Franzose.
Немачка, f. Deutschland.
Немац, m. Deutscher.
Аустрија, f. Oesterreich.
Аустријанац, m. Oesterreicher.
Шпањолска, f. Spanien.
Шпањолац, m. Spanier.
Португалска, f. Portugal.
Португалац, m. Portugiese.
Талијанска, f. Italien.
Талијанац, m. Italiener.
Маџарска, f. Magyarenland.
Маџар, m. Magyare.
Угарска, f. Ungarn.
Угрин, m. Ungar.
Русија, f. Russland.
Рус, m. Russ.
Пруска, f. Preussen.
Прус, m. Preuse.
Пољска, f. Polen.
Пољак, m. Pole.

Чешка, f. Čechenland, (Böhmen)
Чех, m. Čeche.
Хрватска, f. Kroazien.
Хрват, m. Kroate.
Бугарска, f. Bulgarien.
Бугарин, m. Bulgare.
Србија, f. Serbien.
Србин, m. Serbe.
Црна Гора, f. Montenegro.
Црногорац, m. Montenegriner.
Босна, f. Bosnien.
Бошњак, m. Bosnier.
Грчка, f. Griechenland.
Грк, m. Grieche.
Турска, f. Türkei.
Турчин, m. Türke.
Швајцарска, f. Schweitz.
Швајцар, m. Schweitzer.
Шкотска, f. Schottland.
Шкот, m. Schotte.
Данска, f. Dänemark.
Данац, Däne.

26. О варошима. Von den Städten.

Париз, m. Paris.
Лондон, m. London.
Мадрит, m. Madrid.
Ценова, m. Genua.
Милано, m. Mailand.
Млеци, Млетака, m. pl. Venedig.
Рим, m. Rom.
Напуљ, n. Neapel.
Беч, m. Wien.
Пешта, f. Pest.
Будим, m. Ofen.
Београд, m. Belgrad.
Београд столни, Stuhlweissenburg.
Нови Сад, m. Neusatz.
Осек, m. Essek.
Коморан, m. Komorn.
Варадин, m. Peterwardein.
Темишвар, m. Temesvár.
Кикинда, f. Kikinda.
Градац, m. Gratz.
Загреб, m. Agram.
Бечкерек, m. Bečkerek.
Панчево, n. Pančevo.
Љубљана, f. Laibach.
Земун. m. Semlin.
Баја, f. Baja.
Кула, f. Kula.
Вуковар, m. Vukovár.
Крагујевац, m. Kragujevac.
Пожаревац, m. Požarevac.
Смедерево, n. Smederevo.
Дубровник, m. Ragusa.

Град, m. Festung (Stadt.)
Градић, m. Kleine Festung.
Замак, m. Schloss.
Тврђава, (Befestigungs-Ort), Festung.
Тврђавица, f. Fortesse.

Дунав, m. Donau.
Тиса, f. Theiss.
Саве, f. Save.
Драва, f. Drave.

Сиње море, јадранско, n. Adriatisches Meer.
Црно море, n. Schwarzes Meer.
Бело море, n. Marmora-Meer.
Средоземно море, n. Mittel-Meer.

Велико море, Ocean.
Ледено море, Eis-Meer.

27. О световним и црквеним чиновима. Von dem weltlichen und geistlichen Range.

Саветник, m. Rath, (Rathgeber).
Начелник, m. Vorstand.
Судац, m. Richter.
Бележник, m. Notär.
Кмет, m. Maire.
Великаш, m. Magnat.
Властелин, m. Grundadeliger.
Племић, m. Adeliger.

Патријарах, m. Patriarch.
Митрополит, m. Metropolit.
Архиепископ, m. Erzbischof.
Владика, (епископ), m. Bischof.
Архимандрит, m. Archimandrit, (Domherr).
Прота, m. Prior, (Probst).
Парох, m. Pfarrer.
Поп, m. Geistliche.
Ђакон, m. Diakon.
Црквењак, m. Kirchendiener.
Звонар, m. Glockenlaüter.

II. Gespräche. Разговори.

1.

Allgemeine Ausdrücke.	Општи изрази.
Geben Sie mir, bitte, dieses Buch!	Дајте ми, молим вас, ту књигу!
Bringen Sie diess hieher.	Донесите то овамо.
Tragen Sie das zum Herrn.	Однесите то господину.
Leihen Sie mir es, wirklich, (d. i. bei Gott.)	Узајмите ми то, бога вам.
Wie heisst das?	Како се зове то?
Lassen Sie's holen.	Пошљите по то.
Erzeigen Sie mir diese Gefälligkeit, (d. i. machen sie mir diese Liebe.)	Учините ми ту љубав!
Mit Vergnügen werde ich es thun (d. i. gern werde ich es thun) befehlen Sie nur (mir).	Радо ћу учинити, само ми заповедите.
Mit grösstem Vergnügen, (d. i. mit lieben Willen) warum nicht?	(С) драге воље! зашто не?
Ich stehe zum Dienste.	Ја сам готов на услугу.
Was ist Ihnen gefällig (d. i. nach Willen.)	Шта вам је по вољи?
Seien Sie so gefällig.	Будите тако добри.
Ich bedanke mich (d. i. danke), ich bin Ihnen dafür sehr verbunden.	Захваљујем, ја сам вам за то јако обвезан.
Sie haben kein Recht (d. i. nicht haben Recht) böse zu sein (dass Ihr zürnt.)	Немате право, што се срдите.
Ja Sie scherzen nur.	Та ви се само шалите.

Ich glaub es, und dennoch ist es nicht so.	Верујем, али ипак није тако.
Ich will wetten (hier dass ich wette,) um was Sie wollen dass es so ist.	Ево да се опкладим о што хоћете, да је тако.
Es ist wahr (es ist die Wahrkeit.)	Истина је.
In der That (gewiss), so ist's.	Заиста, тако је.
Das ist eine Lüge.	То је лаж.
Sie sagen nicht die Wahrheit.	Не говорите истину.
Bei meinem Leben (d. i. so mir meines Lebens.)	Тако ми живота мог!
Bei meinem Namen und meiner Ehre, (d. i. mir mein Name und meine Ehre).	Тако ми имена и поштења мога.
Glauben sie mir bei Gott.	Верујте ми, бога ми.
Ich soll sterben, wenn ich nicht Recht sagte, (d. i. dass Gott gibt, gestorben sein soll ich) wenn ich nicht sagte Rechtens.	Да бог да умрьо, ако не казах право.
Ich bin nicht Schuld daran.	Ја нисам тому крив.
Sie haben Recht, (d. i. Rechtens.)	Имате право.
Ich kann Ihnen nicht glauben.	Не могу вам веровати.
Ich kann sie Ihnen nicht anvertrauen.	Не могу вам је поверити.
Seien Sie still, schweigen Sie.	Ћутите, мучите.
Meinetwegen (nicht wehre ich es.)	Не браним.
Herrein! (Es ist erlaubt.)	Слободно!
Ich bin nicht dagegen (oder habe nichts dagegen).	Нисам противан.
Sehen Sie denn wie er (sie, es) ist.	Видите ли како је.
Geben Sie Acht auf.	Пазите на.
Bedenken Sie (sich) dass.	Промислите се да.

Sie verdienen es gewiss nicht.	Заиста не заслужујете.
Das kann ich nicht.	То не могу.
Um Gottes Namen quälen Sie mich nicht länger, (mehr) (d. i. wenn sie Gott wissen.)	Нѐ мучите ме више, ако бога знате.
Lassen Sie mich in Ruhe.	Махните ме.
Nicht wahr, so ist's.	Је ли, да је тако.
So ist's, ohne Zweifel, (sicher.)	Тако је, без сумње, јамачно.
Ich versichere Sie.	Уверавам вас.
Er hält ihn zum Besten (für einen Narren).	Држи га за будалу, (за луду).
Es ist kein Scherz (ich scherze nicht), sondern Ernst, (sondern ernsthaft spreche ich).	Не шалим се, већ озбиља говорим.
Es ist nicht möglich.	(Није можно, могуће.) Не може бити.
Gut wir bleiben dabei.	Добро, остајемо при том.
Ja, dann können wir uns nicht einigen.	Е, онда се не можемо сложити.
Was sollen wir thun?	Шта да радимо?
Wissen Sie was?	Знате ли шта?
Es wird besser, wenn (dass) wir aufhören von diesem Gespräche.	Биће боље да престанемо с тим разговором.
Er weiss gar nichts anderes, als immer eins und dasselbe.	Ништа друго не зна, него све то, те то.
Es ist gleich viel (alles eins).	Све једно је.
Wenn ich an Ihrer Stelle wäre.	Да сам ја на вашем месту.
Lassen Sie mich.	Пустите ме.
Warten Sie mich ein wenig (-при).	Причекајте ме.
Wäre es (denn) nicht besser.	Не би ли боље било.
(Du) Meine Seele! mein Engel!	Душо моја! анђеле мој!

(Du) Meine Sonne! mein Leben!	Сунце моје! животе мој!
(Du) Mein Liebchen! mein Herz! meine Kraft!	Драга моја! срце моје! снаго моја!
Ich empfehle mich! ich mach mein Compliment.	Препоручујем се; клањам се.
Adieu! (mit Gott!)	(Збогом) с богом!
Ergebener Diener.	Слуга покоран!
Ihre Dienerin.	Службеница!
Was machen Sie? Wie geht es? (wie geht es Ihnen?)	Шта радите? Како сте?
Gott sei Dank, gut, (sehr gut). Und Sie? (und Ihnen?) So so (d. i. langsam).	Хвала Богу, добро (врло добро). А ви? Полако.
Was ist neues, (was gibt's neues?)	Шта је ново?
Nun gibt es nichts, es ist (geht) alles nach dem Alten.	Нема сад ништа, све је по старом.
Ich freue mich (dass ich Sie gesund sehe) Sie wol zu sehen.	Радујем се, што вас видим здрава.
Ebenfalls.	Такође.
Wie befindet sich dein Bruder? (d. i. was macht dein Bruder?) Es geht ihm wol (gut), er arbeitet nichts, er isst nur und trinkt.	Шта ти ради брат? Добро му је, не ради ништа, само једе и пије.
Schon lange hab ich Ihre Frau Gemahlin nicht gesehen.	Већ одавно нисам видео госпођу вашу жену.
Noch immer (beständig) ist ihr unwol, fortwährend ist sie unpässlich.	Још једнако није јој добро, (увек је) све је болешљива.
Was fehlt ihr? (was ist ihr).	Шта јој је?
Es ist mir sehr leid.	Врло ми је жао.
Grüssen sie ihn meinerseits.	Поздравите га од мене (од моје стране.)
Ich danke schönstens.	вала лепо.
Umsonst bemühen Sie sich, nun ist schon zu spät.	Заман се трудите, сад је већ касно (доцкан oder доцне.)
Leben Sie wol, (bleiben Sie mit Gott.)	С богом остајте.

2.

Freundschafts-Gespräche.	Пријатељски разговори.
Willkommen, (d. i. gut mir gekommen).	Добро ми дошли.
Wie befinden Sie sich? (d. i. wie leben Sie?)	Како живите? (како је?)
Ziemlich schlecht.	Доста лоше.
Das ist mir leid.	То ми је жао.
Setzen Sie sich, belieben Platz zu nehmen.	Седите, изволите сести!
Sie sehen gut aus, wozu klagen Sie (denn).	Та ви добро изгледате, на што се тужите.
Was fehlt Ihnen? Es ist mir Uebel.	Шта вам је? мука ми је.
Ich habe Husten, und noch (dazu) den Strauchen.	Кашљем, а још имам и кихавицу.
Guten Morgen! — Guten Tag! (Antwort.)	Добро јутро! Помози бог! — Бог ти помогао! Бог ти добро дао!
Guten Tag! — Glück auf die Arbeit!	Срећан дан! — Срећна радња!
Sei gesund!	Здраво!
Haben Sie schön getraümt?	Јесте ли лепо сањали?
Wie haben Sie heute geruht? (geschlafen?)	Како сте ноћас спавали?
Dank der Frage, gut.	Хвала на питању, добро.
Ich erinnere mich nicht (kann mich nicht erinnern), je Traüme gehabt zu haben, (dass ich je getraümt habe.)	Не могу се сетити, да сам икад сањао.
Ich halte nicht an die Traüme (d. i. nicht glaube ich an die Traüme), Sie wissen es wie man sagt: Der Traum ist eine Lüge, der Höchste ist die Wahrheit.	Ја не верујем сновима, знате како кажу: сан је лажа а бог је истина.
Sie haben Recht.	Право имате.
Wohin? ich gehe frühstücken (auf das Frühstück.)	Куда ћеш? идем на доручак.

Adieu nun, auf Wiedersehen! (d. i. wir werden uns sehen.)	Дакле с богом, видеһемо се.

3.

Ausdr. für Gemütsbewegung.	Изрази за узрујано чуство.
Dank dem Himmlischen (dem höchsten Gotte).	Хвала вишњем богу!
Diess ist mir aüsserst lieb.	То ми је врло мило.
Ich springe vor Freude wenn — (d. i. es tanzt mir das Herz vor Freude wenn, —)	Игра ми срце од радости, кад —
Es thut mir unendlich leid, dass — (es ist mir sehr leid, dass.)	Врло ми је жао што —
Für wahr, auf so grosse Freude war ich nicht gefasst, (d. i. hab nicht gehofft.)	Доиста, толикој се радости нисам надао!
Es thut mir weh bis in die Seele um ihn, (d. i. die Seele thut mir weh.)	Душа ме боли за њим!
Das muss doch höchst verdrüsslich sein.	То мора да је врло неповољно.
Weh mir Unglücklichem!	Тешко мени несреһнику!
Welch ein Unfall.	Каква несреһа!
Wohin magst du dich nun wenden, du Elender!	Куда си приспео, јадниче!
Es hohlte mich das Unglück ein, am sichern Pfade (d. i. am trocknen Wege.)	Снашла ме беда на сухом путу!
Unschuldig wie die Sonne und muss doch leiden, (d. i. weder strafbar noch schuldig.)	Ни крив ни дужан, па опет страда!
Die Macht der Verhältnisse trat ihm entgegen, (die Mächte banden ihm) und —	Силе га сапеле, па —

4.

Ausdrücke für das Alter.	Изрази за године.
Wie alt sind Sie?	Колико вам је година? Која вам је година?
Ich bin gerade 24 Jahre alt, (d. i. es gibt mir 24. Jahre.)	Има ми управо двадесет и четири године.

Sie sehen wol nicht so alt aus, (nicht möchte der Mensch sagen, dass es Ihnen so viel ist Jahre).	Не би човек рекао да вам је толико година.
Verflossen ist jenes goldene Zeitalter, (d. i. weggeflogen ist).	Одлетело је оно златно доба.
Ihr seid ja jetzt erst in der Blüthe ihres Lebensalters, (in den schönsten Jahren).	Та ви сте сад тек у најбољим годинама.
Die Zeiten verstreichen, doch die Handlungen bleiben in die Ewigkeit.	Време пролази, а радња остаје до века.
Hätte ich doch die Zeit glücklicher Weise besser benützt. (Wo ist das Glück dass ich die Zeit hätte...)	Камо срећа да сам то време на боље употребио!
Nun ist damit aus, (d. i. es ist gewesen und vergangen).	Било је па и прошло.

5.

Frage-Ausdrücke.	Изрази за питање.
Ist der Herr N. zu Hause?	Је ли код куће господар Н?
Nein, eben jetzt ist er irgendwo ausgegangen.	Није, баш је сад некуд отишао.
Belieben hinein zu spazieren.	Изволите унутра (ући).
Wissen Sie nicht ob er heute zu Hause speist, (d. i. speisen wird)? — Nein.	Не знате, хоће ли данас ручати код куће? — Не ће.
Hat er nicht bestimmt wann er zurück kehrt, (kehren wird.)	Је ли рекао кад ће се вратити?
Vielleicht gegen 5 Uhr, wird er zu Hause sein.	Он ће бити код куће можда око пет часова.
Könnte ich die Gnädige sprechen, (d. i. mit der Gnädigen.)	Бих ли могао говорити с госпођом?
Eben jetzt hat sie einen Besuch.	Баш је сад неко код ње у походи.
Bitte, melden Sie mich an beim (gnädigen) Herrn.	Молим, пријавите ме господину.

Darf ich Sie bitten (fragen) um ihren werthen Namen.	Смем ли вас упитати за часно име.
Ich heisse. Mein Name ist.	Ја се зовем. Име ми је.

6.

Ausdrücke beim Besuch.	Изрази при походи.
Es klopft jemand!	Куца неко!
Siehe wer ist da.	Гледај ко је.
Es ist niemand, (ihr) müsst es überhört haben.	Нема никога (није нико), мора да сте пречули.
Der Herr N. wünscht Sie zu besuchen.	Господин Н. жели вас походити.
Ich stehe zu Diensten, er mag hereinkommen.	Слободно му је, нека изволи доћи.
Schon eine halbe Ewigkeit ist es, dass wir uns nicht sahen.	По века је већ, како се не видесмо.
Ich lebte einige Monate auf dem Lande.	Живео сам на пољу неколико месеца.
Was macht Ihre Fraülein Schwester.	Шта ради госпођица, ваша сестра?
Sie ist wol, auch hat sie Sie grüssen lassen.	Здрава је, и поздравила вас је.
Ich lass sie auch liebevoll grüssen durch Sie. — (Grüssen Sie sie auch von mir).	Поздравите је љубазно и ви од мене.
Sind Sie schon lange angekommen?	Јесте ли одавно дошли?
Vor zwei Tagen.	Пре два дана.

7.

Ausdrücke für die Witterung.	Изрази о времену.
Wie ist es draussen?	Какво је време на пољу? (како је на пољу?)
Es ist nebelig und regnerisch.	Магловито и кишовито је.
Es is trüb, doch es heitert sich aus.	Мутно је, али се ведри.
In der Stadt ist der Weg trocken: doch draussen (am Lande) ist es nass und kothig.	По вароши је пут сух, али је у пољу влажно и блатно.

Es ist sehr schönes Wetter, nur wenn es sich nicht aufzieht.	Врло је лепо време, само ако се не наоблачи.
Es hat so viel heute Nachts geschneiet, dass es heute schon zum Schlittenfahren taugt, (dass es wird gehen können mit dem Schlittenfahren.)	Снег је ноћас толико нападао, да данас могу ићи саонице.
Werden sie denn heute nirgends ausgehen.	Зар не ћете данас никуд излазити ?
Nein, denn ich hab noch jetzt ein Frösteln, (d. i. mir ist ein gewisses Frösteln).	Не ћу, јер ми је још сад нека језа.
(Das Wetter) thauet auf, und es ist nasskalt.	Крави се, па је мочарно.
Etwas ist (das Wetter) gelinder geworden.	Нешто је попустило.
Es fängt an sehr warm zu sein (d. i. Hitze.)	Не могу од врућине.
Ich kann nicht vor der Hitze.	Већ настају врућине.
Ich bin ganz nass vom Schweiss ; ich schwitze fürchterlich.	Сав сам мокар од зноја ; ја се страшно знојим.
Aber ist das eine Dunsthitze.	Ала је запара.
Hast du auch (nicht) am Salasch (eine Villa) den Sommer zugebracht ?	Ниси ли и ти летовао на салашу ?
Beeilen wir uns nach Hause, es droht uns ja, schau nur, ein Ungewitter.	Журимо се кући, видиш да нам прети бура и олуја.
Eilen wir, wenn wir nicht nass sein wollen, (d. i. dass wir nicht angeregnet werden).	Журимо се, да не покиснемо.
Es ist weder zu warm noch zu kalt.	Није одвише топло, али није ни хладно.
Es hat sich aufgezogen, (d.i. die Wolken). Es ist heiter geworden.	Наоблачило се. Разведрило се.
Wie wenn es regnen möchte.	Као да ће кише бити.

Die ganze Nacht hat es fürchterlich geregnet, (im Guss sich ergossen.)	Целу је ноћ киша пљуштала.
Es regnet fein (es tröpfelt), und bald wird es voll regnen	Сипи (промиче) киша, тек што није почела падати.
Ueber die Nacht hat es gefroren.	Смрзло се преко ноћ.
Es wird (erhebt sich) ein Staub.	Диже се прах.
Es blitzt und donnert und hagelt.	Сева и грми и пада туча (град).

8.

Ausdrücke für die Jahreszeiten.	Изрази за годишња времена
Heute ist ein kalter (warmer) und trüber Tag.	Данас је хладан (топал) и суморан дан.
Ich bin erstarrt vor Kälte.	Укочио сам се од зиме.
Erwärmen Sie das Zimmer, (d. i. machen sie Feuer im Ofen.)	Наложите собу (т. ј. наложите пећ, или фуруну.)
Die Tage sind länger, — kürzer geworden.	Дани су одужали, — окраћали.
Heute ist ziemlich finster.	Сумрачно је данас.
Man sieht es kaum mehr.	Једва се види.
Ich verlor den Kopf und liess den Regenschirm zu Hause.	Избезумих се те оставих код куће штит од кише.
Es ist ein schlechtes (hässliches) Wetter.	Врло је ружно време.
Die Tage nehmen ab (gehen auf die Kürze.)	Иду дани на мањак.
Im Frühjahre — Am Sommer — Zur Herbstzeit — Im Winter.	С пролећа, — на лето — о јесени — на зиму.

9.

Ausdrücke für die Uhr und Stunden.	Изрази за часове.
Wie viel Uhr ist's?	Колико је часова?

Die wie vielte Stunde ist's?	Који је час?
Wie viel ist's an der Zeit.	Које ли је доба?
Es ist halb zwei — viertel auf fünf, — dreiviertel auf Zwölf, (12 weniger ein viertel.)	Један и по — четири и четврт — једанаест и три четврти oder дванаест мање четврт.
Eben jetzt hat neun geschlagen.	Баш је сад избило девет.
Gleich wird 3 Uhr sein (kaum dass nicht).	Тек што није три.
An meiner Uhr ist zwei vorüber, (ist vergangen).	На мом је часовнику два прошло.
Wir sind nahe an Mitternacht.	Близу је већ поноћи.
Er ist nicht mehr als eine Viertelstunde, dass er hier ist.	Нема више од четврт часа како је овде.
Es ist Zeit nach Hause zu gehen.	Време је да се (дома) кући полази.
Heut ist mir die Zeit ausgegangen.	Данас ми је време изишло, (истекло.)
Bleiben sie noch ein wenig da.	Останите још малко.
Ich will Ihnen nicht beschwerlich fallen.	Не ћу да вам досађујем.

10.

Ausdrücke für einen Morgenbesuch.	Изрази за јутрењу походу.
(Wünsche) guten Morgen.	Добро јутро (желим.)
Wie haben Sie geschlafen? (geruht?)	Како сте спавали?
Ich habe sehr gut geschlafen, (wie einer der sich gebadet hat.)	Врло сам добро спавао, (као окупан.)
Ich habe die ganze Nacht kein Auge zugemacht.	Целу ноћ нисам оком тренуо (ока затворио.)
Es ist mir gar nicht gut.	Није ми нешто добро.
Wie? du bist noch im Bette, du Faulenzer!	Шта? ти си још у постељи, ленштино једна!
Auf! was für ein herrlicher Tag es ist.	Устај (на ноге!) какав је красан дан!

Ich warte ein wenig, ziehen Sie sich nur schnell an. — Ја ћу причекати, само се брзо обуците.

Gestern ging ich spät zu Bette und nun bin ich voll Schlaf, so dass ich gähne. — Јуче сам касно легао, па сам сад поспан, те зевам.

In einem Nu bin ich fertig. — За тили час биђу готов.

Gehen wir denn! Gehen wir (komm), ich werde schon zuschliessen, hier ist der Schlüssel. — Хоћемо ли! Хајдémo (хајде), ја ћу већ забравити, ево кључа.

11.

Ausdrücke beim Speisen. — Изрази при јелу.

Was für Speisen haben Sie. — Шта имате за јело?

Bringen Sie jedem von uns einen Kaffee. — Дајте нам по једну каву.

Mir bringen Sie auch einen Kaffee, aber ohne Milchrahm. — И мени донесите каву, али без скорупа (кајмака.)

Beeilen Sie sich, lassen Sie uns nicht warten. — Пожурите се, немојте дуго да чекамо.

Ich habe lieber eine Chokolade. — Волим чоколаду.

Wo wollen Sie bedient zu werden? — Где ћете да вам донесем?

He Wirth, bring mir einige Zigarren. — Ој крчмару, донеси ми коју цигару.

Kellner, bring mir ein Glas Schljiwowitz. — Донеси-дер ми, момче (девојко), чашу шљивовице.

Reiche mir jene Zuckerbüchse. — Додај ми шећерницу.

Gib ein wenig gepulvertes Zucker über den Kuchen. — Поспи мало колач утученим шећером.

Haben sie Früchte? Aepfeln, Birnen, Trauben, Zwetschken? — Имате ли воћа? јабука, крушака, грожђа, шљива?

Geben Sie her einige Schnitte Schinken. — Дајте који рèжањ шунке?

Bring uns die Rechnung. — Донеси нам рачун.

Deck auf (d. i. den Tisch.) — Постави сто.

Bring mir das Besteck. — Донеси ми нож, виљушку и кашику (ожицу).

Wir brauchen noch einen Sessel. — Треба нам још једна столица.

Guten Appetit.	Пријатан ручак, (-тна вечера.)
Sag ihm, die Suppe ist schon aufgetragen.	Реци му, да је чорба на столу.
Sag, das Fleisch soll nicht mager sein.	Реци, нека не буде месо мршаво.
Was taummelst, vielleicht bist du noch nicht besoffen.	Шта посрћеш, ваљада још ниси пијан.
Wol gespeist zu haben.	На здравље ручак,(вечера.)
Bring einige Semmeln und Kipfel mehr.	Донеси још коју земичку или кифлу више.
Er ass sich satt an, (mehr als genug.)	Најео се преко шири.
Der Braten ist ein wenig angebrannt.	Печење је мало загорело.
Trag die Mehlspeise heraus.	Изнеси то тесто.
Zur Gesundheit! — Viele Jahre!	Добро здравље! — На многа лета!

12.

Kaufs- und Verkaufs-Ausdrücke.	Изрази за куповање и продавање.
Wie theuer ist ein Pfund Zucker.	По што (вам) је фунта шећера?
Wie hoch kommt dich dieses Halstuch.	Шта те стоји тај рубац (та марама на врат)?
Es ist mir zu viel. — Wenn Sie mir etwas nachlassen, so nimm ich's.	Много ми је. — Узећу, али да ми нешто попустите.
Eine gute Kundschaft werden Sie mit ihm haben.	Добро ћете с њиме пазарити.
So viel kostet es mich selbst, wenn Sie aber es wünschen, mit meinem eigenen Schaden? das kann ich nicht thun.	Толико мене самог стоји; већ ако желите на своју штету да вам дам? то не могу чинити.
Sie fordern zu viel.	Ви иштете сувише.
Es gibt für eine solche Waare nirgends einen billigeren Preis.	Јевтиније цене нема за оваки еспап (оваку ствар) нигде.
Ich gebe nichts auf Credit.	Ја не дајем ништа на веру, (на почек, на вересију.)

Bei uns, (mich) ist ein festgesetzter Preis.

Gegen baare Bezahlung (für baares Geld), werden Sie bestens und aüsserst wolfeil bedient.

Код нас (мене) је цена утврђена.

За готов новац бићете најбоље и нај јевтиније послужени.

13.

Ausdrücke für Neuigkeiten.

Изрази за новости.

Was gibt's Neues; was haben sie Neues?

Шта је ново?

Was hört man in der Stadt?

Шта се чује по (у) вароши.

Merkwürdiges weiss ich eben nichts.

Важно не знам баш ништа.

Ist es wahr, es wird bald einberufen werden der Landtag?

Је ли истина да ће се на скоро сазвати земаљски сабор?

Von wem haben Sie es gehört?

Од кога сте то чули?

So spricht die Welt. — So hört man's in der Stadt.

Тако свет говори, — тако се гласа по вароши.

Ich wundere mich wie Sie davon nichts hörten.

Чудим се, како ви да нисте ништа чули о томе.

Man spricht das Haus N. in Paris habe fallirt,

Кажу да је пала кућа Н. у Паризу.

Das sind falsche Gerüchte.

То су лажни гласови.

Ich traf zusammen mit Nenad, der gestern zurückgekehrt ist.

Нашао сам се са Ненадом, што се јуче вратио.

Künftige Woche wird es eine Hochzeit geben; Herr N. wird sich mit Milka Lepokosic verehelichen.

Од недеље биће сватова; венчаће се господин Н. са Милком Лепокосићевом.

Wissen Sie wen er heirathet?

Знате ли кога узима?

Hat sie wol welch Heiratsgut?

Има ли што мираза?

14.

Ausdrücke bei der Reise.

Изрази при путовању.

Wie viele (Meilen) sind noch bis Ofen?

Колико има још миља до Будима?

Es gibt noch volle 2 Meilen.	Још има две добре миље.
Eben vor der Nacht sind wir zu Hause.	Баш ћемо пред вече кући стићи.
In 2 Stunden sind wir dort.	За два часа бићемо тамо.
Es ist noch zu früh, und der Weg ist schön.	Још је рано, а пут је добар.
Gibt es auf der Hauptstrasse auch Gasthaüser?	Има ли на друму и гостионица?
Hierorts ist wenigstens der Weg sicher.	Овде бар није опасно путовати.
Was verlangst du für den Weg? (d. i. um mich zu führen; um zu fahren.)	Шта иштеш да ме одвезеш?
Ist das der Weg zu den Weingärten?	Је ли ово (овуда) пут у винограде?
Halte dich nur rechts, und du wirst nicht irre geführt.	Држи само десно, па не ћеш заћи.
Fahre etwas schneller (treib die Pferde in Galopp) siehst es ist bald finster.	Покасај с коњма, видиш да је већ готово мрак.
Führe uns nur gut, und du hast dein Trinkgeld.	Само нас добро вози, па ћеш добити напојницу.
Aber ist hier steilig.	Ала је овуд стрмо.
Diess muss wol ein Abgrund sein.	Ово мора да је бездана.
Gehen wir ein wenig zu Fuss.	Хајдемо мало пешице.
Schon 2 Stunden gehe ich zu Fuss.	Пешачим већ два часа.
Gib Acht, dort ist ja schlüpfrig.	Чувај се, јер је онде клизавица.
Sag dem Kutscher, (Postillon), er soll den Koffer auf den Wagen stellen.	Реци кочијашу, нек метне сандук на кола.
He Fuhrmann, wie theuer führst du uns?	Кириџија, по што је кирија?

15.

Ausdrücke für ein Gasthaus.	Изрази за гостионицу.
Steigen wir ab, — Steigen wir aus.	Сиђимо се, — Изађимо на поље.

Wir übernachten daselbst.
Ту ћемо преноћити.

Geben sie uns 2 Zimmer.
Отворите нам две собе.

Ich wohne im 2. Stock, Nr. 9.
Ја сам у другом кату, број девет.

Nimm den Karren, du wirst es nicht mit sich tragen können.
Узми колица, не ћеш моћи носити собом.

16.

Einladungs- und Entschuldigungs-Ausdrücke.
Изрази, којима се позива и извињава.

Möchten Sie nicht morgen mein Gast sein.
Дођите сутра, да ми будете гост.

Meinetwegen, — sehr gerne, — nur wenn ich Zeit haben werde.
Не браним, — драге воље, — само ако доспем.

Bestelle jene Sachen.
Нареди за оне ствари.

Warum machen Sie immer Ausflüchte bei mir.
За што ме се клоните?

Machen Sie (erweisen Sie) mir das Vergnügen, und kommen Sie.
Учините ми љубав, те дођите.

Kommen Sie morgen Abends auf eine Unterhaltung.
Дођите сутра на вече, да се веселимо.

17.

Ausdrücke bei einem Kranken.
Изрази при болеснику.

Etwas leichter fühle ich mich.
Малко ми је лакше.

Es wurde ihm schlimmer.
Позлило му је.

Ruf mir den Arzt, er soll alsogleich kommen.
Зови ми (иди по) лекара, одмах нека дође.

Hier kommt er eben.
Ево га где иде, (где долази.)

Der Arme hat Brustschmerzen.
Пати, сиромах, од прсију.

Weder hab ich Lust zu essen noch zu trinken.
Нити ми се једе ни пије, (не једе ми се, не пије ми се.)

Lassen Sie mich die Zunge sehen.
Да вам видим језик.

Fühlen Sie nur den Puls bei ihm. — Опипајте му само било (пулс).

Haben Sie keinen Ekel. — Немојте се гадити.

Sie haben Fieber. — Ви сте у грозници.

Haben Sie einen bittern Mund? — Јесу ли вам горка уста?

Haben Sie öfters Durst. — Жедните ли често?

Können sie Pulver einnehmen. — Можете ли узимати прахове (прашке.)

Er verschrieb ihm etwas, (eine Medicin.) — Преписао му је неки лек.

18.

Ausdrücke bei einem Schneider. — Изрази са кројачем.

Lassen Sie sehen, was für Kleider haben Sie? — Да видим каквих имате хаљина?

Er steht mir nicht gut, es macht Falten. — Не стоји ми добро, све се сабира (прави боре.)

Die Aermel sind zu lang, kurz, breit, eng. — Рукави су дугачки, кратки, широки, уски (тесни.)

Ziehen sie aus den Rock, wir werden ihn schon richten. — Свуците капут, па ћемо га оправити.

Schauen sie bis morgen, dass ich bekomme (fertig wird) sowol die Weste, als auch die Hosen. — Гледајте да ми до сутра буде готово, и прслук и ногавице (чакшире.)

Nehmen Sie Mass für den Oberrock. — Узмите меру за горњу хаљину.

Wird sich wol der Mühe lohnen, dieses Kleid umzuwenden. — Је ли вредно да ми преврнете ову хаљину на наличје?

19.

Ausdrücke beim Suchen einer Wohnung. — Изрази којима се тражи стан.

Wo ist Ihre Wohnung? — Где живите? станујете?

Es ist ein Anschlagzettel am Thore, wir wollen (ihn) sehen. — Има једна цедуља на (капији) вратима, да је видимо.

Wo ist der Hausmeister? — Где је вратар?

Was steht zu Diensten, meine Herren?	Шта је по вољи, господо моја.
Ist da ein Zimmer zu vermiethen.	Имали ту соба за давање под кирију?
Das Zimmer ist geraümig mit der Aussicht auf die Gasse.	Соба је велика и гледи на улицу.
Wie viel (Zins) verlangen sie monatlich?	Колико иштете на месец?
Die Beleuchtung (d. i. Kerzen), Bedienung und die Heizung wird einzeln (separat) genommen.	Свеће, послуга и ложење (грејање) иде посебице.
Ich möchte gern den Hausherrn oder die Hausfrau sprechen.	Ја бих радо говорио с газдом или газдарицом.
Sie werden sie treffen (finden) oben im 1. Stock.	Њих ћете наћи горе на првом боју, (кату.)

20.

Ausdrücke bei der Jagd.	Изрази у лову.
Wie lange haben wir bis in den Wald?	Колико има још до шуме?
Noch eine halbe Stunde.	Још по часа.
Heute wird dort noch mehrere Jäger geben, denn die Treibjagd ist gross.	Биће тамо данас још више ловаца, јер је хајка велика.
Halt mir ein wenig die Doppelflinte.	Придржи ми мало двоцевку.
Die Windhunde sind uns etwas zurückgeblieben.	Нешто су вам хртови заостали.
Halt (schiesse nicht) das sind jemands Jagdhunde.	Не пуцај, ово су нечији ловачки пси.
Dein Spürhund soll den Hasentritt gefunden haben.	Твој кер као да је ушао у траг зецу (нањушио зеца.)
Hast du dich gut versehen mit Schiesspulver, Schrott und Werg.	Јеси ли понео доста барута, (пушчана праха), сачме и кучине?
Lad an geschwind, hier hast du auch die Kugel.	Напуни је (пуни је) брзо, ево ти тане.
Diese Pistolen treffen nicht gut.	Мале ти пушке не гађају добро.

Gib Pulver in die Zündpfanne.	Подаспи ваљу.
Leg an, und ziele gut. — Du zielst schlecht. Feuere ab! Ist etwas da? Ein Hase.	Натегни, па узми добро на око, — Не нишаниш добро, — Пуцај! — Је ли што пало? Један зец.
Adieu nun, meine Genossen(schaft.)	Сад с богом, дружино!

21

Ausdrücke mit einer Wäscherin.	Изрази са праљом.
Morgen waschen wir die Wäsche.	Сутра ћемо кошуље прати.
Belieben, Madame, die Wäsche heraus zu nehmen, um sie durchzuzählen.	Госпођо, изнесите кошуље (рубине, рубље) да их избројимо.
Männer- Weiber- und Kinder-Hemden, 15. — Unterhos., 9. — Strümpfe und Socken 8 — Schlafhauben 3. — Sack- und Halstücher 12 (St.) — Fussfetzen 8 Paar.	Мушких, женских и дечијих кошуља, петнаест. Гаћа деветоро. Чарапа, дугих и кратких, осморо. Спаваће капе, три. Марама за шпаг, (за џеп) и на врат, дванаест. Обојака, осморо.
Die Hemdenkragen möchten Sie nicht stärken.	Огрлице на кошуљама немојте крутити.
Wir waschen immer in Lauge-Wasser.	Ми перемо увек цеђем.
Schau damit nicht irgend ein Stück fehlt, und wenn alles an der Zahl ist, melde mir's dann.	Види да није који комад нестао; ако су сви на броју онда ми јави.
Alles hat sie schön und rein gewaschen.	Све је лепо и чисто опрала.
Nur biegele es ihm schön aus.	Лепо му само испревлачи утијом.

22.

Ausdrücke in einem Weingarten.	Изрази за виноград.
Für diess Jahr (Sommer) dürfen Sie beruhigt sein, dass es nicht hageln wird.	За ово сте лето без бриге, да не ће бити туче.
Gott gebe es.	Да би Бог дао.
Siehst, wie die Trauben schon reif zu werden beginnen.	Видиш, како грожђе већ зри (oder зре).
Das dort ist eine Frühtraube, schneiden Sie sie ab.	Оно je ранка, узбери je.
Ich bin schon versorgt mit Weinlese-Leute.	Ja сам већ најмио бераче.
Jenes Weinlese-Mädchen lässt Nachlesetrauben.	Она берачица оставља пабирке.
Das ist schon der 15 Tag, seitdem ich Weinlese halte.	Берем, ово je већ петнаести дан.
Nicht immer ist die Weinzeit.	Није сваки дан берба.

23.

Ausdrücke bei Schlafengehen.	Изрази при легању.
Ich kann nicht mehr die Augen offen halten, so bin ich schläfrig.	Не могу већ очима да гледим, тако сам дремован.
Es ist schon Zeit zu Bette zu gehen.	Време je већ, да се леже.
Vor 12 Uhr Nachts kommt er nicht nach Hause.	Пре поноћи не долази кући.
Bring mir eine Wachs-Unschlitt-Milly-Kerze; sammt der Lichtputze auf dem Leuchter.	Донеси ми воштану, лојану, белу (мили-) свећу; и усекач на светњаку (чираку.)
Lisch aus; — putze das Licht.	Угаси (утрни); — усекни свећу.
Hast du die Kerze schon angezündet?	Jecили већ запалио свећу?
Macht das Bett zurecht. (Bett auf.)	Намести (кревет) постељу.

Bring mir ein frisches Wasser, und weck mich morgen um 5 Uhr auf.

Донеси ми (свеже) хладне воде, и пробуди ме у јутру у пет часова.

24.

Unveränderliche Appositionen.

Изрази који се не мењају.

Weiss wie Schnee. – Schwarz wie die Kohle.

Бео као снег. — Црно као угљен.

Biegsam wie der Tannenbaum.

Вито као јела.

Er schaut wie ein Kalb in ein buntes Thor, (d. i. verblüfft.)

Гледи као теле у шарена врата.

Er geht wie die Fliege ohne Kopf.

Иде ко муха без главе.

Er geht herum wie ein herrenloser Hund.

Хода као пас без госе.

Sie bestürzten ihn, wie eine weisse Krähe.

Нападли на њ, као на белу врану.

Du wirst ihn niemals sehen. (Zur Unsehezeit.)

Видећеш га од невидиша.

Gesund wie ein Feuerstein.

Здрав је као кремен.

Er ist so bekümmert wie wenn ihm die Schiffe untergegangen wären, etc.

Забринут је, као да су му лађе потонуле. — и. т. д.

25.

Einige Sprichwörter.

Неколико пословица.

Der Wolf ändert den Pelz, sein Naturell aber nie.

Вук длаку мења, али ћуди никада.

Der ehrlich will, der kann es nicht leicht machen.

Ко хоће часно, не може ласно.

Es fiel ihm der Hacken in den Honig. (Nun ist er Herr geworden.)

Пала му секира у мед.

Mancher Taugenichts fürchtet sich nicht vor Gott, sondern vor den Stockstreichen.

Не боји се свака шуша бога, него батине.

Den eine Schlange beisst, der fürchtet sich auch vor der Eidechse.

Кога су змије клале, и гуштера се боји.

Nicht will der Donner in die Brennessel (d. i. einschlagen; sondern in ordentliche Oerter.)

Не ћe гром у коприве.

Wohin das Kalb kam, mag auch dessen Strick, (d. i. wo das Grössere hinkam, da hohl's der Kukuk auch das Kleinere.)

Куд оде јуне, нек иде и уже.

Der Ertrinkende hascht auch nach einen Strohhalm.

Утопљеник се хвата и за сламку.

III. Titulaturen.

I. Weltliche Titulaturen.

1.) Mündliche Titulaturen an einen Regenten (Regentin), Thronfolger oder Prinzen.

Светли царе! (царице!)	Durchlauchtigster Kaiser! (-in!)
Светли краљу! (краљице!)	„ König! (-in!)
Светли кнеже! (кнегињо!)	„ Fürst! (-in!)
Светли војводо! (војвоткињо!)	„ Herzog! (-in!) etc.
Господару! (Госпођо!)	Regent! (Regentin!)
Млади господару!	Thronfolger! Prinz!

2.) Schriftliche Titulaturen an einen Regenten (Regentin), Thronfolger oder Prinzen.

Ваше величанство!	Euere Majestät!
Ваше апостолско величанство!	Euere apostolische Majestät!
Ваша светлости!	Euere Durchlaucht!

3.) Titulaturen an einen Minister, Reichskanzler.

Ваше високо превасходство!	Eure hohe Hochgeborenheit!
Високо превасходни господине!	Hoher hochgeborner Herr!
Ваша преузвишености (екселенција!	Eure Excellenz!

4.) Titulaturen an hohe (ämtliche) Würdenträger.

Ваше превасходство!	Eure Hochwolgeborenheit!
Превасходни господине!	Hochwolgeborner Herr!

5.) Titulaturen für Magnaten oder hohe Adeligen.

Ваше високо благородство!	Eure Erlaucht!
Високо благородни господине!	Erlauchtigster Herr!

6.) Titulaturen für Adelige überhaupt.

Ваше благородство!	Eure Wolgeborenheit!
Ваше племство!	Eure Edelgeborenheit!
Благородни господине!	Wolgeborner Herr!
Племенити господине!	Edelgeborner Herr!

7.) Titulaturen für Gelehrte überhaupt.

Ваше благородство!		Eure Wolgeborenheit!	
Ваша (висока) учености!		Eure Gelehrtheit!	
Благородни		Wolgeborner	
(Високо) учени	господине!	(Hoch) gelehrter	Herr!
(Високо) поштовани		(Hoch) geehrter	

8.) Titulaturen für den Bürgerstand (gebildete Herren.)

Поштовани господару!	Geehrter Herr!
Газда!	(Wolhabender) Herr!

II. Geistliche Titulaturen.

1.) Titulaturen für einen Patriarchen.

Ваше светости!	Eure Heiligkeit!
Свети патријарше!	Heiliger Patriarch!
Свети оче!	Heiliger Vater.

2.) Titulaturen für einen Erzbischof, Metropoliten, (Primas.)

Ваше високо преосвештенство!	Euer Hochwürden!
Високо преосвештени господине!	Hochwürdigster Herr.
	Eure Eminenz! (Hochfürstliche Durchlaucht!)
Ваша еминенција! (примасу)	

3.) Titulaturen für Bischöfe.

Ваше преосвештенство!	Euer Hochwürden!
Преосвештени господине!	Hochwürdigster Herr!

4.) Titulaturen für einen Archimandriten, Prior.

Ваша преподобности!	Euer Hochehrwürden!
Преподобни господине!	Hochehrwürdiger Herr!

5.) Titulatur für einen Priester, Mönch, Diakon.

Ваша часности!	Euer Ehrwürden!
Часни господине!	Ehrwürdiger Herr!
Поштовани господине!	Geehrter Herr!

NB. Titulaturen an Frauenspersonen gleichen Standes, wie auch die militärischen Titulaturen gleichen Ranges mit den bürgerlichen, — bleiben gleich den Angezeichneten.

Titulaturen in Serbien sind ganz einfach: Ваша светлости! (zum Fürsten); sonst aber: господине, госпођо, госпођице, (wie im Französischen: Monsieur, Madame, Mademoiselle); државноме савету, министарству просвете oder господину министру просвете, окружноме суду, господину владици ужичком etc.

IV. Anhang.

Zur modernen Orthographie.

Unter den Consonanten gelten bei den Serben als **h a r t e** Buchstaben : д, б, г, з, ђ, ж, џ. — Dagegen als **w e i c h e**: т, п, к, х, с, ц, ћ, ш, ч. Daher :

a. Kommt ein harter Buchstabe vor einem w e i c h e n zu stehen, so assimilirt er sich zum entsprecheudeu Letzteren. Also :

д wird zu т	сла-т-ко	(süss)	von слад-ак.
б „ „ п	љу-п-ко	(lieblich)	von љуб-ак.
г „ „ к	дру-к-чије	(anders)	von друг-и. (anderer).
з „ „ с	и-с-ток	(Sonnenaufgang)	von из-тећи (ausgehen.)
ж „ „ ш	Бо-ш-ко	(Mannsname)	von Бож-идар (Theodor).

b. Kommt ein weicher Buchstabe vor einem h a r t e n zu stehen, so assimilirt sich auch dieser zum entsprechenden Letzteren. Also :

т wird zu д	жени-д-ба	(Heirath)	von женит-и се.
п „ „ б	то-б-џија	(Kanonier)	von топ.
к „ „ г	ни-г-да	(niemals)	von ник-ада.
с „ „ з	з-града	(Gehaüse)	von с-аградити.
ш „ „ ж	заду-ж-бина	(Seelengut d. i. Kloster)	von задуш-ан.
ч „ „ џ	нару-џ-бина	(Bestellung)	von наруч-ити.

NB. Man merke bloss die zwei Ausnahmswörter: Von мозак (Gehirn) gen. мо-з-га; von дро̑зак (Drossel) genitiv дро-з-га.

c. Die Sauselaute gehen vor Gaumenlauten in die entsprechenden Palatalen über, z. B.

1.) з vor {љ, њ, ђ} zu ж

ра-ж-љевати (ausgiessen) von раз-лити (ausgiessen).
за́га-ж-ња (Fischernetz) von загаз-ити (einwaten).
гво-ж-ђе (Eisen) Wurzelwort гвозд-ен (eisern.)

с vor {љ, њ, ћ, ч} zu ш

по-ш-љем (ich sende) von пос-лати (senden).
про-ш-ња (das Betteln) von прос-ити (betteln).
ли-ш-ће (Blätter) von лис-т (Blatt).
да-ш-чица (Brettchen) von дас-ка (Brett).

NB. х vor ћ zu ш: у Би̑ш-ћу (in Bihać) von Би̑хаћ (Ortsname.

2.) In ungleicher Art assimiliren sich die Consonanten auch, und zwar:

з vor ч zu ш — и-ш-чупати (ausreissen) von из-чупати = ис-чу = иш-чу (ausreissen.)

d. Einige Consonanten-Buchstaben, vor gewissen andern Consonanten-Buchstaben gestellt, werden meistentheils, jedoch nicht überall, ausgelassen. Also:

1.) т, д vor с

бага(т)ство (Reichthum) aber проклетство (Fluch).
град-ски (städtlich) aber госпо(д)ство (Herrschaft.)

2.) т, д immer vor ц, ч, џ

пу(т)це (Knopf); о(т)че (o! Vater); саха-(т)џија (Uhrmacher).
ср(д)це (Herz); о(д)цепити (herunter spalten);

3.) т, д immer vor л, н, б, љ, њ und zugleich nach с und з

Z. B. гозба (гос(т)ба.) (die Gasterei) мас(т)но (fett); нарас(т)ло (es ist angewachsen); крш-њак (-крс(т)њак) (Hauspatron); болешљив (für болест-љив kränklich.)

4.) Zwei gleichartige Consonanten können nicht neben einander stehen, sondern es wird das eine von beiden immer ausgelassen. Also:

О(д) држати (aushalten); ра(з) знати (auseinander kennen.)

Sonach wird auch immer ausgelassen:

a) д, vor т: О(д)ткати (völlig ausweben.)

b) з, с, vor с, ш, ж: Ра(з)сути (zerstreuen); ра(з)ширити (auseinanderbreiten.) — etc. [1])

---

[1]) Alle diese orthographischen Regeln leuchten von selbst aus der Praxis ein, sobald man die frühern Capitel mit etwas Beachtung durchgemacht habe.

X. CAPITEL.

I. Lese-Stücke.

A) Poesie.

I. Volks-Poesie:

1. Да је мени лећи па умрети,
А да ми је смрти не видети,
Да ја видим ко ће ме жалити:
Жалиће ме моја мила мајка,
И жалиће моја слатка дика;
Мајка ће ме за годину дана
Слатка дика за недељу дана;
Вреднија је та недеља дана,
Нег' мајкина сва година дана.

2. Док сам била код мајке девојка,
Лепо ме је световала мајка:
Да не пијем црвенога вина,
Да не носим зеленога венца,
Да не љубим туђина јунака;
Кад се јадна ја промислих сама:
Нема лица без румена вина,
Ни радости без зелена венца,
Ни милости без туђа јунака.

3. Сунце је на заходу хоће да зађе,
Нева је на походу хоће да пође.
Братац јој Млађа коње изваћа,
Леваком руком држи за узде.

Десницом руком на сунце маше:
Лако, полако сунашце јарко,
Док ми се сеја опрости с мајком.
С мајком опрости, с родом изљуби!

4. Да сам јадна студена водица,
Ја бих знала где бих извирала;
Извирала б' драгом под прозором,
Где се драги свлачи и облачи,
Не би л' ме се драги напојио,
Не би ли ме на срцу носио.

5. Искочи звезда из ведра неба,
И лепа Нева из бела двора,
Из бела двора од миле мајке;
Врати се натраг, нево девојко,
Врати се натраг, мајка те виче,
Мајка те виче, кошуљу даје!
Али беседи лепа девојка:
Била ме, мајко, од пређе звати,
Од пређе звати, кошуљу дати,
Док нисам села уз мила кума,
Уз мила кума и уз девера,
Док није био прстен на руци,
Прстен на руци, венац на глави.

6. Смиљ Смиљана украј воде брала,
Набрала је недра и рукаве,
Извила је три зелена венца;
Једнога је себи задржала,
Другога је другарици дала,
А трећег је низ воду пустила,
Па је њему тихо беседила:
Плови, плови, мој зелени венче,
Па доплови до Ђурђева двора,
Па запитај остарелу мајку,
Је ли мајка оженила Ђурђа,
Ако сина није оженила:
Нек не жени тужном удовицом
Већ нек жени веселом девојком.

7. Сунце јарко не сија једнако,
Драги мене не љуби једнако;

Ил' једнако ил' немој никако!
Знаш, неверо, како си се клео?
Посред села крај бреста зелена:
И умрећу другу љубит' не ћу,
Другу не ћу, за тобом умрећу!
А сад, море, за ме и не мариш
Другу грлиш, на ме и не гледиш;
Ил' ме љуби ил' ме се окани,
Или мене млађану сахрани!

8. Коњ јунака оставио
На злу месту у Косову;
Јунак коњу беседио:
Ој коњицу добро моје
За што мене ти остави,
На злу месту у Косову?
Шта је теби додијало?
Или ти је додијало,
Бојно седло шимширово,
Ил' камџија ибришима,
Ил' уздице позлаћене,
Или пути на далеко?
Коњ јунаку проговара:
Није мени додијало,
Бојно седло шимширово,
Нит' камџија ибришима
Нит' уздице позлаћене
Нити пути на далеко;
Већ је мени додијало,
Што ти идеш у механу;
У механи три девојке,
Једну грлиш, другу љубиш,
А трећом се поиграваш,
А ја коњиц жедан, гладан,
Гризем траву до корена
Копам земљу до колена
Пијем воду са камена.
(Српске народне песме.)

II. Kunst-Poesie.

1. Зора рудп, мајка ћерку буди:
Устај срце, грануло је сунце!
Казуј мила, шта си мајци снила?—
Мајко мила леп сам санак снила:
Све олтаре и свилене даре,
Све прстење и венце зелене,
Калопера, ручнога девера,
Многе свате, где нас кући прате,
Мене младу, младожењу Раду.
Сад тумачи, шта ђај санак значи,
Мила мати, ти ћеш боље знати;
И да л' бива, што се у сну снива?!
J. Јовановић.

2. Кад сам синоћ овде била,
И водице захитила,
Дође момче црпа ока,
На коњицу лака скока,
Поздрави ме, зборит' оде:
Дај дер, селе, мало воде!
Скочих млада, њему стигох;
Руку дигох, крчаг дигох;
Рука дрхта, крчаг доле
Оде на две на три поле;
Још од њега леже црепи,
Али где је онај лепи?
Кад би сада опет дош'о,
Ма и овај други прош'о.
Бранко Радичевић.

3. Није оно сунце горе,
Што расипа зраке своје,
Већ у плавом огледалу
Огледа се лице твоје.

Немој мислит' да су звезде
Што на небу ноћу сјају,
То анђели рупе буше
Да се тебе нагледају.

Није оно млади месец,
Већ се небо ноктом гребе,
Што у себи има раја,
А у рају нема тебе.
J. Јовановић.

4. О! облаци мутна ока
Што на исток путујете,
Што и мене не узмете —
Ја сам дете са истока!

Ви бежите — куда које,
По пучини плаветнила,
Тако беже жеље моје
Од недрага до немила.

Мутна ваша недра крију
Воду, да њом поља роде,
Ал' што моје очи лију,
Од те воде јади роде!

Ваша роса мами цвеће,
Моја само пелен креће. —
Док ваш бијес буром траје,
Мој — никада не престаје!

Хајте облаци, хајте ој!
Журно, мили, лака скока,
Хајте, хајте пут истока
На истоку дом је мој. —

Понес'те му воде плодне,
Оросите њиве родне,
Упрљано — крвљу — тамно
Умпте му лице, славно;
Но не нос'те грома свога,
Пуцали су громи тамо
Већ лавора ви тихога
Понесите њему само,
И још — та још поздрав: ој!
Здраво да си роде мој!
Ст. Каћански.

5. Млад сам био, леп сам био,
Као цветак сваком мио,
Док су руже на образу цвале,
Док звездице из очију сјале.
Око бела злата, девојачка врата,
Руке вио и на срцу срце грıј'о.

Иње посу моје власи,
Очима се огањ згаси:
Око бела злата, девојачка врата
Ја бих и сад руке вио
И на срцу студен грıј'о;
Ал' ми веле: ниси више мио,
Зар не видиш да си остарио!
Ст. Павишевић.

6. Над чадором Абдул-хана
Месец светли, звезде сјају,
Те заносе мусломана
Пророковом дивном рају.

Пророк свети што обећа
На ономе свету, гори —
То Абдулу даде срећа
Да на земљи, силан, створи.

Згодна плена е задоби,
Што Стамбола вреди града,
Беле дворе как' поpоби
Облачића јадног Рада.

Светли месец, Абдул кипи,
Од радости вас се топи,
Па на ноге јунак ђипи
Те чадору врата склопи.

На што месец, на што звезде,
Коме сија сунце рајско?
Нек милине небом језде —
Милије је цвеће мајско!

Светли месец — ал' не дуго —
Притиште га ноћна тама,

Све потамне — клета туго! —
Црна ноћца оста сама.

А кроз ноћцу црну, мрку,
Из далека тутњи, бруји,
Гром се ломи у свом трку,
К'о да огњем пак'о струји.

И све ближе — ближе хити
Ка чадору Абдул-хана,
Сјајном муњом да окити
Зелен чадор муслимана.

Хај облаци, ближе, ближе!
Посветли дер, муњо сјајна! —
Ма чадору ко 'но стиже?
Није л' стража то потајна?

Ништ' не хаје Абдул за то,
Јарко сунце њему сија!
На колену ниха злато,
Лепше злато од хурија!

Па беседи Абдул хане:
„Сунце моје, душо моја!
Мој лијепи ђулистане:
Открн мени њедра твоја!"

„Какав Раде? какво псето!
Што помињеш каурина?
Такво злато, дивно, клето,
Таман за ме хак-Турчина!"

„Та да имам благо цара,
Све бих, душо, за те дао!
Твоме Раду, врх ханџара —
Нек' кауру није жао."

„-Врх ханџара"" — глас заори,
Муња засја — ханџар сину —
Са душом се Абдул бори,
Кроз срце га стрела мину!

„Каурине, зар баш тако?“
„„Тако, псето!““ кликну Раде;
Абдул трену наопако,
И на црну земљу паде. —

Над чадором Абдул-хана
Гром за громом муњу срета,
А кроз чадор од свих страна
Страшно уји глас: Освета!
(„Освета.“ — Ј. Илић.)

7. Кажи мени, ружо мила,
Откуд теб҄ румен твој?
Мене дева погледала,
Кад пољубац први дала,
Отуд мени румен мој!

А кажи ми, ружо мила,
На што теби румен твој?
Кад га дева момку даде,
Да га љуби, тим да знаде,
На то мени румен мој!

Кажи мени, ружо мила,
Откуд теби мирис твој?
Мене дева задахнула
Кад за драгим уздахнула,
Отуд мени мирис мој!

А кажи ми, ружо мила,
На што теби мирис твој?
Нек зна момак кад мѝрпшê,
За њим дева да уздише,
На то мени мирис мој!

Кажи мени, ружо мила,
Откуд теби трнак твој?
Мене мати кћери дала,
Кад у коло њу послала,
Отуд мени трнак мој?

А кажи ми, ружо мила,
На што теби трнак твој?

Да од руке момка смела
Ја одбраним недра бела,
На то мени трпак мој!

(„Катихпсис руже“. — J. Суботић.

8. Родило се сунце, к'о и до сад што је,
Па по пољу зраке растурило своје;
Ал' зелено поље притиснуло робље,
Светина се слегла, к'о на њиви снопље,
А румени зраци од чуда су стали,
Те чудо гледали.

*

На Забрежју оном украј воде Саве 2.)
Тушта и тма света, свакојаке главе:
Ту старци, ту људи, ту жене, ту деца;
Све с' у лелек дигло, све плаче и јеца,
А говеда ричу, кола шкрипе, крче;
Смешала се вика од стоке и људи,
Један мајку куне, што га је родила,
Другу судбу љуту, што га заробила;
Један вриску вришти, други писку пишти.
Једног јади трују, другог туга тишти;
Један моли, куми, да се сви ућуте,
Да потера не би нагазила путе:
Други богоради, да слазе у лађу.
Јер крвни душмани хоће да их нађу.

Ал' је лађа једна: ко ће пре уннћи? 3)
Па оне остале потера ће стићи,
А сваком је глава осим свега мила
О, када би барем лађа већа била!
У том комешању, у тој вељој смутњи,
Из далека чу се како земља тутњи.
Ево иду Турци! тужна раја писну
И половин' робља у лађу с' отисну.
Тешко соколићма, кад сокола нема,
Гину лавчад мала, над им лава нема
Карађорђа нема
А Турчин се спрема да и Срба нема...

Тутњи земља прла, прах у небо с' диже, 4.)
А из магле густе Турадија стиже.
Стаде је лупњава, ста раје кукњава.
Па с обале рони нек је гута Сава;
Другога спасења за то робље нема,
Но да се угаси у мутних таласих.
Завришташе чеда око мајке своје,
Запишташе мајке око деце своје,
Закукаше људи — све је у лелеку —
А крвави Турци само сабљом секу.
Овде чедо мало код мајке се крије:
О не дај ме, мајко, не дај да убије!
Онде синак брани своју мајку стару,
Своју русу главу подмеће ханџару,
Тамо верну љубу муж грудима брани,
Да у њег'ва прса скрше с' јатагани.
Онде братац сеју, овде сеја брата
Трза испод ногу крвничкога хата.
Нема Турчин срца — велико и мало — 5.)
Све је од турскога ножа попадало.
Што избегло сабљу, то с' у води дави,
Носе га таласи мутни и крвави. —
А како је лађи? — Од терета многа
Све се дубље спушта — већ улази вода.
Стоји вриска робља, што у лађи било;
И кад на сред Саве — а лађа потоне —
Нема више робља, да га Турци гоне.
И Турцима жао — љуто псују реку,
Што им оте рају, да је не секу!...

*

Још је сунце сјало, јоште није пало,
Већ над мртвом рајом сузе пролевало,
Па још мало сјало, па крваво пало...

(„Година 1813." J. Драгашевић.)

9. Падајте, браћо! плините у крви!
Остав'те села, нек гори плам!
Бацајте сами у огањ децу!
Стресите с себе ропство и срам!

Гините, браћо! јунаци! људи!
За пропаст вашу свет ће да зна...
Небо ће плакат' дуго и горко,
Јер не ће бити Србина....

Ми несмо браћа, ми Срби несмо!
Или ви несте Немањин свој?
Та да смо Срби, та да смо људи —
Та да смо браћа — ох Боже мој!...

Та зар би тако с Авале плаве
Гледали ледно у огњен час?
Та зар би тако — ох, браћо драга!
Та зар би тако презрели вас?...

Презрите родства, покор и клетву!
Што небо даде, погаз'те ви!
Та није л' грешно, није ли грозно —
Крв деце ваше гледамо ми!....

А где је поноћ', ил' суза братска?
Ил': „јуриш роде, за брата свог?“
У вељој беди, смрти и крви
Данас вас саме оставља Бог!....

Ал' опет грешан, грешно сам пев'о —
Рањено срце народа свог!
Та Србин кипи — кипи и чека —
Ал' неда ђаво .... ил' неда Бог!

(Ђ. Јакшић.)

10. Одбили те од мајчиних груди,
Плакао си, па сад више не ћеш; —
Свет се труди, да ти жеље буди,
Пупољак се међ цветови шећеш. —
Ходи чедо, ручице ми пружи,
Протепај ми, како ти је души!
Како ј' цвету на новоме свету,
Новом зраку на златном облаку!
Пружи руке, ходи, чедо, амо!
Ал' ти бежиш, па дозивљеш: мамо! —

Је л' да ј' мило материно крило?
Ох тако је то и мени било!

*

Зора свиће, — први сунца зраци
Плаво небо живим златом рубе;
Певајући осванули ђаци,
Чаше им се у рукама љубе.
Кано сунце истоку на врати',
Младе душе пријатељство злати.
Свеже цвеће под росом трепеће,
Око крије сузе најмилије —
Млади брале, куцни с' и са мноме —
Како ти је сад у срцу твоме?
„Срцу ј' мило, к'о да ј' меда пило!"
Ох тако је то и мени било!

*

Отворена седмера небеса,
Анђелићи рајевину точе;
Нит' ко види нити га потреса,
Само једно момче и девојче.
Једно другом на грудих почива,
Једно им се снива и ужива;
Лете чили на пољупца крили',
Широм раја, широм уздисаја.
Пламти момак — пламен из пламена,
Не боји се злобе ни времена, —
О невери никад и не снило.
Ох, тако је то и мени било! —

*

По брегових кад поноћ' онеме,
Витла момак, ветар косе мрси
Очи му се у звездице стрме,
Пуно ј' небо, пуније су прси.
Соко-душа по Србињству блуди,
А песма се отима из груди,
Жељна скору допевати зору,
И слободу своме милом роду.

Вођа мисли починит' чудеса,
Жеља скида звезде са небеса,
А надање осмева се мило —
Ох, тако је то и мени било!

(.... „било“..... J. Јовановић.)

III. Episches Nationalgedicht.

Наход Момир.

Подиже се српски цар Степане
Из Призрена места убавога,
Подиже се хитар лов ловити
До Велеза и воде Вардара;
С' собом води осам везирова
И Тодора деветог везира.
Лов ловио за петнаест дана,
Тако му се срећа удесила,
Те од лова ништа не улови:
Ни јелена ни кошуте мудре,
Ни од кака ситнога зверња;
А када се натраг повратио,
Нађе чедо у гори зеленој
У виново лишће завијено,
А виновом лозом повијено,
А по лицу листом покривено,
Да му лице не гори од сунца.
Том се чуди царе господине,
Одкуд чедо у гори зеленој:
Ил' је чедо досадило мајци,
Те је њега оставила мајка;
Ил' је кума кумче изнијела,
Да цар крсти и да га дарива;
Ил' су виле чедо подметнуле.
Стаја царе летњи дан до подне.
Не би л' где ко чеду изишао,
Ал' никога чути ни видети,
Цар дозива Тодора везира:
„О Тодоре, мој мудри везире!
„Одседни-де од коња витеза,

„Те погледај оно чедо младо;
„Ако чедо буде мушка глава,
„Дај га мени на коња витеза.“
Тодор везир од коња одседе,
Те погледа оно чедо младо,
Тако цару даде Бог једини,
Бог једини и срећа царева,
Те је чедо било мушка глава;
Цару г' Тодор на коња додаје,
Цар је лепо чедо прихватио
У скут десни коласте аздије,
Трипут га је лицем целивао,
Па га зави у мараму свил'ну,
И метну га себи у недарца:
„Благо мени до Бога вишњега!
„Бог ми даде сина из ненада,
„Мојој Грозди браца рођенога,
„Моја Грозда врло брата жељна,
„Бог јој даде брата из ненада.“
Па отиде двору господскоме.
(Та у прво време јесте било,
Кад господар откуд двору дође,
Не излази слуга ни слушкиња,
Господару коња да прихвати,
Већ госпођа, која је у двору;)
Ишетала царица Роксанда,
Под царем је коња прихватила:
„Цар честити, добро си дошао;
„Јеси л' лепа лова уловио?“
Цар царици мушко чедо даде
А царица чедо прихватила
У свилену убаву кецељу;
Царица се чеду обрадова:
„Благо мени до Бога вишњега!
„Лепшега ти лова и не тражим.“
Однесе га у господске дворе,
Прометну га кроз недра свилена,
Да б' се дете од срца назвало,
Окупа га и нанегова га;
Однеше га Аранђела цркви,
Окумише Тодора везира,
Крсти Тодор чедо мушку главу,.

Од миља му лепо име даде,
Лепо име: Находе Момире.
Храни чедо царица госпођа,
Храни чедо и негује лепо,
Како свака мајка чедо своје;
Расте дете Находе Момире:
Што детета у вече омркне,
Још толико у јутру осване;
Одрастао од петнаест љета,
Као друго од триест година;
Ста се добра коња прихватати,
Добра коња и светла оружја.
Куд год иде царе господине,
Поред себе води и Момира.
Поред себе, кано киту цвећа;
Што он рекне и цар не прекрати.
Мáни бише девет везирова. —
Кад је било на Цветоносије
Збор зборило осам везирова:
„Да хвалимо цара небескога!
„Ми дворисмо цара од малена,
„Од малена паке до голема,
„И седе нам браде до појаса,
„Не могосмо добра издворити,
„Како дете Находе Момире,
„Једно младо јучерање дете,
„Како с' лепа добра додворило!
„Како бисмо дете омразили
„И са светлим царем завадили?“
А беседи Тодоре везире.
(Кум неверни, вера га убила!)
„Браћо моја осам везирова!
„Ако ћемо изгубити душу,
„Ласно ћемо омразит' Момира,
„Са честитим царем раставити:
„Каде буде у очи Васкрса.
„Остојимо то свето вечерње,
„Изиђемо из бијеле цркве,
„Ви узмите сваки по чауша,
„Те водите двору на вечеру,
„Ја ћу кума Находа Момира,
„Одвешћу га двору на вечеру,

„Износићу трегодишње вино.
„И ракију од седам година;
„Опојићу Находа Момира,
„Однећу га у цареве дворе,
„На чардаке где Грздана спава,
„Метнућу га сестрици на руке,
„А сестра је свака милостива,
„И на свога брата жалостива,
„Она ће га лепше пригрлити;
„А кад буде на Васкрсеније,
„И будемо на јутрењи светој,
„Буде време целиват'ванђеље,
„Цар ће гледат' и десно и лево,
„Да с Момиром целива 'ванђеље;
„Кад Момира не буде у цркви,
„Ја ћу с царем целиват 'ванђеље;
„Кад јутрењу свету савршимо,
„Изиђемо из бијеле цркве,
„Цар ће онда мене запитати:
„„О Тодоре, камо ми Момире?
„„Што ми није детета у цркви?
„„Код тебе је на вечери било,
„„На њега си навалио вино,
„„Од вина га љуто боли глава.
„„Те не може у цркву да дође.““
„Вас четири душом поднесите,
„А четири криво сведочите:
„„Момир љуби сестру Гроздијанку.““ —
„Тако ћемо омразит' Момира,
„Са честитим царем раставити.“
Кад је било у очи Ускрса,
Вечерње су свето остајали
И изишли из бијеле цркве,
Сваки везир узе по чауша,
Тодор узе Находа Момира,
Одведе га двору на вечеру.
Пред њег' носи трегодишње вино,
И ракију од седам година,
А у вино меша свако биље,
По највише бенђелука тешка,
А на тврди санак намењује,
Нека спава Находе Момире,

Док не сване и сунце не гране,
И док буде доба летурђији.
Опи с' дете ништ' о себи не зна,
Наслоња се главом на Тодора,
На својега крштенога кума;
Тодор узе дете у наручје;
Однесе га у дворе цареве,
На чардаке где девојка спава,
И метну га Гроздани на руку,
А сестра је свака милостива,
И на свога брата жалостива,
Она га је лепше пригрлила.
По том мало време постајало,
Петли пеше, клепала удрише,
Свештеници сташе на јутрење,
Сва господа подрани у цркву,
И пред њима српски цар Степане.
Јутрењу су свету остајали,
Дође време целиват' 'ванђеље;
А цар гледи и десно и лево,
Не би л' гдегод видео Момира,
Да са њиме целива 'ванђеље;
Онда приђе Тодоре везире,
Те са царем целива 'ванђеље.
Кад јутрењу свету савршили,
И изишли из бијеле цркве,
Па пред црквом сели у столове,
Онда царе поче беседити:
„О Тодоре! камо ми Момире?
„Што ми није детета у цркви?
„Код тебе је било на вечери,
„На њега си навалио вино,
„Од вина га љуто боли глава,
„Те не може у цркву да дође?“
Онда поче Тодор беседити:
„Цар' честити, сунце огрејано!
„Ти Момира држиш и Гроздану,
„Рођенога брата и сестрицу;
„Момир љуби сестру Грозданку.“
Тад говори српки цар Степане:
„Муч', Тодоре муком се замук'о!
„Иј' истина што на дете кажеш,
„Тако ми се не делило месо

„За живота од мојих костију
„Ја не делим Момир' и Грздану!
„Рођени су братац и сетрица."
Повикаше осам везирова:
Четворица душом поднесоше,
А четири криво сведочише:
„Јесте, царе, Бог и њихна душа!
„Јесте, царе, данашњег нам дана!
„Јесте, царе, умрлог нам часа!
„Момир љуби сестру Гроздијанку,
„И сад спава с њоме на чардаку!"
Расрди се српски цар Степане,
Од љутине хаљину раздера,
Од жалости грозне сузе проли:
„Еј Момире, еј жалости моја!
„Еј Момире, лепа кито цвећа!
„Тешко мени ја изгубих тебе;"
Пак намаче два џелата млада:
„Брзо ид'те, два џелата млада,
„На чардаке, где Гроздана спава,
„Ухватите Находа Момира,
„Водите га, те га обесите
„У градини о сухој дафини,
„Што но се је дрво осушило,
„Има време три године дана,
„Нити листа нити цветом цвати."
Отидоше два џелата млада,
Али Момир на чардаку спава,
Код њег' седи сестра Гроздијанка,
Над њим маше граном босиљковом,
Своме брату чини лепа хлада,
Док јој братац мамуран поспава.
Ту дођоше два џелата млада,
Нам'коше му гајтан око врата;
Кад то виде госпођа девојка,
Она писну, као змија љута,
Удри лицем о земљицу чарну,
А Момир се трже иза санка,
Очи метну, погледа нада се,
Те угледа два џелата млада,
Па их стаде Богом братимити:
„Богом браћо, два џелата млада!

„Немојте ме одмах обесити,
„Водите ме цару родитељу,
„Да ја питам родитеља мога,
„Зашто мене хоће да обеси,
„Шта ли сам му сагрешио љуто:
„А сва моја браћа и дружина
„Радује се светом Васкрсењу,
„Мене баба хоће да обеси
„На знан данак на Васкрсеније!“
Џелати су, ал’ су милостиви,
Они сташе сузе проспипати,
На Момира млада гледајући;
Воде њега цару родитељу.
Кад Момира цару доведоше.
Писну дете, као змија љута,
Паде цару преко свил’на крила,
Љуби цара по недрих свилених!
„Светли царе, а мој родитељу!
„Што сам теби, бабо, сагрешио,
„Те ме данас хоћеш да обесиш,
„На знан данак на Васкрсеније!
„Сва се моја браћа и дружина
„Сад радује светом Васкрсењу,
„А ти мене хоћеш да обесиш! —
„А што сам ти сагрешио, бабо?
А цар ништа, веће сузе проли:
„Еј Момире, еј жалости моја!
„Тешко мени, ја изгубих тебе;
„Мени каже девет везирова, —
„Да ти љубиш сестру Гроздијанку;
„Тако ми се не делило месо
„За живота од мојих костију,
„Ја не делим тебе и Гроздану!
„Рођени сте братац и сестрица.
„Еј Момире, еј жалости моја!“
А беседи Находе Момире:
„Има, бабо, читав месец дана,
„Како нисам сестрице видео
„Разма синоћ у зеленој башчи,
„Кад је брала с девојкама цвеће,
„С њоме, бабо, тридест девојака.
„Сретосмо се на башчених вратих,

„Ја њој дадох струк румене руже,
„Она мени струк бела босиљка,
„Те се, бабо, меновасмо цвећем
„За милошту, братац и сестрица,
„За милошту, за срамоту није.“
Хтеде царе њему да верује,
Ал' повика девет везирова:
„Чујеш Боже, видиш ли саборе!
„Цар верује детету једноме,
„Не верује девет везирима,
„Бијелијех брада до појаса!“
Нема куда српски цар Степане,
Већ намаче два џелата млада:
„Хајд', џелати, те га обесите
„У градини о сухој дафини.“
Поведоше г' два џелата млада
Ал' се моли Находе Момире:
„Богом браћо, два џелата млада!
„Водите ме царици матери,
„Да ми прости и муку и храну:
„Храну њену што ме је хранила;
„Муку њену што је промучила,
„Док је мене она отхранила.“
Џелати га не хтели слушати,
Већ га воде у нову градину,
У градину под суху дафину,
Што но се је дрво осушило,
Има веће три године дана,
Нити листа, нити цветом цвати;
Обесише Находа Момира.
То из двора нико не видео,
Већ видела сестра Гроздијанка,
Испред двора с висока чардака,
Па утире сузе од образа,
Она иде својој старој мајци:
„Одени ме моја стара мајко,
„Обуци ме што год лепше можеш,
„Данас јесте свето Васкрсење,
„Девојке ме у коло зазивљу.“
То царица једва дочекала,
Обуче је што год лепше може,
Баш кан' да је хоће да удаје;

Не ће ићи жалосна Гроздана,
Не ће ићи млада međ' девојке,
Већ украла свилене гајтане,
Па отиде брацу у градину,
У градину под суху дафину,
Кад је вид'ла браца обешена,
Удр'и лицем о земљицу чарну,
Па запишта, као змија љута,
Па с' и она млада обесила
О дафини о другојзи грани,
За живота јоште за својега,
Десном руком браца загрлила.
Глас допаде царици Роксанди:
„Зло си села, госпођо царице!
„Обоје ти деце обешено,
„Обешен ти Момир и Гроздана."
А запишта царица Роксанда,
Она иде цару честитоме,
Паде цару преко свилна крила,
Па га љуби по недрих свилених.
„За што царе, огрејано сунце!
„За шт' обеси двоје деце наше;
„Нама, царе, нашу омладину,
„Омладину и обрадовање?
А цар жали Находа Момира
За Гроздану ништа и не знаде,
Па беседи госпођи царици:
„Нисам теби децу извешао,
„Обесило девет везирова,
„Обесило Находа Момира."
Ал' говори царица госпођа:
„Чујеш ли ме, светла круна моја!
„Јал' извешај девет везирова,
„Јали ћу се и ја обесити
„О дафини о трећојзи грани,
„А код оно двоје деце моје;
„Ја душмана гледати не могу,
„Да ми ходе душмани по свету."
Нема куда српски цар Степане,
Већ намаче до девет џелата,
Те извеша девет везирова
Проћу цркве о јели зеленој. —

По том мало време постајало,
Па се диже царе и царица,
А од њихне велике жалости,
Те одоше у нову градину,
У градину под суху дафину;
Што да виде? чуда невиђена!
Дафина се суха помладила,
И зеленим улистала листом,
И бијелим уцватила цветом,
Обоје се деце посветило,
Посвети се Момир и Гроздана;
Па одоше под јелу зелену,
Ал' зелена усахнула јела,
Поцрнело девет везирова,
А највише Тодоре везире,
Кум неверни, вера га убила!
Под њима се земља провалила.
Цар намаче два џелата млада,
Откида их једног по једнога,
Те их баца доле у бездану:
„Иди тамо са земље неправдо!“
Стаде царе проспипати благо,
Те сахрани двоје деце своје.
На Момиру зелен бор никао,
На Гроздани винова лозица,
Савила се лоза око бора,
К'о сестрина око брата рука.

B. Prosa.

I. Prosa aus dem Volke.

Зла жена. [1]

Путовао некуд човјек са женом, па ударе преко ливаде скоро покошене, онда човјек рече: „Ала жено! лијепо ти је ова ливада покошена!“ А жена: „Зар ти је напало на очи, те не видиш да то није кошено, него стрижено!“ А човјек опет: „Бог с тобом, жено! Како ће се ливада стрићи? то је кошено, ето видиш откоса.“ — И тако човјек доказујући да је кошено, а жена да је стрижено, сваде се, и човјек удари жену, па јој стане викати да ућути; а жена пристане поред пута уз човјека, па му унесе два прста под очи, и њима стригући као ножицама стане викати: „Стрижено! Стрижено! Стрижено! Стрижено!“ (2) Идући она тако поред пута, а не гледајући преда се него човјеку у очи и у своје стрицкање, нагази на некакву јаму, која је озго била покривена откосима, и у њу упадне. Кад види човјек гдје се она стровали и замакне у јаму, а он рече: „А! тако теби ваља!“ Па отиде својим путем и не надвирујући се над јаму. (3) Послије неколико дана ражали се човјеку па стане у себи говорити: „Хајде да је извадим, ако још буде жива! Како је тако је; а може бити да ће се у напредак што и поправити;“ па узме уже и отиде над јаму, па пусти уже у јаму и стане викати да се ухвати за уже, да је извуче на поље. Кад већ опази да је уже затегло, а он онда повуци! Кад већ уже прикупи близу краја, али има шта видјети: мјесто жене, ухватио се за њега ђаво, с једне стране бијел као овца, а с друге црн као што и јест. Човјек се уплаши па пође да упусти уже, а

---

[1] Nach dem südlichen Dialekte.

ђаво повиче: „Држи, — да си ми по Богу брат! извуци ме на поље, па ме убиј ако ми не ћеш живота поклонити; само ме избави одавде.“ (4) Човјек прими за Бога и извуче ђавола на поље. Ђаво одмах запита човјека, каква га је ту срећа донијела да га избави, и шта је тражио у тој јами; а кад му човјек каже да му је ту прије неколико дана упала жена, и да је дошао сад да је извади, онда ђаво повиче: „Шта побратиме, ако Бога знаш! Па то твоја жена! и ти могао с њом живјети! И опет дошао да је извадиш! Та ја сам у ту јаму упао прије толико времена, па ми је изнајприје истина било тешко, а послије сам се био којекако навикао; али како та проклета жена дође к мени, мало за ова неколика дана не цркох од њезина зла: сатјерала ме била у крај, па видиш како ми је ова страна што је била од ње осиједјела, све од њезина зла! (5) Прођи је се, ако Бога знаш! Остави је ту гдје је; а ево ја ћу тебе учинити честита, што си ме од ње избавио,“ — па ишчупа из земље једну травку, и пружи је човјеку: „на ти ову траву, те је остави; а ја идем, па ћу ући у кћер тога и тога цара; из свега ће царства доћи љекари и попови и калуђери да је лијече и да ме тјерају, али ја не ћу изићи докле год ти не дођеш; а ти се начини љекар, па и ти дођи да је лијечиш, и само је окади овом травом, а ја ћу одмах изићи, по том ће теби цар дати своју кћер, и узеће те да царујеш с њиме.“ (6) Човјек узме траву, те остави у торбу, па се опрости с побратимом и растану се. Послије неколико дана пукне глас да је болесна царева кћи: ушао ђаво у њу. Скупе се из цијелога царства љекари и попови и калуђери, али залуду, не може нико ништа да учини. Онда човјек узме торбу с травом, те објеси о врат, и узме штап у шаке, па запали пјешице у царску столицу, и управо у цареве дворе. (7) Кад се прикучи собама гдје болује царева кћи, види гдје лете љекари и љекарице; попови калуђери и владике чате молитве, свештавају масла, држе денија и зову ђавола да изиђе, а ђаво једнако виче из дјевојке и руга им се; пође и он тамо са својом торбом, али га не пуштају унутра; онда он отиде у кућу управо царици, па јој каже да је и он љекар, и да има траву којом је он до сад истјерао неколико ђавола. (8) Царица, као свака мати, скочи брже боље и одведе га дјевојци у собу. Како га ђаво опази, он му проговори: „Ту си побратиме?“ — „Ту сам.“ — „Е добро! а ти чини своје, па ћу ја изићи; али ти више да не идеш за мном гдје се ја огласим, јер не ће добро бити, (ово су они

тако говорили да нико други није могао чути ни разумјети осим њих двојице.) Човјек извади своју траву из торбе, те окади дјевојку, а ђаво изиђе, и дјевојка остане здрава као од мајке рођена. (9) Сви остали љекари као посрамљени разиђу се куд који, а овога загрле цар и царица као свога сина, па га уведу у ризницу, те га преобуку и даду за њега своју једину кћер, и поклони му цар пола царства свога. Послије некога времена отиде онај исти ђаво те уђе у кћер другога већега цара, који је био комшија с овијем. Ударе свуд по царству тражити јој лијека, а кад не нађу, онда разберу како је и овога цара кћи била тако болесна, па је излијечио некакав љекар који је сад његов зет. (10) Тада онај цар напише књигу своме комшији, и моли га да му пошље онога љекара што му је кћер излијечио, да излијечи и његову кћер од онаке болести, па ће му дати што год иште. Кад то цар каже своме зету, а зет се опомене што му је најпослије казао побратим на растанку, па не смије да иде, него се стане одговарати да је он већ побацио лијечење, и да више не зна лијечити. Кад то одговоре ономе цару, а он пошље другу књигу, и каже да ће дигнути војску и заметнути крајину ако му цар не пошље свога љекара. (11) Кад овом цару дође такови глас, он каже свом зету да друкчије бити не може, него да треба ићи. Кад се царев зет види на невољи, спреми се и отиде. Кад дође царевој кћери, а ђаво се зачуди па повиче: „А! побратиме, шта ћеш ти овдје? Нијесам ли ја теби казао, да ти више не идеш за мном? — „Е! мој побратиме!“ проговори царев зет, „не идем ја да тебе тјерам из цареве кћери, већ те тражим да те питам шта ћемо сад? изашла моја жена из јаме, па што тражи мене, којекако; али тебе! што ми је нијеси дао извадити из јаме.“ — „Шта наопако! изишла твоја жена!“ повиче ђаво, па скочи из цареве кћери, и утече чак у сиње море, и више се никад не врати међу људе.

II. Wissenschaftliche Prosa.

1. Смоково лишће.

Ево шта ми је један Равин приповедао :
„Кад се Адам на сред раја прену,
„Уза се је опазио жену —
„Па с те крви од његове крви,
„Последњи му беше, санак први.“

2. Жена бејаше створена ; змија као најлукавија животиња приближи јој се па јој пришапће на ухо : Ала си море бајна ! те је још посаветује да окуси плод с дрвета од познања. — Е гле јунака, помисли она, коме бих се већ због таке искрености поверити могла ; та то се види да не иде на то, да ме превари.

И она узабра плод и даде половину Адаму :

3. А Адам ти се наш први пут онако баш понашао, као и од тада што је : кад је већ мислио да ће жена старија бити, и да ће најзад опет послушати, бар да је од ње јабуку примио што је љубазније знао, него он ти се стаде цењкати, бранити, — а кад виле дођоше очима, а он ти опет — загрзе.

4. Али докле се он устезао, грискаше Јева јабуку своју, са своји лепи бели зубићи ; она већ разазнаваше добро од зла док је Адам још онаки био каквог га је Бог из праха замео. Па кад се већ одважио, кад је половину своје јабуке изео, кад је и он до познања добра и зла догризао, жена га је била већ са четврт часа надмашила, и то је за навек за се задржала. А тиме смо већ, и тим ћемо вавек остати нижи у неком погледу од жене.

5. С места је она помоћу нечастивог схватила шта та „четврт часа“ вреди па се и пожурила да утврди ову владу на добром темељу. Казујући му како су голи наги, она застиди Адама, те га натента да набере лишћа од смокве, да се одену. Равини који све знају а често и много више којешта, треба да су нам казали како је приликовало њима то лишће. Помодних журнала још тада не бејаше, а од уста до уста до нас није ништа допрло. Баш то није право, што старе моде долазе у моду ; а нешто она да дође, многи би се нашао у великом чуду.

6. Рекавши тада Адаму: „Драги мој! ти си већи и снажнији од мене, дохити ми и узбери ми, молим те, неколико од ових листова са овог дрвета“ — створила је она у једаред и стид и кокетерију, ревновање из љубави, и неко привидно господарење мушке снаге.

Од тада је означена судба њихова, као и њихове поникли. Жена за се задржа, а задржала је и до данас ону „четврт часа“ у којем нас је надмашила. Она све зна, бар једну „четврт часа“ пре нас. Дечак ти је скитница, који ни на што не мисли, до на своју лопту, пиљцику и зујачу, а девојчица је већ по себи мала жена.

7. Човек у мислима да је већи, јачи и снажнији, оставио је жену да на теда́рућу живи. Али његова снага, његово јунаштво и воља немилице троше се од памтивека једним истим начином. Јева увек вели Адаму: Слатки мој! узбери ми овај лист од смокве, а Адам се даје проклеству да лист од смокве само дохвати. Лист је овај од смокве преживео многе и велике промене од доба Јевина да данашњег дана.

8. Исти равин наказива ми неке промене мода, које цароваху у старо доба.

Прва смоква од које узимаху лишће била је „ficus rubiginosa“, за тим „ficus begalensis“, за овом дођоше „ficus virens и ficus mauritana.“ Идући четвртом нараштају уведоше у моду „ficus repens“, са врло малим листовима; а то се звало „разголитити се,“ или као данас обући хаљине без горњега струка.

После тога дођоше „ficus nympheofolia,“ а китише се и грдним листовима од „ficus makrophyllae“; за тим опет настаде време за „ficus repens“ под именом „ficus scandens“; иза тог још једном „ficus elastica“, па све мало по мало докле не дођоше и до саме свиле.

9. Данашњи лист од смокве није мањи, од четрнаест аршина и то због волана, а Јева сад вели Адаму: „Слатки мој! ах дохити ми тај лист од смокве.“ А Адам само да јој може тај лист од смокве дати, ради, ноћњачи, краде, отима убија и даје себе проклеству.

Једини знак порекла свога, који је, поред свију својих промена, лист од смокве задржао, остаје што вене, опада, па се другим листом замењује — само што лист прврашњи т. ј. (то јест) онај који на смоквама по градинама још виђамо,

један пут у години дана опада и набрсти, а жена, како с којим напретком, сваке га недеље мења.

10. Ови нови листови ничу на одвећ високим, бодљивим и скоро недомашним дрветима. Адам, се каткад тргне и устегне; али Јева вели: „Драги мој! ако те ја молим да узбереш овај лист од смокве, не чиним ја то толико ради себе; ја треба да скријем од туђих очију оно мало дражи, које се мојом срећом теби допадају, а које ја и хоћу и морам за љубав твоју сачувати.“ Но Јеви ни да је близу памети да себе за Адама чува, и она намешта онај скоро добивени лист тако, да је уображењу скитничком лако, све оно стопутно надокнадити, баш што она скрива. — Стидљивост је најпоузданија кокетерија.

11. За новим листом од смокве добиће други, за то што је први тако љупко наместити знала, и што овај лепоти њеној нову дражполазидодаје.

Па то још није све, вели Јева Адаму: „Ако сам ја с почетка и то најватреније искала, а због стида, и да себе сачувам за тебе, овај лист од смокве; можда ћеш ми рећи, за што ја баш онај иштем; што је на врх вршка? Они који су на гранама најдоњима могу послужити исто тако, па онда ти не би требало да се пентраш, те да себи врат крхаш. — Али ја то чиним за то, да људи који ме виде, реку: ‚Гледај Јеве! њен лист од смокве је узбран баш на врх вршка; ала је тај Адам јак и смео човек‘ — и допусти да томе још придодам ‚Адам мора да врло љуби Јеву.‘“

12. Адам одговори; „Право имаш сунце моје! тако је,“ па се као бесомучан пентра и вере пун препун захвалности.

Осим ових промена које се мало по мало са листом од смокве догодише, изнашла је Јева многе титрѐике, и вешто се користећи оном „четврћу часа“, кад јој је разум надвисио мужа, тако му је лукаво потребу ових титреика представила, да се сиромах на последетку и сам о том уверио. — „Славо моја!“ рече му она: „Ти си нај јачи, ти си мој заповедник, ти си мој господар. Ја се поносим што сам твоја, ја ћу радо носити знаке свога ропства. Пробуши ми нос и уши за знак да сам твој роб, па тури у њих прстење од вериге, метни ми верижице на руке, да тиме свима покажем да сам твоја робиња.“

Отуда обоци у ушима, отуд гривне на рукама.

13. Неки Адами дадоше се наговорити и уверити, да као што се меће буре у буре, код скупа вина, кад их је ко намеран преносити, да би то врло мудро било, кад би и Јеву замотао у два листа од смокве; тај се други лист зове „каруце (пнтов.)“

А на послетку, сви ти људи, који се стрме, који ходају и трче, људи који се гурају и туку, и један другог убијају, сви су то Адами, којима Јева вели: „Драги мој! узбери за ме овај лист од смокве.“ Данас мода иште лишће само са врх вршка, за то сви скоро нажуље и огуле руке и колена докле до њих доспеју, а највећи део попребија ноге или руке, или баш и сам врат.

(Ј. А.)

---

2. Хајдуци.

Турско владање и суд, и њихово поступање с рајом, највећи је узрок, што у Србији, као и у Босни и Херцеговини, и у свој Турској има много хајдука. Кад човјек зна, да га суд и закон не чува, од силе и од неправде, он мора сам да се чува, и себи правицу да тражи. Србин само удаљен од Турчина може мирно живјети као слободан човјек; али сваки свагда не може бити од њега удаљен. Казато је, да сваки, по кога кадија пошље мураселу, мора ићи у варош, ако ли који не смједне отићи, онда му нема другог спасења, него са животом бјежати у шуму; на гдјекога узму Турци за штогод зуб, пак мора да бјежи у шуму, да га не убију; многоме Турци отму штогод, или му учине каку другу неправду, па отиде у хајдуке да се освети; а многи отиде у хајдуке, да се наноси лијепих хаљина и оружја по својој вољи.

2. За то су онамо хајдуци поваївише најодличнији људи, и сви се држе више за јунаке, него за рђаве људе. Бајо Пивљанин и Лимун могу се у српском језику назвати хајдуци, али би им нијемац пре могао казати, да су „Helden“ (јунаци) него „Räuber.“ — Они су имали по сто и више друга, с којима су љети четовали по Босни и по Херцеговини, а зимовали су по градовима у приморју адријатском, Такови су хајдуци највише постали од првих племића, како су Турци са свим овладали Србијом и Босном и Херцегови-

ном, а особито у XVI-том и XVII-ом вијеку, пак су чували Млетачко приморје од Турака н. п. Јанковић Стојан, Сењанин Иво, Смиљанић Илија, Иво Голотрб, Комнен барјактар, и други многи, којима се имена славе у народним пјесмама нашим. Од свију ових може бити да је најстарији старина Новак. У Босни, у гори Романији, има више пута и данас Новакова стијена, за коју се приповиједа, да је Новак под своју старост у њој живио, а на путу држао прострту кабаницу и поред ње сабљу ударену у земљу, те су путници по својој вољи бацали по штогод на кабаницу.

3. Премда многи људи не иду у хајдуке, да чине зло [т. ј. да плијене и убијају,] него само да сачувају свој живот, или да се коме за што освете, или да живе слободно; али кад се већ човјек [особито прост] отпади од обичнога друштва људскога, он послије, један поред другога, почне сва зла чинити. Но опет се и данас хајдуку чини највећа срамота и псовка, кад му се рече, да је лопов и пржибаба. Прави хајдук никад не ће убити човјека, који му ништа не чини, већ ако да га наметне какав пријатељ или јатак; њему се чини срамота; од сиромаха човјека отети што друго, осим лијепа оружја; али трговце по путу дочекивати, и ударати на куће богатих људи, [веле да] није срамота.

4. Стари су хајдуци најрадије дочекивали, кад се куд шаљу царски новци, али сад то слабо чине, будући да народ за то опет мора да страда и да плаћа, и послије њих да гони. Кад хајдуци ударе коме на кућу, па не нађу новаца, они га онда уцијене, па му одведу сина или брата, и воде га са собом, докле им год он не донесе уцјену. Хајдуци посте и моле се Богу као и остали људи, особито се чувају од женскиња. Данас хајдука највише по десет до дванаест иде заједно; и макар их само два или три била, опет се зна ко им је старјешина [арамбаша.] Они свуда докле год иду, имају своје јатаке, којима долазе, те се хране и дају којешта на оставу.

5. Кад дође зима, онда се обично разиђу по зимовницима, понајвише јатацима, па се начине као слуге; а кад закука кукавица и гора се стане зеленети; онда сваки иде на рочиште. Да се догоди, да ко хајдука на вјери убије или изда, тешко оном од хајдука! не само друштво онога, него и други гледају да га покају, макар и послије педесет година.

У свакој кнежини има по неколико пандура, обично Срба, а гдјешто измијешани с Турцима, који тјерају хајдуке! а кад што, кад се хајдука појави много и стану често убијати и отимати, подигне се и народ сав у потјеру.

6. Истина да их једни у друштву тјерају и траже, а код куће их по зградама и по кућама крију, али се опет догоди, да их кад што нађу и побију и главе им пандури однесу Турцима, те се по градовима на шиљцима метну на бедеме, а кога Турци жива у руке докопају, онога [жива] набију на колац. Хајдук се може предати, кад год хоће, т. ј. он поручи кнезу и кметовима, те му изваде бурунтију па онда изиђе из хајдука, и нико му више не смије поменути за оно, што је коме отео или кога убио. Така се предаја често догађа. Кад што кнез и кметови зову хајдуке на предају. Предани хајдуци понајвише бивају послије пандури, једно што су се отпадили од кућевнога посла, па их мрзи радити, а друго, што они најбоље знаду хајдучке трагове.

7. Што су год Турци бољи и мање зулума, то је мање хајдука; а што су год Турци гори, то је више хајдука; кад се хајдуци врло умноже, а народ не може да их преда или побије, онда изиђу Турци на тефтиш т. ј. изиђу у народ, па затвором, бојем и глобама нагоне кметове и родбину хајдучку, да се траже хајдучки јатаци, и да се хватају хајдуци. Тефтиши обично бивају послије ратова.

8. И у Турака има хајдука, који се обично зову кесеџије; но они иду на коњма, и не крију се тако као српски. Кесеџије су се послије пошљеднѣга аустријскога и турског рата у Маћедонији биле умножиле на хиљаде [тисуће]; и будући да их је из почетка највише било из вароши Крџе; за то се прозову Крџалије. Они су ишли јавно на стотине заједно, па нијесу уцјењивали људе, него читаве вароши, а које им нијесу хтјеле или могле уцјене плаћати, оне су палили и харали, као што су попалили и раселили знатну цинцарску варош Воскопоље.

9. Они су између себе највише говорили турски и арнаутски; али су у друштво своје примали људе од свакога народа и закона, и будући да су слабо држали икакав закон, за то се није ни знало који је ког закона. Сви су имали добре и накићене коње. Носили су обично плаветне шалваре и кратке, златом извезене копоране и ћечерме, а око главе шарене свилене шалове; оружје им је било оковато у сребро

и злато; осим пиштоља, ножева и сабаља, носили су сви дугачке пушке, „крџалинке“, које су се кундаком и осталом оправом разликовале од осталих пушака.

10. Они су водили са собом и младе робиње, које су се звале „ђувендије“; оне су им у вријеме боја, у мушке хаљине обучене, држале коње, а на беспослици играле уз тамбуре. Крџалије су се послије и наимале, те војевале, коме је требало: кад су се на прилику између себе гдје завадиле двије вароши, или двије паше, или два рођена брата, они су помагали ономе, који је боље плаћао. С њима је Пасманџија разбио царску војску. Њихове су највеће поглавице биле бимбаше, које су имале под собом по неколико буљубаша. Најзнатније су им бимбаше биле: Хаџи-Манов, Дели-Кадрија, Кара-Фејзија, и Гушанц-Алија. — Прошли српски и руски рат умалио их је, и готово истријебио са свијем.

[Вук. С. Караџић.]

II. Erklärungen für die Lese-Stücke,

[der noch nicht vorgekommenen Wörter und Ausdrücke.]

A) Poesie.

I. Volks - Poesie.

Ad. 1. — Смрт [f.] = der Tod — жалити, [им] = betrauern — дика [f.] = die Zierde d. i. Liebchen — вредан, [3] werth sein, — мајкин, [3] = mütterlich.

Ad. 2. Световати, [-ујем] = Rath geben — винце [n.] deminutiv v. вино — туђ oder туђин [3] Fremder — јадан [3] = traurig, arm — промислити [-им] = überlegen — милост [f.] = Gnade, Liebe.

Ad. 3. Заход [m.] = Sonnenuntergang — заћи [ђем] — поход [m.] = die Abreise, d. i. Abschied — братац [m.] demin. v. брат — изваћати [-ђам] = herausführen — левака [f.] = linke Hand — десница [f.] = rechte Hand — махати [-шем] — лако = полако, adverb. — сунашце [n] demin. v. сунце — јарко, licht und warm, Epitheton der Sonne — сеја [f.] = сестра = селе [n] — опростити [им] = Abschied nehmen — иждубити [им] = Abschied's-Küsse geben — род. [m.] Geschlecht d. i. Familie.

Ad. 4. Студен [3] = eiskalt — водица [f.] = demin. v. вода, — извирати, [-ем] = emporquellen — драги [3] = Adjectiv als Substantiv, theuer d. i. der Geliebte — прозор [m.] Fenster — свлачити [им] = ausziehen — облачити [им] = anziehen — напојити [јим] = satt trinken.

Ad. 5. Искочити [чим] = herausspringen — ведар [3] = heiter — двор [m.] = [poetisch] Haus — вратити се [им се] = zurückkehren — викати [чем] = laut rufen — беседити [им] = antworten, sprechen — прећe = vorher — звати

[зовем] — кум [f.] = Gevater, [Pathe] — девер [f.] = Brautführer — прстен [f.] = Ring.

Ad. 6. Смиљ [m.] = eine Blume, [Sandruhrkraut] — брати [берем] = pflücken, — набрати = genug pflücken — недра [pl. tant. f.] = der Busen — рукав [m.] = Aermel — задржати [-жим] = zurückbehalten — другарица [f.] Spielgenossin, Kameradin — пустити [им] = auslassen — тих = leise — пловити [им] oder пливати [ам] = schwimmen. — Ђурђев. [3] des h. Georg — запитати [там] = anfragen — остарели [3] = alt geworden — тужан [3] = traurig — удовица = Witwe — весео [3] = fröhlich.

Ad. 7. Једнако = fortwährend — никако = gar nicht — невера [f.] = der Untreue — брест [m.] = Ulmbaum — марити [им] = Jemanden gelegen sein um etwas — грлити [им] = umarmen — оканити [им] = оставити се [им] = fahren lassen — млађан = млад [3] — сахранити [им] = beerdigen, sterben lassen.

Ad. 8. Косово = Amselfeld — коњиц [m.] = коњ — додијати [јам] = zur Last fallen — шимширов [3] = von Buchsbaumholz — камџија [f.] = Peitsche — ибришим [m.] = Seidenzwirn — уздица = узда [f.] — позлаћен [3] = vergoldet — пут [m.] = pl. пути, путови = Weg — проговарати [рам] = antworten — механа [f.] = крчма, Wirthshaus — поигравати [вам] = im Spiel scherzen — жедан [3] = durstig — гладан [3] = hungrig — гристи [зем] = beissen — корен [f.] = Wurzel — копати [пам] = graben.

II. Kunst-Poesie.

Ad. 1. Рудети [им] = röthen — будити [им] = aufwecken — устати [анем] = aufstehen — гранути [ем] = hervorstrahlen — снити [сним] = träumen — санак [m.] = сан — све = lauter — свилени [3] = seidener — даре = für дарове — калопер [m.] = Frauenblatt'l — ручни [3] = der bei der Hand führende, Epith. des Brautführers — сват [m.] = Hochzeitsgast — пратити [им] = begleiten — Рада = Mannsname — тумачити [чим] = dolmetschen — значити [чим] = bedeuten.

Ad. 2. Захитити [им] = anschöpfen — скок [m.] Sprung — поздравити [им] = grüssen — зборити [им] = anreden — дер [enklit.] doch — скочити [им] = springen — стићи [гнем] = einholen d. i. sein bei Jemanden — дићи [гнем] = erheben — крчаг [m.] = Krug — дрхтати [дршћем] = zittern — цреп [m.] = die Scherbe — ма и = wenn auch.

Ad. 3. Распати [пам] = auseinander giessen — огледати се [ам се] = sich abspiegeln — рупа [f.] = das Loch — бушити [им] = bohren — нагледати [дам] = satt sehen.

Ad. 4. Мутан [3] = trüb — путовати [тујем] = reisen — бежати [им] = fliehen — куд који [3] = der eine da, der andere dort — пучина [f.] = unabsehbare Fläche — плаветнило [n.] = das Blau des Himmels — крити [-јем] = bergen — лити [јем] = giessen — јад [m.] = Kummer — мамити [мим] = locken — пелен [m.] Wermuthkraut — кретати [крећем] = heraustreiben — бес [m.] Wuth — трајати [-јем] = dauern — престати [нем] = aufhören — журно = eilig — пут = gegen — плодан, родан [3] = fruchtbar — оросити [им] = bethauen — њива [f.] = Acker 22 упрљати [љам] = besudeln — таман [3] = dunkel — умити [ијем] = Gesicht waschen — громи statt громови — лавор [m.] = sanfter Wind — поздрав [м] = Gruss.

Ad. 5. Цветак demin. von цвет [m.] — цвасти [цватем] = blühen — звездица demin. von звезда [f.] — девојачка [3] = des Mädchens — врат [m.] = Hals — грпј'о = грејао — иње [n.] = Rauchreif — власи pl. f. = die Haare — згаси = угаси — студен [f.] die Kälte — велим = sagen — остарио für остарео, остарети [им] = Greis werden.

Ad. 6. Чадор = шатор [m.] — хан = Chan [Fürstentittel bei den Tataren) — светлити [им] сјати [сјам] = спјати — заносити [им] = die Gedanken lenken, vertragen — мусломан = Muselmann — пророков [3] des Propheten — диван [3] = wunderschön — гори = горе = oben — створити [им] = erschaffen — згодан [3] trefflich — плен [m.] = Beute — е = јер, да, weil, dass — поробити (им) = ausplündern — кипети (им) = überlaufen d. i. zittern — вас = сав — топити (им) — schmelzen — ђипити (им) = aufspringen — склопити (им) = zuschliessen — рајски (3) = paradiesen — јездити (им) = zu Pferde gehen, d. i. flink gehen — мајски (3) = des (Monats) Maj — притиснути (нем) = unterdrücken, drängen — тама (f.) Dunkelheit — ноћни (3) —

потамнети (им) = verdunkeln — клет (3) = (scherzweise) — туга (f.) = Trauer.

2.) Мрски (3) = unheimlich — тутњити, бруjити = sausen, brausen — ломити = brechen — трк (m.) = Lauf — огњен (3) = feurig — пакао (m.) = Hölle — струjати (jим) = Bewegung der Flüssigkeit vor dem Sieden — посветлити = beleuchten — 'но = оно — стићи (гнем) = ankommen — потаjан (3) heimlich — хаjати = марити — нихати = wiegen — ђулистан (m.) = ружичњак, Rosengarten — открити (иjем) = auseinander heben, oder machen.

3.) Псето (n.) = Hund — помињати (њем) = nennen — каурин oder каур (m.) = der Unglaübige (bei den Türken) — таман = eben — хак Турчин = echter Türke — врх (m.) = Spitze — жао ми je = es thut mir leid — глас (m.) = Stimme — заорити = ertönen — засиjати erblitzen — синути = erglänzen — борити — ringen — стрела (f.) = Pfeil — минути = проћи = durchgehen — зар = etwa? — тренути = die Augen zumachen — наопако = verkehrt — страшно = furchtbar — уjати (им) = ertönen, erhallen — освета (f.) Rache.

Ad. 7. Румен (m.) = Röthe — погледати (ам) = anblicken — пољубац (m.) der Kuss — мирис (m.) = Geruch — задахнути = einhauchen — уздахнути = tief athmen — мирисати (шем) = riechen — уздисати (шем) tief athmen — трнак = трн (m.) = Stachel — Коло (n.) = Kolotanz — смео (3) verwegener — одбранити = abwehren.

Ad. 8. Родити = gebähren — растурити = auseinander schieben — притиснути = bedrücken, betreten — робље (n.) = die Gefangenen — светина augmentativ von свет = Welt, Masse Menschen — слећи се = zusammenströmen — њива (f.) = Acker — снопље (n.) die Garben — чудо (n.) = Wunder.

2.) Забрежjе (n.) = Ortsname — тушта и тма = врло много, sehr viel — лелек (m.) Wehgeschrei — дићи се = sich erheben — jецати = stöhnen — говеда (pl. tant. f.) = Rindvieh — рикати = lärmen (Epithet. des Rindviehgeschreies) — шкрипити = knarren — крчати им = summen (von vielen Redenden) — смешати = zusammen mischen — вика (f.) = Geschrei — стока (f.) = Herdenmasse — судба (f.) = Schicksal — заробити = zum Sclaven machen — вриску, вриштати = im Weinen schreien = писку, пиштати — jад (m.) = Elend — тровати — vergiften d. i. zu Grunde richten

— туга (f.) Kummer — тиштати (им) = zusammendrücken — молити = bitten — кумити = zum Gevater anrufen (Art zu betheuern) — ућутати се (им се) = still werden — потера (f.) = Verfolgung — нагазити = antreten d. i. den rechten Weg finden — богоради = betteln, — слазити = hineinsteigen — лађа = Schiff — крвни (3) = Blut- Erz- (d. i. Feinde.)

3. Остали (3) = die übrigen — комешање (f.) = der Wirren — вељи = велики — смутња (f.) das Durcheinandertreiben — раја (f.) = Volksmassen — писнути = vor Entsetzen schreien — половица (f.) = Helfte — отиснути се = wegstossen — соколић demin. von соко — гинути — лавчад (f.) (pl. tant.) = Jungen von Löwen — спремати се = sich vorbereiten.

4. Прли (3) = weit — прах (m.) = Staub — густа магла (f.) = dichter Nebel — Турадија = Türkenmasse — лупњава (f.) = Geklirr — ста = стаде — кукњава (f.) = Wehgeschrei — обала (f.) Ufer — ронити = untertauchen — гутати = verschlingen — спасење (n.) = Rettung — угасити = erlöschen — талас (m.) = Welle — заврпштати (тим) = Lärm erheben = запиштати — чедо = дете — закукати = wehklagen — крвав (3) = blutig — руса — beständiges Epith. der глава — подметати (мећем) = unterstellen — груди (f. pl.) = прса скршити (им) = brechen — јатаган (m.) = ханџар (m.) grosses Messer — трзати — zurückreissen — крвнички = mörderisch — хат (m.) = Reitpferd.

5. Попасти = danieder fallen — избећи — давити = ertrinken — терет (m.) = Last — спуштати = niederlassen — улазити = hineingehen — потонути — љуто = scharf, stark — псовати — отети — псећи = ausschneiden.

Ad. 9. Плинути = überschwemmen — оставити — гори, горети = brennen — плам (m.) = пламен = Flamme — бацати = werfen — стрести (сем) = abschütteln — ропство (n.) и срам (f.) = Gefangenschaft und Schande — гинути = umkommen — плакати (чем) = weinen — свој (m.) Немањин (3) = des (Königs) Nemanja (gleichsam) Nachkommenschaft — презрети = verachten — родство (n. = Verwandsckaft — покор (m.) и клетва (f.) = Tadel und Fluch — погазити = zertreten — грешан (3) = sündenvoll — грозан (3) — schaudervoll — братски (3) = brüderlich — јуриш роде = vorwärts Genossen — певати = singen — рањен (3) = verwundet — кипети = überlaufen (gleichsam) sieden.

Ad. 10. Одбити (ијем) = abschlagen — мајчин, мате-

рин (3) = mütterlich — трудити се = sich bemühen — ручица, demin. von рука — пружити = reichen — протепати = sich unmündig ausdrücken — амо = овамо = hieher — дозивљем: дозивати = zurufen — мамо = мати.

Свитати (свиће) = erhellen — рубити = einsaümen — осванути = den Morgen wach erwarten — златити = vergolden — трепетати (ћем) = schimmern — брале (m.) = брат — куцнути се = Glas an Glas schlagen (beim trinken) — мед (m.) = Honig.

Отворити, aufmachen — седмера = 7 — анђелић = анђео demin. — рајевина (f.) Paradiestrank, Nektar — точити = einschenken — потресати — beunruhigen — почивати = ruhen — чил (3) = kräftig = широм = mitten in, weit, gedrängt — рај (m.) = Paradies — уздисај = Seufzer — пламтети = im Flamme sein — злоба (f.) = Neid.

Онемети = verstummen — витлати = sich herum schlagen — мрсити = verwickeln — стрмити се reissend strömen, nach etwas streben — соко-душа = Falken-Seele — Србињство (n.) Serbenthum — блудити = herumirren — отимати се = sich ausreissen — скори (3) = baldig, допевати = zu Ende singen — слобода (f.) = Freiheit — починити (им) = ausrichten — скидати = herunternehmen — надање, нада, над (f.) = Hoffnung — осмевати се = lächeln.

Episches Nationalgedicht.

1. Подићи се = sich erheben — убав (3) = леп — хитар (3) = schnell — ловити = jagen — удесити се = sich begegnen — јелен и кошута = Hirsch und-in — мудар (3) = klug — кака = каква — ситан (3) = kleinlich — звериње (n.) = Thier — гора (f.) = Waldgebirg — винов (3) лист = Trauben-Blatt — завити = einwickeln — повити = überbinden — покрити = bedecken.

20. Кумче (n.) demin. von кум — изнети = изнијети = heraustragen — крстити = taufen — даривати = beschenken — вила (f.) = Nymfe — подметнути = unterstellen — летњи (3) дан = Sommertag — одсести = absteigen — коњ-витез = Heldenpferd = Ritterpferd — додати = zureichen — прихватити = übernehmen, empfangen.

40. Скут (m.) = der Saum — коласта аздија (f.) rundgeflecktes Oberkleid — целивати = biegend küssen (wie ein Bild am Tische) недарце = недро (n.) demin. — благо мени = wol mir — вишњи (8) = höchster d. i. himmlischer — из ненада = unverhofft — братац (ца) = брат (demin.) — жељан (3) = begierig — господарски (3) = herrenmässig излазити = herauskommen — честит (3) = glücklich, ruhmvoll.

60. Кецеља (f.) = Fürtuch — обрадовати = erfreuen — тражити = suchen d. i. begehren — прометнути = durchwerfen — окупати = waschen — неговати = mit allem pflegen — однети = wegtragen — миље = Wonne — Наход Момир = Momir der Findling — хранити = ernähren — омркнути = von der Nacht überfallen werden — освануги = vom anbrechenden Tag erreicht werden.

80. Одрасти = gross wachsen — светао (3) = blank — оружје (n.) = Waffen — прекратити = verkürzen — мани = завидљив, neidig — Цветоносије = Palmsonntag — збор (m.) = Versammlung — зборити = Vers. halten — хвалити = preisen — небески (3) = himmlisch — дворити = dienen — од малена = von Kindheit — до голема = bis zum Erwachsen — јучерањи (3) = gestrig — додворити се = sich einschmeicheln, beliebt machen.

100. Омразити = verhasst machen — завадити = in Streit kommen lassen — раставити = trennen — Васкрс (m.) = Auferstehung — остојати = bis zu Ende stehen — вечерња (f.) = Abendmesse — чауш (m.) = als Kamerad beim Essen, Trinken, Heere etc. — опојити = опити = betrinken — чардак (m.) = Kiosk (von Holz oder auch Baumaterial.)

120. Милостив (3) — жалостив (3) = erbarmungsvoll пригрлити = umarmen — Васкрсеније = Ускрс = јутрења (f.) = Frühmesse — јеванђеље (n.) = Evangelium — савршити = свршити = beendigen — навалити = überladen — поднети = unterlegen d. i. bekräftigen — крив (3) = falsch — сведочити = zeugen.

150. Биље (n.) = Gewächs — бенђелук (m.) = Schlafkraut — наслоњати се = sich anlähnen — крштени кум = Tauf = Gevater — наручје (n.) Arm — постајати = stehen d. i. verfliessen von Zeit — пети певати = singen — клепало (n.) = die Ratsche (das Laüte-Brett) — ударити = schlagen — устати = aufstehen, подранити = früh aufstehen.

175. Огрејан (3) = erwärmt (Epith. die Sonne) — Му̑чати = schweigen — мук (m.) = das Schweigen — за̏мукнути се = verstummen — делити = theilen.

200. Умрли (3) час (m.) = Sterbe-Stunde — љутина (f.) = Zorn — кита (f.) = Büschel — изгубити = verlieren — намаћи = in Bewegung setzen — џелат (m.) = Henker.

220. Водити = führen — обесити = hänken — градина (f.) = Zaun, Garten — суха дафина (f.) = trockner, (wilder) Oelbaum — листати = Blätter bekommen — махати (шем) = mit der Hand hin und her streifen — босиљков = des Basilienkrauts — хлад (m.) = Kühle — мамуран (3) = vom Rausche noch benebelt — намаћи = umwerfen — гајтан (m.) = Schnur — госпођа девојка = herrliches Mädchen — ударити = schlagen — тргнути се иза сна = wach werden vom Schlafe — метнути очи = die Augen öffnen — угледати = erblicken — братимити = zum Wahlbruder anrufen.

240. Сагрешити = verschulden — дружина (f.) = Genossen — радовати се = sich freuen — знан (3) allbekannt, merkwürdig — крило (n.) = Schoss = читав (3) = ganz — разма = ausser = струк (m.) = Stängel — меновати = мењати се = tauschen — милост (f.) = Liebesgabe — срамота (f.) = Schande — бијелијех = белих.

300. (О)простити = vergeben — муку и храну = Mühe und Nahrung — отхранити = gross ernähren — утирати = abtrocknen — оденути = anziehen, anmachen = обући — зазивати = auffordern — дочекати = erwarten — љут (3) = scharf, giftig — другој (-зи enklitisch) — допасти = ankommen (d. i. das Gerücht = глас) — омладину (f.) = Jugend — жалити = trauern.

350. Круна (f.) = Krone — светла (3) = glänzend — јали — јали = или — или — ходити = gehen — јела (f.) = Tannenbaum — невиђен (3) = unglaublich, noch nie da gewesen — помладити = verjüngern — улистати = листати — посветити = heilig werden — поцрнети = schwarz werden — провалити = darunter öffnen — откидати = abreissen — бездана (f.) = Abgrund — неправда (f.) = Unrecht — сахранити = beerdigen — нићи (никнем) = wachsen.

B) Prosa.

I. Prosa aus dem Volke.

Das böse Weib.

Путовати = reisen — ударити = einschlagen d. i. kürzeren Weg nehmen — ливада (f.) = Wiese — скоро = unlängst — покосити = abmähen — напасти на очи = anfallen über die Augen — стрићи (жем) = scheeren — откос (m.) = der Schwaden — доказивати (ујем) = beweisen = свадити се = in Streit gerathen — ударити = schlagen — ућутати = still sein — пристати = anbei gehen — унети = поднети = vorstrecken — ножице, pl. (f.) = die Scheere.

2. Стрицкање (n.) = Aufschneiderei — нагазити = worauf stossen — јаму = Graben — озго = oben — стровалити = zu Boden sinken — замаћи = verschwinden — ваља ти = dir ist nöthig (recht) — надвиривати се = darüber hinab gucken.

3. Ражалити се = leid werden — извадити = herausziehen — у напредак = zukünftig hin — поправити = verbessern — уже (n.) = Strick — ухватити = fangen — затећи (гнем) = schwer gehen, spannen — повући = fest ziehen — прикупити = an sich ziehen = крај (m.) = Ende — уплашити се = erschrecken.

4. Избавити = retten — извадити = herausnehmen — навикнути се = sich angewöhnen — црћи (цркнем) = krepiren, зло (n) = Bossheit — сатерати = eintreiben.

5. Проћи се = abstehen — ишчупати = ausreissen — травка (f.) = Grässchen — пружити = überreichen — терати = treiben — окадити = anrauchen — цароватп = Kaiser werden.

6. Торба (f.) = Reise-Sack — пући (кнем) = krachen, erschallen — глас = Stimme, Gericht — болестан (3) = krank — залуд = umsonst — запалити = anzünden d. i. sich anschicken — царска столица = Hauptstadt.

7. Прикучити = anschmiegen — боловати, (ујем) = krank sein — молитва = Gebet — свештавати = heilig sprechen — масло (n.) = Oel — деније (n.) = Nachtmesse, Nachtgebet — ругати се = spotten — пустити = lassen.

8. Скочити = springen — брже, боље = eiligst — чинити = machen — огласити се = sich kund geben — разумети = verstehen.

9. Посрамити = beschämen — куд који = der eine da, der andere dort — разићи = zerstreien — ризница (f.) = Schatzkammer — преобући се = anderes Gewand anziehen — комшија = Nachbar — ударити = (tropisch) anfangen = тражити = suchen — разабрати (берем) = erkundschaften.

10. Послати = schicken = опоменути се = sich errinnern — растанак (m.) = Abschied — одговарати = lossprechen — побацити = verwerfen d. i. vernachlässigen — лечење (n.) das Heilen — заметнути = überfallen — крајина (f.) = Krieg (Grenze).

11. Треба = es ist nöthig — невоља (f.) = Noth — зачудити се = verwundern sich — наопако = (verkehrt) zum Hinwerden — утећи = davon fliehen — сиње море (n.) = adriatisches Meer.

II. Wissenschaftliche Prosa.

1. Die Feigenblätter.

1. Равин (m.) = Rabiner — приповедати = erzählen — пренути = zu sich kommen — санак = сан.

2. Створити = erschaffen — лукав (3) = listig — приближити се = nähern sich — пришаптати = anlispeln — окусити = kosten — познање (n.) = Erkenntniss — гле = ecce! поверити = anvertrauen — преварити = betrügen.

3. Понашати = aufführen — као што = wie — послушати = gehorchen — цењкати се = Preis machen — бранити = wehren = опирати, entgegen arbeiten — виле (f. pl.) die Heugabel — загристи = anbeissen.

4. Устезати = zurückhalten — грискати = nach und nach beissen — зубић = зуб — разазнавати = deutlich unterscheiden — замести = machen — одважити = entschliessen — надмашити = übertreffen — низак (3) = nieder — поглед (m.) = Rücksicht.

5. Нечастиви (3) = (unehrbar) der Teufel — пожурити се = sich beeilen — утврдити = fest zu machen — темељ (m.) = Grund — застидети = beschämen — го = наг =

nackt — натентати antreiben — приликовати = zu Gesichte stehen — помодан (3) = journalmässig — допрети = gelangen, reichen.

6. Снажан (3) = kräftig — дохитити = herunter nehmen — ревновање = Ereiferung — привидан (3) = scheinbar — господарење (n.) = das Herrschen — означити = bezeichnen — поникао (f.) = Entstehen — задржати = zurückbehalten — дечак = Knabe — скитница (f.) = Vagabund — лопта (f.) = Ballen — пиљцика (f.) = Art Spielzeug — зујача (f.) = Brummkreisel.

7. Тедаруђ (m.) = Commodität — немилице = schonungslos — трошити = verzehren — памтивек (m.) = uralte Zeit — начин (m.) = Art — проклество (n.) = Fluch — промена (f.) = Veränderung.

8. Мода = die Mode — нараштај (m.) = Generation — разголитати = halb entblösst sein — горњи (3) струк = Oberleib.

9. Аршин (m.) = ein Mass wie die Elle, kleine Elle — волан (m.) = Volant — ноћњачити = nächtlich aufbleiben — красти = stehlen — отимати = rauben — знак = Zeichen — порекло (n.) = Abkunft — опасти — abfallen = првашњи (3) = der erstere — набрстити = ausschlagen von Bäumen — напредак (m.) = Fortschritt.

10. Бодљив (3) = stachelig — тргнути се = kommen zu sich — устећи се = zurückhalten sich — драж (f.) Reitz — намештати = aufstellen — уображење (n.) = Einbildung — скитнички (3) = schweifend — надокнадити = ergänzen — стидљивост (f.) = Schamhaftigkeit — поуздан, = sicher.

11. Лепота (f.) = Schönheit — придодати = hinzugeben — почетак (m.) = Anfang — вршак demin. von врх = Gipfel — пентрати = herum klettern.

12. Бесомучан (3) = besessener — захвалност = Dankbarkeit — догодити се = ereignen sich — титрепка (f.) = Flitterwerk — разум (m.) Verstand = надвисити — höher erheben sich — заповедник = Befehlshaber — поносити се Stolz sein — верите, f. pl. ланац (m.) = Kette — робиња (f.) = Sclavin — ободац (m.) = Ohrgehänge — гривна (f.) = Handbracelet.

13. Наговорити = überreden — уверити = glauben machen — буре (n.) — скуп (3) = theuer — намеран (3) = im Begriffe sein — китов (m.) = Herrschaftswagen — трчати = laufen — гурати = stossen — тући = убијати (iterat.)

von убити — искати (штем) = verlangen — нажуљити = schwielen machen — огулити = abschinden — попребијати (iterat.) von попребити — abbrechen.

---

2. Die Hajduken.

Владање (n.) = Regieren — суд (m.) das Gericht — поступање (n.) Behandlung — узрок (m.) = Ursache — закон (m.) = Gesetz — право (n.) = Recht = правица (f.) — удаљен (3) = entfernt — кадија (m.) = судац (m.) Richter — мураседа (f.) = Vorladebrief — спасење (n.) = Rettung.

2. Одличан (3) = angesehen — четовати = ausziehen (mit Truppen) auf Abenteuer — приморје (n.) Küstenland — племић (m.) = Adeliger — млетачки (3) = Venetianisch — барјактар (m.) = der Fähnrich — старина (f.) Alter — стијена (f.) = Felsen — кабаница (f.) Art Oberkleid.

3. Прост (3) = gemein (einfach) — обичан (3) gewöhnlich — људски (3) = menschlich — пржибаба (m.) niederträchtiger Räuber (der alte Weiber misshandelt) — наметнути aufdringen — јатак (m.) = Diebshehler.

4. Дочекивати (iterat von дочекати) — страдати leiden (Angst überstehen) — уценити = ein- abschätzen — постити = fasten — женскиње n. collect. = weibliche Personen — старешина (m.) = Aelteste — остава (f.) Aufbewahrung.

5. Зимо̀вник (m.) = Winterquartier — закукати = kuku = schreien, von Kukuk = кукавица (f.) — рочиште (n.) = Rendezvous, Zusammenkunft — покајати = rächen — кнежина (f.) = Kreis, wie Comitat — појавити се = zeigen sich.

6. Тражити = suchen — зграда (f.) = Gebaüde, шиљак (m). — колац = Pfahl — бедем oder ден = зид Bollwerk, Bastion, — докопати = (zu Ende graben) d. i. abfangen — набити antreiben — поручити = anmelden, kundgeben – кмет = Dorf-Richter — буруntија (f.) = Vesirsbrief = Sicherheitsbrief — споменути — предаја (f.) = Uebergabe — отпадити = abwöhnen — посао (m.) — траг (m.) = Spur.

7. Зулум (m.) = Gewaltthätigkeit — умножити — Zahlreich werden — тефтиш (m.) = Untersuchungs-Commission — затвор (m.) Sperre — бој (m.) = Prügel — глоба (f.) — Strafgeld.

8. Плаћати (iter.) von платити = zahlen — харати = пленити = plündern mit Gewaltthätigkeit — цинцарски (3) = zinzarisch, der thrakischen Romanen oder Walachen.

9. Арнаутски (3) = albanesisch — примати (iter. von примити) — закон (m.) Religion — шалваре (pl. f.) = breite Hosen — копоран (m.) = Aermelkleid — ђечерма (f.) = Weste ohne Aermel — кундак (m.) = Gewehr-Kolben — оправа (f.) Zubehör, Zurüstung.

10. Беспослица (f.) = Musse-Stunden — тамбура (f.) = eine Art Instrument — напмати = bestellen, dingen — на прилику — zum Beispiel — рођен (3) = leiblich — помагати (iter v. помоћи) — поглавица (f.) = Haüptling — бимбаша (f.) — тисућник, Kommandant von 1000 Mann — буљубаша = стотиник, Hauptmann — руска (3) = russisch — истријебити = austilgen.

Theoretisch-praktisches Lehrbuch

der

SERBISCHEN SPRACHE.

von

STANOJE BOŠKOVIĆ.

Zweite Auflage,

durchgesehen und verbessert

von

JOHANN BOŠKOVIĆ,

PROFESSOR AN DER HOCHSCHULE ZU BELGRAD.

PEST,

VERLAG VON WILHELM LAUFFER.

1871.

Pest. 1870. Druck von Victor Hornyánszky. (Göttergasse 20.)

